

Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit 2004

Unfallverhütungsbericht Arbeit



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

b a u a :

Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

**Sicherheit und Gesundheit
bei der Arbeit 2004
Unfallverhütungsbericht Arbeit**

Diese Publikation enthält Informationen zu Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, die das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit nach §25 SGB VII an Bundestag und Bundesrat übermittelt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlbewerbern oder Wahlhelfern des Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen. Missbräuchlich ist besonders die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Publikation dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Bundesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Umschlaggestaltung
und Fotografie:

Angelika Rößler
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Herausgeber:

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
Mohrenstraße 62, 10117 Berlin
In Zusammenarbeit mit der
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Postfach 17 02 02, 44061 Dortmund
Telefon: 0231 9071-2306
Telefax: 0231 9071-2524
E-Mail: poststelle@buaa.bund.de
Internet: www.buaa.de
Stand: Dezember 2005

Gesamtherstellung:

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Einzelexemplare können bei der
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
angefordert werden.

Alle Rechte einschließlich der fotomechanischen Wieder-
gabe und des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten.

ISBN 3-88261-051-4



Vorwort

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

die Aufgabe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) besteht in der nachhaltigen Verbesserung von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. Zugang zu Wissen bleibt dabei die Grundlage für die Schaffung einer besseren Arbeitsschutzpraxis. Durch die Bereitstellung von gesundheitlichen und sicherheitsrelevanten Informationen soll ein präzises Bild über den Status von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit gezeichnet werden. Arbeitsschutzexperten können so erkennen, wo Arbeitsschutzmaßnahmen für eine Verbesserung der Prävention anzusetzen sind.

Die Betrachtung des Unfall- und Berufskrankheitengeschehens über die letzten 20 Jahre zeigt, dass diese Bemühungen erfolgreich waren. So sind - erfreulicherweise - erhebliche Rückgänge im Unfallgeschehen und insbesondere auch im Bereich der tödlichen Unfälle zu verzeichnen.

Zunehmend wichtiger wird jedoch die Prävention arbeitsbedingter Erkrankungen. Belegt ist, dass in der Arbeitswelt vorgefundene Belastungsfaktoren oft in Zusammenhang mit dem zu beobachtenden Arbeitsunfähigkeitsgeschehen stehen. Hier öffnet sich ein weites Feld für die Prävention, indem insbesondere Belastungsspitzen abgebaut, Belastungen insgesamt optimiert und somit ein Beitrag zur Verbesserung der Qualität der Arbeit geleistet wird.

Eine Voraussetzung für die Schaffung einer möglichst soliden Handlungsbasis ist eine tragfähige Datenbasis. Der vorliegende Bericht zum Stand von „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“ liefert hierzu einen Beitrag. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales wird jährlich ein Überblick über die Entwicklung der Erwerbstätigengruppen, des Berufskrankheiten- und Unfallgeschehens, sowie über das Frühverrentungs- und das Arbeitsunfähigkeitsgeschehen gegeben. Darüber hinaus wird die Verteilung von Belastungsfaktoren differenziert nach Berufs- und Beschäftigtengruppen aufgezeigt. Zusätzlich wird über die von Unfallversicherungsträgern und Staatlicher Aufsicht eingesetzten Mittel im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit informiert. Das Baugewerbe als einer der größten Wirtschaftszweige wird in diesem Jahr detaillierter dargestellt.

Hans-Jürgen Bieneck

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Zusammenfassung	10
2	Erläuterungen	12
2.1	Begriffe	12
2.2	Symbole	14
2.3	Abkürzungen.....	14
3	Überblick zum Stand von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.....	15
3.1	Rahmendaten zur Situation von Sicherheit und Gesundheit.....	15
3.2	Rechtliche Rahmenbedingungen.....	18
3.3	Unfallgeschehen.....	19
3.3.1	Arbeitsunfallgeschehen.....	19
3.3.2	Wegeunfallgeschehen	21
3.4	Berufskrankheitengeschehen	22
3.5	Prävention und Wirtschaftlichkeit	25
3.5.1	Aufwendungen der Unfallversicherungsträger für Arbeits- und Wegeunfälle sowie Berufskrankheiten.....	25
3.5.2	Volkswirtschaftliche Kosten.....	27
3.6	Arbeitsbedingungen und Gesundheit	31
3.6.1	Arbeitssituation und deren Bewertung.....	31
3.6.2	Arbeitsunfähigkeit	42
3.6.3	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit.....	48
4	Schwerpunkt – Sicherheit und Gesundheit im Baugewerbe.....	50
4.1	Rahmendaten zu Sicherheit und Gesundheit im Baugewerbe.....	50
4.2	Unfallgeschehen im Baugewerbe.....	51
4.3	Berufskrankheitengeschehen im Baugewerbe	61
4.4	Arbeitssituation und deren Bewertung im Baugewerbe.....	63
4.5	Arbeitsunfähigkeit im Baugewerbe	67
4.6	Netzwerk Baustelle	73
5	Überblick über das Schülerunfallgeschehen	75
T.	Tabellenteil	77
Anhang 1	Verzeichnis der Arbeitsschutzvorschriften des Bundes	192
Anhang 2	Mustervorschriften der Unfallversicherungsträger.....	227

Verzeichnis der Abbildungen im Textteil

	Seite
Abbildung 1	Erwerbsbevölkerung in Deutschland 2004 15
Abbildung 2	Bevölkerung und Erwerbstätige nach Altersgruppen in Deutschland 2004..... 15
Abbildung 3	Entwicklung der Erwerbstätigkeit in Deutschland – von 1991 bis 2004 – 16
Abbildung 4	Erwerbstätigenquoten in Prozent nach Bundesländern 2004 17
Abbildung 5	Arbeitsschutzsystem der Bundesrepublik Deutschland 18
Abbildung 6	Meldepflichtige Arbeitsunfälle – absolut und je 1.000 Vollarbeiter – von 1960 bis 2004 – 19
Abbildung 7	Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter nach Wirtschaftszweigeinteilung der UV-Träger 2004 20
Abbildung 8	Tödliche Arbeitsunfälle nach gesetzlichen Unfallversicherungsträgern – von 1960 bis 2004 – ... 20
Abbildung 9	Neue Arbeitsunfallrenten – absolut und je 1.000 Vollarbeiter – von 1960 bis 2004 – 21
Abbildung 10	Meldepflichtige und tödliche Wegeunfälle – von 1960 bis 2004 – 22
Abbildung 11	Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit und neue Berufskrankheitenrenten – von 1960 bis 2004 – 23
Abbildung 12	Am häufigsten angezeigte Berufskrankheiten und Anerkennungen 2004 24
Abbildung 13	Am häufigsten anerkannte Berufskrankheiten und neue Rentenfälle 2004 24
Abbildung 14	Aufwendungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger – von 1970 bis 2004 – 26
Abbildung 15	Über-/Unterforderung durch Organisationsanforderungen, Anforderungen an fachliche Kenntnisse und Arbeitspensum..... 31
Abbildung 16	Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen 2004 44
Abbildung 17	Arbeitsunfähigkeit nach Altersgruppen 2004 44
Abbildung 18	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Diagnosegruppen – von 2002 bis 2004 – 49
Abbildung 19	Durchschnittliches Zugangsalter der Rentenempfänger – von 2002 bis 2004 – 49
Abbildung 20	Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Alter 2004 52
Abbildung 21	Verletzte Körperteile bei meldepflichtigen Arbeitsunfällen im Baugewerbe 2004 56
Abbildung 22	Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Art der Verletzung 2004..... 56
Abbildung 23	Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Branchen..... 57
Abbildung 24	Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Tätigkeiten..... 58
Abbildung 25	Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Arbeitsbereichen..... 58
Abbildung 26	Beteiligung von Geräten an tödlichen Arbeitsunfällen im Baugewerbe..... 59
Abbildung 27	Am häufigsten anerkannte Berufskrankheiten und neue Rentenfälle im Baugewerbe 2004 61
Abbildung 28	Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit im Baugewerbe 2004..... 61
Abbildung 29	Am häufigsten betroffene berufliche Tätigkeiten mit anerkannten Berufskrankheiten im Baugewerbe 2004 62
Abbildung 30	Versicherte Schüler, meldepflichtige Unfälle, Schulunfälle und Wegeunfälle – von 1972 bis 2004 – 76

Verzeichnis der Tabellen im Textteil

	Seite
Tabelle 1 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach ausgewählten Arbeitsbedingungen	16
Tabelle 2 Gesamtzahlen des Arbeitsunfallgeschehens 2004	19
Tabelle 3 Gesamtzahlen des Wegeunfallgeschehens 2004	21
Tabelle 4 Gesamtzahlen des Berufskrankheitengeschehens 2004	22
Tabelle 5 Anerkannte Berufskrankheiten, die zur Unterlassung aller schädigenden Tätigkeiten gezwungen haben 2004	23
Tabelle 6 Aufwendungen der Unfallversicherungsträger nach Kontengruppen 2004	25
Tabelle 7 Ausgaben der gesetzlichen Unfallversicherungsträger für Prävention und Erste Hilfe nach Kontenart 2004	26
Tabelle 8 Ausgaben der Spitzenverbände der Unfallversicherungsträger für Prävention und Erste Hilfe 2004	27
Tabelle 9 Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle und der ausgefallenen Bruttowertschöpfung durch Arbeitsunfähigkeit 2004	27
Tabelle 10 Produktionsausfälle und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Diagnosegruppen 2004	28
Tabelle 11 Arbeitsunfähigkeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 2004	29
Tabelle 12 Produktionsausfallkosten und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftszweigen 2004	30
Tabelle 13 Arbeitsbedingungen nach Geschlecht und Altersgruppen	32
Tabelle 14 Anforderungen bei der Arbeit nach Geschlecht und Altersgruppen	34
Tabelle 15 Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Geschlecht und Altersgruppen	36
Tabelle 16 Vereinbarte, tatsächliche und gewünschte Wochenarbeitszeit nach Geschlecht	38
Tabelle 17 Arbeit für den Betrieb von zu Hause aus nach Geschlecht und Altersgruppen	38
Tabelle 18 Berücksichtigung von familiären und privaten Interessen bei der Arbeitszeitgestaltung	39
Tabelle 19 Gesundheitliche Beschwerden, die an Arbeitstagen häufig auftreten, nach Geschlecht und Altersgruppen	40
Tabelle 20 Wichtigkeit verschiedener Gesundheitsschutzaspekte	41
Tabelle 21 Versicherte nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2004	42
Tabelle 22 Versicherte nach Berufsgruppen, Geschlecht und Altersgruppen 2004	43
Tabelle 23 Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2004	45
Tabelle 24 Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen (Fälle je 100 Versicherte) 2004	46
Tabelle 25 Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen (Tage je Fall) 2004	47
Tabelle 26 Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach den vier häufigsten Diagnosegruppen – von 2002 bis 2004 –	48
Tabelle 27 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte im Baugewerbe 2004 nach Geschlecht	50
Tabelle 28 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte im Baugewerbe 2004 nach Wirtschaftszweig und Geschlecht	50
Tabelle 29 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte im Baugewerbe 2004 nach Wirtschaftszweig und Stellung im Beruf	51
Tabelle 30 Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Geschlecht 2004	51
Tabelle 31 Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach beruflicher Tätigkeit 2004	52
Tabelle 32 Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Arbeitsumgebung 2004	53

Tabelle 33	Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach der Abweichung 2004.....	53
Tabelle 34	Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Gegenstand der Abweichung 2004	54
Tabelle 35	Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach spezifischer Tätigkeit des Verletzten 2004	54
Tabelle 36	Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Schädigung durch Kontakt 2004.....	55
Tabelle 37	Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Berufen.....	57
Tabelle 38	Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Unfallvorgängen.....	59
Tabelle 39	Die häufigsten Ursachen tödlicher Arbeitsunfälle im Baugewerbe.....	60
Tabelle 40	Ursachen tödlicher Arbeitsunfälle im Baugewerbe im Jahresvergleich	60
Tabelle 41	Arbeitsbedingungen nach Altersgruppen im Baugewerbe	63
Tabelle 42	Anforderungen bei der Arbeit nach Altersgruppen im Baugewerbe	64
Tabelle 43	Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Altersgruppen im Baugewerbe.....	65
Tabelle 44	Gesundheitliche Beschwerden, die an Arbeitstagen häufig auftreten, nach Geschlecht und Altersgruppen im Baugewerbe	66
Tabelle 45	Versicherte im Baugewerbe im Jahr 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht	67
Tabelle 46	Arbeitsunfähigkeit im Baugewerbe im Jahr 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht	68
Tabelle 47	Arbeitsunfähigkeit im Baugewerbe (gesamt) nach Diagnosegruppen im Jahr 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht	69
Tabelle 48	Arbeitsunfähigkeit im Hoch- und Tiefbau nach Diagnosegruppen im Jahr 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	70
Tabelle 49	Arbeitsunfähigkeit in der Bauinstallation nach Diagnosegruppen im Jahr 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	71
Tabelle 50	Arbeitsunfähigkeit im sonstigen Ausbaugewerbe nach Diagnosegruppen im Jahr 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	72
Tabelle 51	Qualitative Beurteilung der Umsetzung einzelner Arbeitsschutzaspekte auf Baustellen in Prozent im Jahr 2004	73
Tabelle 52	Qualitative Beurteilung der Umsetzung einzelner Arbeitsschutzaspekte auf Baustellen unter deren Berücksichtigung in der Sicherheits- und Gesundheitsplanung (SiGePlanung) in Prozent im Jahr 2004.....	74
Tabelle 53	Gesamtzahlen des Schülerunfallgeschehens 2004.....	76

Verzeichnis Tabellenteil

Rahmendaten		Seite
Tabelle TA 1	Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen in den Jahren 2002 bis 2004.....	78
Tabelle TA 2	Erwerbstätige nach Stellung im Beruf in den Jahren 2002 bis 2004	78
Tabelle TA 3	Bevölkerung, Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten nach Alter in den Jahren 2002 bis 2004	79
Tabelle TA 4	Erwerbstätige nach Berufsgruppen in den Jahren 2002 bis 2004	80
Tabelle TA 5	Zahl der Betriebe und ihre Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftsgruppen in Deutschland	82
Tabelle TA 6	Bevölkerung, Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten nach Bundesländern in den Jahren 2002 bis 2004	84
Tabelle TA 7	Beschäftigte Heimarbeiter nach Wirtschaftszweigen in den Jahren 2002 bis 2004	85
Tabelle TA 8	Abhängige Erwerbstätige (ohne Auszubildende) mit Nachtarbeit in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen nach Alter und Geschlecht	86
Tabelle TA 9	Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende) mit besonderen zeitlichen Arbeitsbedingungen in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen nach Geschlecht	87
Tabelle TA 10	Vollarbeiter, Versicherungsverhältnisse in 1.000, Arbeitsstunden in Mio. in den Jahren 2002 bis 2004	88
Unfallgeschehen		
Tabelle TB 1	Meldepflichtige Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) in den Jahren 2002 bis 2004	89
Tabelle TB 2	Neue Unfallrenten (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) in den Jahren 2002 bis 2004	90
Tabelle TB 3	Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) in den Jahren 2002 bis 2004	91
Tabelle TB 4	Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter in den Jahren 2002 bis 2004	92
Tabelle TB 5	Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1 Mio. Arbeitsstunden in den Jahren 2002 bis 2004	93
Tabelle TB 6	Neue Arbeitsunfallrenten je 1.000 Vollarbeiter in den Jahren 2002 bis 2004	94
Tabelle TB 7	Neue Arbeitsunfallrenten je 1 Mio. Arbeitsstunden in den Jahren 2002 bis 2004	95
Tabelle TB 8	Meldepflichtige Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen 2004	96
Tabelle TB 9	Tödliche Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen 2004	98
Tabelle TB 10	Meldepflichtige Wegeunfälle und neue Wegeunfallrenten je 1.000 Versicherungsverhältnisse in den Jahren 2002 bis 2004	100
Berufskrankheitengeschehen		
Tabelle TC 1	Berufskrankheiten - Gesamtzahlen in den Jahren 2002 bis 2004	101
Tabelle TC 2	Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten in den Jahren 2002 bis 2004	102
Tabelle TC 3	Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten (gemäß DDR-BKVO) in den Jahren 2002 bis 2004	106
Tabelle TC 4	Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit in den Jahren 2002 bis 2004	107
Tabelle TC 5	Anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten 2004	110

Arbeitsunfähigkeit	Seite
Tabelle TD 1 Arbeitsunfähigkeit - Diagnosen je 100 Versicherte - 2004	112
Tabelle TD 2 Arbeitsunfähigkeit - Tage je Diagnose - 2004	113
Tabelle TD 3 Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2004	114
Tabelle TD 4 Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht - Gesamt - 2004	115
Tabelle TD 5 Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht - Altersgruppe jünger als 45 Jahre - 2004	116
Tabelle TD 6 Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht - Altersgruppe 45 Jahre und älter - 2004	117
Tabelle TD 7 Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems - Diagnosen je 100 Versicherte - 2004	118
Tabelle TD 8 Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems - Tage je Diagnose - 2004	119
Tabelle TD 9 Arbeitsunfähigkeit infolge von Psychischen und Verhaltensstörungen - Diagnosen je 100 Versicherte - 2004	120
Tabelle TD 10 Arbeitsunfähigkeit infolge von Psychischen und Verhaltensstörungen - Tage je Diagnose - 2004	121
Tabelle TD 11 Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems - Diagnosen je 100 Versicherte - 2004	122
Tabelle TD 12 Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems - Tage je Diagnose - 2004	123
Tabelle TD 13 Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Verdauungssystems - Diagnosen je 100 Versicherte - 2004	124
Tabelle TD 14 Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Verdauungssystems - Tage je Diagnose - 2004	125
Tabelle TD 15 Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes - Diagnosen je 100 Versicherte - 2004	126
Tabelle TD 16 Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes - Tage je Diagnose - 2004	127
Tabelle TD 17 Arbeitsunfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen - Diagnosen je 100 Versicherte - 2004	128
Tabelle TD 18 Arbeitsunfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen - Tage je Diagnose - 2004	129
Tabelle TD 19 Arbeitsunfähigkeit nach Bundesländer und Geschlecht 2004	130
 Arbeitsbelastungen und Arbeitsanforderungen an Arbeitsplätzen	
Tabelle TE 1 Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen - Erwerbstätige -	131
Tabelle TE 2 Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen - Männer -	132
Tabelle TE 3 Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen - Frauen -	133
Tabelle TE 4 Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen - jünger als 45 -	134
Tabelle TE 5 Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen - 45 und älter -	135
Tabelle TE 6 Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - Erwerbstätige -	136
Tabelle TE 7 Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - Männer -	137

Tabelle TE 8	Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - Frauen -	138
Tabelle TE 9	Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - jünger als 45 -	139
Tabelle TE 10	Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - 45 und älter -	140
Tabelle TE 11	Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeit bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - Erwerbstätige - ...	141
Tabelle TE 12	Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeit bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - Männer -	142
Tabelle TE 13	Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeit bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - Frauen -	143
Tabelle TE 14	Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeit bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - jünger als 45 -	144
Tabelle TE 15	Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeit bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen - 45 und älter -	145

Gesundheitliche Beschwerden während bzw. nach der Arbeit

Tabelle TF 1	Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen - Erwerbstätige - .	146
Tabelle TF 2	Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen - Männer -	147
Tabelle TF 3	Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen - Frauen -	148
Tabelle TF 4	Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen - jünger als 45 - ..	149
Tabelle TF 5	Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen - 45 und älter -	150

Ressourcen und Aktivitäten des überbetrieblichen Arbeitsschutzes - Gewerbeaufsicht

Tabelle TG 1	Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht in den Jahren 2002 bis 2004	151
Tabelle TG 2	Personalstand der Gewerbeaufsicht nach Ländern in den Jahren 2002 bis 2004	152
Tabelle TG 3	Beanstandungen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 2002 bis 2004	153
Tabelle TG 4	Durchsetzungsmaßnahmen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 2002 bis 2004	154

Ressourcen und Aktivitäten des überbetrieblichen Arbeitsschutzes - UVT

Tabelle TH 1	Personalstand der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger in den Jahren 2002 bis 2004	156
Tabelle TH 2	Unternehmen und Vollarbeiter bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften in den Jahren 2002 bis 2004	157
Tabelle TH 3	Aufsichtstätigkeit der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger in den Jahren 2002 bis 2004	158
Tabelle TH 4	Beitragszuschläge und Beitragsnachlässe nach § 162 Abs. 1 SGB VII bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften 2004	160
Tabelle TH 5	Durchsetzungsmaßnahmen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger in den Jahren 2002 bis 2004	161
Tabelle TH 6	Anzahl der Sicherheitsbeauftragten in den Jahren 2002 bis 2004	161

Aus-, Weiter- und Fortbildung im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Tabelle TI 1	Schulungskurse 2004	162
--------------	---------------------------	-----

Prävention und Wirtschaftlichkeit		Seite
Tabelle TK 1	Aufwendungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger in den Jahren 2003 und 2004	164
Tabelle TK 2	Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe in den Jahren 2003 und 2004 in 1.000 EUR (Kontengruppe 59)	165
Tabelle TK 3	Renten in den Jahren 2002 bis 2004	166
Tabelle TK 4	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Land-, Forstwirtschaft und Fischerei nach Diagnosegruppen 2004	167
Tabelle TK 5	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) nach Diagnosegruppen 2004	167
Tabelle TK 6	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Baugewerbe nach Diagnosegruppen 2004	168
Tabelle TK 7	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Handel, Gastgewerbe und Verkehr nach Diagnosegruppen 2004	168
Tabelle TK 8	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister nach Diagnosegruppen 2004	169
Tabelle TK 9	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig öffentliche und private Dienstleistungen nach Diagnosegruppen 2004	169
 Auf einen Blick		
Tabelle TL 1	Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung 2004	170
Tabelle TL 2	Länderstatistik für die Jahre 2002 bis 2004	176
 Zeitreihen		
Tabelle TM 1	Entwicklung der Basiszahlen ab 1960	177
Tabelle TM 2	Entwicklung der Arbeitsunfälle absolut und je 1.000 Vollarbeiter ab 1960	178
Tabelle TM 3	Entwicklung der Arbeitsunfälle der gewerblichen Berufsgenossenschaften absolut und je 1 Mio. Arbeitsstunden ab 1969	179
Tabelle TM 4	Entwicklung der Arbeitsunfälle nach Unfallversicherungsträgern je 1.000 Vollarbeiter ab 1960	180
Tabelle TM 5	Entwicklung der Wegeunfälle absolut und je 1.000 bzw. je 1 Mio. Versicherungsverhältnisse ab 1960	182
Tabelle TM 6	Entwicklung der anerkannten Berufskrankheiten nach Unfallversicherungsträgern ab 1978	183
Tabelle TM 7	Entwicklung ausgewählter Berufskrankheitengruppen ab 1995	183
Tabelle TM 8	Entwicklung der Berufskrankheiten ab 1960	184
Tabelle TM 9	Entwicklung ausgewählter Berufskrankheiten ab 1975	185
Tabelle TM 10	Entwicklung der Aufwendungen der Unfallversicherungsträger ab 1960	187
Tabelle TM 11	Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende), die ständig bzw. regelmäßig unter besonderen zeitlichen Arbeitsbedingungen arbeiten, in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen	188

Schülerunfallgeschehen		Seite
Tabelle TS 1	Unfälle (Schul- und Wegeunfälle) der Schüler, Studenten und Kinder in Tageseinrichtungen – Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand – in den Jahren 2002 bis 2004	189
Tabelle TS 2	Unfälle aus der Schülerunfallversicherung 2004	190
Tabelle TS 3	Schulwegeunfälle 2004	190
Tabelle TS 4	Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Tageseinrichtungen Versicherte, Unfälle, Berufskrankheiten sowie Aufwendungen ab 1972	191

1 Zusammenfassung

Wie seit Jahren erkennbar sinken auch im Berichtsjahr 2004 die Unfallzahlen sowohl für die meldepflichtigen als auch für die tödlichen Arbeits- und Wegeunfälle. Seit 1991 ist die Anzahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle um etwa 46 % auf ca. 1,1 Millionen gesunken. Die Zahl der tödlichen Unfälle ist seit 1991 erstmals unter 1.000 gesunken. Ähnliche Entwicklungen zeigen sich bei den Wegeunfällen. Der langfristige Trend sinkender Fallzahlen setzt sich auch für angezeigte und anerkannte Berufskrankheiten weiter fort.

In dieser Entwicklung spiegeln sich die vielfältigen Präventionsmaßnahmen im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit wider. Sie sind aber auch ein Ausdruck veränderter Bedingungen in der Arbeitswelt. Neue bzw. veränderte Arbeits- und Organisationsformen, aber auch neue Technologien bzw. technischer Fortschritt führen zu veränderten Risiken und Belastungen im Arbeitsleben.

Um diese Veränderungen auf der Ebene der Beschreibung von Belastungen, Anforderungen, Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten näher zu betrachten, wurde von der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) die Studie „Was ist gute Arbeit?“ in Auftrag gegebenen (vgl. Kapitel 3.6.1). Zur Einordnung der Wichtigkeit dieser Arbeitsbedingungen wurde zusätzlich nach den subjektiv empfundenen Belastungen gefragt. Es ist deutlich erkennbar, dass Erwerbstätige nicht nur die traditionell berücksichtigten physischen, sondern insbesondere auch die psychischen Anforderungen als Belastung empfinden. Dass diese Belastungen zu gesundheitlichen Beschwerden führen können, liegt auf der Hand. Lediglich 10 % der Befragten geben an, überhaupt keine Beschwerden zu haben.

In der aktuellen beschäftigungspolitischen Diskussion haben insbesondere die mit dem demographischen Wandel in Zusammenhang stehenden Entwicklungen eine besondere Bedeutung. Gerade die Gruppe der älteren Erwerbstätigen fühlt sich durch ungünstige Rahmenbedingungen belastet. Auch beim Arbeitsunfähigkeitsgeschehen zeigen sich altersspezifische Unterschiede: Zwar unterscheiden sich die Anzahlen der Erkrankungsfälle pro Versicherten in verschiedenen Altersgruppen nur wenig, die durchschnittliche Dauer eines Arbeitsunfähigkeitsfalles hingegen steigt mit dem Alter an. Hier wird deutlich, dass neben der gesundheitsförderlichen Gestaltung der Arbeitssituation im Allgemeinen einer spezifischen altersgerechten Arbeitsgestaltung und einem altersgerechten Arbeitseinsatz eine besondere Bedeutung zukommt.

In diesem Bericht widmet sich ein Kapitel der Situation im Baugewerbe, einem der größten Wirtschaftszweige in Deutschland. Neben der Beschreibung des Unfall- und Berufskrankheitengeschehens werden für diesen Schwerpunktbereich gesonderte Arbeitsunfähigkeitsstatistiken vorgestellt. Um den besonderen Rahmenbedingungen im

Baugewerbe, ihrem Belastungspotential und den resultierenden gesundheitlichen Beschwerden Rechnung zu tragen, werden für diese Untergruppe ebenfalls Daten aus der oben genannten Studie „Was ist gute Arbeit?“ präsentiert. Darüber hinaus werden einige Ergebnisse der Aktion „Netzwerk Baustelle“ vorgestellt. Diese Aktion hatte das Ziel, zu überprüfen, inwieweit die Baustellenverordnung und verschiedene Arbeitsschutzaspekte umgesetzt sind.

Die Statistik der Schülerunfälle zeigt, dass die im letzten Jahr gestiegenen Zahlen für das tödliche Unfallgeschehen nur ein Ausreißer waren und die Zahlen im Berichtsjahr erfreulicherweise wie auch in den Jahren zuvor weiter sinken, so wie dies auch bei den meldepflichtigen Unfällen durchweg der Fall ist.

Erwerbstätige	38.442.000	
		gegenüber 2003: + 0,3 %
Meldepflichtige Arbeitsunfälle	1.088.672	
		gegenüber 2003: - 4,7 %
Tödliche Arbeitsunfälle	949	
		gegenüber 2003: - 7,8 %
davon		
– im Straßenverkehr	296	
		gegenüber 2003: + 0,3 %
– im Betrieb	653	
		gegenüber 2003: - 11,0 %
Meldepflichtige Wegeunfälle	190.876	
		gegenüber 2003: - 5,9 %
Tödliche Wegeunfälle	575	
		gegenüber 2003: - 17,3 %
Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit	63.812	
		gegenüber 2003: - 1,6 %
Anerkannte Berufskrankheit	17.413	
		gegenüber 2003: - 0,1 %
davon		
– Neue Rentenfälle	5.217	
		gegenüber 2003: - 1,7 %
Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit	2.093	
		gegenüber 2003: + 0,6 %
Kosten der gesetzlichen Unfallversicherung	12.529 Mio. €	
		gegenüber 2003: - 2,0 %
davon		
– Renten an Versicherte und Hinterbliebene	5.804 Mio. €	
		gegenüber 2003: - 0,4 %
– Unfallverhütung und Erste Hilfe	862 Mio. €	
		gegenüber 2003: + 0,9 %

2 Erläuterungen

2.1 Begriffe

Betrieb

Produktionsstätte, die Sachgüter oder Dienstleistungen erstellt, auch örtlich getrennte Niederlassungen der Unternehmen, einschl. der zugehörigen oder in der Nähe liegenden Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.

In die Statistiken der gewerblichen Berufsgenossenschaften geht die Anzahl der Unternehmen (Betriebe, Verwaltungen, Einrichtungen, Tätigkeiten) ein, wobei sich die Einteilung nach Betriebsgröße unter Verwendung des statistischen Begriffs des Vollarbeiters am europäischen Standard orientiert.

Im Bereich der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften wird keine Größeneinteilung der Unternehmen nach Anzahl der Beschäftigten vorgenommen.

In den Statistiken der Bundesländer (Jahresberichte) gehen die Betriebe im Sinne von Betriebsstätten in die Statistik ein.

Betriebsstätte

Eine Betriebsstätte ist eine örtlich fixierte Geschäftseinrichtung, in dem das Unternehmen seine gewerbliche Tätigkeit ausübt.

In den Statistiken der Bundesländer zählen Filialbetriebe und Betriebsteile mit anders lautender Anschrift als einzelne Betriebsstätten. Nicht zu den Betriebsstätten zählen dagegen Baustellen, Anlagen ohne ständigen Arbeitsplatz (z. B. Aufzuganlagen in Wohnhäusern, Pumpstationen, Sprengstofflager), Ausstellungsstände auf Messen, Märkten und Volksfesten, Straßen und Wasserfahrzeuge, Heimarbeitsstätten und private Haushalte ohne Beschäftigte.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind Personen, die als Arbeitnehmer in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Quelle der in diesem Bericht ausgewiesenen Erwerbstätigenzahlen nach Status (Arbeitnehmer, Selbständiger einschließlich mithelfender Familienangehöriger), Wirtschaftszweigen und Bundesländern sind die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Jahresdurchschnittszahlen (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Rechenstand 03/2004). Für die Erwerbstätigenzahlen nach Geschlecht, Alters- und Berufsgruppen werden Jahresdurchschnittszahlen unter Zugrundelegung der Erwerbsstruktur des Mikrozensus berechnet.

Selbständige

Zu den Selbständigen gehören tätige Eigentümer und Miteigentümer in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbständige Landwirte (auch Pächter),

selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter, freiberuflich und andere selbständig tätige Personen.

Mithelfende Familienangehörige

Zu den mithelfenden Familienangehörigen werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständiger geleitet wird.

Arbeitnehmer

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- und Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- und Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter.

Arbeitsunfall

Ein Arbeitsunfall ist ein Unfall, den eine versicherte Person infolge der Ausübung einer versicherten Tätigkeit innerhalb und außerhalb der Arbeitsstätte erleidet (vgl. § 8 Siebtes Buch Sozialgesetzbuch - SGB VII).

Meldepflichtiger Unfall

Ein Unfall ist gemäß § 193 SGB VII meldepflichtig, wenn eine versicherte Person durch einen Unfall getötet oder so verletzt wird, dass sie mehr als drei Tage arbeitsunfähig ist.

Wegeunfall

Als Wegeunfall wird jeder Unfall bezeichnet, den eine versicherte Person auf dem Weg zum oder vom Ort der versicherten Tätigkeit erleidet. Dabei handelt es sich schwerpunktmäßig um Straßenverkehrsunfälle, diese stellen mehr als die Hälfte der Wegeunfälle. Wegeunfälle sind gemäß § 8 Abs. 2 Nr. 1 bis 4 SGB VII den Arbeitsunfällen gleichgestellt.

Tödlicher Arbeits- oder Wegeunfall

Ein Unfall mit Todesfolge wird im Berichtsjahr registriert, wenn der Tod sofort oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall eingetreten ist (seit 1994 ist damit die Vergleichbarkeit mit anderen Todesfallstatistiken hergestellt).

Unfallquoten

Unfallquoten dienen der Beurteilung der durchschnittlichen Unfallhäufigkeit bezogen auf die geleistete Arbeitszeit (Arbeitsunfälle je 1 Mio. Arbeitsstunden) bzw. bezogen auf die Anzahl der Vollarbeiter (Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter).

Neue Arbeits- oder Wegeunfallrenten

Unter „neue Unfallrente“ wird derjenige Versicherungsfall aus der Gesamtmenge der Arbeits- bzw. Wegeunfälle ausgewiesen, für den im Berichtsjahr erstmals eine Rente an Versicherte (bzw. eine Abfindung) oder eine Rente an Hinterbliebene (bzw. ein Sterbegeld) durch

Verwaltungsakt festgestellt worden ist. Das SGB VII bestimmt die Voraussetzungen für Rentenzahlungen. So muss als Voraussetzung für die Zahlung einer Rente an Versicherte eine Minderung der Erwerbsfähigkeit um mindestens 20 % über die 26. Woche nach dem Unfall hinaus bestehen. Für die übrigen Versicherten, die einen Arbeits- oder Wegeunfall erleiden, erbringen die Unfallversicherungsträger Bar- und Sachleistungen für medizinische, berufliche und/oder soziale Rehabilitation.

Berufskrankheit

Berufskrankheiten sind Krankheiten, die die Bundesregierung auf der Grundlage von § 9 Abs. 1 SGB VII durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates als Berufskrankheiten (BK) bezeichnet und die Versicherte infolge der Ausübung einer versicherten Tätigkeit erleiden (vgl. Anlage zur Berufskrankheiten-Verordnung (BKV) vom 31. Oktober 1997 in der Fassung der Verordnung zur Änderung der Berufskrankheiten-Verordnung (BKV-ÄndV) vom 5. September 2002 - im nachfolgenden Text BK-Liste genannt). Darüber hinaus ermöglicht § 9 Abs. 2 SGB VII im Einzelfall die Anerkennung und Entschädigung einer nicht in der BK-Liste aufgeführten Krankheit wie eine Berufskrankheit, soweit aufgrund neuer Erkenntnisse der medizinischen Wissenschaft die Voraussetzungen für die Bezeichnung als Berufskrankheit vorliegen.

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit

Ärzte und Zahnärzte haben nach § 202 Satz 1 SGB VII bei begründetem Verdacht auf das Vorliegen einer Berufskrankheit die Anzeige zu erstatten. Für Unternehmer besteht nach § 193 Abs. 2 SGB VII Anzeigepflicht bei Anhaltspunkten für das Vorliegen einer Berufskrankheit. Es können jedoch auch Versicherte, Krankenkassen oder andere Stellen den Verdacht anzeigen.

Anerkannte Berufskrankheit

Als anerkannte Berufskrankheit gilt eine Krankheit, wenn sich der Verdacht auf das Vorliegen einer Berufskrankheit im Feststellungsverfahren bestätigt hat, d.h. eine Krankheit gemäß § 9 Abs. 1 SGB VII vorliegt bzw. eine Krankheit, die gemäß § 9 Abs. 2 SGB VII wie eine Berufskrankheit zu entschädigen ist.

Neue Berufskrankheitenrente

Unter „neue Berufskrankheitenrente“ wird derjenige Versicherungsfall aus der Gesamtmenge der anerkannten Berufskrankheiten ausgewiesen, für den im Berichtsjahr erstmals eine Rente an Versicherte (bzw. eine Abfindung) oder eine Rente an Hinterbliebene (bzw. ein Sterbegeld) durch Verwaltungsakt festgestellt worden ist. Das SGB VII bestimmt mit § 56 Abs. 1 die Voraussetzungen für Rentenzahlungen. So muss als Voraussetzung für die Zahlung einer Rente an Versicherte eine Minderung der Erwerbsfähigkeit um mindestens 20 % über die 26. Woche nach Erkrankung hinaus bestehen. Für die übrigen Versicherten, die an einer anerkannten Berufskrankheit leiden, erbringen die Unfallversicherungsträ-

ger Bar- und Sachleistungen für medizinische, berufliche und/oder soziale Rehabilitation.

Tod infolge einer Berufskrankheit

Tod als Folge einer Berufskrankheit wird dann angenommen, wenn die Berufskrankheit alleinige Ursache oder mindestens rechtlich wesentliche Teilursache des Todes war.

Unfallversicherungsträger

Unfallversicherungsträger sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften, die Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand und die landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften.

Vollarbeiter

Die Zahl der „Vollarbeiter“ ist eine statistische Rechengröße und dient zur Berechnung von Unfallhäufigkeiten. Die verschiedenen zeitlichen Beschäftigungsverhältnisse (z.B. Teilzeitbeschäftigung, Überstunden) der Versicherten, werden zur Ermittlung der Zahl der Vollarbeiter auf Beschäftigungsverhältnisse mit normaler ganztägiger Arbeitszeit umgerechnet. In die Zahl der Vollarbeiter fließen anteilig z.B. auch ehrenamtlich Tätige, Blutspender und Arbeitslose ein, die ebenfalls in der Unfallversicherung versichert sind.

Versicherte in der gesetzlichen Unfallversicherung

Der § 2 SGB VII bezeichnet den kraft Gesetzes versicherten Personenkreis. § 3 bestimmt, dass unter bestimmten Voraussetzungen die Versicherungspflicht kraft Satzung erweitert werden kann. § 6 regelt die freiwillige Versicherung.

Versichert in der gesetzlichen Unfallversicherung sind demnach u.a. (beispielhafte, verkürzte Aufzählung):

- Beschäftigte (Arbeitnehmer),
- Lernende während der beruflichen Aus- und Fortbildung,
- Behinderte in Behinderten- bzw. Blindenwerkstätten,
- Landwirtschaftliche Unternehmer, ihre mitarbeitenden Ehegatten und sonstigen Familienangehörigen,
- Kinder während des Besuchs von Kindertagesstätten,
- Schüler und Studierende,
- Bestimmte Personen, die im Interesse des Gemeinwohls tätig werden (z.B. im öffentlichen Bereich ehrenamtlich Tätige, Hilfeleistende, Blutspender),
- Arbeitslose bei der Erfüllung ihrer Meldepflicht,
- Rehabilitanden,
- Selbsthelfer im öffentlich geförderten Wohnungsbau,
- Pflegepersonen,
- Gefangene bei einer Beschäftigung,
- Entwicklungshelfer,
- Unternehmer und ihre mitarbeitenden Ehegatten, die kraft Satzung versichert sind oder sich freiwillig versichert haben.

Für Beamte gelten besondere Vorschriften zur Unfallfürsorge.

Versicherungsverhältnisse

Aus der Beschreibung des versicherten Personenkreises (§§ 2, 3 und 6 SGB VII) resultieren Tätigkeiten, die den Versicherungsschutz der Unfallversicherung und damit ein Versicherungsverhältnis begründen. Diese Versicherungsverhältnisse werden einzeln erfasst, auch wenn bei der versicherten Person eine Mehrfachversicherung vorliegt z.B. als Arbeitnehmer, daneben als ehrenamtlich Tätiger und zeitweilig zusätzlich als Rehabilitand, Blutspender oder Ersthelfer.




Gewichtete Versicherungsverhältnisse

Da die für die Berechnung von Wegeunfallquoten optimale Bezugsgröße, nämlich die Zahl der auf dem Weg zur Arbeit zurückgelegten Kilometer, nicht zur Verfügung steht, wird die verfügbare Zahl der Versicherungsverhältnisse zugrunde gelegt. Die Zahl der Versicherungsverhältnisse wird jedoch für diejenigen Gruppen von Versicherten, die eine deutlich geringere Zahl von versicherten Wegen als Unternehmer und abhängig Beschäftigte zurücklegen entsprechend ihrem tatsächlichen Risiko gewichtet. Der Gewichtungsfaktor beträgt:

- für ehrenamtlich Tätige in Unternehmen, die Hilfe leisten 0,1;
- für Hausangestellte 0,3;
- für Versicherte bei nicht gewerbsmäßigen Bauarbeiten 0,25;
- für Arbeitslose 0,02;
- für Rehabilitanden 0,005;
- für Strafgefangene 0;
- für Blutspender 0,002;
- für Pflegepersonen 0,5 und
- für sonstige regelmäßig in nicht unerheblichem Umfang Tätige 0,01.

2.2 Symbole








Logos zur Differenzierung der Darstellungen nach den verschiedenen Unfallversicherungsträgern:

Gewerbliche Berufsgenossenschaften	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	

Hinweise im Textteil auf weiterführende Tabellen im Tabellenteil mit Tabellenbezeichnung:



Piktogramme zur Differenzierung der Themenfelder:

Rahmendaten zur Situation von Sicherheit und Gesundheit	
Rechtliche Rahmenbedingungen	
Unfallgeschehen	
Berufskrankheitengeschehen	
Gesundheit und Arbeitsbedingungen	
Ressourcen und Aktivitäten des betrieblichen Arbeitsschutzes	
Aus-, Weiter- und Fortbildung im Bereich Sicherheit und Gesundheit	
Prävention und Wirtschaftlichkeit	
Schülerunfallgeschehen	

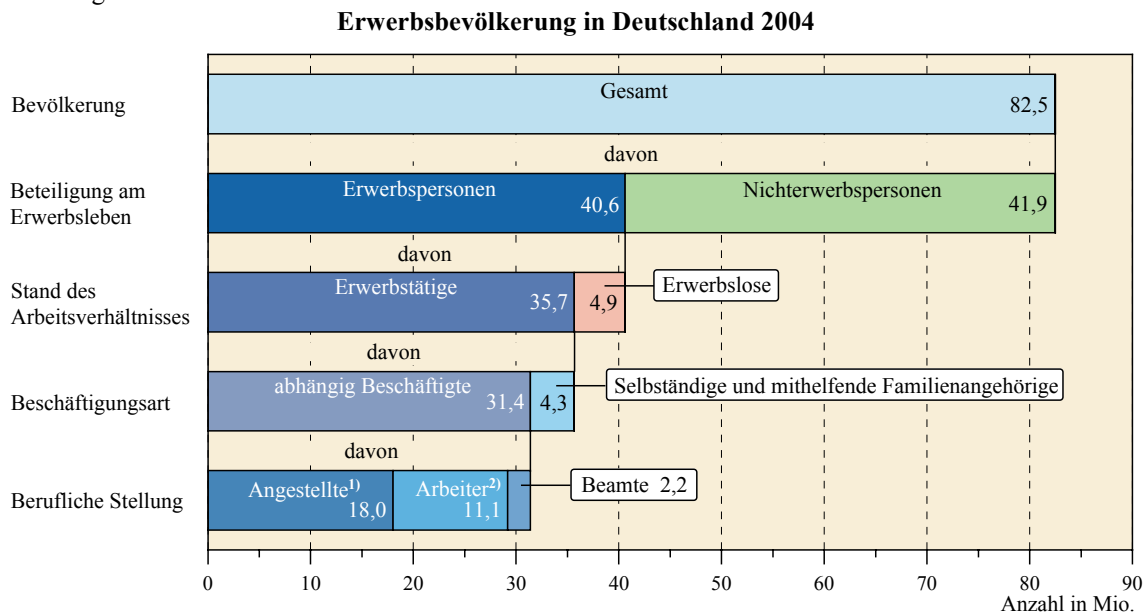
2.3 Abkürzungen

- a.n.g = anderweitig nicht genannt
- BK = Berufskrankheit
- BKV = Berufskrankheiten-Verordnung
- ICD = International Statistical Classification of Diseases (dt.: Internationale Klassifikation von Krankheiten)
- ISCO = International Standard Classification of Occupations (dt.: Internationale Standardklassifikation der Berufe)
- ISCO-HV = ISCO des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften
- Mrd. = Milliarden
- NACE = Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (dt.: Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft)
- RVO = Reichsversicherungsordnung
- SGB = Sozialgesetzbuch
- Tsd. = Tausend
- UVT = Unfallversicherungsträger
- WZ = Wirtschaftszweig

3 Überblick zum Stand von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

3.1 Rahmendaten zur Situation von Sicherheit und Gesundheit

Abbildung 1



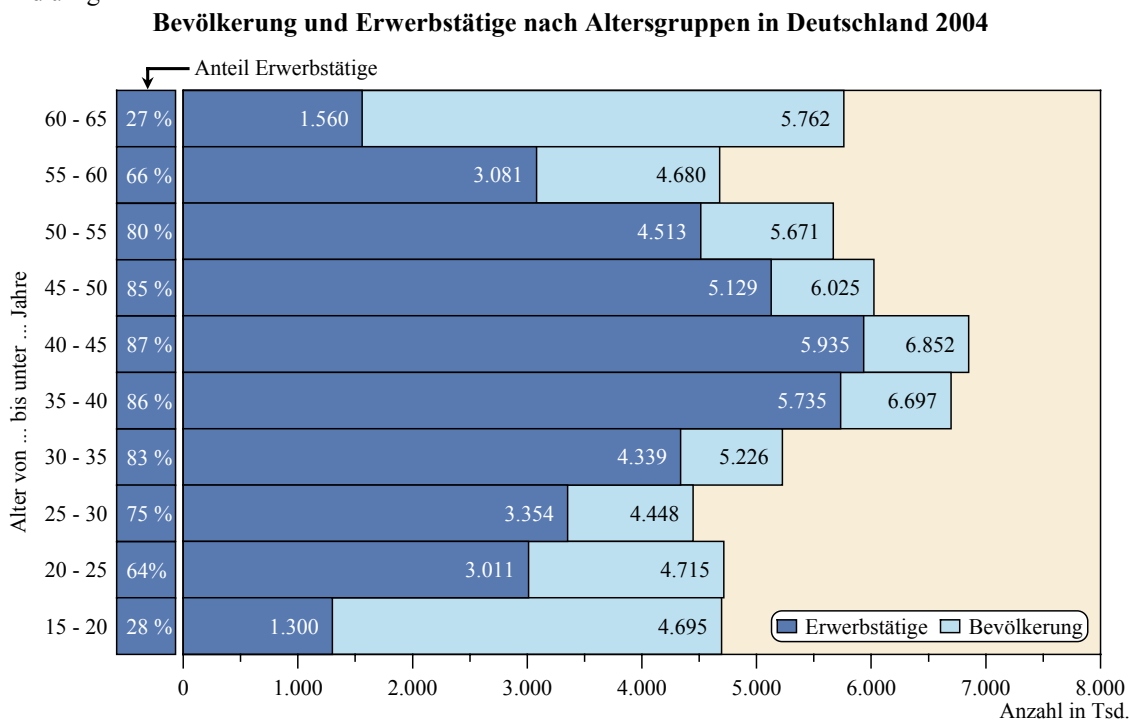
¹⁾ Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

²⁾ Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Rundungsfehler

Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus, Stand März 2004

Abbildung 2



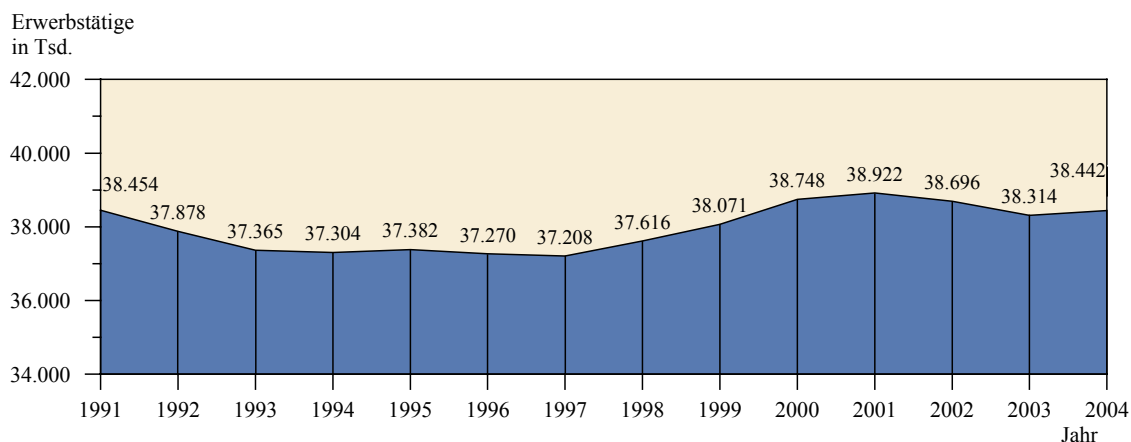
Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen

TA 3



Abbildung 3

**Entwicklung der Erwerbstätigkeit in Deutschland
– von 1991 bis 2004 –**



Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt



Tabelle 1

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach ausgewählten Arbeitsbedingungen

Arbeitsbedingungen	Arbeitnehmerquote in Prozent		
	2004	2003	2002
Teilzeit¹⁾	22,8	22,4	21,4
Männer	6,2	6,0	5,5
Frauen	42,1	41,4	40,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	16,3	15,9	14,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	10,6	10,5	10,0
Baugewerbe	8,3	8,1	7,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	29,2	28,8	27,8
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	26,6	26,5	25,5
Öffentliche und private Dienstleistungen	29,9	29,2	28,2
Art des Arbeitsvertrages²⁾			
befristet	8,3	8,4	8,1
unbefristet	91,4	91,1	91,6
Arbeit zu Hause³⁾			
hauptsächlich ⁴⁾	2,5	2,3	2,1
manchmal	7,0	6,7	6,2
nie	90,0	90,4	91,1

¹⁾ Teilzeitbeschäftigte in % der abhängig Beschäftigten einschließlich Auszubildende

²⁾ Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer mit befristeten bzw. unbefristeten Arbeitsverträgen in % der abhängig Beschäftigten ohne Auszubildende

³⁾ Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, die zeitweise zu Hause arbeiten in % der abhängig Beschäftigten ohne Auszubildende

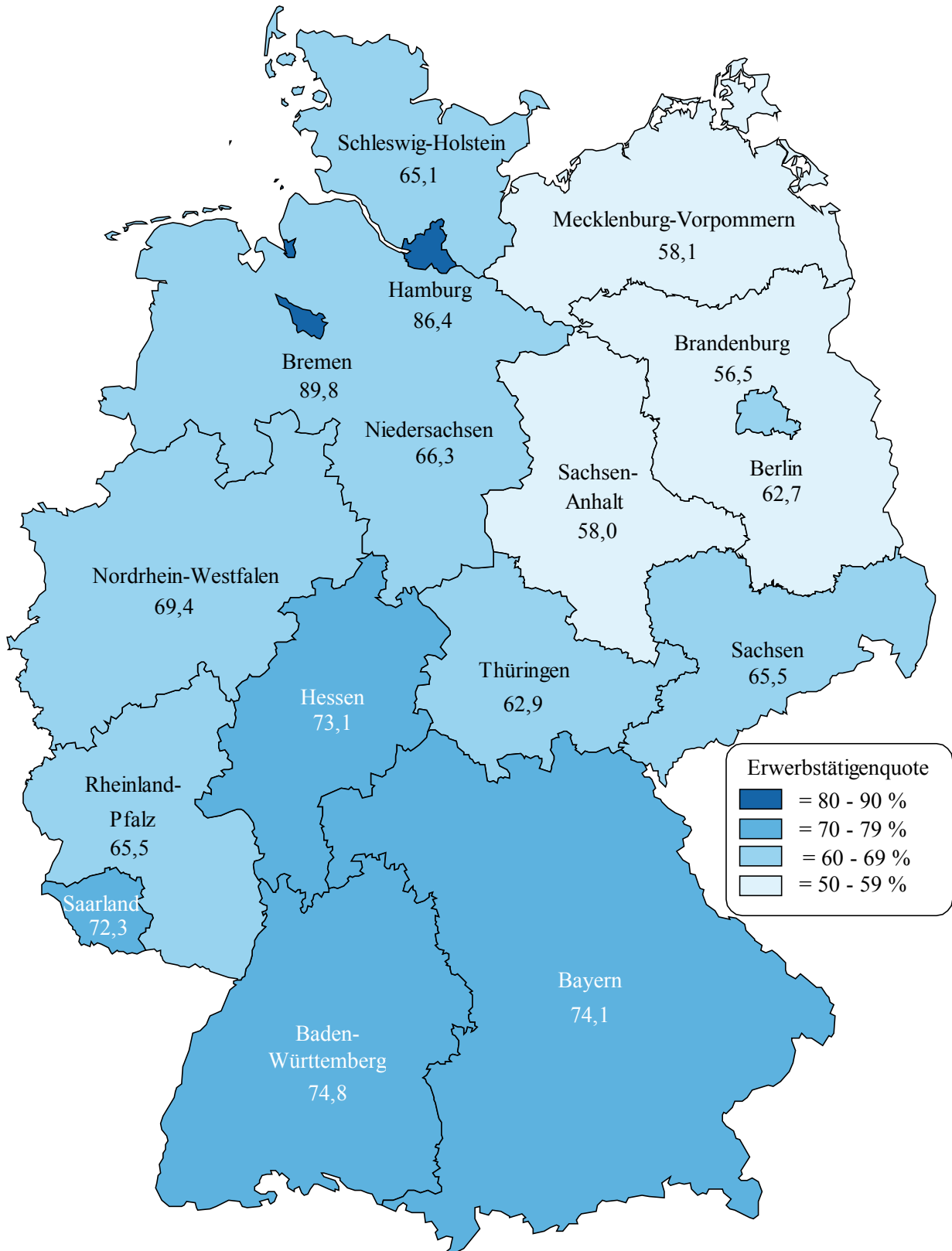
⁴⁾ Mindestens die Hälfte der Arbeitszeit zu Hause gearbeitet

Quelle: Statistisches Bundesamt



Abbildung 4

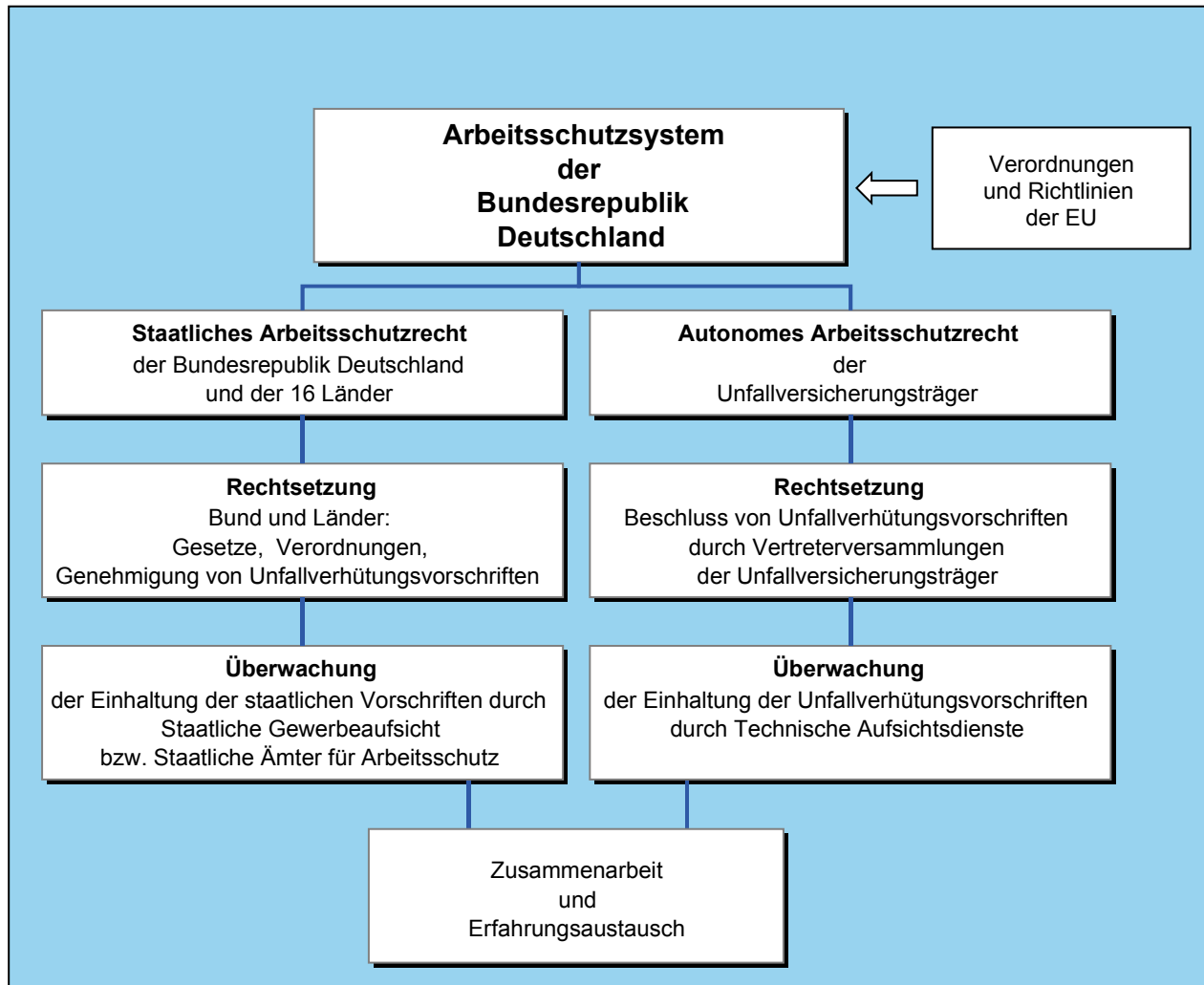
Erwerbstätigenquoten¹⁾ in Prozent nach Bundesländern 2004



¹⁾ Erwerbstätigenquote = Anteil (in %) der Erwerbstätigen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis 65 Jahren
Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen

3.2 Rechtliche Rahmenbedingungen

Abbildung 5

Arbeitsschutzsystem der Bundesrepublik Deutschland


Ein Verzeichnis der gültigen Arbeitsschutzvorschriften des Bundes (Stand: 6. Dezember 2005) und ein Verzeichnis der Mustervorschriften der Unfallversicherungsträger (Stand: 30. November 2005) sind diesem Bericht als Anhang 1 und 2 beigelegt.



3.3 Unfallgeschehen

Sowohl die Zahlen des Arbeitsunfallgeschehens (Abschnitt 3.3.1) als auch die des Wegeunfallgeschehens (Abschnitt 3.3.2), die in den folgenden Tabellen und Grafiken dargestellt sind, entstammen den Geschäftser-

gebnissen des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen.

3.3.1 Arbeitsunfallgeschehen

Tabelle 2

Gesamtzahlen des Arbeitsunfallgeschehens 2004

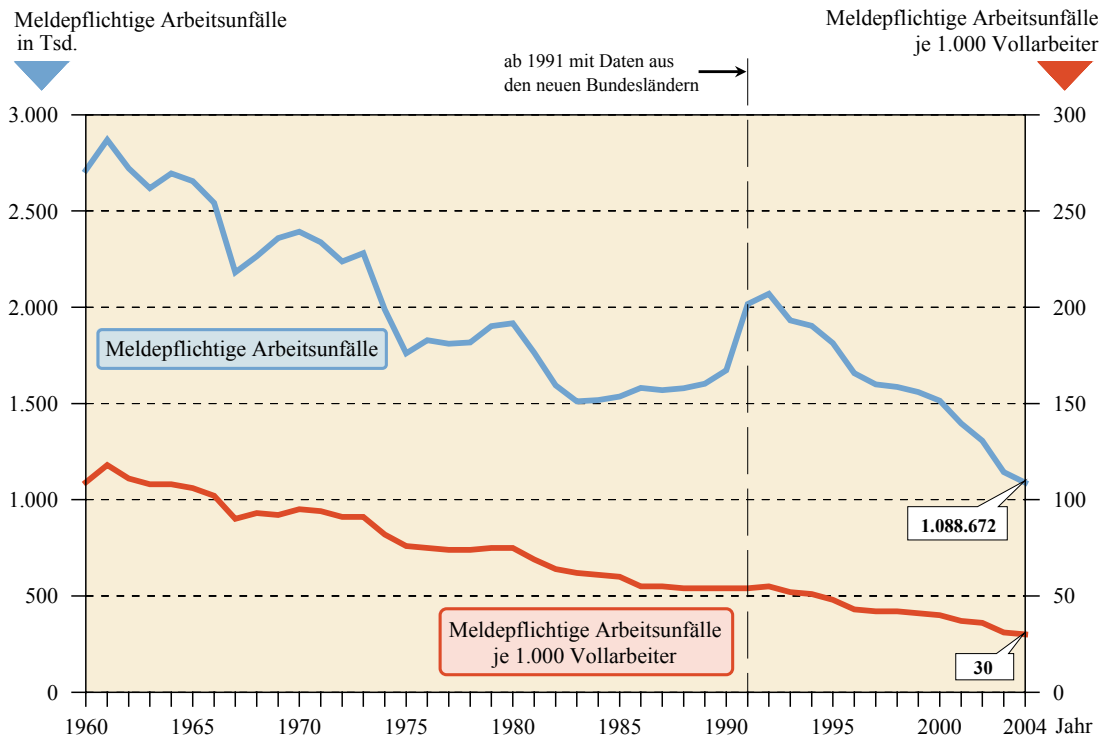
Kenngröße	Fälle		Veränderungen von 2003 auf 2004	
	absolut	je 1.000 Vollarbeiter ¹⁾	absolut	je 1.000 Vollarbeiter ¹⁾
Meldepflichtige Arbeitsunfälle	1.088.672	29,508	-54.103	-1,897
Neue Arbeitsunfallrenten	24.954	0,676	-1.863	-0,061
Tödliche Arbeitsunfälle	949	0,026	-80	-0,003

¹⁾ Anzahl der Vollarbeiter (in Tsd.): 36.894,3 (2004) und 36.389,0 (2003)

TA 10, TB 1-3, TM 2

Abbildung 6

Meldepflichtige Arbeitsunfälle – absolut und je 1.000 Vollarbeiter – von 1960 bis 2004 –



TA 10, TB 1



Abbildung 7

Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter nach Wirtschaftszweigeinteilung der UV-Träger 2004

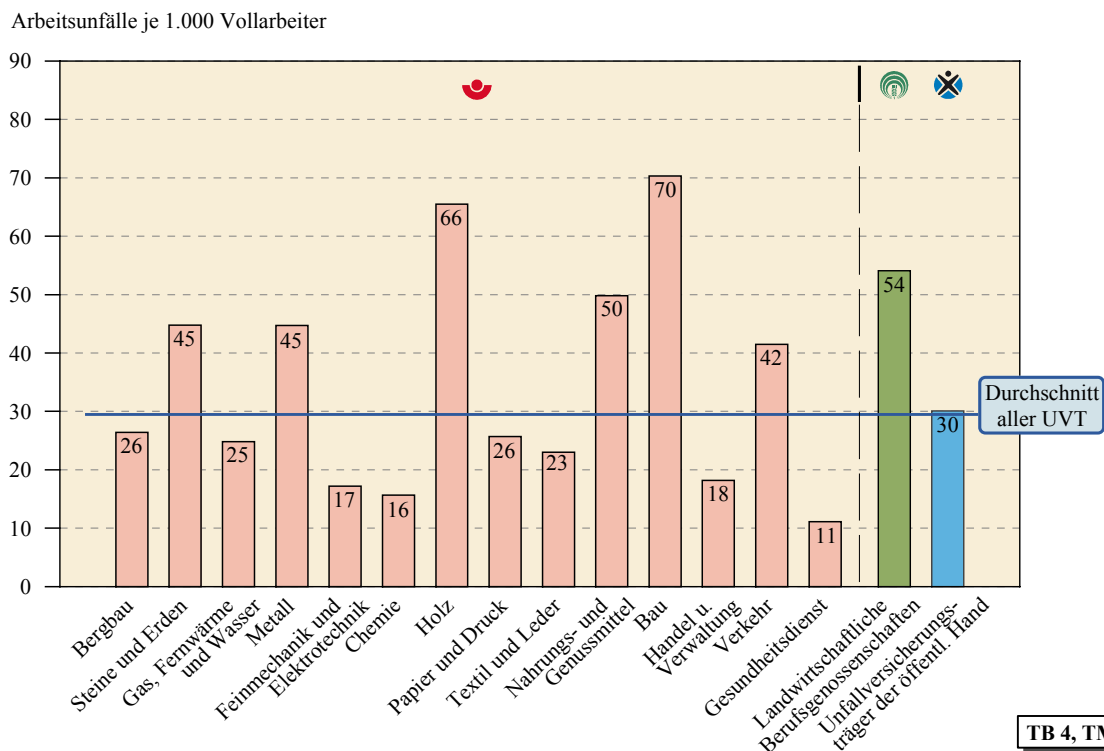


Abbildung 8

Tödliche Arbeitsunfälle nach gesetzlichen Unfallversicherungsträgern – von 1960 bis 2004 –

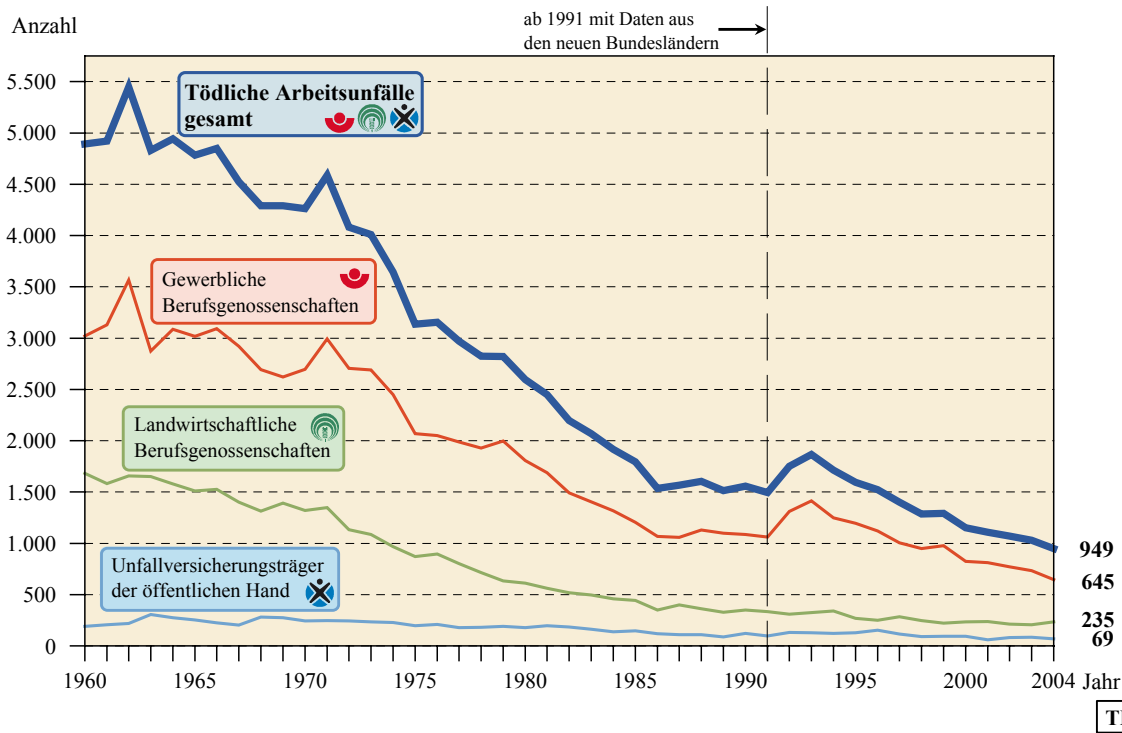
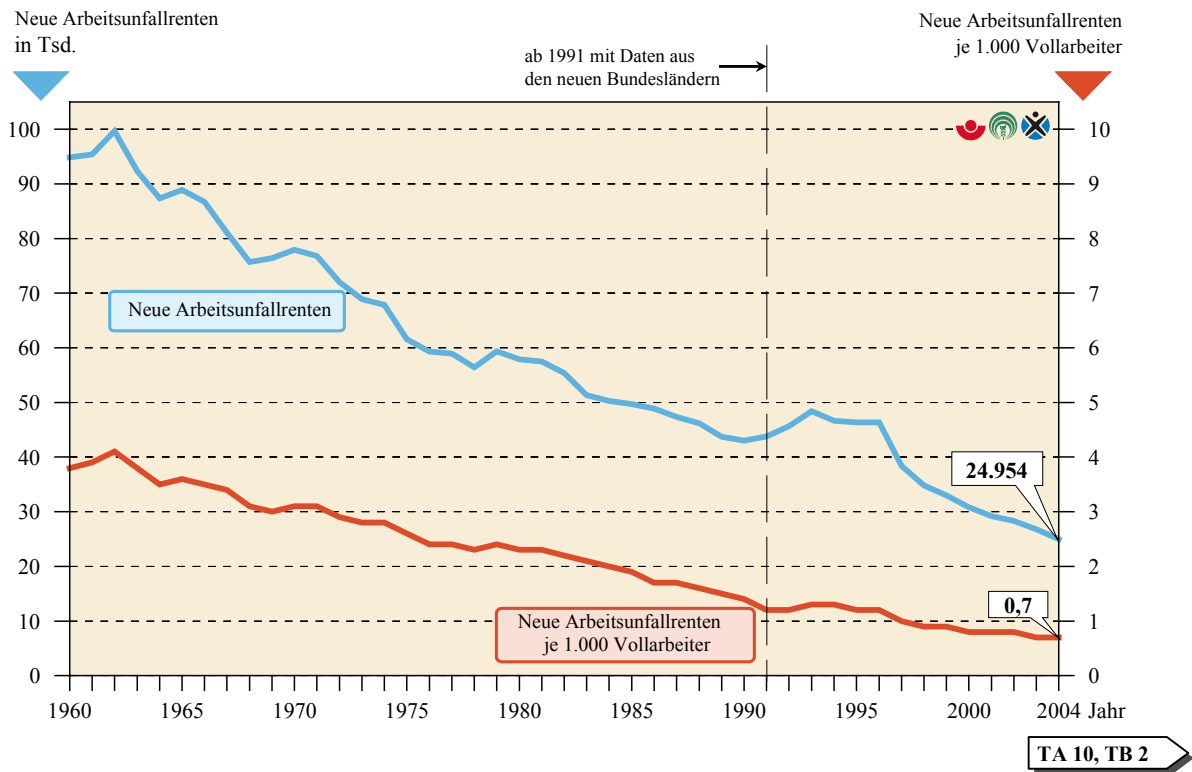




Abbildung 9

**Neue Arbeitsunfallrenten – absolut und je 1.000 Vollarbeiter
– von 1960 bis 2004 –**



3.3.2 Wegeunfallgeschehen

Tabelle 3

Gesamtzahlen des Wegeunfallgeschehens 2004

Kenngröße	Fälle		Veränderungen von 2003 auf 2004	
	absolut	je 1.000 Versicherungsverhältnisse ¹⁾	absolut	je 1.000 Versicherungsverhältnisse ¹⁾
Meldepflichtige Wegeunfälle	190.876	4,442	-11.869	-0,278
Neue Wegeunfallrenten	7.414	0,173	-474	-0,011
Tödliche Wegeunfälle	575	0,013	-120	-0,003

¹⁾ Anzahl der gewichteten Versicherungsverhältnisse (in Tsd.): 42.966 (2004) und 42.947 (2003)

TB 1-3, TB 10

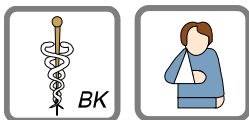
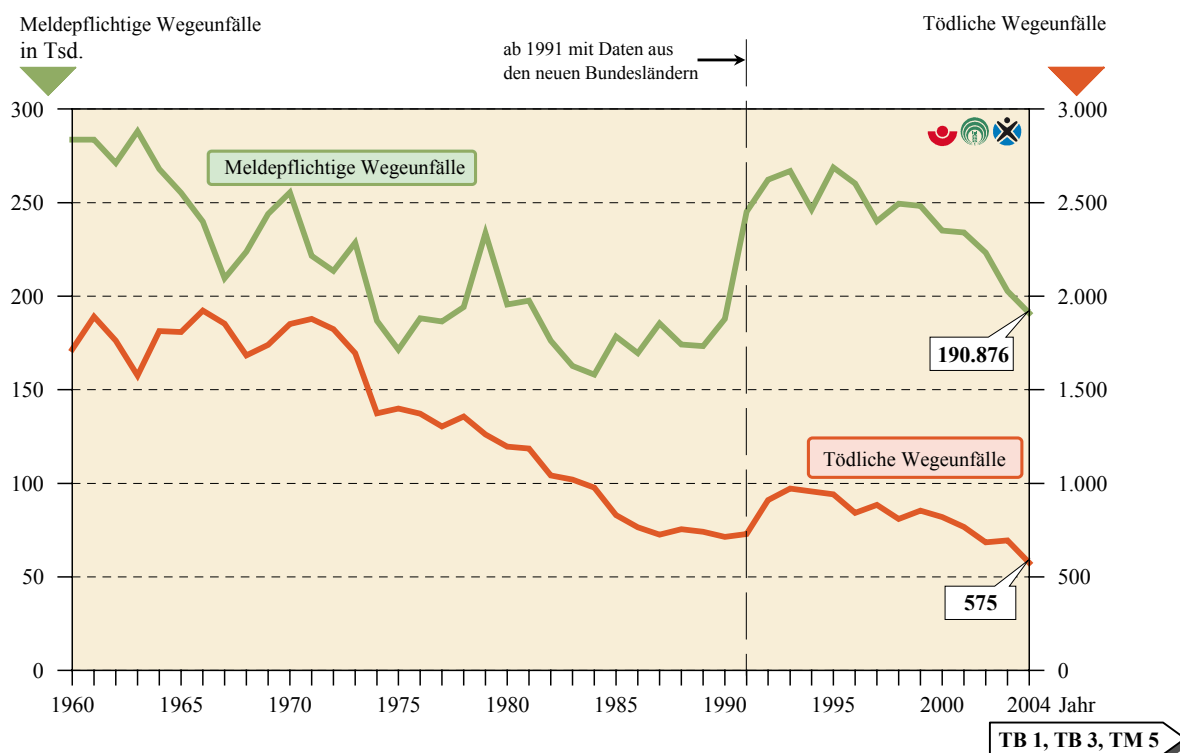


Abbildung 10

**Meldepflichtige und tödliche Wegeunfälle
– von 1960 bis 2004 –**



3.4 Berufskrankheitengeschehen

Die nachfolgenden Übersichten und Abbildungen basieren auf den Geschäftsergebnissen des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen.

Tabelle 4

Gesamtzahlen des Berufskrankheitengeschehens 2004

Kenngröße	Fälle	Veränderungen von 2003 auf 2004
	absolut	
Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit	63.812	-1.044
Anerkannte Berufskrankheiten	17.413	-12
Neue Berufskrankheitenrenten	5.217	-90
Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit	2.093	13

TC 1

Abbildung 11

**Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit und neue Berufskrankheitenrenten
– von 1960 bis 2004 –**

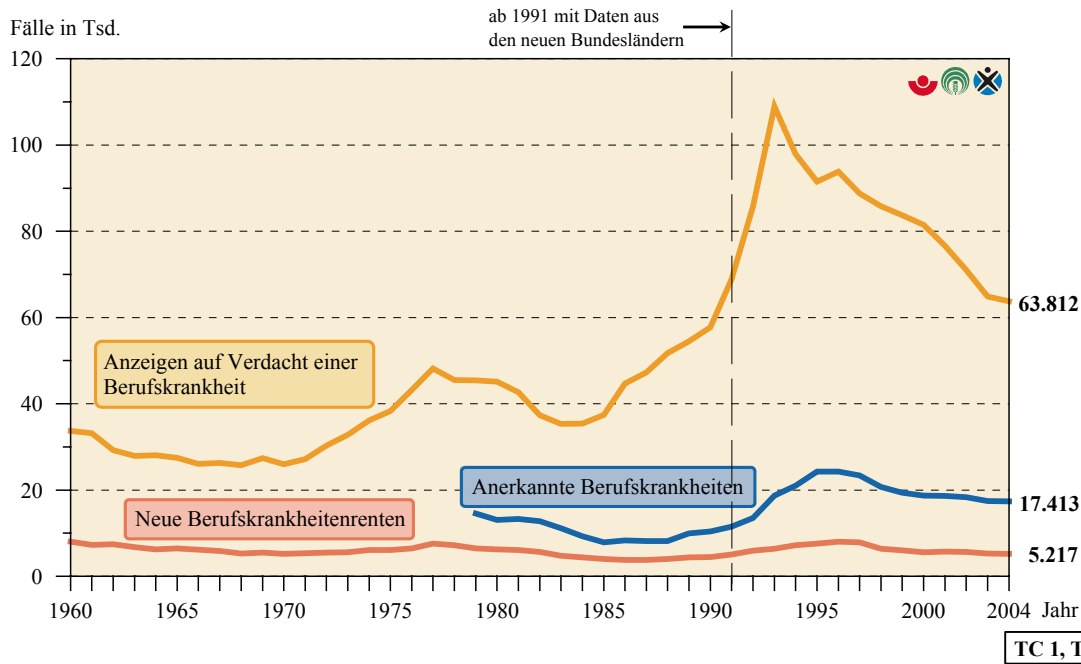


Tabelle 5

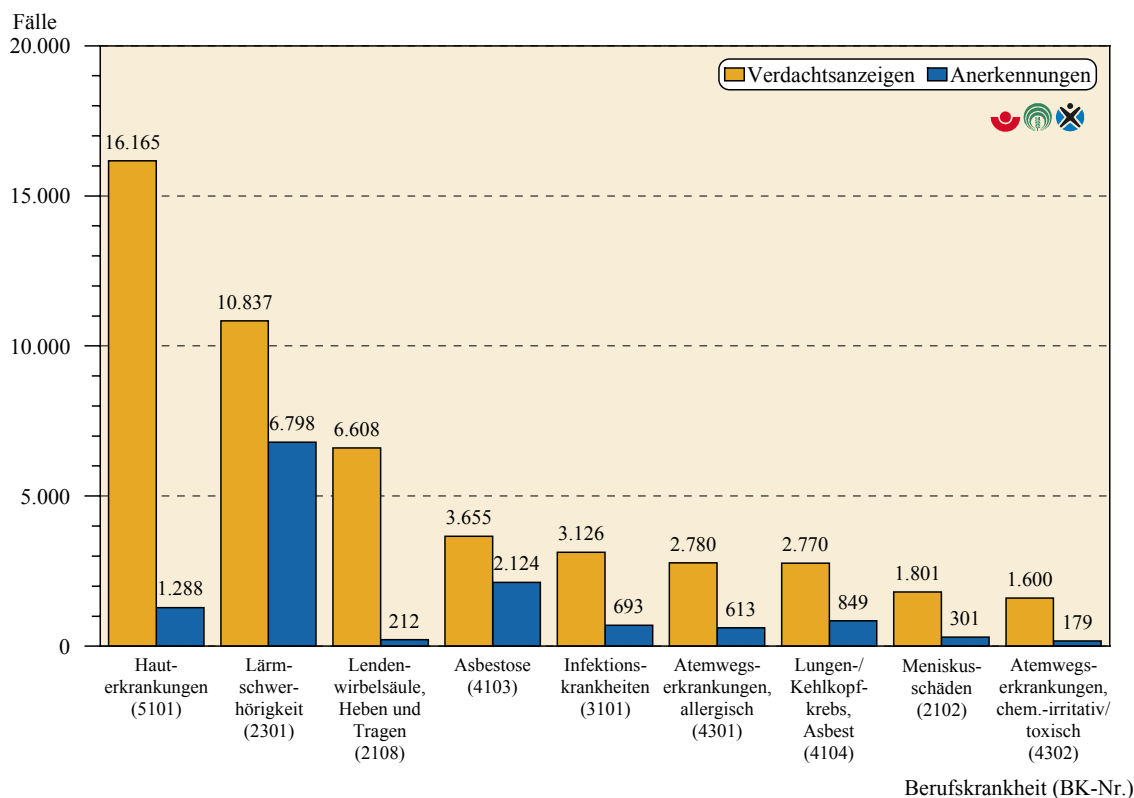
**Anerkannte Berufskrankheiten,
die zur Unterlassung aller schädigenden Tätigkeiten gezwungen haben¹⁾ 2004**

BK-Nr.	Berufskrankheiten-Kurzbezeichnung ²⁾	Fälle	Anteile in %
5101	Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen	1.288	54,7
4301	Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen (einschließlich Rhinopathie)	613	26,0
2108	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjähriges Heben oder Tragen schwerer Lasten oder durch langjährige Tätigkeiten in extremer Rumpfbeugehaltung	212	9,0
4302	Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen	156	6,6
1315	Erkrankungen durch Isocyanate	38	1,6
2101	Erkrankungen der Sehnenscheiden oder des Sehngleitgewebes sowie der Sehnen- oder Muskelansätze	20	0,8
2104	Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen	18	0,8
2110	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjährige, vorwiegend vertikale Einwirkung von Ganzkörperschwingungen im Sitzen	7	0,3
2109	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Halswirbelsäule durch langjähriges Tragen schwerer Lasten auf der Schulter	4	0,2
Gesamt		2.356	100,0

¹⁾ Für die in der Tabelle angeführten Berufskrankheiten hat der Verordnungsgeber jeweils als Voraussetzung für die Anerkennung festgelegt, dass sie zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können (vgl. Liste der Berufskrankheiten nach Anlage zur Berufskrankheiten-Verordnung)

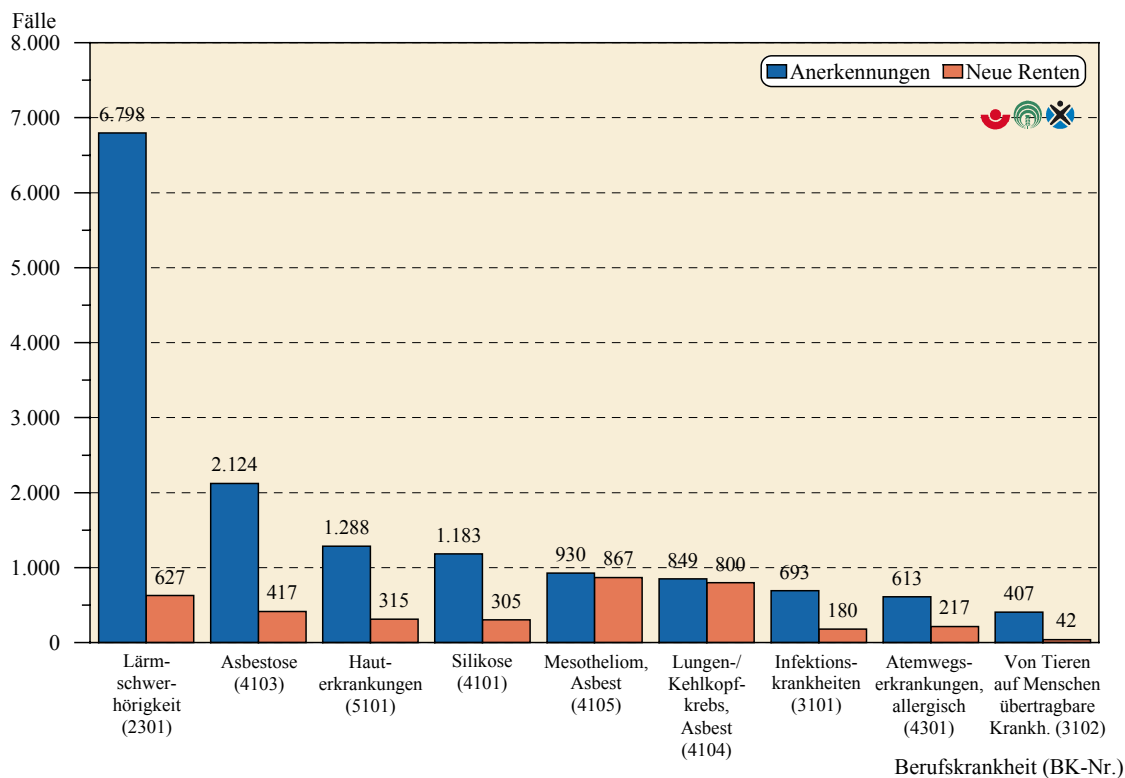
²⁾ für die vollständigen Definitionen der BK-Nr. siehe Tabelle TC 2

Abbildung 12

Am häufigsten angezeigte Berufskrankheiten und Anerkennungen 2004


TC 2

Abbildung 13

Am häufigsten anerkannte Berufskrankheiten und neue Rentenfälle 2004


TC 2



3.5 Prävention und Wirtschaftlichkeit

3.5.1 Aufwendungen der Unfallversicherungsträger für Arbeits- und Wegeunfälle sowie Berufskrankheiten

Die nachfolgenden Übersichten und Abbildungen basieren auf Angaben der Rechnungsergebnisse des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen.

Tabelle 6

Aufwendungen der Unfallversicherungsträger nach Kontengruppen 2004

Art der Aufwendung ¹⁾	Aufwendungen in Mio. €			
	2004		2003	2002
	absolut	je Mio. Versicherte ²⁾	absolut	absolut
Ambulante Heilbehandlung (40)	861,7	14,9	840,6	839,5
Zahnersatz (45)	13,5	0,2	13,2	14,0
Stationäre Behandlung und häusliche Krankenpflege (46)	838,0	14,5	825,0	836,2
Verletztengeld und besondere Unterstützung (47)	533,9	9,2	579,3	636,8
Sonstige Heilbehandlungskosten und ergänzende Leistungen zur Heilbehandlung (48)	575,0	9,9	585,1	578,7
Berufsfördernde Leistungen (49)	281,0	4,9	301,6	285,6
Renten an Versicherte und Hinterbliebene (50)	5.804,4	100,4	5.830,2	5.796,4
Beihilfen an Hinterbliebene (51)	20,2	0,3	19,7	19,0
Abfindungen an Versicherte und Hinterbliebene (52)	124,5	2,2	126,8	114,6
Unterbringung in Alters- und Pflegeheimen (53)	0,4	0,0	0,5	0,5
Sterbegeld und Überführungskosten (57)	18,5	0,3	18,8	18,5
Mehrleistungen und Aufwändungsersatz (58)	14,1	0,2	13,7	12,9
Prävention (59)	861,8	14,9	854,0	816,4
Leistungen insgesamt (4/5)	9.947,0	172,1	10.008,6	9.969,1
Vermögensaufwendungen (6)	3.226,8	55,8	3.674,9	3.924,8
Verwaltungs-/Verfahrenskosten (7)	1.382,1	23,9	1.440,1	1.381,1
abzüglich Lastenausgleich (690)	500,8	8,7	554,8	472,2
abzüglich Konkursausfallgeld (691)	1.526,0	26,4	1.783,8	2.010,3
Nettoaufwendungen gesamt	12.529,1	216,8	12.785,0	12.792,5

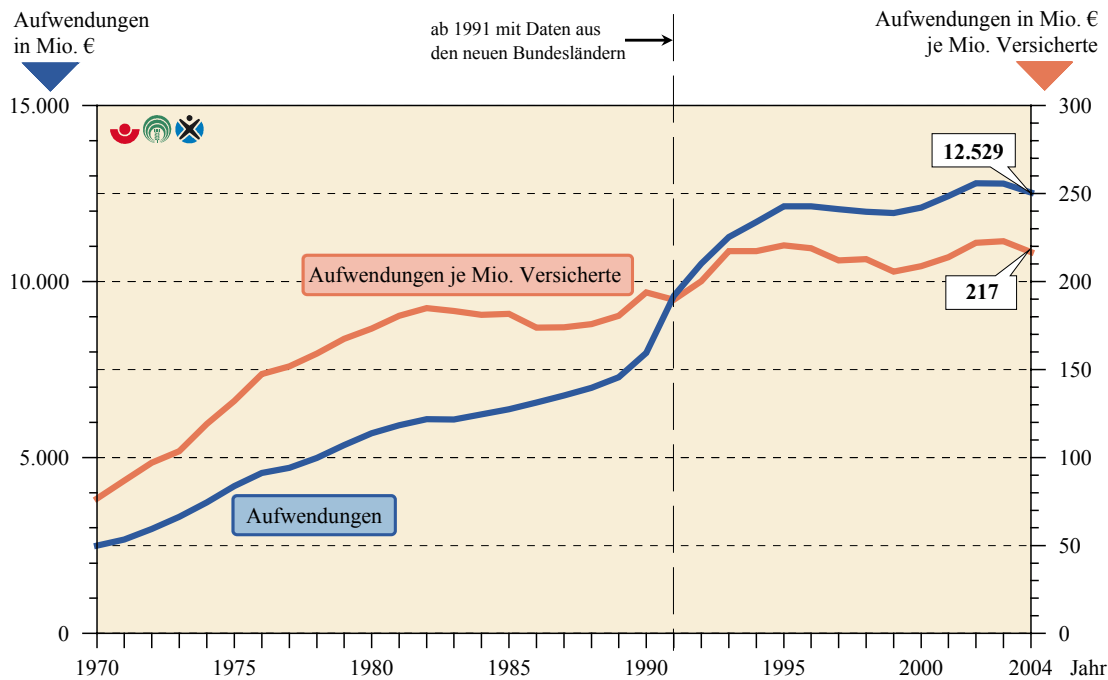
¹⁾ Ebenen des Kontenrahmens: dreistellig = Kontenart, zweistellig = Kontengruppe, einstellig = Kontenklasse

²⁾ Anzahl der Versicherten (in Tsd.): 57.803,3 (2004), 57.355,9 (2003) und 57.627,5 (2002)



Abbildung 14

**Aufwendungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
– von 1970 bis 2004 –**



TA 10, TK 1, TM 10

Tabelle 7

Ausgaben der gesetzlichen Unfallversicherungsträger für Prävention und Erste Hilfe nach Kontenart 2004

Art der Leistung (Kontenart)	Ausgaben in Mio. €			
	2004		2003	2002
	absolut	je Mio. Versicherte ¹⁾	absolut	absolut
Herstellung von Unfallverhütungsvorschriften (590)	4,6	0,1	4,9	5,4
Überwachung und Beratung der Unternehmen (591)	499,3	8,6	491,9	472,1
Ausbildung (592)	131,4	2,3	131,7	124,0
Zahlungen an Verbände für Prävention (593)	72,8	1,3	71,3	67,5
Arbeitsmedizinische Dienste (594)	55,9	1,0	57,8	57,1
Sicherheitstechnische Dienste (596)	9,8	0,2	10,2	10,5
Sonstige Kosten Prävention (597)	65,1	1,1	64,9	60,5
Erste Hilfe (598)	22,9	0,4	21,5	19,4
Gesamt	861,8	14,9	854,0	816,4

¹⁾ Anzahl der Versicherten (in Tsd.): 57.803,3 (2004), 57.355,9 (2003) und 57.627,5 (2002))

TK 2



Tabelle 8

Ausgaben der Spitzenverbände der Unfallversicherungsträger für Prävention und Erste Hilfe 2004

Unfallversicherungsträger	Versicherte in Mio.	Ausgaben für Prävention und Erste Hilfe (Kostengruppe 59) in Mio. €		Veränderungen von 2003 auf 2004		
		absolut	je Mio. Versicherte	Versicherte in Mio.	Ausgaben in Mio. €	
					absolut	je Mio. Versicherte
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	42,7	734,3	17,2	0,49	6,1	-0,06
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	4,2	48,4	11,5	-0,07	0,3	0,27
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	10,9	79,1	7,2	0,03	1,3	0,10
Gesamt/Durchschnitt	57,8	861,8	14,9	0,45	7,7	0,02

Rundungsfehler

TA 10, TK 2

3.5.2 Volkswirtschaftliche Kosten

Die Schätzung der Produktionsausfälle durch Arbeitsunfähigkeit gibt volkswirtschaftlich gesehen ein Präventionspotenzial und mögliches Nutzenpotenzial an. Mit einer durchschnittlichen Arbeitsunfähigkeit von 12,7 Tagen je Arbeitnehmer ergeben sich im Jahr 2004 insgesamt 440,1 Millionen Arbeitsunfähigkeitstage.

Ausgehend von diesem Arbeitsunfähigkeitsvolumen schätzt die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin die volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle auf insgesamt 40 Milliarden Euro bzw. den Ausfall an Bruttowertschöpfung auf 70 Milliarden Euro.

Die Schätzung basiert im Jahr 2004 auf Arbeitsunfähigkeitsdaten von rund 31 Millionen Pflichtversicherten und

freiwillig Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung. Für die Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle (Lohnkosten) und des Verlustes an Arbeitsproduktivität (Ausfall an Bruttowertschöpfung) anhand der Daten der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (Statistisches Bundesamt) wird angenommen, dass die Lohnkosten der Arbeitnehmer und die Bruttowertschöpfung der Erwerbstätigen auf die Daten der vorgenannten Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung übertragbar sind. Da die Schätzung mit stark gerundeten Werten erfolgt, sind Rundungsfehler und Differenzen in der Spaltensummierung teilweise nicht zu vermeiden.

Tabelle 9

Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle und der ausgefallenen Bruttowertschöpfung durch Arbeitsunfähigkeit 2004

34.650 Tsd. Arbeitnehmer x 12,7 Arbeitsunfähigkeitstage	
⇒ 440,1 Mio. Arbeitsunfähigkeitstage, das entspricht	1,2 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre
Schätzung der Produktionsausfallkosten anhand der Lohnkosten (Produktionsausfall)	
1,2 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre x 32.800 € durchschnittliches Arbeitnehmerentgelt	
⇒ ausgefallene Produktion durch Arbeitsunfähigkeit	40 Mrd. €
⇒ Anteil am Bruttonationaleinkommen	1,8 %
Schätzung des Verlustes an Arbeitsproduktivität (Ausfall an Bruttowertschöpfung)	
1,2 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre x 57.800 € durchschnittliche Bruttowertschöpfung	
⇒ ausgefallene Bruttowertschöpfung	70 Mrd. €
⇒ Anteil am Bruttonationaleinkommen	3,1 %



Tabelle 10

Produktionsausfälle und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Diagnosegruppen 2004

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall		Ausfall an Bruttowertschöpfung	
		Mio.	%	Mrd. €	vom Bruttonational-einkommen in %	Mrd. €	vom Bruttonational-einkommen in %
V	Psychische und Verhaltensstörungen	46,3	10,5	4,2	0,2	7,4	0,3
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	28,6	6,5	2,6	0,1	4,6	0,2
X	Krankheiten des Atmungssystems	55,2	12,5	5,0	0,2	8,8	0,4
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	28,8	6,6	2,6	0,1	4,6	0,2
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	107,2	24,3	9,7	0,4	17,0	0,8
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	56,9	12,9	5,2	0,2	9,1	0,4
alle anderen	Übrige Krankheiten	117,0	26,6	10,6	0,5	18,6	0,8
I - XXI	Alle Diagnosegruppen	440,1	100,0	40,0	1,8	70,0	3,1

Rundungsfehler



Tabelle 11

Arbeitsunfähigkeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 2004

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾	Arbeitnehmer im Inland in Tsd.	Arbeitsunfähigkeit		Durchschnittliches Arbeitnehmerentgelt in €	Durchschnittliche Bruttowertschöpfung in €
			Tage pro Arbeitnehmer	Tage in Mio.		
A + B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	457	10,4	4,8	19.400	25.300
C - E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	7.703	13,8	106,3	43.900	62.400
F	Baugewerbe	1.838	13,9	25,5	29.300	36.700
G - I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	8.555	11,7	100,1	26.200	36.800
J + K	Finanzierung, Vermietung u. Unternehmensdienstleister	5.386	10,0	53,9	33.700	92.500
L - Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	10.711	13,8	147,8	30.700	39.100
	Alle Wirtschaftszweige	34.650	12,7	440,1	32.800	57.000

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1 Rundungsfehler



Tabelle 12

Produktionsausfallkosten und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftszweigen 2004

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾	Produktionsausfall			Ausfall an Bruttowertschöpfung		
		Mrd. €	je Arbeitnehmer in €	pro Arbeits- unfähig- keitstag in €	in Mrd. €	je Arbeit- nehmer in €	pro Arbeits- unfähig- keitstag in €
A + B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	0,3	553	53	0,3	721	69
C - E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	12,8	1.660	120	18,2	2.359	171
F	Baugewerbe	2,1	1.116	80	2,6	1.398	101
G - I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	7,2	840	72	10,1	1.180	101
J + K	Finanzierung, Vermie- tung u. Unternehmens- dienstleister	5,0	923	92	13,6	2.534	253
L - Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	12,4	1.161	84	15,8	1.478	107
	Alle Wirtschaftszweige	39,5	1.141	90	68,7	1.983	156

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1
Rundungsfehler



3.6 Arbeitsbedingungen und Gesundheit

3.6.1 Arbeitssituation und deren Bewertung

Im Rahmen von INQA (Initiative Neue Qualität der Arbeit) ist unter dem Titel „Was ist gute Arbeit?“ 2004 eine repräsentative Befragung von Erwerbstätigen (n=5.388) zu Ihrer aktuellen Arbeitssituation (Arbeitsbedingungen, Anforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten) durchgeführt worden. Da nicht jeder Mensch eine unangenehme Bedingung in gleichem Maße als belastend empfindet, fand in dieser umfangreichen Untersuchung neben der Erfassung von Rahmenbedingungen der Arbeit auch deren Bewertung Berücksichtigung.

Der folgende Abschnitt beginnt mit der Über- bzw. Unterforderung durch bestimmte Anforderungen. Es folgt ein Vergleich der vereinbarten mit der tatsächlichen und der gewünschten Wochenarbeitszeit. Die Darstellung verschiedener belastender Aspekte wie schlechte Arbeitsbedingungen, hohe Anforderungen und geringe Einfluss- bzw. Gestaltungsmöglichkeiten macht einen großen Teil dieses Unterkapitels aus. Wie hoch der Anteil der Personen ist, die zumindest zum Teil zu Hause für

den Betrieb arbeiten, und welche Gründe diese dafür angeben, wird ebenso thematisiert wie die Vereinbarkeit von Familie (bzw. privaten Interessen) und Beruf. Im Vergleich zweier Altersgruppen zeigen sich – genau wie zwischen beiden Geschlechtern – deutliche Unterschiede bei den gesundheitlichen Beschwerden. Die letzte Tabelle dieses Unterkapitels zeigt, welche Aspekte des Gesundheitsschutzes einen besonders hohen Stellenwert haben.

Einige der Tabellen enthalten Zellen, mit geringen Häufigkeiten ($n < 50$). Eine sinnvolle Interpretation dieser Daten ist aus statistischer Sicht nicht möglich. Daher werden diese Zahlen nicht ausgewiesen, sondern die entsprechenden Zellen mit * gekennzeichnet.

Nähere Informationen zu dieser Befragung sind unter www.inqa.de oder www.was-ist-gute-arbeit.de zu finden.

Abbildung 15

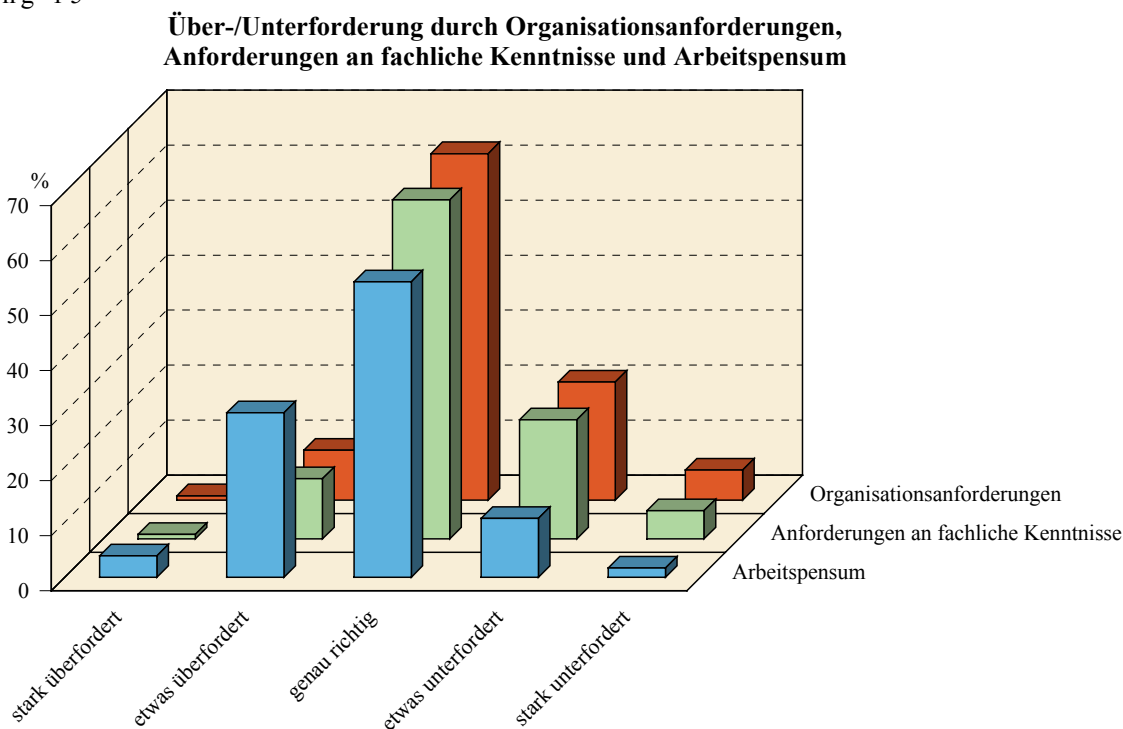




Tabelle 13

Arbeitsbedingungen nach Geschlecht und Altersgruppen

Arbeitsbedingungen	n	Bedingungen treffen oft/immer zu bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Körperlich schwere Arbeit	5.222	29,4	94,0
<i>Männer</i>	2.821	36,3	93,6
<i>Frauen</i>	2.401	21,3	94,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.307	31,1	93,8
<i>45 Jahre und älter</i>	1.915	26,3	94,4
Lärm/laute Umgebungsgeräusche	5.187	32,7	91,1
<i>Männer</i>	2.809	43,1	90,5
<i>Frauen</i>	2.378	20,3	92,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.297	33,5	89,5
<i>45 Jahre und älter</i>	1.890	31,2	94,2
Einseitige körperliche Belastung (ständiges Stehen/Sitzen/ungünstige Körperhaltung)	5.157	56,6	95,0
<i>Männer</i>	2.793	56,1	94,8
<i>Frauen</i>	2.364	57,1	95,3
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.274	57,8	95,6
<i>45 Jahre und älter</i>	1.883	54,5	94,1
Mangelhafte/veraltete technische Geräte	5.222	13,2	91,2
<i>Männer</i>	2.823	15,3	89,1
<i>Frauen</i>	2.399	10,8	94,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.305	13,3	87,9
<i>45 Jahre und älter</i>	1.917	13,2	96,8
Chemikalien oder Gefahrstoffe	5.250	13,8	71,9
<i>Männer</i>	2.846	16,9	72,1
<i>Frauen</i>	2.404	10,1	71,3
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.317	14,6	69,8
<i>45 Jahre und älter</i>	1.933	12,5	76,0
Schlechte Luft (Gase, Zigarettenrauch)	5.215	16,9	90,6
<i>Männer</i>	2.819	22,8	90,7
<i>Frauen</i>	2.396	9,9	90,3
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.299	17,5	89,4
<i>45 Jahre und älter</i>	1.916	15,7	92,7
Zugluft/Extreme Temperaturen	5.210	27,9	94,3
<i>Männer</i>	2.815	36,3	94,4
<i>Frauen</i>	2.395	18,0	94,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.295	26,6	93,8
<i>45 Jahre und älter</i>	1.915	30,2	95,0
Störung durch unerwünschte Unterbrechungen	5.124	37,4	92,6
<i>Männer</i>	2.785	40,3	92,7
<i>Frauen</i>	2.339	33,8	92,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.249	36,5	91,9
<i>45 Jahre und älter</i>	1.875	38,8	93,8



noch Tabelle 13

Arbeitsbedingungen nach Geschlecht und Altersgruppen

Arbeitsbedingungen	n	Bedingungen treffen oft/immer zu bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Zeitdruck	5.094	54,4	95,1
<i>Männer</i>	2.765	60,1	95,2
<i>Frauen</i>	2.329	47,6	94,9
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.233	55,2	94,2
<i>45 Jahre und älter</i>	1.861	53,0	96,7
Durch kleine Fehler entstehen möglicherweise große Schäden	5.079	50,3	89,2
<i>Männer</i>	2.764	61,5	87,6
<i>Frauen</i>	2.315	36,9	92,4
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.234	52,4	87,7
<i>45 Jahre und älter</i>	1.845	46,6	92,3
Viel Genauigkeit erforderlich	5.037	89,4	51,8
<i>Männer</i>	2.739	91,0	54,1
<i>Frauen</i>	2.298	87,5	48,9
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.217	88,9	48,7
<i>45 Jahre und älter</i>	1.820	90,2	57,2
Lange Konzentrationsphasen erforderlich	5.081	84,4	61,8
<i>Männer</i>	2.763	86,7	65,1
<i>Frauen</i>	2.318	81,7	57,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.244	84,4	59,3
<i>45 Jahre und älter</i>	1.837	84,4	66,2
Mehrere Aufgaben gleichzeitig	5.064	73,0	78,0
<i>Männer</i>	2.756	73,1	80,7
<i>Frauen</i>	2.308	72,8	74,8
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.243	75,7	76,0
<i>45 Jahre und älter</i>	1.821	68,1	81,8
Um Arbeitspensum zu schaffen sind Qualitätsabstriche notwendig	5.182	13,9	95,8
<i>Männer</i>	2.816	13,5	96,6
<i>Frauen</i>	2.366	14,5	95,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.289	13,9	94,7
<i>45 Jahre und älter</i>	1.893	14,0	97,7
Bildschirm-/Computerarbeit	5.163	52,5	52,8
<i>Männer</i>	2.796	49,7	52,2
<i>Frauen</i>	2.367	55,8	53,4
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.281	53,6	49,7
<i>45 Jahre und älter</i>	1.882	50,5	58,6



Tabelle 14

Anforderungen bei der Arbeit nach Geschlecht und Altersgruppen

Anforderungen	n	Anforderungen treffen in hohem/sehr hohem Maße zu bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Herablassende/unwürdige Behandlung	5.247	9,6	95,6
<i>Männer</i>	2.864	9,2	94,7
<i>Frauen</i>	2.383	10,0	96,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.306	11,0	95,3
<i>45 Jahre und älter</i>	1.941	7,1	96,4
Druck von Vorgesetzten	5.211	17,0	95,7
<i>Männer</i>	2.836	19,4	94,7
<i>Frauen</i>	2.375	14,1	97,3
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.282	17,5	94,4
<i>45 Jahre und älter</i>	1.929	16,0	98,1
Druck von Kollegen	5.269	4,0	91,4
<i>Männer</i>	2.868	3,6	84,5
<i>Frauen</i>	2.401	4,5	98,1
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.326	4,6	89,5
<i>45 Jahre und älter</i>	1.943	3,0	96,6
Leistungswettbewerb mit Kollegen	5.247	9,5	78,4
<i>Männer</i>	2.849	12,0	74,1
<i>Frauen</i>	2.398	6,5	87,9
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.308	10,0	73,6
<i>45 Jahre und älter</i>	1.939	8,8	87,6
Zwang, ständig freundlich zu sein	5.149	69,2	35,6
<i>Männer</i>	2.807	61,0	38,7
<i>Frauen</i>	2.342	79,0	32,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.263	68,9	34,7
<i>45 Jahre und älter</i>	1.886	69,6	37,1
Konfrontation mit Problemen/Leid anderer	5.167	29,3	82,8
<i>Männer</i>	2.830	22,8	81,6
<i>Frauen</i>	2.337	37,2	83,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.274	30,6	79,8
<i>45 Jahre und älter</i>	1.893	27,0	88,7
Widersprüchliche Anforderungen von unterschiedlichen Abteilungen	5.216	10,3	86,4
<i>Männer</i>	2.830	12,5	84,7
<i>Frauen</i>	2.386	7,7	89,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.297	11,0	86,2
<i>45 Jahre und älter</i>	1.919	9,1	86,9



noch Tabelle 14

Anforderungen bei der Arbeit nach Geschlecht und Altersgruppen

Anforderungen	n	Anforderungen treffen in hohem/sehr hohem Maße zu bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Widersprüchliche Anforderungen von verschiedenen Vorgesetzten	5.236	15,6	94,0
<i>Männer</i>	2.837	18,0	91,8
<i>Frauen</i>	2.399	12,7	97,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.306	17,4	93,2
<i>45 Jahre und älter</i>	1.930	12,6	95,9
Widersprüchliche Anforderungen von Vorgesetzten/Kunden	5.219	16,1	89,6
<i>Männer</i>	2.847	17,0	87,2
<i>Frauen</i>	2.372	15,0	93,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.292	17,5	88,9
<i>45 Jahre und älter</i>	1.927	13,6	91,3
Treffen von schwierigen Entscheidungen	5.149	28,5	74,5
<i>Männer</i>	2.814	37,1	71,9
<i>Frauen</i>	2.335	18,2	81,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.254	27,4	75,9
<i>45 Jahre und älter</i>	1.895	30,4	72,4
Entwicklung neuer Ideen	5.116	32,0	39,9
<i>Männer</i>	2.794	37,7	40,9
<i>Frauen</i>	2.322	25,3	38,2
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.255	32,6	35,3
<i>45 Jahre und älter</i>	1.861	31,1	48,3
Verantwortung für Wohlbefinden anderer tragen	5.206	36,1	61,3
<i>Männer</i>	2.829	31,7	66,7
<i>Frauen</i>	2.377	41,3	56,4
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.312	36,4	57,1
<i>45 Jahre und älter</i>	1.894	35,7	68,9
Verantwortung für größeren Arbeitsbereich tragen	5.183	33,4	66,4
<i>Männer</i>	2.821	39,4	70,1
<i>Frauen</i>	2.362	26,3	59,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.289	33,1	62,1
<i>45 Jahre und älter</i>	1.894	34,0	73,6
Verantwortung für Waren, Geld, Projekte tragen	5.180	40,8	60,9
<i>Männer</i>	2.817	44,3	65,8
<i>Frauen</i>	2.363	36,7	53,8
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.290	41,9	59,0
<i>45 Jahre und älter</i>	1.890	39,0	64,5



Tabelle 15

Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Geschlecht und Altersgruppen

Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeiten	n	Möglichkeit besteht nur in geringem Maß oder gar nicht bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Einfluss auf Arbeitsplatzgestaltung	5.173	58,4	48,6
<i>Männer</i>	2.815	58,2	48,7
<i>Frauen</i>	2.358	58,8	48,3
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.270	59,4	47,3
<i>45 Jahre und älter</i>	1.903	56,8	50,9
Einfluss auf Art der Arbeit	5.117	62,0	47,9
<i>Männer</i>	2.789	60,6	48,2
<i>Frauen</i>	2.328	63,6	47,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.238	62,6	48,2
<i>45 Jahre und älter</i>	1.879	60,9	47,3
Einfluss auf Arbeitsmenge	5.072	68,1	56,8
<i>Männer</i>	2.781	68,5	59,1
<i>Frauen</i>	2.291	67,7	54,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.214	69,4	57,4
<i>45 Jahre und älter</i>	1.858	65,9	55,8
Einfluss auf Arbeitszeitgestaltung	5.107	52,7	53,6
<i>Männer</i>	2.775	54,3	53,2
<i>Frauen</i>	2.332	50,7	54,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.226	53,5	54,2
<i>45 Jahre und älter</i>	1.881	51,2	52,3
Einfluss auf Rahmenbedingungen insgesamt	5.094	55,7	61,6
<i>Männer</i>	2.781	56,6	62,2
<i>Frauen</i>	2.313	54,6	60,8
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.225	55,9	61,5
<i>45 Jahre und älter</i>	1.869	55,4	61,7
Erkennbarkeit der Arbeitsgüte	5.229	21,1	57,8
<i>Männer</i>	2.851	19,2	58,1
<i>Frauen</i>	2.378	23,3	57,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.290	21,3	56,4
<i>45 Jahre und älter</i>	1.939	20,7	60,1
Möglichkeit, Neues auszuprobieren	5.049	61,8	42,7
<i>Männer</i>	2.762	58,1	42,9
<i>Frauen</i>	2.287	66,2	42,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.200	61,0	43,8
<i>45 Jahre und älter</i>	1.849	63,2	41,0



noch Tabelle 15

Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Geschlecht und Altersgruppen

Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeiten	n	Möglichkeit besteht nur in geringem Maß oder gar nicht bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Möglichkeit für Kurzpausen	5.166	37,0	49,6
<i>Männer</i>	2.813	36,0	48,2
<i>Frauen</i>	2.353	38,2	51,1
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.273	34,7	51,7
<i>45 Jahre und älter</i>	1.893	41,1	46,5
Erhalt aller Informationen, um die Arbeit gut erledigen zu können	5.222	28,7	86,5
<i>Männer</i>	2.845	29,7	84,7
<i>Frauen</i>	2.377	27,6	88,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.309	27,8	88,5
<i>45 Jahre und älter</i>	1.913	30,2	83,2
Selbstständige Arbeitsplanung	5.157	35,1	51,8
<i>Männer</i>	2.818	36,8	48,9
<i>Frauen</i>	2.339	33,0	55,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.256	35,9	52,3
<i>45 Jahre und älter</i>	1.901	33,7	50,9
Abwechslungsreichtum der Arbeit	5.189	32,0	59,2
<i>Männer</i>	2.830	31,4	61,3
<i>Frauen</i>	2.359	32,6	56,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.283	33,2	62,2
<i>45 Jahre und älter</i>	1.906	29,9	53,5
Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Wissen und Können	5.122	49,1	64,5
<i>Männer</i>	2.806	45,7	65,1
<i>Frauen</i>	2.316	53,3	63,9
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.250	47,7	68,9
<i>45 Jahre und älter</i>	1.872	51,6	57,5
Aufstiegsmöglichkeiten	4.925	83,0	51,7
<i>Männer</i>	2.704	81,2	53,5
<i>Frauen</i>	2.221	85,1	49,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.158	79,2	57,3
<i>45 Jahre und älter</i>	1.767	89,7	42,8
Sinn der Tätigkeit	5.257	12,2	66,1
<i>Männer</i>	2.880	10,8	67,4
<i>Frauen</i>	2.377	13,9	65,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.312	11,9	69,5
<i>45 Jahre und älter</i>	1.945	12,8	60,9



Tabelle 16

Vereinbarte, tatsächliche und gewünschte Wochenarbeitszeit nach Geschlecht

Wochenarbeitszeit	Gesamt	Männer	Frauen
	%	%	%
Vereinbarte Wochenarbeitszeit			
weniger als 15 Stunden	5,4	*	11,1
15-19 Stunden	3,5	*	7,3
20-24 Stunden	7,1	*	14,6
25-29 Stunden	3,7	*	6,9
30-34 Stunden	4,4	*	8,4
35-39 Stunden	34,9	42,6	25,7
40-44 Stunden	30,7	41,1	18,2
45 Stunden und mehr	1,8	2,9	*
nicht vereinbart	8,5	9,5	7,2
Tatsächliche Wochenarbeitszeit			
weniger als 15 Stunden	7,1	*	13,9
15-19 Stunden	3,7	*	7,3
20-24 Stunden	6,5	*	13,2
25-29 Stunden	4,2	*	8,4
30-34 Stunden	4,5	*	8,5
35-39 Stunden	12,0	12,9	11,1
40-44 Stunden	31,6	36,5	25,6
45-49 Stunden	14,4	21,0	6,5
50-54 Stunden	7,4	11,4	2,6
55 Stunden und mehr	8,5	13,2	2,9
Gewünschte Wochenarbeitszeit			
weniger als 15 Stunden	3,3	*	5,9
15-19 Stunden	2,9	*	5,9
20-24 Stunden	8,1	*	16,1
25-29 Stunden	4,3	*	8,5
30-34 Stunden	11,0	6,4	16,6
35-39 Stunden	29,5	32,8	25,5
40-44 Stunden	33,2	44,7	19,3
45-49 Stunden	3,5	5,6	*
50-54 Stunden	2,7	4,3	*
55 Stunden und mehr	1,5	2,4	*

* Häufigkeit zu klein
Rundungsfehler



Tabelle 17

Arbeit für den Betrieb von zu Hause aus nach Geschlecht und Altersgruppen

	Gesamt	Männer	Frauen	jünger als 45 Jahre	45 Jahre und älter
	%	%	%	%	%
Für den Betrieb arbeiten zumindest z.T. von zu Hause aus	28,4	29,8	26,8	27,9	29,3
Angegebene Gründe¹⁾ dafür					
Arbeitsplatz ist so angelegt	25,5	25,3	25,7	22,9	29,7
Arbeit ist im Büro nicht immer zu schaffen	27,1	27,3	26,9	29,3	23,5
Arbeit ist besser zu Hause zu erledigen	13,8	16,5	10,3	14,4	13,0
Wegfall der Wegezeiten	16,3	18,9	12,9	17,2	14,8
Besser mit privaten Belangen vereinbar	18,8	16,5	21,9	20,8	15,5
Sonstigen Gründe	32,6	32,8	32,4	35,4	28,0

¹⁾ Mehrfachnennungen möglich

Tabelle 18

Berücksichtigung von familiären und privaten Interessen bei der Arbeitszeitgestaltung

	n	nie/ fast nie	davon fühlen sich dadurch belastet	selten	davon fühlen sich dadurch belastet	oft	davon fühlen sich dadurch belastet	immer ¹⁾
	absolut	%	%	%	%	%	%	%
Gesamt	5.352	10,2	45,0	25,4	32,1	42,0	10,5	22,4
<i>Männer</i>	2.907	13,0	44,0	30,2	34,2	40,8	9,7	16,0
<i>Frauen</i>	2.445	6,9	47,0	19,8	28,3	43,4	11,5	29,9
<i>jünger als 45 Jahre</i>	3.372	10,1	52,9	25,7	33,0	43,7	12,1	20,5
<i>45 Jahre und älter</i>	1.980	10,3	31,5	25,0	30,5	39,1	7,6	25,6

¹⁾ Frage nach Belastung wurde nicht gestellt



Tabelle 19

**Gesundheitliche Beschwerden, die an Arbeitstagen häufig auftreten,
nach Geschlecht und Altersgruppen**

Beschwerden	Gesamt	Männer	Frauen	jünger als 45 Jahre	45 Jahre und älter
	%	%	%	%	%
Kreuzschmerzen	58,3	59,1	57,5	56,7	61,1
Nacken-/Schulterschmerzen	60,7	55,4	67,0	60,5	60,9
Taubheit in Armen/Händen	14,0	14,1	13,8	11,4	18,4
Taubheit in Beinen/Füßen	12,6	13,2	11,8	11,0	15,3
Kopfschmerzen	37,8	32,0	44,7	42,2	30,2
Herzschmerzen/-stiche	6,2	7,2	5,0	4,5	9,0
Augenschmerzen/-brennen	22,5	21,4	23,9	21,4	24,3
Haut-/Juckreizungen	10,2	11,7	8,5	10,7	9,5
Einschlafstörungen	19,5	19,9	18,9	17,2	23,3
Schlafstörungen	20,0	21,4	18,3	16,8	25,4
Hohe Angespanntheit	30,2	32,1	27,8	29,1	32,0
Vorzeitige Müdigkeit	36,9	36,5	37,5	38,0	35,1
Magen-/Verdauungsbeschwerden	15,5	17,5	13,3	15,1	16,2
Hörverschlechterung	11,7	15,7	6,9	8,2	17,7
Nervosität/Reizbarkeit	25,8	27,5	23,8	24,0	28,9
Niedergeschlagenheit	17,6	17,0	18,4	17,9	17,1
Schwindelgefühle	6,9	5,4	8,7	6,4	7,8
Atembeschwerden	3,9	4,6	3,0	2,7	5,9
andere Beschwerden	5,7	6,9	4,2	5,3	6,2
überhaupt keine Beschwerden	10,2	9,8	10,6	10,2	10,2
Stichprobenumfang	5.358	2.916	2.442	3.374	1.984



Tabelle 20

Wichtigkeit verschiedener Gesundheitsschutzaspekte

Gesundheitsschutzaspekte	n	Äußerst wichtig	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Nicht wichtig	keine Angabe	
		absolut	%	%	%	%	%	
Berücksichtigung des Gesundheitsschutzes bei der Arbeitsplatzgestaltung	Gesamt	4.837	34,8	38,9	18,5	2,1	*	5,5
	<i>Männer</i>	2.624	34,5	39,4	18,1	2,3	*	5,3
	<i>Frauen</i>	2.213	35,0	38,3	18,9	*	*	5,7
Vorbeugende Gesundheitsuntersuchungen beim Arzt eigener Wahl	Gesamt	4.838	16,4	24,8	30,7	18,4	4,1	5,6
	<i>Männer</i>	2.624	17,5	24,8	31,8	16,3	4,2	5,4
	<i>Frauen</i>	2.214	15,1	24,8	29,4	20,8	3,9	5,9
Arbeitsplatzuntersuchungen auf Gesundheitsrisiken	Gesamt	4.837	17,3	23,9	32,0	16,7	4,5	5,6
	<i>Männer</i>	2.624	18,6	25,3	29,9	15,9	5,0	5,4
	<i>Frauen</i>	2.213	15,7	22,3	34,4	17,6	4,1	5,9
Recht auf vorläufige Arbeitsverweigerung bei möglicher Gesundheitsgefährdung	Gesamt	4.839	17,0	26,0	31,9	15,2	4,1	5,8
	<i>Männer</i>	2.625	19,4	26,1	29,5	14,7	4,7	5,5
	<i>Frauen</i>	2.214	14,1	25,9	34,7	15,7	3,4	6,1
Kurzpausen während der Arbeitszeit	Gesamt	4.837	16,8	31,5	27,5	16,1	2,5	5,6
	<i>Männer</i>	2.623	17,2	30,6	26,6	17,1	3,2	5,3
	<i>Frauen</i>	2.214	16,4	32,5	28,5	15,0	*	6,0
Angenehme Pausenräume	Gesamt	4.839	11,5	23,5	29,7	23,1	6,5	5,8
	<i>Männer</i>	2.625	11,7	21,6	29,9	23,1	8,3	5,4
	<i>Frauen</i>	2.214	11,2	25,7	29,4	23,0	4,4	6,1
Nichtraucherschutz, Raucherbereiche	Gesamt	4.839	34,2	23,0	17,3	12,5	7,3	5,7
	<i>Männer</i>	2.625	29,3	23,5	17,6	14,4	9,8	5,4
	<i>Frauen</i>	2.214	40,0	22,4	17,1	10,3	4,2	6,0

* Häufigkeit zu klein



3.6.2 Arbeitsunfähigkeit

Die nachfolgenden Statistiken über Arbeitsunfähigkeit basieren auf Angaben über Pflichtversicherte und freiwillig Versicherte der folgenden Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenversicherungen: Bundesverband der Allgemeinen Ortskrankenkassen (Wissenschaftliches Institut der Allgemeinen Ortskrankenkassen), Bundesverband der Betriebskrankenkassen, Bundesverband der Innungskrankenkassen, Bundesverband der Landwirt-

schaftlichen Krankenkassen sowie dem Verband der Angestellten-Krankenkassen und dem Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e. V. Die Auswertungen nach Berufen, Wirtschaftszweigen, Bundesländern und die Alterseinteilung in 5-Jahresschritten liegen nicht von allen beteiligten Kassen vor. Daher kann für diese Auswertungen nur ein Teil der Daten verwendet werden.

Tabelle 21

Versicherte nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2004

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%
A + B	Land- Forstwirtschaft, Fischerei	278.722	1,5	183.788	1,4	94.934	1,6
	Männer	204.520	1,8	136.091	1,8	68.429	1,9
	Frauen	74.202	1,0	47.697	0,9	26.505	1,1
C - E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	5.356.920	28,5	3.487.702	27,2	1.869.218	31,5
	Männer	3.990.622	35,9	2.609.043	34,4	1.381.579	39,1
	Frauen	1.366.298	17,8	878.659	16,7	487.639	20,3
F	Baugewerbe	1.515.615	8,1	1.076.906	8,4	438.709	7,4
	Männer	1.386.695	12,5	993.913	13,1	392.782	11,1
	Frauen	128.920	1,7	82.993	1,6	45.927	1,9
G - I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	4.405.655	23,5	3.141.014	24,5	1.264.641	21,3
	Männer	2.565.413	23,1	1.823.889	24,1	741.524	21,0
	Frauen	1.840.242	24,0	1.317.125	25,0	523.117	21,7
J + K	Finanzierung, Vermietung u. Unternehmensdienstleister	2.743.033	14,6	2.008.564	15,6	734.469	12,4
	Männer	1.431.188	12,9	1.061.994	14,0	369.194	10,5
	Frauen	1.311.845	17,1	946.570	18,0	365.275	15,2
L - Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	4.210.471	22,4	2.759.071	21,5	1.451.400	24,4
	Männer	1.412.434	12,7	890.393	11,8	522.041	14,8
	Frauen	2.798.037	36,5	1.868.678	35,5	929.359	38,6
	Übrige (keine WZ-Angabe)	271.402	1,4	186.037	1,4	85.365	1,4
	Männer	116.760	1,1	59.449	0,8	57.311	1,6
	Frauen	154.642	2,0	126.588	2,4	28.054	1,2
A - Q Übrige	Gesamt	18.781.818	100,0	12.843.082	100,0	5.938.736	100,0
	Männer	11.107.632	100,0	7.574.772	100,0	3.532.860	100,0
	Frauen	7.674.186	100,0	5.268.310	100,0	2.405.876	100,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1 Rundungsfehler



Tabelle 22

Versicherte nach Berufsgruppen, Geschlecht und Altersgruppen 2004

Nr.	Berufsgruppen ¹⁾	Versicherte in %								
		Gesamt			jünger als 45 Jahre			45 Jahre und älter		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau	1,9	2,3	1,3	1,9	2,2	1,3	1,9	2,4	1,1
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	0,2	0,4	0,0	0,2	0,3	0,0	0,2	0,4	0,0
12, 13	Keramik-, Glasberufe	0,3	0,4	0,2	0,3	0,4	0,1	0,4	0,5	0,2
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe	2,0	2,7	1,2	1,9	2,6	0,9	2,3	2,8	1,6
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck	1,0	1,3	0,6	0,9	1,2	0,6	1,3	1,5	0,8
18	Berufe in der Holzbearbeitung	0,3	0,4	0,1	0,2	0,4	0,1	0,3	0,4	0,1
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe	0,5	0,8	0,0	0,4	0,7	0,0	0,6	0,9	0,1
21 - 30	Metall- und Maschinenbauberufe	10,2	16,4	1,2	10,2	16,4	1,2	10,2	16,4	1,1
31	Elektroberufe	2,9	4,6	0,4	2,9	4,7	0,4	2,8	4,3	0,5
32	Montierer/Montiererrinnen	2,4	2,8	2,0	2,3	2,8	1,6	2,8	2,8	2,8
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe	0,5	0,3	0,9	0,4	0,3	0,6	0,8	0,4	1,4
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
39 - 43	Ernährungsberufe	3,7	3,6	3,9	3,9	4,2	3,4	3,5	2,5	4,9
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe	3,3	5,5	0,1	3,3	5,4	0,1	3,5	5,8	0,2
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer	0,9	1,4	0,2	0,9	1,5	0,2	0,7	1,1	0,2
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	1,1	1,8	0,1	1,2	2,0	0,1	0,8	1,2	0,1
51	Maler, Lackierer	1,3	2,0	0,2	1,4	2,2	0,2	1,1	1,7	0,1
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher	1,8	1,8	1,8	1,6	1,7	1,4	2,2	2,0	2,5
53	Hilfsarbeiter	3,0	3,7	2,0	3,2	4,1	2,0	2,5	2,9	1,9
54, 55	Maschinisten	0,9	1,4	0,1	0,8	1,2	0,1	1,2	2,0	0,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	1,3	1,9	0,4	1,3	2,0	0,4	1,2	1,8	0,2
62 - 65	Techniker	3,1	4,1	1,5	3,0	4,0	1,6	3,2	4,5	1,2
66 - 68	Warenkaufleute	6,7	3,6	11,2	7,3	4,1	11,8	5,5	2,6	9,7
69, 70	Dienstleistungskaufleute	2,9	2,2	3,8	3,3	2,5	4,5	2,0	1,7	2,4
71 - 74	Verkehrsberufe	9,2	13,1	3,5	8,2	11,7	3,2	11,4	16,2	4,2
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	15,1	8,5	24,8	15,6	8,8	25,3	14,2	7,7	23,8
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	1,7	2,4	0,8	1,3	1,7	0,7	2,7	3,8	1,2
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe	0,6	0,5	0,7	0,7	0,6	0,8	0,5	0,4	0,5
84, 85	Gesundheitsdienstberufe	5,2	1,2	11,0	5,9	1,3	12,4	3,7	0,8	8,0
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe	4,1	1,7	7,5	4,1	1,7	7,6	4,0	1,7	7,4
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe	7,7	3,1	14,2	6,9	3,3	12,0	9,3	2,7	19,1
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte	4,0	4,0	4,1	4,4	4,0	5,0	3,3	3,9	2,3
01 - 99	Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Versicherte abs. (in Tsd.)	18.782	11.108	7.674	12.843	7.575	5.268	5.939	3.533	2.406

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992
Rundungsfehler



Abbildung 16

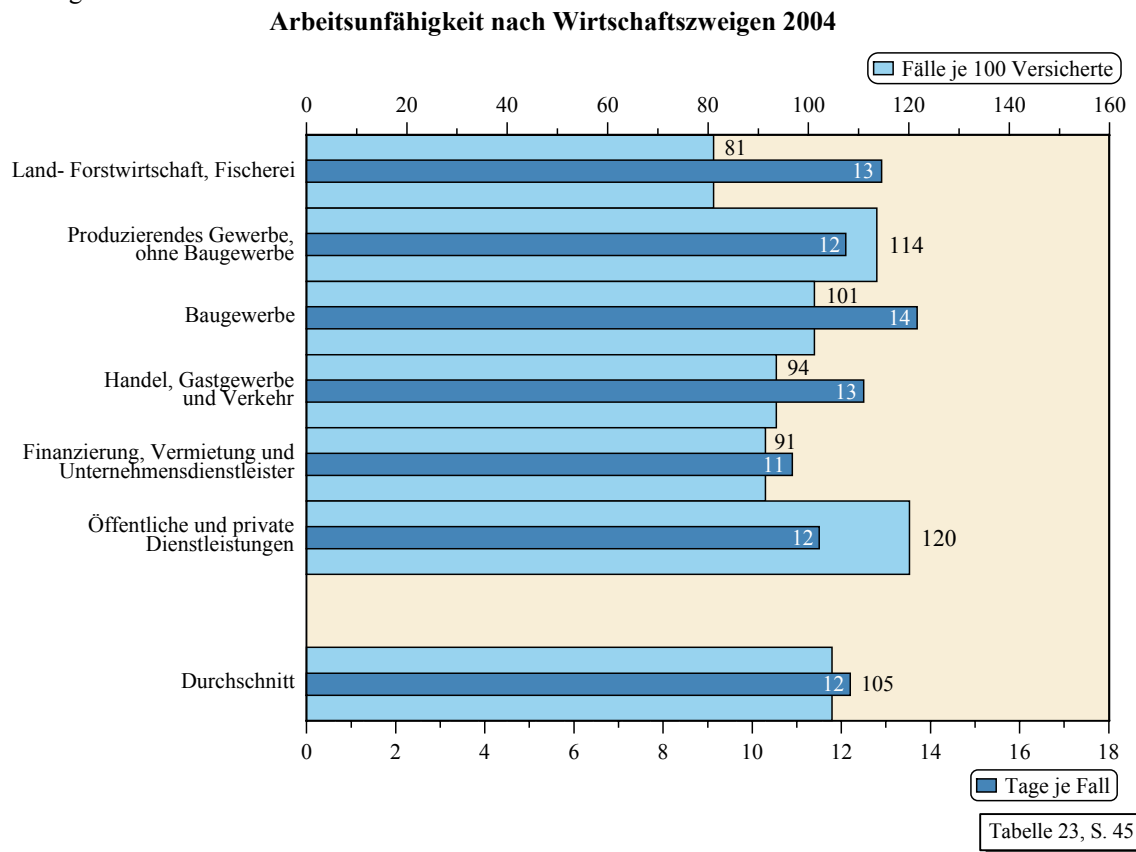


Abbildung 17

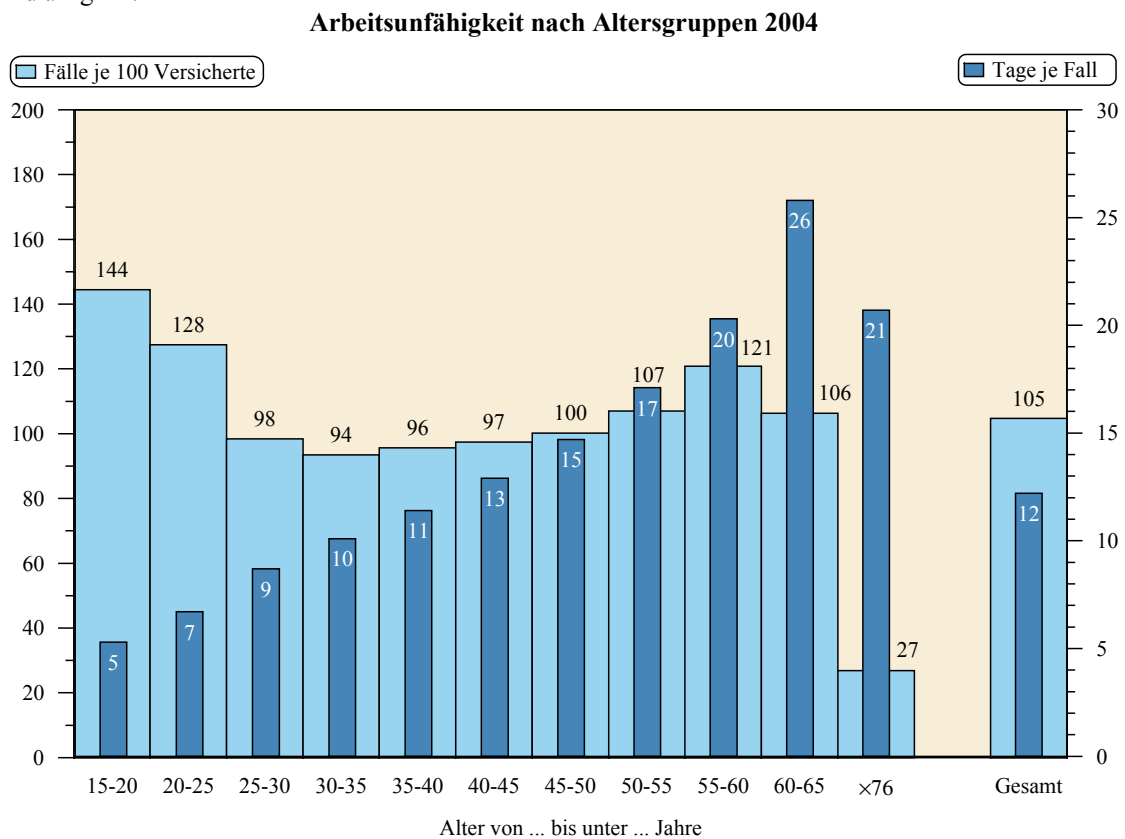




Tabelle 23

Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2004

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Fälle je 100 Vers.	Tage je Fall	Fälle je 100 Vers.	Tage je Fall	Fälle je 100 Vers.	Tage je Fall
A + B	Land- Forstwirtschaft, Fischerei	81,1	12,9	84,3	10,3	74,9	18,6
	<i>Männer</i>	<i>80,6</i>	<i>12,8</i>	83,9	10,2	74,0	18,7
	<i>Frauen</i>	<i>82,5</i>	<i>13,1</i>	85,5	10,4	77,1	18,3
C - E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	113,6	12,1	112,0	9,5	116,5	16,8
	<i>Männer</i>	<i>112,6</i>	<i>12,1</i>	112,0	9,6	113,8	16,9
	<i>Frauen</i>	<i>116,3</i>	<i>12,1</i>	112,1	9,4	124,1	16,5
F	Baugewerbe	101,2	13,7	104,6	10,5	92,8	22,6
	<i>Männer</i>	<i>103,7</i>	<i>13,8</i>	106,6	10,6	96,5	22,8
	<i>Frauen</i>	<i>74,0</i>	<i>12,7</i>	80,9	9,5	61,5	20,2
G - I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	93,6	12,5	93,2	10,0	94,8	18,6
	<i>Männer</i>	<i>93,3</i>	<i>12,7</i>	92,9	10,1	94,2	19,2
	<i>Frauen</i>	<i>94,1</i>	<i>12,1</i>	93,6	9,9	95,5	17,7
J + K	Finanzierung, Vermietung u. Unternehmensdienstleister	91,4	10,9	91,5	8,8	91,2	16,6
	<i>Männer</i>	<i>82,5</i>	<i>11,1</i>	82,9	9,1	81,4	17,3
	<i>Frauen</i>	<i>101,1</i>	<i>10,7</i>	101,1	8,6	101,1	16,2
L - Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	120,1	11,5	121,2	9,0	117,9	16,4
	<i>Männer</i>	<i>124,2</i>	<i>11,6</i>	131,0	9,1	112,5	16,7
	<i>Frauen</i>	<i>118,0</i>	<i>11,5</i>	116,6	9,0	120,9	16,2
A - Q Übrige	Durchschnitt	104,7	12,2	104,3	9,6	105,7	17,7
	<i>Männer</i>	<i>103,5</i>	<i>12,5</i>	<i>104,1</i>	<i>9,8</i>	<i>102,4</i>	<i>18,3</i>
	<i>Frauen</i>	<i>106,4</i>	<i>11,8</i>	<i>104,6</i>	<i>9,3</i>	<i>110,5</i>	<i>16,8</i>

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



Tabelle 24

Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen (Fälle je 100 Versicherte) 2004

Nr.	Berufsgruppen ¹⁾	Fälle je 100 Versicherte								
		Gesamt			jünger als 45 Jahre			45 Jahre und älter		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau	106,1	106,8	104,2	109,4	109,6	108,8	99,1	101,2	92,4
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	109,7	109,0	118,5	111,2	110,8	116,4	106,7	105,5	123,3
12, 13	Keramik-, Glasberufe	126,1	122,5	138,0	126,4	123,9	135,5	125,7	120,4	141,3
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe	136,2	131,7	151,1	134,1	131,0	146,6	139,9	133,2	156,7
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck	121,7	119,4	128,7	119,3	118,5	122,1	125,7	121,0	138,5
18	Berufe in der Holzbearbeitung	119,4	118,1	126,9	122,8	122,4	126,0	113,9	110,8	128,0
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe	144,0 ²⁾	144,2	137,6 ²⁾	142,9 ²⁾	143,4	123,4 ²⁾	145,9 ²⁾	145,7	153,9 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbauberufe	126,7	126,4	132,6	128,7	128,7	129,8	122,3	121,5	139,3
31	Elektroberufe	112,1	110,0	146,1	112,9	111,0	143,5	110,4	107,4	151,3
32	Montierer/Montiererrinnen	131,7	122,8	149,7	128,0	121,7	143,6	138,2	125,0	157,5
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe	119,0	121,5	117,8	121,5	123,2	120,4	116,1	118,7	115,2
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung	115,0	117,0	112,7	114,6	118,4	109,5	115,5	114,1	116,8
39 - 43	Ernährungsberufe	97,5	85,7	113,4	92,4	84,6	106,1	109,9	89,6	124,7
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe	105,8	105,4	125,7	108,4	108,0	136,7	100,5	100,3	108,8
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer	112,4	111,5	122,4	114,8	114,1	123,8	105,5	104,0	119,6
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	122,8	121,9	146,7	125,4	124,2	156,3	113,6	113,5	117,2
51	Maler, Lackierer	128,6	126,7	156,9	133,6	131,6	163,6	114,5	113,4	134,4
52	Warenprüfer, Versandfertigtmacher	125,2	119,5	133,4	122,8	119,9	127,6	129,0	118,6	140,6
53	Hilfsarbeiter	110,4	108,4	116,1	112,3	110,7	116,9	105,3	101,3	114,5
54, 55	Maschinen	103,4	100,7	144,8	103,3	99,8	143,7	103,6	101,8	147,9
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	33,3	28,5	70,7	34,3	29,2	68,3	30,9	26,8	80,9
62 - 65	Techniker	77,8	69,0	112,9	81,1	72,2	112,5	71,0	62,9	113,9
66 - 68	Warenkaufleute	85,2	72,6	91,1	88,3	76,6	94,2	76,2	58,8	82,9
69, 70	Dienstleistungskaufleute	87,4	64,2	106,6	88,5	66,6	105,5	83,5	56,8	111,3
71 - 74	Verkehrsberufe	107,5	104,3	125,4	107,1	103,9	124,2	108,3	104,9	127,2
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	87,9	64,4	99,5	88,7	66,3	99,9	86,0	59,9	98,4
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	91,4	89,8	98,4	89,8	88,8	93,3	93,2	90,7	104,8
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe	73,0	59,7	86,8	70,3	57,7	82,7	81,2	65,2	100,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe	96,8	85,4	98,5	95,3	82,5	97,3	101,7	95,6	102,6
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe	104,6	71,2	115,5	104,3	70,7	115,2	105,2	72,5	116,2
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe	105,1	97,2	107,6	101,5	94,9	104,1	110,9	103,4	112,5
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte	140,1	170,3	98,0	130,8	164,0	92,5	167,2	183,9	124,4
01 - 99	Durchschnitt	104,7	103,5	106,4	104,3	104,1	104,6	105,7	102,4	110,5

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

²⁾ Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt.



Tabelle 25

Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen (Tage je Fall) 2004

Nr.	Berufsgruppen ¹⁾	Tage je Fall								
		Gesamt			jünger als 45 Jahre			45 Jahre und älter		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau	11,9	12,1	11,5	9,6	9,6	9,4	17,4	17,3	17,8
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	13,5	13,6	11,8	10,7	10,8	9,1	19,1	19,3	17,6
12, 13	Keramik-, Glasberufe	14,1	14,2	13,6	11,0	11,1	10,4	18,7	19,2	17,5
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe	12,4	12,1	13,1	10,0	9,9	10,4	16,3	16,3	16,2
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck	12,7	12,5	13,2	9,9	9,9	10,0	16,9	16,8	17,3
18	Berufe in der Holzbearbeitung	13,4	13,2	14,1	10,5	10,4	10,7	18,5	18,6	18,0
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe	13,9 ²⁾	13,9	16,5 ²⁾	11,0 ²⁾	10,9	11,7 ²⁾	18,9 ²⁾	18,9	21,0 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbauberufe	11,5	11,5	11,2	8,9	8,9	8,9	17,4	17,5	16,3
31	Elektroberufe	11,1	11,1	11,7	8,6	8,6	9,3	16,9	17,0	15,9
32	Montierer/Montiererinnen	13,0	12,5	13,9	10,5	10,1	11,1	17,3	17,4	17,1
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe	13,4	13,2	13,4	9,7	10,2	9,4	17,9	18,5	17,6
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung	13,3	12,8	14,0	10,3	10,1	10,6	18,2	18,3	18,2
39 - 43	Ernährungsberufe	13,5	12,6	14,4	10,6	10,3	11,1	19,3	20,5	18,7
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe	14,5	14,6	11,6	11,2	11,2	10,0	21,8	21,9	14,9
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer	13,3	13,4	12,5	10,4	10,5	9,1	22,2	22,5	19,6
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	10,9	10,9	10,5	8,9	9,0	8,4	18,3	18,3	19,3
51	Maler, Lackierer	11,5	11,6	10,7	9,0	9,0	8,8	19,8	19,9	18,6
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher	12,9	12,4	13,6	10,3	10,0	10,8	16,8	16,9	16,8
53	Hilfsarbeiter	10,9	10,8	11,2	9,2	9,1	9,4	16,1	16,4	15,5
54, 55	Maschinisten	14,5	14,8	10,9	10,9	11,1	9,4	19,2	19,4	14,9
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	9,8	10,1	8,8	8,1	8,3	7,8	14,2	14,6	12,6
62 - 65	Techniker	11,9	12,6	10,2	10,2	10,9	8,7	15,7	16,2	14,2
66 - 68	Warenkaufleute	11,5	10,5	11,9	9,4	8,7	9,6	18,8	18,7	18,8
69, 70	Dienstleistungskaufleute	9,0	9,7	8,7	7,6	7,9	7,5	14,5	16,4	13,5
71 - 74	Verkehrsberufe	14,5	14,7	13,6	11,5	11,6	11,2	19,1	19,5	17,4
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	10,0	10,3	9,9	8,2	8,2	8,1	14,6	15,9	14,2
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	15,4	15,5	14,9	11,8	11,8	11,7	18,8	18,9	18,5
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe	10,5	11,8	9,6	9,0	10,1	8,2	14,6	15,8	13,7
84, 85	Gesundheitsdienstberufe	11,5	12,4	11,4	9,5	10,4	9,3	18,2	18,8	18,1
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe	10,9	11,2	10,8	9,0	9,3	8,9	15,1	15,4	15,0
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe	13,6	13,0	13,8	10,3	10,5	10,2	18,5	19,1	18,4
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte	13,6	13,8	13,1	10,7	10,8	10,6	20,1	19,5	22,2
01 - 99	Durchschnitt	12,2	12,5	11,8	9,6	9,8	9,3	17,7	18,3	16,8

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

²⁾ Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt.



3.6.3 Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

In der gesetzlichen Rentenversicherung wird Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit geleistet als Rente wegen Berufsunfähigkeit sowie als Rente wegen Erwerbsunfähigkeit (§ 33 Abs. 3 SGB VI). Berufsunfähig sind Versicherte, deren Erwerbsfähigkeit wegen Krankheit oder Behinderung auf weniger als die Hälfte derjenigen von körperlich, geistig und seelisch gesunden Versicherten mit ähnlicher Ausbildung und gleichwertigen Kenntnissen und Fähigkeiten gesunken ist (§ 43 Abs. 2

SGB VI). Erwerbsunfähig sind Versicherte, die wegen Krankheit oder Behinderung auf nicht absehbare Zeit außerstande sind, eine Erwerbstätigkeit in gewisser Regelmäßigkeit auszuüben oder Arbeitsentgelt oder Arbeitseinkommen zu erzielen, das ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße übersteigt (§ 44 Abs. 2 SGB VI). Renten wegen verminderter Erwerbstätigkeit werden längstens bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres des Versicherten gewährt.

Tabelle 26

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach den vier häufigsten Diagnosegruppen – von 2002 bis 2004 –

Diagnosegruppen	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit						Veränderungen			
	2004		2003		2002		von 2003 auf 2004		von 2002 auf 2003	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	31.706	18,7	35.189	20,2	39.792	22,6	- 3.483	- 9,9	- 4.603	- 11,6
<i>Männer</i>	18.375	19,0	20.958	20,9	24.233	23,6	- 2.583	- 12,3	- 3.275	- 13,5
<i>Frauen</i>	13.331	18,3	14.231	19,3	15.559	21,2	- 900	- 6,3	- 1.328	- 8,5
Psychische u. Verhaltensstörungen	52.686	31,1	50.804	29,2	50.154	28,5	1.882	3,7	650	1,3
<i>Männer</i>	25.563	26,5	24.562	24,5	23.977	23,4	1.001	4,1	585	2,4
<i>Frauen</i>	27.123	37,2	26.242	35,5	26.177	35,7	881	3,4	65	0,2
Krankheiten des Kreislaufsystems	19.374	11,4	21.527	12,4	22.179	12,6	- 2.153	- 10,0	- 652	- 2,9
<i>Männer</i>	14.475	15,0	16.183	16,1	16.975	16,5	- 1.708	- 10,6	- 792	- 4,7
<i>Frauen</i>	4.899	6,7	5.344	7,2	5.204	7,1	- 445	- 8,3	140	2,7
Neubildungen	24.843	14,7	25.417	14,6	24.213	13,8	- 574	- 2,3	1.204	5,0
<i>Männer</i>	13.209	13,7	13.550	13,5	13.146	12,8	- 341	- 2,5	404	3,1
<i>Frauen</i>	11.634	16,0	11.867	16,1	11.067	15,1	- 233	- 2,0	800	7,2
Übrige Diagnosen	40.781	24,1	41.342	23,7	39.676	22,5	- 561	- 1,4	1.666	4,2
<i>Männer</i>	24.908	25,8	25.144	25,0	24.379	23,7	- 236	- 0,9	765	3,1
<i>Frauen</i>	15.873	21,8	16.198	21,9	15.297	20,9	- 325	- 2,0	901	5,9
Gesamt	169.390	100,0	174.279	100,0	176.014	100,0	- 4.889	- 2,8	- 1.735	- 1,0
<i>Männer</i>	96.530	100,0	100.397	100,0	102.710	100,0	- 3.867	- 3,9	- 2.313	- 2,3
<i>Frauen</i>	72.860	100,0	73.882	100,0	73.304	100,0	- 1.022	- 1,4	578	0,8

Rundungsfehler

Quelle: VDR, eigene Berechnungen



Abbildung 18

**Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Diagnosegruppen
– von 2002 bis 2004 –**

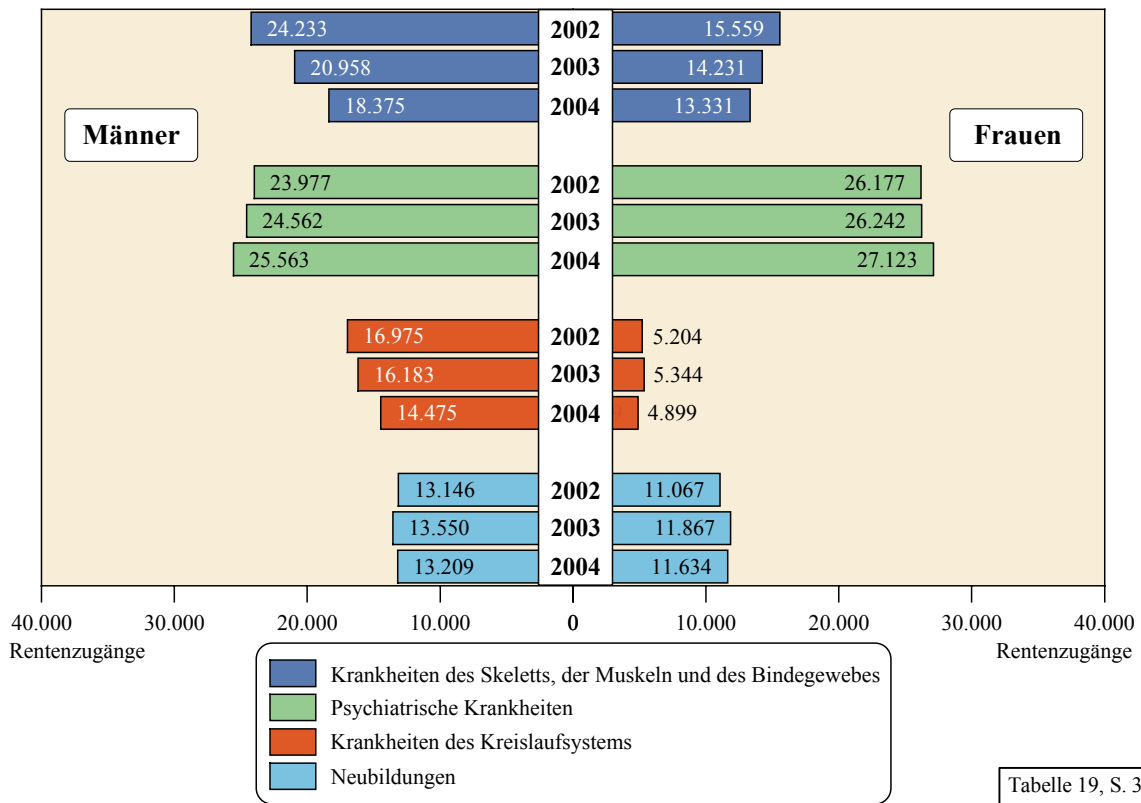
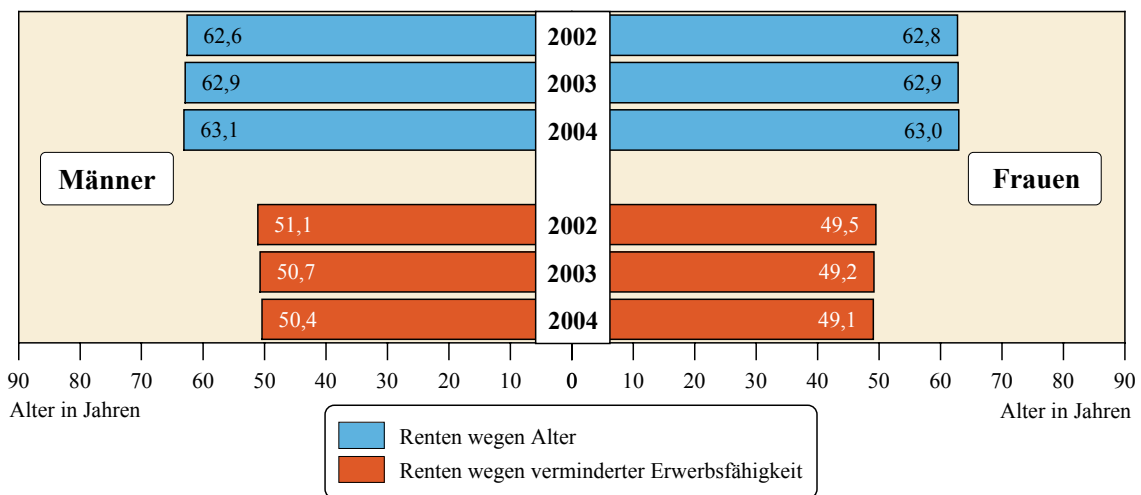


Tabelle 19, S. 38

Abbildung 19

**Durchschnittliches Zugangsalter der Rentenempfänger
– von 2002 bis 2004 –**





4 Schwerpunkt – Sicherheit und Gesundheit im Baugewerbe

Da das Baugewerbe mit über 1,6 Millionen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten nicht nur einer der größten, sondern nach wie vor auch einer der unfallträchtigsten Wirtschaftszweige in Deutschland (vgl. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse des HVBG) ist, wird dieses detaillierter beleuchtet.

Neben der Darstellung der Unfallquoten und der Berufskrankheiten wird auch das Arbeitsunfähigkeitsgeschehen

von Beschäftigten dieser Branche analysiert. Eine gesonderte Auswertung der Befragung „Was ist gute Arbeit“ in Form eines kurzen Einblickes in die Arbeitsbedingungen (vgl. Kapitel 4.4) folgt. Außerdem werden Ausschnitte aus der Arbeit der Aktion „Netzwerk Baustelle“ vorgestellt, die die Überprüfung der Umsetzung der Baustellenverordnung zum Ziel hat.

4.1 Rahmendaten zu Sicherheit und Gesundheit im Baugewerbe

Tabelle 27

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte im Baugewerbe 2004 nach Geschlecht

	Gesamt		Baugewerbe		
	absolut	%	absolut	%	in % von Gesamt
Männer	14.540.851	54,8	1.441.342	87,7	9,9
Frauen	11.983.131	45,2	202.623	12,3	1,7
Gesamt	26.523.982	100,0	1.643.965	100,0	6,2

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 28

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte im Baugewerbe 2004 nach Wirtschaftszweig und Geschlecht

Wirtschaftszweig ¹⁾	Gesamt		Männer		Frauen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Vorbereitende Baustellenarbeiten	28.598	1,7	25.749	1,8	2.849	1,4
Hoch- und Tiefbau	755.793	46,0	684.030	47,5	71.763	35,4
Bauinstallation	536.363	32,6	458.666	31,8	77.697	38,3
Sonstiges Ausbaugewerbe	317.938	19,3	268.207	18,6	49.731	24,5
Vermietung v. Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	5.273	0,3	4.690	0,3	583	0,3
Baugewerbe	1.643.965	100,0	1.441.342	100,0	202.623	100,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit
Rundungsfehler

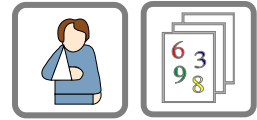


Tabelle 29

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte im Baugewerbe 2004 nach Wirtschaftszweig und Stellung im Beruf

Wirtschaftszweig ¹⁾	Gesamt		Angestellte		Arbeiter		darunter Facharbeiter	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Vorbereitende Baustellenarbeiten	28.598	1,7	5.377	1,4	23.221	1,8	11.369	1,3
Hoch- und Tiefbau	755.793	46,0	172.682	45,9	583.111	46,0	397.777	45,9
Bauinstallation	536.363	32,6	139.046	37,0	397.317	31,3	280.935	32,4
Sonstiges Ausbaugewerbe	317.938	19,3	57.665	15,3	260.273	20,5	173.274	20,0
Vermietung v. Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	5.273	0,3	1.391	0,4	3.882	0,3	2.715	0,3
Baugewerbe	1.643.965	100,0	376.161	100,0	1.267.804	100,0	866.070	100,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)
Quelle: Bundesagentur für Arbeit
Rundungsfehler

4.2 Unfallgeschehen im Baugewerbe

Meldepflichtige Arbeitsunfälle

Die Unfallzahlen in den folgenden Tabellen entstammen Hochrechnungen der Statistik über Arbeits- und Wegeunfälle (7 %-Statistik) des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften. Dadurch kann es dazu kommen, dass geringfügige Hochrechnungsunsicherheiten und Rundungsfehler auftreten, die sich auch in leicht

variierenden Gesamtsummen der Unfallzahlen in den folgenden Tabellen niederschlagen. Ab 2004 haben sich die Merkmale der Erfassung des Unfallgeschehens geändert. Insbesondere gilt dies für die hier dargestellten Merkmale Arbeitsumgebung, Gegenstand der Abweichung, Spezifische Tätigkeit, Kontakt und Abweichung.

Tabelle 30

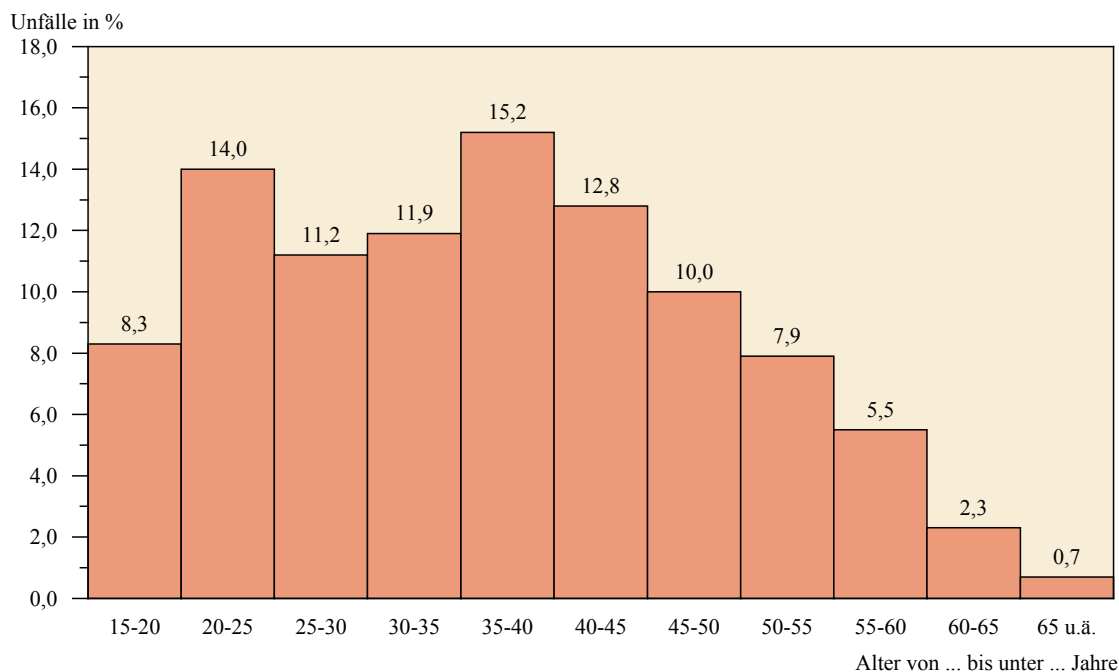
Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Geschlecht 2004

Geschlecht	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Männer	137.787	97,8
Frauen	2.962	2,1
Keine Angabe	112	0,1
Gesamt	140.861	100,0



Abbildung 20

Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Alter 2004



Bei 0,2 % der Unfälle lag keine Angabe des Alters vor.

Tabelle 31

Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach beruflicher Tätigkeit 2004

Berufliche Tätigkeit ¹⁾	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Baukonstruktions- und verwandte Berufe, davon:	48.669	34,6
<i>Maurer, Bausteinmetze</i>	20.864	14,8
<i>Zimmerer, Bautischler</i>	10.037	7,1
<i>Bauhandwerker</i>	7.961	5,7
Ausbau- und verwandte Berufe, davon:	47.127	33,5
<i>Klempner</i>	17.287	12,3
<i>Dachdecker</i>	11.167	7,9
<i>Bau- und verwandte Elektriker</i>	8.247	5,9
Maler, Gebäudereiniger und verwandte Berufe, davon:	9.439	6,7
<i>Maler, Tapezierer und verwandte Berufe</i>	8.287	5,9
Hilfsarbeiter im Bergbau oder Baugewerbe, davon:	11.972	8,5
<i>Bauhilfsarbeiter (Gebäude)</i>	7.244	5,1
Übrige	23.653	16,8
Gesamt	140.861	100,0

¹⁾ Klassifikation der Tätigkeiten nach ISCO-HV.
Rundungsfehler



Tabelle 32

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe
nach Arbeitsumgebung 2004**

Unfallschwerpunkt nach Arbeitsumgebung ¹⁾	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Baustelle, Bau, Steinbruch, Tagebau, davon:	110.230	78,3
<i>Baustelle – Neubau</i>	56.445	40,1
<i>Baustelle – Abriss, Renovierung, Wartung eines Gebäudes</i>	35.622	25,3
Industrieller, gewerblicher Bereich, davon:	19.677	14,0
<i>Bereich mit der Hauptfunktion Lagerung, Be- und Entladen</i>	8.170	5,8
<i>Produktionsbereich, Fabrik, Werkstatt</i>	8.016	5,7
Sonstige	9.809	7,0
Keine Angabe	1.147	0,8
Gesamt	140.861	100,0

¹⁾ Arbeitsort, Standort, Arbeitsraum, an dem sich das Unfallopfer unmittelbar vor dem Unfall aufhielt bzw. an dem es arbeitete.
Rundungsfehler

Tabelle 33

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe
nach der Abweichung 2004**

Unfallschwerpunkt nach der Abweichung ¹⁾	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Vollständiger oder partieller Verlust der Kontrolle über Maschine, Transportmittel, Fördermittel, Handwerkzeug, Gegenstand, Tier, davon	47.735	33,9
<i>Handgeführtes Werkzeug (kraftbetrieben oder nicht) und Werkstück</i>	27.826	19,8
<i>Getragener, bewegter, gehandhabter (usw.) Gegenstand</i>	11.066	7,9
Ausgleiten oder Stolpern mit Sturz - Sturz oder Absturz von Personen, davon	32.989	23,4
<i>Ausgleiten oder Stolpern mit Sturz, Sturz einer Person</i>	18.145	12,9
<i>Absturz einer Person</i>	14.080	10,0
Reißen, Brechen, Bersten, Rutschen, Fallen, Zusammenstürzen von Gegenständen, davon	20.080	14,3
<i>Abrutschen, Fallen, Zusammenstürzen von Gegenständen (die von oben auf das Opfer fallen)</i>	8.222	5,8
Bewegungen des Körpers unter oder mit körperlicher Belastung (führt im Allgemeinen zu einer inneren Verletzung), davon	17.482	12,4
<i>Ungeschicktes Gehen, Umknicken, Ausgleiten, ohne zu stürzen</i>	11.281	8,0
Bewegungen des Körpers ohne körperliche Belastung (führt im Allgemeinen zu einer äußeren Verletzung), davon	16.153	11,5
<i>Unkoordinierte, unangebrachte, unpassende Bewegungen</i>	11.805	8,4
Sonstige	4.456	3,2
Keine Angabe	1.967	1,4
Gesamt	140.861	100,0

¹⁾ Das letzte vom normalen Ablauf abweichende Ereignis, das zum Unfall führte.
Rundungsfehler



Tabelle 34

Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Gegenstand der Abweichung 2004

Unfallschwerpunkt nach Gegenstand der Abweichung ¹⁾	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Stoffe, Gegenstände, Erzeugnisse, Bestandteile von Maschinen oder Fahrzeugen, Trümmer, Stäube, davon	33.409	23,7
Baustoffe - alle Größen: Fertigteile, Schalungen, Träger, Ziegel, Mauer-, Dachziegel usw., <i>davon</i> <i>Größere Baumaterialien</i>	18.670 6.979	13,3 5,0
Gebäude, bauliche Anlagen, Flächen - in der Höhe (innen oder außen), davon	29.739	21,1
Bauliche Anlagen, Flächen, ortsveränderlich, in der Höhe (einschl. Gerüsten, Leitern, Gondeln, Hebebühnen), <i>davon</i> <i>Leitern, Trittleitern</i>	13.632 11.135	9,7 7,9
Teile einer baulichen Anlage, ortsfest, in der Höhe (Dächer, Terrassen, Öffnungen, Treppen, Plattformen)	8.188	5,8
Gebäude, bauliche Anlagen, Flächen - zu ebener Erde (innen od. außen, ortsfest oder ortsveränderlich, zeitlich befristet oder nicht), davon	22.352	15,9
Flächen oder Verkehrsbereiche zu ebener Erde, <i>davon</i> <i>Arbeits- oder Verkehrsbereiche allgemein</i>	18.224 17.488	12,9 12,4
Handgeführte nicht kraftbetriebene Werkzeuge, davon	17.469	12,4
Werkzeuge zum Schneiden, Trennen (einschl. Scheren, Baumscheren), <i>davon</i> <i>Messer, Kochmesser, Cutter</i>	8.190 7.425	5,8 5,3
Gehaltene oder handgeführte kraftbetriebene Werkzeuge	8.055	5,7
Sonstige Gegenstände	27.910	19,8
Kein Gegenstand oder keine Angabe	1.931	1,4
Gesamt	140.861	100,0

¹⁾ Der wichtigste Gegenstand, der mit dem vom normalen Ablauf abweichenden Ereignis zusammenhängt.

Tabelle 35

Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach spezifischer Tätigkeit des Verletzten 2004

Unfallschwerpunkt nach spezifischer Tätigkeit ¹⁾ des Verletzten	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Arbeit mit Handwerkzeugen, davon	53.068	37,7
<i>Manuelle (nicht kraftbetriebene) Handwerkzeuge</i>	37.901	26,9
<i>Motorisierte (kraftbetriebene) Handwerkzeuge</i>	12.034	8,5
Bewegung, davon	40.687	28,9
<i>Gehen, Laufen, Hinauf-, Hinabsteigen usw.</i>	34.649	24,6
Manuelle Handhabung von Gegenständen	20.506	14,6
<i>In die Hand nehmen, ergreifen, erfassen, mit der Hand halten, absetzen - in der Horizontalen</i>	11.866	8,4
Transport von Hand	13.662	9,7
<i>Transportieren eines Gegenstands in der Vertikalen: Hochheben, Anheben, Herablassen, Absenken usw.</i>	7.077	5,0
Sonstige	9.203	6,5
Keine Angabe	3.737	2,7
Gesamt	140.861	100,0

¹⁾ Die Tätigkeit, die vom Opfer unmittelbar vor dem Unfall ausgeübt wurde.
Rundungsfehler



Tabelle 36

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe
nach Schädigung durch Kontakt 2004**

Unfallschwerpunkt nach Schädigung durch Kontakt ¹⁾	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Vertikales oder horizontales Aufprallen auf/gegen einen ortsfesten Gegenstand (das Opfer bewegt sich), davon	40.818	29,0
<i>Vertikale Bewegung, Aufprallen auf (als Folge eines Absturzes)</i>	32.379	23,0
Kontakt mit scharfem, spitzem, hartem, rauem Gegenstand, davon	38.862	27,6
<i>Scharfer Gegenstand (Messer, Klinge)</i>	17.707	12,6
<i>Harter oder rauher Gegenstand</i>	12.274	8,7
<i>Spitzer Gegenstand (Nagel, Werkzeug)</i>	7.035	5,0
Getroffen werden von einem/Zusammenstoßen mit einem sich bewegenden Gegenstand, davon	32.500	23,1
<i>Herunterfallender Gegenstand</i>	14.668	10,4
<i>Weggeschleudertes Gegenstand</i>	9.131	6,5
Akute körperliche Überlastung, akute seelische Überlastung, davon	12.537	8,9
<i>Körperliche Überlastung des Bewegungsapparats</i>	12.109	8,6
(Ein)geklemt, (ein)gequetscht, zerquetscht werden usw.	10.579	7,5
Sonstige	4.081	2,9
Keine Angabe	1.485	1,1
Gesamt	140.861	100,0

¹⁾ Die Art, wie das Opfer vom verletzenden Gegenstand (physisch oder psychisch) geschädigt wurde.
Rundungsfehler



Abbildung 21

Verletzte Körperteile bei meldepflichtigen Arbeitsunfällen im Baugewerbe 2004

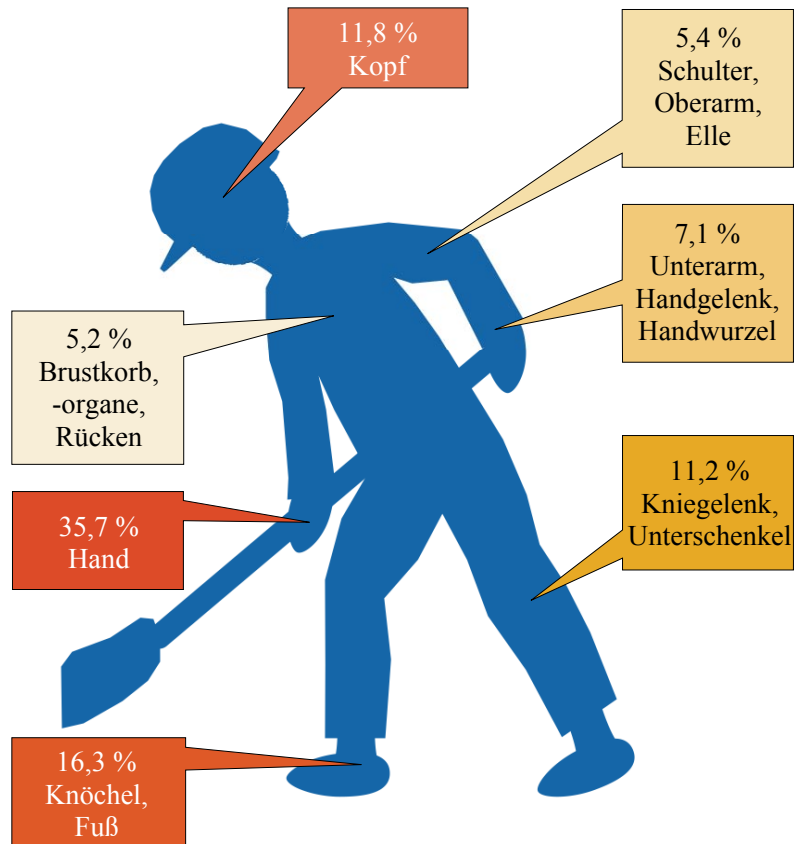
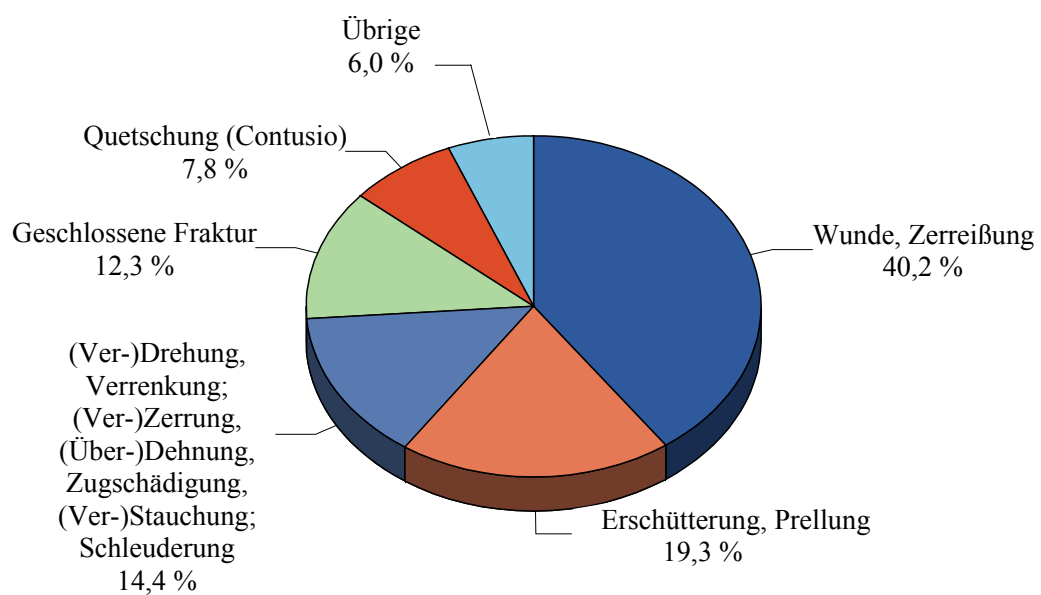


Abbildung 22

Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Art der Verletzung 2004





Tödliche Arbeitsunfälle

Die Unfallzahlen im folgenden Abschnitt entstammen der Datenbank über tödliche Arbeitsunfälle der BAuA. Analysiert wurden 488 Unfälle im Zeitraum 2002 - 2004 in der gewerblichen Wirtschaft (ohne Bergbau und öffentlichen Straßenverkehr).

Abbildung 23

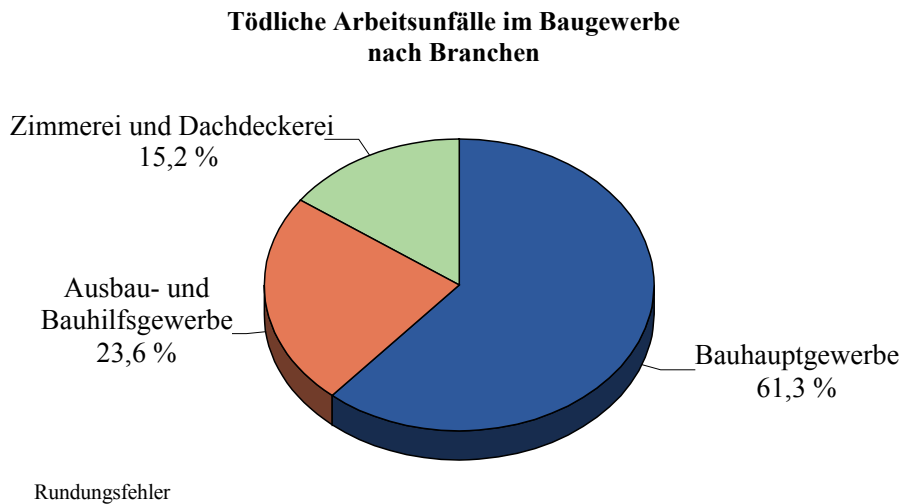


Tabelle 37

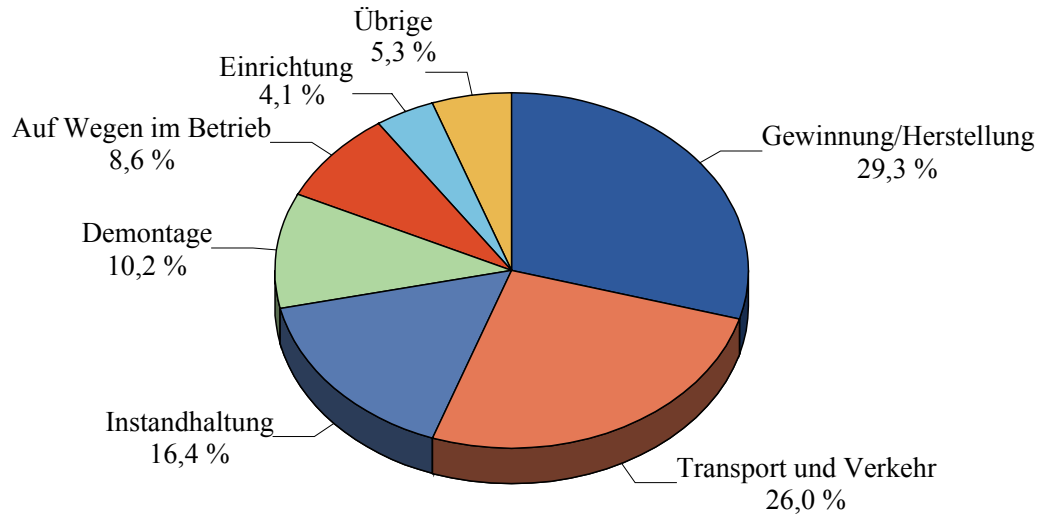
Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Berufen

Beruf	Tödliche Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Bauberufe, davon	231	47,3
<i>Maurer</i>	71	14,5
<i>Bauhilfsarbeiter</i>	59	12,1
<i>Betonbauer</i>	44	9,0
<i>Tiefbauberufe</i>	44	9,0
<i>Gerüstbauer</i>	13	2,7
Ausbauberufe, davon	81	16,6
<i>Dachdecker</i>	44	9,0
<i>Zimmerer</i>	22	4,5
Übrige Berufe, davon	176	36,1
<i>Metall-, Maschinenbauberufe</i>	70	14,3
<i>Maschinisten, Geräteführer</i>	30	6,1
<i>Elektroberufe</i>	24	4,9
<i>Transportberufe</i>	18	3,7
<i>Maler, Lackierer</i>	10	2,0
Gesamt	488	100,0



Abbildung 24

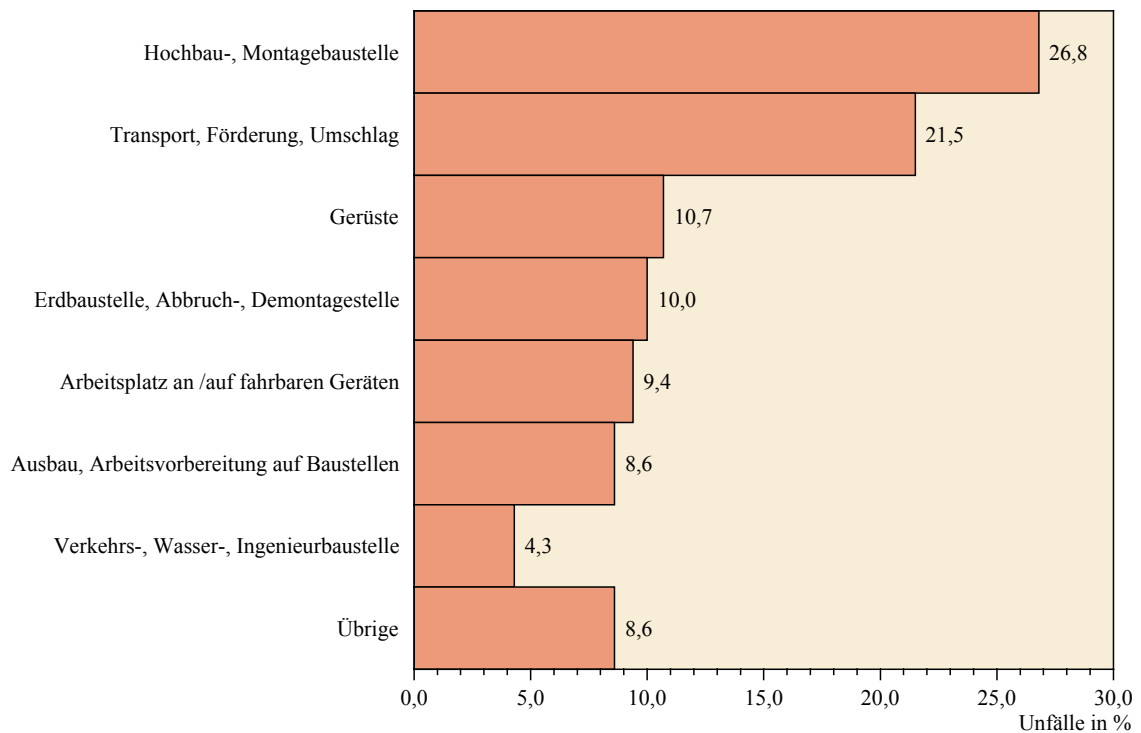
Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Tätigkeiten



Rundungsfehler

Abbildung 25

Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe nach Arbeitsbereichen



Rundungsfehler



Abbildung 26

Beteiligung von Geräten an tödlichen Arbeitsunfällen im Baugewerbe

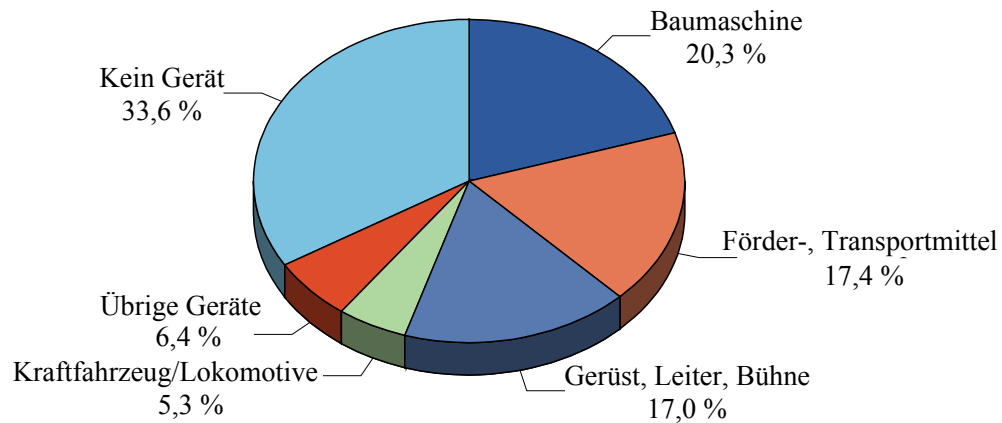


Tabelle 38

Tödliche Arbeitsunfälle im Baugewerbe
nach Unfallvorgängen

Unfallvorgang	Tödliche Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Absturz gesamt, davon	247	50,5
<i>vom/durch ein Dach</i>	85	17,4
<i>vom Gerüst</i>	50	10,2
<i>vom Bau</i>	27	5,5
<i>von der Leiter</i>	25	5,1
Getroffen	121	24,8
Erfasst, überrollt	40	8,2
Gequetscht	31	6,4
Elektrifiziert	21	4,3
Verschüttet	13	2,7
Übrige	15	3,1
Gesamt	488	100,0



Tabelle 39

Die häufigsten Ursachen tödlicher Arbeitsunfälle im Baugewerbe

Unfallursache (Mehrfachnennung)	2001 - 2004
	% v. Anzahl Ursachen
Verhaltensfehler, davon	55,0
<i>Unsachgemäßer Einsatz von Arbeitsmitteln, persönlicher Schutzausrüstung</i>	16,7
<i>Aufenthalt im/Begeben in den Gefahrenbereich</i>	15,7
<i>Fehlverhalten Dritter</i>	6,4
<i>Unsicherer Standplatz</i>	5,3
Arbeitsorganisatorische Mängel, davon	31,0
<i>Unzureichende Sicherheitsvorkehrungen (fehlender Verbau, fehlende technische Absturzsicherung u.a.)</i>	16,3
<i>Nichtstellen geeigneter Arbeitsmittel, persönlicher Schutzausrüstung</i>	5,5
Technische Mängel, davon	7,8
<i>Sicherheitstechnische Mängel</i>	5,0
Mängel der Arbeitsstätte, Umgebung, davon	5,9
<i>Mängel der Verkehrswege</i>	4,0
Psychische, physische Einflussfaktoren	0,3
Gesamt	100,0

Tabelle 40

Ursachen tödlicher Arbeitsunfälle im Baugewerbe im Jahresvergleich

Unfallursache (Mehrfachnennung)	2004	2000	1996	1992
	% von Anzahl Ursachen			
Verhaltensfehler, davon	59,7	50,8	43,4	40,4
<i>Unsachgemäßer Einsatz von Arbeitsmitteln, persönlicher Schutzausrüstung</i>	19,4	10,2	5,6	8,9
<i>Aufenthalt im/Begeben in den Gefahrenbereich</i>	14,1	16,8	16,3	14,5
<i>Fehlverhalten Dritter</i>	10,2	3,9	5,6	5,4
<i>Unsicherer Standplatz</i>	3,4	8,2	6,0	3,8
Arbeitsorganisatorische Mängel, davon	32,0	35,5	36,8	34,4
<i>Unzureichende Sicherheitsvorkehrungen (fehlender Verbau, fehlende technische Absturzsicherung u.a.)</i>	17,5	19,5	15,2	12,1
<i>Nichtstellen geeigneter Arbeitsmittel, persönlicher Schutzausrüstung</i>	6,8	6,3	8,3	6,2
Mängel der Arbeitsstätte, Umgebung, davon	3,9	8,2	9,4	14,3
<i>Mängel der Verkehrswege</i>	3,4	3,9	3,6	5,4
Technische Mängel, davon	3,9	5,1	8,5	9,1
<i>Sicherheitstechnische Mängel</i>	2,4	4,7	6,3	5,8
Psychische, physische Einflussfaktoren	0,5	0,4	1,8	1,8
Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0

Rundungsfehler

4.3 Berufskrankheitengeschehen im Baugewerbe

Die nachfolgenden Abbildungen basieren auf Angaben aus der Berufskrankheiten-Dokumentation des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen.

Abbildung 27

Am häufigsten anerkannte Berufskrankheiten und neue Rentenfälle im Baugewerbe 2004

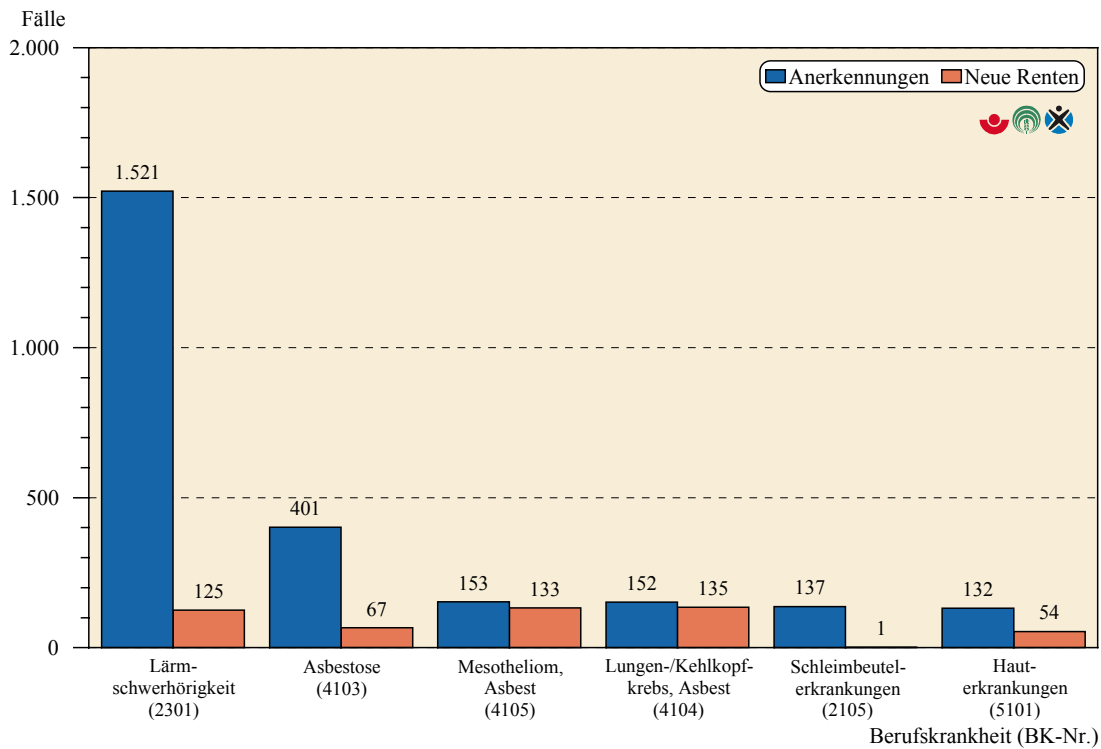
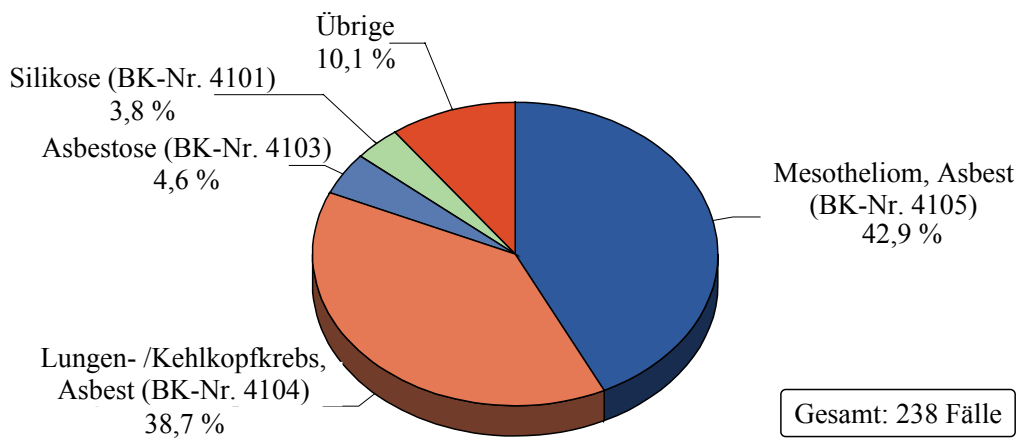


Abbildung 28

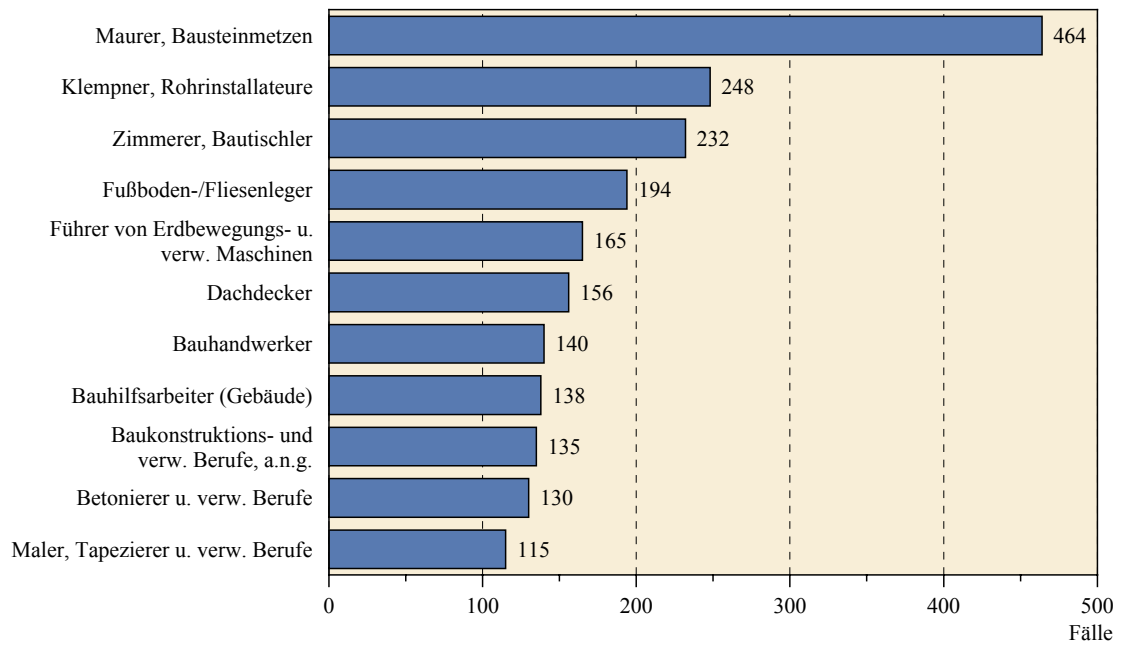
Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit im Baugewerbe 2004



Rundungsfehler

Abbildung 29

**Am häufigsten betroffene berufliche Tätigkeiten¹⁾ mit anerkannten Berufskrankheiten
im Baugewerbe 2004**



¹⁾ Klassifikation der Tätigkeiten nach ISCO-HV.



4.4 Arbeitssituation und deren Bewertung im Baugewerbe

Aus der Befragung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1) werden einige Ergebnisse für das Baugewerbe vorgestellt, wobei wegen zu geringer Häufigkeiten auf eine geschlechtspezifische Betrachtung verzichtet wird.

Tabelle 41

Arbeitsbedingungen nach Altersgruppen im Baugewerbe

Arbeitsbedingungen	n	Bedingungen treffen oft/immer zu bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Körperlich schwere Arbeit	416	63,7	92,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	67,2	93,8
<i>45 Jahre und älter</i>	154	57,8	89,9
Lärm/laute Umgebungsgeräusche	415	57,3	87,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	60,3	88,0
<i>45 Jahre und älter</i>	153	52,3	85,0
Einseitige körperliche Belastung (ständiges Stehen/Sitzen/ungünstige Körperhaltung)	417	53,5	92,8
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	52,9	94,9
<i>45 Jahre und älter</i>	156	54,5	89,4
Mangelhafte/veraltete technische Geräte	411	13,4	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	151	*	*
Chemikalien oder Gefahrstoffe	412	12,4	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	152	*	*
Schlechte Luft (Gase, Zigarettenrauch)	417	18,7	89,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	20,6	92,6
<i>45 Jahre und älter</i>	155	*	*
Zugluft/Extreme Temperaturen	414	55,1	89,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	54,2	90,1
<i>45 Jahre und älter</i>	154	56,5	87,4
Störung durch unerwünschte Unterbrechungen	415	36,1	88,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	34,6	90,0
<i>45 Jahre und älter</i>	155	38,7	85,0
Zeitdruck	416	61,3	90,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	62,2	92,6
<i>45 Jahre und älter</i>	154	59,7	87,0
Durch kleine Fehler entstehen möglicherweise große Schäden	416	60,3	86,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	60,2	85,4
<i>45 Jahre und älter</i>	155	60,6	88,3
Viel Genauigkeit erforderlich	419	94,0	53,3
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	94,3	51,8
<i>45 Jahre und älter</i>	157	93,6	55,8
Lange Konzentrationsphasen erforderlich	415	83,6	59,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	82,7	57,7
<i>45 Jahre und älter</i>	155	85,2	62,9
Mehrere Aufgaben gleichzeitig	420	65,5	78,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	263	68,8	77,9
<i>45 Jahre und älter</i>	157	59,9	79,8
Um Arbeitspensum zu schaffen sind Qualitätsabstriche notwendig	418	13,2	94,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	263	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	155	*	*
Bildschirm-/Computerarbeit	416	27,6	50,4
<i>jünger als 45 Jahre</i>	259	26,6	*
<i>45 Jahre und älter</i>	157	*	*

* Häufigkeit zu klein



Tabelle 42

Anforderungen bei der Arbeit nach Altersgruppen im Baugewerbe

Anforderungen	n	Anforderungen treffen in hohem/sehr hohem Maße zu bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Herablassende/unwürdige Behandlung	418	*	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	156	*	*
Druck von Vorgesetzten	417	19,2	91,3
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	155	*	*
Druck von Kollegen	416	*	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	154	*	*
Leistungswettbewerb mit Kollegen	417	*	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	156	*	*
Zwang, ständig freundlich zu sein	417	62,7	33,0
<i>jünger als 45 Jahre</i>	263	58,8	*
<i>45 Jahre und älter</i>	154	69,5	*
Konfrontation mit Problemen/Leid anderer	413	*	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	153	*	*
Widersprüchliche Anforderungen von unterschiedlichen Abteilungen	417	*	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	156	*	*
Widersprüchliche Anforderungen von verschiedenen Vorgesetzten	416	13,3	96,4
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	155	*	*
Widersprüchliche Anforderungen von Vorgesetzten/Kunden	415	14,4	96,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	154	*	*
Treffen von schwierigen Entscheidungen	417	30,5	65,4
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	29,8	*
<i>45 Jahre und älter</i>	155	*	*
Entwicklung neuer Ideen	417	33,3	37,4
<i>jünger als 45 Jahre</i>	263	34,5	*
<i>45 Jahre und älter</i>	154	*	*
Verantwortung für Wohlbefinden anderer tragen	418	21,8	64,8
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	20,2	*
<i>45 Jahre und älter</i>	156	*	*
Verantwortung für größeren Arbeitsbereich tragen	415	27,5	66,7
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	28,1	*
<i>45 Jahre und älter</i>	155	*	*
Verantwortung für Waren, Geld, Projekte tragen	416	39,7	68,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	40,2	60,0
<i>45 Jahre und älter</i>	155	38,7	83,3

* Häufigkeit zu klein



Tabelle 43

**Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit
nach Altersgruppen im Baugewerbe**

Einfluss-/Gestaltungsmöglichkeiten	n	Möglichkeit besteht nur in geringem Maß oder gar nicht bei	davon fühlen sich dadurch belastet
	absolut	%	%
Einfluss auf Arbeitsplatzgestaltung	418	61,7	47,3
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	57,6	46,4
<i>45 Jahre und älter</i>	156	68,6	48,6
Einfluss auf Art der Arbeit	416	65,9	52,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	65,0	54,4
<i>45 Jahre und älter</i>	156	67,3	49,5
Einfluss auf Arbeitsmenge	413	68,5	54,1
<i>jünger als 45 Jahre</i>	259	68,0	55,1
<i>45 Jahre und älter</i>	154	69,5	52,3
Einfluss auf Arbeitszeitgestaltung	411	60,8	53,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	258	60,9	58,0
<i>45 Jahre und älter</i>	153	60,8	*
Einfluss auf Rahmenbedingungen insgesamt	412	58,5	54,8
<i>jünger als 45 Jahre</i>	258	56,2	53,8
<i>45 Jahre und älter</i>	154	62,3	56,3
Erkennbarkeit der Arbeitsgüte	416	12,0	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	156	*	*
Möglichkeit, Neues auszuprobieren	415	62,2	42,2
<i>jünger als 45 Jahre</i>	259	58,7	42,1
<i>45 Jahre und älter</i>	156	67,9	*
Möglichkeit für Kurzpausen	417	48,0	44,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	262	44,3	*
<i>45 Jahre und älter</i>	155	54,2	*
Erhalt aller Informationen, um die Arbeit gut erledigen zu können	414	30,4	77,8
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	27,7	81,9
<i>45 Jahre und älter</i>	154	35,1	*
Selbstständige Arbeitsplanung	414	46,6	46,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	259	46,3	48,3
<i>45 Jahre und älter</i>	155	47,1	*
Abwechslungsreichtum der Arbeit	416	31,5	56,5
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	30,3	*
<i>45 Jahre und älter</i>	155	33,5	*
Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Wissen und Können	415	54,0	55,4
<i>jünger als 45 Jahre</i>	260	49,6	58,9
<i>45 Jahre und älter</i>	155	61,3	*
Aufstiegsmöglichkeiten	409	87,5	41,6
<i>jünger als 45 Jahre</i>	258	83,7	46,3
<i>45 Jahre und älter</i>	151	94,0	*
Sinn der Tätigkeit	416	*	*
<i>jünger als 45 Jahre</i>	261	*	*
<i>45 Jahre und älter</i>	155	*	*

* Häufigkeit zu klein



Tabelle 44

**Gesundheitliche Beschwerden, die an Arbeitstagen häufig auftreten,
nach Geschlecht und Altersgruppen im Baugewerbe**

Beschwerden	Gesamt	jünger als 45 Jahre	45 Jahre und älter
	%	%	%
Kreuzschmerzen	67,1	66,9	67,5
Nacken-/Schulterschmerzen	56,6	53,5	61,8
Taubheit in Armen/Händen	18,9	*	*
Taubheit in Beinen/Füßen	15,8	*	*
Kopfschmerzen	28,8	30,8	*
Herzschmerzen/-stiche	*	*	*
Augenschmerzen/-brennen	16,5	*	*
Haut-/Juckreizungen	12,5	*	*
Einschlafstörungen	12,0	*	*
Schlafstörungen	15,1	*	*
Hohe Angespanntheit	29,0	25,8	34,4
Vorzeitige Müdigkeit	36,5	34,6	39,5
Magen-/Verdauungsbeschwerden	13,2	*	*
Hörverschlechterung	16,3	*	*
Nervosität/Reizbarkeit	23,5	20,4	*
Niedergeschlagenheit	17,5	*	*
Schwindelgefühle	*	*	*
Atembeschwerden	*	*	*
Andere Beschwerden	*	*	*
Überhaupt keine Beschwerden	*	*	*
Stichprobenumfang	417,0	260,0	157,0

* Häufigkeit zu klein



4.5 Arbeitsunfähigkeit im Baugewerbe

Die nachfolgenden Statistiken über Arbeitsunfähigkeit basieren auf Angaben über Pflichtversicherte und freiwillig Versicherte der folgenden Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenversicherungen: Bundesverband der Allgemeinen Ortskrankenkassen (Wissenschaftliches

Institut der Allgemeinen Ortskrankenkassen), Bundesverband der Betriebskrankenkassen und Bundesverband der Innungskrankenkassen. Die im Folgenden verwendeten Daten beziehen sich lediglich auf Erwerbstätige im Baugewerbe.

Tabelle 45

Versicherte im Baugewerbe im Jahr 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht

Wirtschaftszweig ¹⁾	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Vorbereitende Baustellenarbeiten	29.687	1,9	19.292	1,8	10.395	2,3
<i>Männer</i>	27.780	2,0	18.077	1,8	9.703	2,4
<i>Frauen</i>	1.907	1,5	1.215	1,4	692	1,5
Hoch- und Tiefbau	704.401	45,6	477.285	43,4	227.116	51,1
<i>Männer</i>	661.817	46,8	449.870	44,3	211.947	53,2
<i>Frauen</i>	42.584	32,6	27.415	32,4	15.169	32,9
Bauinstallation	482.466	31,2	357.768	32,5	124.698	28,1
<i>Männer</i>	433.917	30,7	326.775	32,2	107.142	26,9
<i>Frauen</i>	48.549	37,2	30.993	36,7	17.556	38,0
Sonstiges Baugewerbe	324.318	21,0	243.987	22,2	80.331	18,1
<i>Männer</i>	287.023	20,3	219.309	21,6	67.714	17,0
<i>Frauen</i>	37.295	28,5	24.678	29,2	12.617	27,3
Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienpersonal	4.472	0,3	2.577	0,2	1.895	0,4
<i>Männer</i>	4.153	0,3	2.372	0,2	1.781	0,4
<i>Frauen</i>	319	0,2	205	0,2	114	0,2
Gesamt	1.545.344	100,0	1.100.909	100,0	444.435	100,0
<i>Männer</i>	1.414.690	100,0	1.016.403	100,0	398.287	100,0
<i>Frauen</i>	130.654	100,0	84.506	100,0	46.148	100,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)



Tabelle 46

Arbeitsunfähigkeit im Baugewerbe im Jahr 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht

Wirtschaftszweig ¹⁾	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Vorbereitende Baustellenarbeiten	80,0	15,8	80,8	12,3	78,5	22,5
<i>Männer</i>	<i>81,3</i>	<i>15,9</i>	<i>82,1</i>	<i>12,3</i>	<i>79,7</i>	<i>22,7</i>
<i>Frauen</i>	<i>60,9</i>	<i>13,7</i>	<i>60,5</i>	<i>10,5</i>	<i>61,7</i>	<i>19,4</i>
Hoch- und Tiefbau	96,5	15,7	99,4	12,0	90,4	24,4
<i>Männer</i>	<i>98,2</i>	<i>15,9</i>	<i>100,9</i>	<i>12,1</i>	<i>92,4</i>	<i>24,7</i>
<i>Frauen</i>	<i>70,6</i>	<i>12,6</i>	<i>75,2</i>	<i>9,8</i>	<i>62,3</i>	<i>18,9</i>
Bauinstallation	109,4	12,3	112,7	9,6	99,9	20,9
<i>Männer</i>	<i>113,1</i>	<i>12,3</i>	<i>115,4</i>	<i>9,7</i>	<i>106,1</i>	<i>20,9</i>
<i>Frauen</i>	<i>76,0</i>	<i>12,5</i>	<i>83,8</i>	<i>9,2</i>	<i>62,3</i>	<i>20,3</i>
Sonstiges Baugewerbe	103,6	13,1	107,5	10,3	91,8	23,1
<i>Männer</i>	<i>107,0</i>	<i>13,1</i>	<i>109,9</i>	<i>10,4</i>	<i>97,8</i>	<i>23,2</i>
<i>Frauen</i>	<i>77,4</i>	<i>13,3</i>	<i>86,4</i>	<i>10,0</i>	<i>59,9</i>	<i>22,6</i>
Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienpersonal	93,4	15,7	91,5	12,5	95,9	19,9
<i>Männer</i>	<i>94,5</i>	<i>15,8</i>	<i>92,9</i>	<i>12,6</i>	<i>96,7</i>	<i>19,9</i>
<i>Frauen</i>	<i>78,4</i>	<i>13,7</i>	<i>76,1</i>	<i>10,9</i>	<i>82,5</i>	<i>18,3</i>
Gesamt	101,7	14,0	105,2	10,8	93,1	23,1
<i>Männer</i>	<i>104,2</i>	<i>14,1</i>	<i>107,1</i>	<i>10,9</i>	<i>96,7</i>	<i>23,2</i>
<i>Frauen</i>	<i>74,4</i>	<i>12,8</i>	<i>81,4</i>	<i>9,6</i>	<i>61,7</i>	<i>20,4</i>

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)



Tabelle 47

**Arbeitsunfähigkeit im Baugewerbe (gesamt) nach Diagnosegruppen im Jahr 2004
nach Altersgruppen und Geschlecht**

ICD 10	Diagnosegruppen	Diagnosen		AU-Tage		Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose
		absolut	%	absolut	%		
V	Psychische und Verhaltensstörungen	43.395	2,3	1.137.974	4,4	2,8	26,2
	<i>jünger als 45 Jahre</i>	28.384	2,1	621.246	4,4	2,6	21,9
	<i>45 Jahre und älter</i>	15.011	2,8	516.728	4,3	3,4	34,4
	<i>Männer</i>	38.079	2,2	996.402	4,1	2,7	26,2
	<i>Frauen</i>	5.316	4,4	141.571	9,5	4,1	26,6
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	67.149	3,6	1.720.060	6,6	4,3	25,6
	<i>jünger als 45 Jahre</i>	28.357	2,1	398.329	2,8	2,6	14,0
	<i>45 Jahre und älter</i>	38.792	7,3	1.321.731	11,0	8,7	34,1
	<i>Männer</i>	62.546	3,6	1.636.363	6,7	4,4	26,2
	<i>Frauen</i>	4.603	3,8	83.697	5,6	3,5	18,2
X	Krankheiten des Atmungssystems	378.181	20,3	2.502.687	9,6	24,5	6,6
	<i>jünger als 45 Jahre</i>	303.577	22,8	1.716.543	12,2	27,6	5,7
	<i>45 Jahre und älter</i>	74.604	14,0	786.144	6,6	16,8	10,5
	<i>Männer</i>	350.271	20,1	2.333.961	9,5	24,8	6,7
	<i>Frauen</i>	27.910	23,2	168.726	11,3	21,4	6,0
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	219.894	11,8	1.549.032	5,9	14,2	7,0
	<i>jünger als 45 Jahre</i>	164.081	12,3	927.176	6,6	14,9	5,7
	<i>45 Jahre und älter</i>	55.813	10,5	621.856	5,2	12,6	11,1
	<i>Männer</i>	205.242	11,8	1.457.604	5,9	14,5	7,1
	<i>Frauen</i>	14.652	12,2	91.428	6,1	11,2	6,2
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	408.329	21,9	7.933.480	30,4	26,4	19,4
	<i>jünger als 45 Jahre</i>	255.775	19,2	3.706.480	26,3	23,2	14,5
	<i>45 Jahre und älter</i>	152.554	28,6	4.227.000	35,3	34,3	27,7
	<i>Männer</i>	392.015	22,5	7.620.346	31,0	27,7	19,4
	<i>Frauen</i>	16.314	13,6	313.134	21,0	12,5	19,2
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	325.400	17,4	5.945.629	22,8	21,1	18,3
	<i>jünger als 45 Jahre</i>	254.723	19,1	4.135.511	29,3	23,1	16,2
	<i>45 Jahre und älter</i>	70.677	13,2	1.810.118	15,1	15,9	25,6
	<i>Männer</i>	316.416	18,1	5.779.033	23,5	22,4	18,3
	<i>Frauen</i>	8.984	7,5	166.595	11,2	6,9	18,5
alle anderen	Sonstige Krankheiten	423.356	22,7	5.298.307	20,3	27,4	12,5
	<i>jünger als 45 Jahre</i>	296.998	22,3	2.595.034	18,4	27,0	8,7
	<i>45 Jahre und älter</i>	126.358	23,7	2.703.273	22,6	28,4	21,4
	<i>Männer</i>	380.979	21,8	4.772.257	19,4	26,9	12,5
	<i>Frauen</i>	42.377	35,3	526.050	35,3	32,4	12,4
I - XXI	Alle Diagnosegruppen	1.865.704	100,0	26.087.169	100,0	120,7	14,0
	<i>jünger als 45 Jahre</i>	1.331.895	100,0	14.100.319	100,0	121,0	10,6
	<i>45 Jahre und älter</i>	533.809	100,0	11.986.850	100,0	120,1	22,5
	<i>Männer</i>	1.745.548	100,0	24.595.966	100,0	123,4	14,1
	<i>Frauen</i>	120.156	100,0	1.491.201	100,0	92,0	12,4



Tabelle 48

**Arbeitsunfähigkeit im Hoch- und Tiefbau nach Diagnosegruppen im Jahr 2004
nach Altersgruppen und Geschlecht**

ICD 10	Diagnosegruppen	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose
V	Psychische und Verhaltensstörungen	2,7	27,0	2,5	22,6	3,3	34,0
	<i>Männer</i>	2,7	27,0	2,4	22,6	3,2	34,1
	<i>Frauen</i>	4,0	26,7	3,8	22,8	4,2	33,1
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	4,7	28,5	2,6	15,5	9,1	36,5
	<i>Männer</i>	4,8	29,1	2,6	15,8	9,4	37,1
	<i>Frauen</i>	3,5	15,8	2,4	10,4	5,5	20,0
X	Krankheiten des Atmungssystems	21,1	7,2	23,8	5,9	15,4	11,2
	<i>Männer</i>	21,2	7,2	23,8	5,9	15,5	11,4
	<i>Frauen</i>	20,5	6,0	24,2	5,3	13,9	8,3
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	13,2	7,8	13,7	6,1	12,2	12,1
	<i>Männer</i>	13,4	8,0	13,8	6,1	12,3	12,3
	<i>Frauen</i>	11,3	5,9	12,0	5,0	10,0	7,8
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	27,6	20,8	24,1	15,4	34,9	28,8
	<i>Männer</i>	28,6	20,9	25,0	15,4	36,3	28,9
	<i>Frauen</i>	11,4	19,8	9,4	15,0	15,0	25,3
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	22,2	19,6	24,5	17,5	17,3	25,9
	<i>Männer</i>	23,3	19,6	25,7	17,5	18,1	26,0
	<i>Frauen</i>	6,0	18,5	6,0	16,1	5,9	22,8
alle anderen	Sonstige Krankheiten	26,0	14,1	24,8	9,6	28,7	22,4
	<i>Männer</i>	25,8	14,2	24,3	9,6	28,9	22,6
	<i>Frauen</i>	30,4	12,4	33,4	9,3	25,0	19,8
I - XXI	Alle Diagnosegruppen	117,7	15,6	116,2	11,7	120,8	23,7
	<i>Männer</i>	119,6	15,8	117,7	11,8	123,8	23,9
	<i>Frauen</i>	87,0	12,2	91,2	9,3	79,5	18,3



Tabelle 49

**Arbeitsunfähigkeit in der Bauinstallation nach Diagnosegruppen im Jahr 2004
nach Altersgruppen und Geschlecht**

ICD 10	Diagnosegruppen	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose
V	Psychische und Verhaltensstörungen	2,8	25,4	2,5	21,0	3,5	34,5
	<i>Männer</i>	2,6	25,2	2,4	20,9	3,3	34,6
	<i>Frauen</i>	4,1	26,6	4,0	22,1	4,3	34,0
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	4,0	22,3	2,5	12,6	8,4	30,7
	<i>Männer</i>	4,1	22,7	2,5	12,8	8,9	31,2
	<i>Frauen</i>	3,5	18,4	2,5	11,0	5,1	24,9
X	Krankheiten des Atmungssystems	28,8	6,2	32,0	5,5	19,6	9,7
	<i>Männer</i>	29,6	6,2	32,5	5,5	20,5	9,9
	<i>Frauen</i>	22,3	5,9	26,8	5,2	14,2	8,2
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	15,5	6,2	16,2	5,3	13,6	9,5
	<i>Männer</i>	16,0	6,2	16,6	5,3	14,3	9,5
	<i>Frauen</i>	11,4	6,1	12,9	5,1	8,9	8,8
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	24,8	17,9	21,6	13,6	33,7	25,9
	<i>Männer</i>	26,2	17,9	22,7	13,6	36,8	25,9
	<i>Frauen</i>	12,1	18,1	10,7	12,6	14,5	25,2
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	20,5	16,6	22,6	14,7	14,5	24,7
	<i>Männer</i>	22,1	16,5	24,1	14,7	16,0	24,5
	<i>Frauen</i>	6,2	19,3	6,6	15,4	5,6	27,5
alle anderen	Sonstige Krankheiten	29,1	11,0	29,2	8,0	28,9	19,9
	<i>Männer</i>	28,7	10,9	28,4	7,8	29,7	19,8
	<i>Frauen</i>	32,5	12,2	37,2	9,2	24,2	20,4
I - XXI	Alle Diagnosegruppen	125,5	12,3	126,7	9,5	122,2	20,5
	<i>Männer</i>	129,3	12,3	129,2	9,5	129,6	20,6
	<i>Frauen</i>	92,1	12,1	100,8	8,9	76,8	19,3



Tabelle 50

**Arbeitsunfähigkeit im sonstigen Baugewerbe nach Diagnosegruppen im Jahr 2004
nach Altersgruppen und Geschlecht**

ICD 10	Diagnosegruppen	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose
V	Psychische und Verhaltensstörungen	3,0	26,1	2,9	22,0	3,5	36,4
	<i>Männer</i>	2,9	26,0	2,7	22,1	3,3	36,2
	<i>Frauen</i>	4,2	26,8	4,2	21,5	4,2	36,9
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	3,9	22,9	2,5	13,0	8,0	32,4
	<i>Männer</i>	3,9	23,3	2,5	13,3	8,3	33,1
	<i>Frauen</i>	3,6	20,2	2,4	10,6	6,1	27,4
X	Krankheiten des Atmungssystems	25,9	6,2	29,0	5,5	16,5	10,1
	<i>Männer</i>	26,5	6,3	29,4	5,5	17,3	10,3
	<i>Frauen</i>	21,4	6,2	25,9	5,5	12,6	9,0
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	14,7	6,7	15,5	5,4	12,3	11,4
	<i>Männer</i>	15,2	6,7	15,8	5,4	13,1	11,5
	<i>Frauen</i>	11,0	6,8	12,6	5,7	7,7	10,3
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	26,5	18,5	24,0	14,0	34,3	28,0
	<i>Männer</i>	28,1	18,4	25,2	13,9	37,6	28,0
	<i>Frauen</i>	14,2	19,7	12,9	14,9	16,6	27,1
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	19,6	17,6	21,5	15,8	13,9	26,3
	<i>Männer</i>	21,0	17,6	22,8	15,8	15,3	26,4
	<i>Frauen</i>	8,7	18,0	9,9	15,3	6,5	26,1
alle anderen	Sonstige Krankheiten	28,1	11,4	28,5	8,3	27,0	21,0
	<i>Männer</i>	27,2	11,1	27,3	8,2	27,1	20,7
	<i>Frauen</i>	35,0	12,7	39,2	9,3	26,7	22,6
I - XXI	Alle Diagnosegruppen	121,8	13,0	123,8	10,1	115,5	22,4
	<i>Männer</i>	124,8	13,0	125,7	10,1	122,1	22,5
	<i>Frauen</i>	98,0	13,0	106,9	9,7	80,5	21,6



4.6 Netzwerk Baustelle

Die Aktion Netzwerk Baustelle 2004 (im Rahmen der europäischen Kampagne zur Verbesserung der Arbeitssicherheit auf Baustellen 2004) verfolgt primär zwei Ziele:

1. Die Überprüfung der Umsetzung der Baustellenverordnung (inkl. der Wirksamkeit ihrer Werkzeuge).
2. Die Beurteilung der auf den besichtigten Baustellen vorgefundenen Arbeitsschutzaspekte.

Hierzu wurden im Jahr 2004 mehr als 3.500 Baustellenrevisionen durchgeführt, von denen 3.488 in die Auswertung einbezogen wurden. Es wird ein Ausschnitt der

Ergebnisse insbesondere zum zweiten Punkt dargestellt. Die Beurteilung der Qualität sowohl des Sicherheits- und Gesundheitsplans (SiGePlan) als auch dessen Umsetzung auf den Baustellen wurde in vier Kategorien vorgenommen (vollständig; weitgehend; teilweise; eingeschränkt oder nicht), wobei die ersten beiden als akzeptabel angesehen werden, die anderen beiden nicht.

Über die folgenden Tabellen hinausgehende Informationen finden Sie im Abschlussbericht unter: www.netzwerk-baustelle.de.

Tabelle 51

Qualitative Beurteilung der Umsetzung einzelner Arbeitsschutzaspekte auf Baustellen in Prozent im Jahr 2004

Arbeitsschutzaspekt	akzeptabel	nicht akzeptabel
Qualität der gemeinsam genutzten Absturzsicherungen, insbesondere		
<i>Seitenschutz (inkl. Seitenschutz an Verkehrswegen)</i>	67,9	32,1
<i>Fanggerüste</i>	67,8	32,2
<i>Bauhandwerker</i>	68,6	31,4
<i>Abdeckungen von Bodenöffnungen</i>	69,3	30,7
Kransicherheit (auch während der Revision zum Einsatz kommende Autokrane)		
<i>Ist der Kranstandort geeignet? (z.B. Standsicherheit, Abstand zu Gruben/Gräben, Sicherheitsabstand Untendreher, mehrere Krane, Hochspannungsleitungen, Ausladungen)</i>	94,4	5,6
<i>Wurden die erforderlichen technischen Prüfungen durchgeführt?</i>	93,8	6,2
<i>Besitz der Kranführer die erforderliche Eignung? (z.B. schriftliche Beauftragung, Unterweisung)</i>	85,7	14,3
Lastaufnahmeeinrichtungen		
<i>Sind die Lastaufnahmemittel und Anschlagmittel für das Heben der Lasten geeignet?</i>	91,0	9,0
<i>Sind die Lastaufnahmemittel und Anschlagmittel augenscheinlich mängelfrei?</i>	90,6	9,4
<i>Gibt es konkrete Festlegungen, welche Personen auf der Baustelle anschlagen?</i>	52,3	47,7
Baustellenverkehr		
<i>Sind die Verkehrswege sicher begeh- und befahrbar? (z.B. frei von Gegenständen, Bodenöffnungen abgedeckt, gegen herabfallende Teile gesichert, Durchfahrthöhen, Fahrbahnbreiten, Abstand zu Gruben/Gräben, organisatorische Aspekte)</i>	77,7	22,3
<i>Sind die vorgefundenen Einrichtungen zur Überbrückung von Höhen (Treppen/-türme, Stege, Leitern) vorschriftsmäßig?</i>	83,2	16,8
<i>Falls auf der Baustelle Transportmittel (z.B. Stapler, Lader) benutzt werden, sind diese augenscheinlich mängelfrei?</i>	91,3	8,7
<i>Gibt es konkrete Festlegungen, welche Personen diese Transportmittel nutzen?</i>	70,2	29,8
Lagerung		
<i>Sind Materialien sicher gelagert? (z.B. nicht auf Fanggerüsten, Großschalung, Fertigteile, Brandschutzaspekten)</i>	85,9	14,1



Tabelle 52

**Qualitative Beurteilung der Umsetzung einzelner Arbeitsschutzaspekte auf Baustellen
unter deren Berücksichtigung in der Sicherheits- und Gesundheitsplanung (SiGePlanung)
in Prozent im Jahr 2004**

Nach dem Grad der Berücksichtigung im SiGePlan (Tabellenzeilen) unterscheidet sich der Grad der Umsetzung auf den Baustellen (Angaben in Prozent) bei einzelnen Arbeitsschutzaspekten erheblich.

		Umsetzung auf der Baustelle			
		akzeptabel		nicht akzeptabel	
Qualität der gemeinsam genutzten Absturzsicherungen		vollständig	weitestgehend	teilweise	eingeschränkt oder nicht
Berücksichtigung in der SiGePlanung	vollständig	45,7	41,2	11,3	1,8
	weitestgehend	15,4	62,5	18,7	3,5
	teilweise	11,2	48,9	33,1	6,9
	eingeschränkt oder nicht	12,0	39,6	32,8	15,5
Ohne Berücksichtigung der Qualität des SiGePlans		16,5	47,9	25,8	9,8
Qualität des Kranbetriebes		vollständig	weitestgehend	teilweise	eingeschränkt oder nicht
Berücksichtigung in der SiGePlanung	vollständig	91,7	8,0	0,3	0,0
	weitestgehend	69,7	28,5	1,5	0,3
	teilweise	58,6	36,5	4,7	0,2
	eingeschränkt oder nicht	54,3	34,3	9,8	1,6
Ohne Berücksichtigung der Qualität des SiGePlans		62,5	31,5	5,4	0,6
Qualität der Lastaufnahmeeinrichtungen		vollständig	weitestgehend	teilweise	eingeschränkt oder nicht
Berücksichtigung in der SiGePlanung	vollständig	76,7	19,0	4,3	0,0
	weitestgehend	33,9	58,6	6,8	0,7
	teilweise	15,1	65,4	19,4	0,1
	eingeschränkt oder nicht	18,5	48,7	30,6	2,2
Ohne Berücksichtigung der Qualität des SiGePlans		26,6	54,2	18,2	1,0
Qualität des Baustellenverkehrs		vollständig	weitestgehend	teilweise	eingeschränkt oder nicht
Berücksichtigung in der SiGePlanung	vollständig	56,6	36,8	6,6	0,0
	weitestgehend	17,8	69,2	12,2	0,8
	teilweise	11,0	63,8	23,3	1,9
	eingeschränkt oder nicht	16,0	49,7	30,1	4,2
Ohne Berücksichtigung der Qualität des SiGePlans		19,6	56,6	21,2	2,6
Qualität der Sicherheit der Lagerung		vollständig	weitestgehend	teilweise	eingeschränkt oder nicht
Berücksichtigung in der SiGePlanung	vollständig	65,6	31,5	2,9	0,0
	weitestgehend	27,3	67,2	5,3	0,1
	teilweise	15,2	67,6	16,3	0,9
	eingeschränkt oder nicht	23,3	53,7	19,3	3,7
Ohne Berücksichtigung der Qualität des SiGePlans		27,6	58,3	12,5	1,7



5 Überblick über das Schülerunfallgeschehen

Schüler, Studenten, Kinder in Tageseinrichtungen	17.416.479
	gegenüber 2003: - 0,2 %
Meldepflichtige Schulunfälle	1.328.808
	gegenüber 2003: - 2,4 %
Meldepflichtige Schulwegeunfälle	127.768
	gegenüber 2003: - 8,9 %
Tödliche Unfälle	85
	gegenüber 2003: - 36,6 %
davon	
während der Schulzeit	6
	gegenüber 2003: - 53,8 %
auf dem Schulweg	79
	gegenüber 2003: - 34,7 %
Kosten der gesetzlichen Schülerunfallversicherung	408,1 Mio. €
	gegenüber 2003: + 4,3 %



Tabelle 53

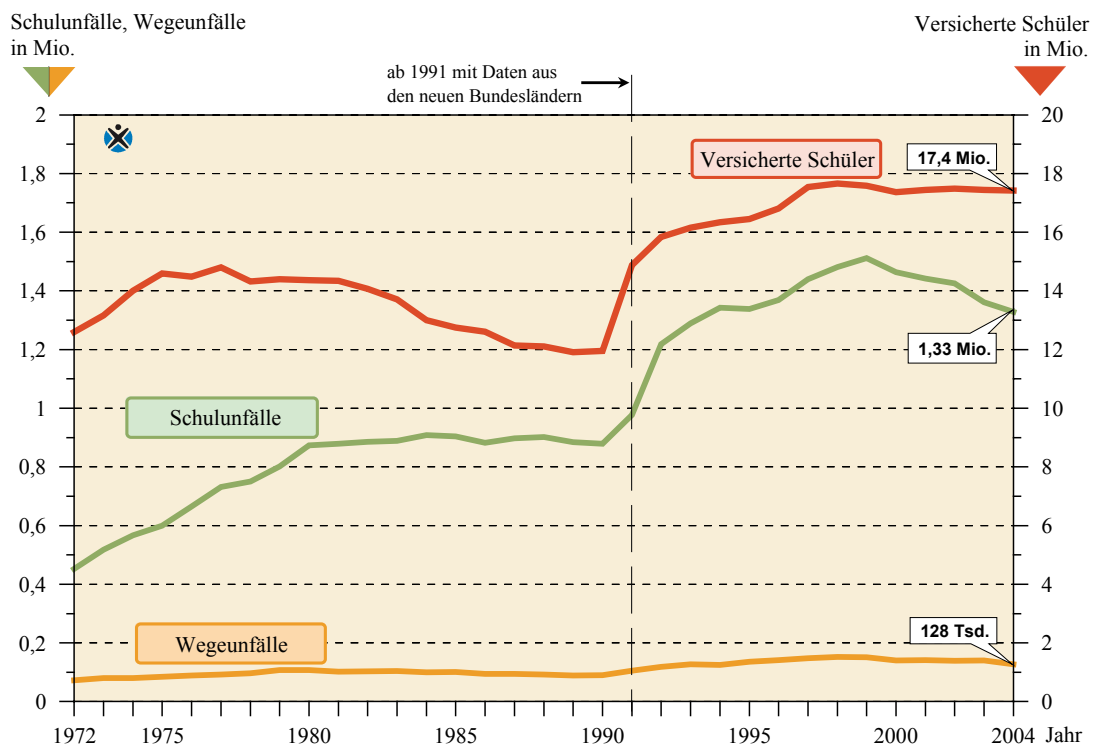
Gesamtzahlen des Schülerunfallgeschehens 2004

Art der Einrichtung (Obergruppen)	Meldepflichtige Schulunfälle	Tödliche Schulunfälle	Meldepflichtige Schulwegeunfälle	Tödliche Schulwegeunfälle
	absolut			
Tageseinrichtungen	188.934	0	6.012	3
Schulen	1.129.450	5	117.876	69
Hochschulen	10.426	1	3.880	7
Gesamt	1.328.808	6	127.768	79

Rundungsfehler

Abbildung 30

**Versicherte Schüler, meldepflichtige Unfälle, Schulunfälle und Wegeunfälle
– von 1972 bis 2004 –**



TS 4

T. Tabellenteil



Tabelle TA 1

**Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen
in den Jahren 2002 bis 2004**

Wirtschaftszweige ¹⁾		Erwerbstätige in 1.000			Veränderungen			
		2004	2003	2002	von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002	
					absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	
A, B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei.....	900	909	933	-9	-1,0	-24	-2,6
C, D, E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe.....	7.999	8.126	8.346	-127	-1,6	-220	-2,6
F	Baugewerbe.....	2.252	2.312	2.428	-60	-2,6	-116	-4,8
G, H, I	Handel und Gastgewerbe und Verkehr.....	9.820	9.728	9.858	+92	+0,9	-130	-1,3
J, K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister..	6.176	6.031	5.971	+145	+2,4	+60	+1,0
L - Q	Öffentliche und private Dienstleistungen.....	11.295	11.208	11.160	+87	+0,8	+48	+0,4
Gesamt.....		38.442	38.314	38.696	+128	+0,3	-382	-1,0
Männer.....		21.217	21.180	21.538	+37	+0,2	-358	-1,7
Frauen.....		17.225	17.134	17.158	+91	+0,5	-24	-0,1

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen
1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev.1

Tabelle TA 2

**Erwerbstätige nach Stellung im Beruf
in den Jahren 2002 bis 2004**

Stellung im Beruf	Erwerbstätige in 1.000			Veränderungen			
	2004	2003	2002	von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Selbstständige einschließlich mithelfenden Familienangehörigen.....	4.307	4.169	4.097	+138	+3,3	+72	+1,8
Arbeitnehmer.....	34.135	34.145	34.599	-10	---	-454	-1,3
Gesamt	38.442	38.314	38.696	+128	+0,3	-382	-1,0

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt



**Bevölkerung, Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten nach Alter
in den Jahren 2002 bis 2004**

Alter	Altersgruppe 15 - 65 Jahre								
	Bevölkerung in 1.000			Erwerbstätige in 1.000			Erwerbstätigenquote in %		
von ... bis unter ... Jahren	2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
15 - 20	4.695	4.664	4.620	1.300	1.340	1.377	27,7	28,7	29,8
<i>Männer</i>	2.410	2.399	2.365	749	761	775	31,1	31,7	32,8
<i>Frauen</i>	2.285	2.265	2.255	551	579	602	24,1	25,6	26,7
20 - 25	4.715	4.710	4.609	3.011	3.102	3.107	63,9	65,9	67,4
<i>Männer</i>	2.416	2.412	2.355	1.584	1.633	1.654	65,6	67,7	70,2
<i>Frauen</i>	2.300	2.298	2.254	1.427	1.469	1.453	62,1	63,9	64,5
25 - 30	4.448	4.408	4.378	3.354	3.351	3.412	75,4	76,0	77,9
<i>Männer</i>	2.261	2.247	2.216	1.794	1.793	1.822	79,3	79,8	82,2
<i>Frauen</i>	2.186	2.161	2.162	1.560	1.558	1.590	71,4	72,1	73,5
30 - 35	5.226	5.595	5.953	4.339	4.665	5.021	83,0	83,4	84,3
<i>Männer</i>	2.653	2.856	3.034	2.415	2.594	2.808	91,0	90,8	92,6
<i>Frauen</i>	2.573	2.739	2.919	1.924	2.071	2.213	74,8	75,6	75,8
35 - 40	6.697	6.876	6.924	5.735	5.836	5.916	85,6	84,9	85,4
<i>Männer</i>	3.407	3.501	3.535	3.189	3.250	3.317	93,6	92,8	93,8
<i>Frauen</i>	3.290	3.375	3.389	2.546	2.586	2.599	77,4	76,6	76,7
40 - 45	6.852	6.683	6.509	5.935	5.736	5.623	86,6	85,8	86,4
<i>Männer</i>	3.498	3.415	3.313	3.243	3.142	3.086	92,7	92,0	93,1
<i>Frauen</i>	3.355	3.268	3.196	2.692	2.594	2.537	80,2	79,4	79,4
45 - 50	6.025	5.899	5.861	5.129	4.978	4.994	85,1	84,4	85,2
<i>Männer</i>	3.038	2.960	2.947	2.756	2.669	2.691	90,7	90,2	91,3
<i>Frauen</i>	2.987	2.939	2.914	2.373	2.309	2.303	79,4	78,6	79,0
50 - 55	5.671	5.628	5.518	4.513	4.419	4.352	79,6	78,5	78,9
<i>Männer</i>	2.807	2.775	2.754	2.415	2.378	2.395	86,0	85,7	87,0
<i>Frauen</i>	2.864	2.853	2.764	2.098	2.041	1.957	73,3	71,5	70,8
55 - 60	4.680	4.637	4.723	3.081	2.948	2.974	65,8	63,6	63,0
<i>Männer</i>	2.356	2.335	2.375	1.761	1.704	1.729	74,7	73,0	72,8
<i>Frauen</i>	2.324	2.302	2.348	1.320	1.244	1.245	56,8	54,0	53,0
60 - 65	5.762	5.959	6.137	1.560	1.474	1.476	27,1	24,7	24,1
<i>Männer</i>	2.842	2.925	3.034	1.005	964	983	35,4	33,0	32,4
<i>Frauen</i>	2.920	3.034	3.103	555	510	493	19,0	16,8	15,9
Gesamt									
15 - 65	54.771	55.059	55.232	37.957	37.849	38.252	69,3	68,7	69,3
<i>Männer</i>	27.688	27.825	27.928	20.911	20.888	21.260	75,5	75,1	76,1
<i>Frauen</i>	27.084	27.234	27.304	17.046	16.961	16.992	62,9	62,3	62,2

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen
Rundungsfehler



Tabelle TA 4

**Erwerbstätige nach Berufsgruppen
in den Jahren 2002 bis 2004**

Berufsgruppen ¹⁾		Erwerbstätige in 1.000			Veränderungen			
		2004	2003	2002	von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002	
					absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	
01 - 06	Berufe der Landwirtschaft.....	965	1.011	1.029	-46	-4,5	-18	-1,7
07, 08	Bergleute, Mineralgewinner.....	69	73	71	-4	-5,5	+2	+2,8
10, 11	Berufe der Steinbearbeitung.....	33	32	34	+1	+3,1	-2	-5,9
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	43	48	48	-5	-10,4	---	---
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	237	241	243	-4	-1,7	-2	-0,8
16, 17	Berufe in der Papierherstellung....	206	206	214	---	---	-8	-3,7
18	Berufe in der Holzbearbeitung.....	39	35	40	+4	+11,4	-5	-12,5
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung.....	502	503	521	-1	-0,2	-18	-3,5
21 - 30	Metall- und Maschinenbauberufe.	2.425	2.419	2.496	+6	+0,2	-77	-3,1
31	Elektroberufe.....	819	836	858	-17	-2,0	-22	-2,6
32	Montierer/Montiererinnen.....	207	194	214	+13	+6,7	-20	-9,3
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe.....	149	160	175	-11	-6,9	-15	-8,6
37	Berufe in der Lederherstellung.....	35	35	36	---	---	-1	-2,8
39 - 43	Ernährungsberufe.....	875	876	877	-1	-0,1	-1	-0,1
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	600	649	714	-49	-7,6	-65	-9,1
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	422	455	497	-33	-7,3	-42	-8,5
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	355	375	394	-20	-5,3	-19	-4,8
51	Maler, Lackierer.....	312	324	337	-12	-3,7	-13	-3,9
52	Warenprüfer.....	479	446	468	+33	+7,4	-22	-4,7



**Erwerbstätige nach Berufsgruppen
in den Jahren 2002 bis 2004**

Berufsgruppen ¹⁾		Erwerbstätige in 1.000			Veränderungen			
		2004	2003	2002	von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002	
					absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	
53	Hilfsarbeiter	560	570	557	-10	-1,8	+13	+2,3
54, 55	Maschinen (anderweitig nicht genannt)	487	484	496	+3	+0,6	-12	-2,4
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	1.121	1.126	1.111	-5	-0,4	+15	+1,4
62 - 65	Techniker	1.381	1.357	1.376	+24	+1,8	-19	-1,4
66 - 68	Warenkaufleute	3.243	3.196	3.217	+47	+1,5	-21	-0,7
69, 70	Dienstleistungskaufleute	1.493	1.524	1.521	-31	-2,0	+3	+0,2
71 - 74	Verkehrsberufe	2.342	2.282	2.323	+60	+2,6	-41	-1,8
75 - 78	Verwaltungs-, Büroberufe	7.933	7.892	7.991	+41	+0,5	-99	-1,2
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	1.474	1.453	1.434	+21	+1,4	+19	+1,3
82, 83	Schriftschaffende, künstlerische Berufe	663	630	631	+33	+5,2	-1	-0,2
84, 85	Gesundheitsdienstberufe	2.547	2.508	2.438	+39	+1,6	+70	+2,9
86, 89	Sozial- und Erziehungsberufe	3.201	3.129	3.052	+72	+2,3	+77	+2,5
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe	2.587	2.559	2.552	+28	+1,1	+7	+0,3
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte	638	686	731	-48	-7,0	-45	-6,2
Gesamt		38.442	38.314	38.696	+128	+0,3	-382	-1,0

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TA 5

Zahl der Betriebe und ihre Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftsgruppen in Deutschland

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾ von ... bis ... Beschäftigte	Betriebe			Beschäftigte ²⁾		
		2004 ³⁾	2003 ⁴⁾	Veränd. in %	2004 ³⁾	2003 ⁴⁾	Veränd. in %
1	2	3	4	5	6	7	8
A, B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	64.165	64.399	-0,4	313.943	321.134	-2,2
	1 - 5	51.822	51.820	0,0	95.376	95.059	+0,3
	6 - 9	5.309	5.365	-1,0	38.310	38.597	-0,7
	10 - 19	4.116	4.158	-1,0	55.036	55.721	-1,2
	20 - 49*	2.295	2.398	-4,3	66.934	70.394	-4,9
	50 - 99*	460	495	-7,1	30.454	32.954	-7,6
	100 - 199	109	127	-14,2	14.543	16.676	-12,8
	200 - 499	32	31	+3,2	9.051	8.222	+10,1
	500 - 999	5	--		3.568	--	
	1000 und mehr*	--	--		--	--	
C, D, E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	230.361	235.607	-2,2	7.143.674	7.308.463	-2,3
	1 - 5	119.776	121.967	-1,8	286.232	292.689	-2,2
	6 - 9	31.503	32.494	-3,0	229.371	236.792	-3,1
	10 - 19	31.489	32.476	-3,0	428.241	441.213	-2,9
	20 - 49	24.580	25.209	-2,5	757.988	776.294	-2,4
	50 - 99	10.569	10.768	-1,8	734.775	748.133	-1,8
	100 - 199	6.430	6.522	-1,4	898.929	908.827	-1,1
	200 - 499	4.185	4.295	-2,6	1.282.394	1.311.958	-2,3
	500 - 999	1.171	1.191	-1,7	793.985	806.915	-1,6
	1000 und mehr	658	685	-3,9	1.731.759	1.785.642	-3,0
F	Baugewerbe	215.280	220.252	-2,3	1.643.965	1.745.887	-5,8
	1 - 5	143.147	143.913	-0,5	338.631	342.282	-1,1
	6 - 9	32.465	33.723	-3,7	234.421	243.590	-3,8
	10 - 19	24.672	26.357	-6,4	327.403	350.611	-6,6
	20 - 49	11.220	12.111	-7,4	328.434	353.395	-7,1
	50 - 99	2.558	2.806	-8,8	173.876	190.063	-8,5
	100 - 199	890	976	-8,8	120.170	131.190	-8,4
	200 - 499	284	312	-9,0	83.422	89.753	-7,1
	500 - 999	34	43	-20,9	22.082	27.658	-20,2
	1000 und mehr	10	11	-9,1	15.526	17.345	-10,5
G, H, I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	688.580	700.290	-1,7	6.169.102	6.286.110	-1,9
	1 - 5	486.056	493.089	-1,4	1.037.126	1.056.970	-1,9
	6 - 9	82.101	84.284	-2,6	591.971	607.614	-2,6
	10 - 19	63.434	64.892	-2,2	848.387	867.154	-2,2
	20 - 49	38.169	39.073	-2,3	1.142.063	1.168.588	-2,3
	50 - 99	11.503	11.569	-0,6	785.941	791.946	-0,8
	100 - 199	4.769	4.779	-0,2	650.121	651.617	-0,2
	200 - 499	2.018	2.065	-2,3	588.346	605.631	-2,9
	500 - 999*	381	398	-4,3	251.863	262.128	-3,9
	1000 und mehr*	134	141	-5,0	259.780	274.462	-5,3



Zahl der Betriebe und ihre Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftsgruppen in Deutschland

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾ von ... bis ... Beschäftigte	Betriebe			Beschäftigte ²⁾		
		2004 ³⁾	2003 ⁴⁾	Veränd. in %	2004 ³⁾	2003 ⁴⁾	Veränd. in %
1	2	3	4	5	6	7	8
J, K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	384.129	388.933	-1,2	4.174.442	4.167.972	+0,2
	1 - 5	284.463	288.405	-1,4	549.331	555.743	-1,2
	6 - 9	36.804	37.058	-0,7	265.462	267.500	-0,8
	10 - 19	29.881	30.508	-2,1	400.955	408.440	-1,8
	20 - 49	18.946	19.069	-0,6	577.082	577.914	-0,1
	50 - 99	7.417	7.477	-0,8	513.988	518.690	-0,9
	100 - 199	3.987	3.810	+4,6	544.944	522.312	+4,3
	200 - 499	1.942	1.910	+1,7	580.789	570.424	+1,8
	500 - 999	470	483	-2,7	319.927	330.112	-3,1
	1000 und mehr	219	213	+2,8	421.964	416.837	+1,2
L-Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	471.128	474.633	-0,7	7.075.001	7.122.544	-0,7
	1 - 5	330.017	332.278	-0,7	762.495	767.847	-0,7
	6 - 9	54.577	55.655	-1,9	390.247	397.641	-1,9
	10 - 19	37.126	37.367	-0,6	495.001	498.197	-0,6
	20 - 49*	25.934	25.881	+0,2	799.386	796.453	+0,4
	50 - 99*	12.110	12.048	+0,5	844.973	837.388	+0,9
	100 - 199	6.095	6.048	+0,8	836.067	828.274	+0,9
	200 - 499	3.639	3.705	-1,8	1.111.513	1.131.585	-1,8
	500 - 999*	1.065	1.031	+3,3	730.645	708.120	+3,2
	1000 und mehr*	537	549	-2,2	1.087.329	1.138.408	-4,5
	Übrige (keine WZ Angabe)	1.814	1.754	+3,4	3.855	2.576	+49,7
	1 - 5	1.729	1.711	+1,1	2.095	1.994	+5,1
	6 - 9	37	24	+54,2	262	172	+52,3
	10 - 19	20	9	+122,2	259	111	+133,3
	20 - 49	21	9	+133,3	597	245	+143,7
	50 - 99	4	--		287	--	
	100 - 199	3	--		355	--	
	200 - 499	--	--		--	--	
	500 - 999	--	--		--	--	
	1000 und mehr	--	--		--	--	
A-Q und Übrige	Durchschnitt	2.055.457	2.085.868	-1,5	26.523.982	26.954.686	-1,6
	1 - 5	1.417.010	1.433.183	-1,1	3.071.286	3.112.584	-1,3
	6 - 9	242.796	248.603	-2,3	1.750.044	1.791.906	-2,3
	10 - 19	190.738	195.767	-2,6	2.555.282	2.621.447	-2,5
	20 - 49	121.189	123.790	-2,1	3.673.170	3.744.504	-1,9
	50 - 99	44.626	45.179	-1,2	3.084.619	3.120.214	-1,1
	100 - 199	22.283	22.262	+0,1	3.065.129	3.058.896	+0,2
	200 - 499	12.100	12.318	-1,8	3.655.515	3.717.573	-1,7
	500 - 999	3.150	3.162	-0,4	2.138.775	2.146.312	-0,4
	1000 und mehr	1.565	1.604	-2,4	3.530.162	3.641.250	-3,1

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93), NACE Rev.1

2) sozialversicherungspflichtig

3) Stichtag 30.06.2004, vorläufig

4) Stichtag 30.06.2003, vorläufig

* Differenz in der Addition für den Wirtschaftszweig, weil in den mit * gekennzeichneten Betriebsgrößenklassen niedrige Häufigkeiten aus Gründen des Datenschutzes nicht ausgewiesen sind.



Tabelle TA 6

**Bevölkerung, Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten nach Bundesländern
in den Jahren 2002 bis 2004**

Bundesland	Altersgruppe 15 - 65 Jahre								
	Bevölkerung in 1.000			Erwerbstätige in 1.000			Erwerbstätigenquote in %		
	2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Baden-Württemberg	7.042	7.053	7.043	5.264	5.252	5.299	74,8	74,5	75,2
Bayern	8.264	8.252	8.278	6.125	6.096	6.163	74,1	73,9	74,5
Berlin	2.420	2.412	2.412	1.518	1.502	1.518	62,7	62,3	62,9
Brandenburg	1.781	1.791	1.810	1.006	1.008	1.022	56,5	56,3	56,5
Bremen	432	433	434	388	387	392	89,8	89,4	90,3
Hamburg	1.187	1.203	1.198	1.025	1.018	1.028	86,4	84,6	85,8
Hessen	4.043	4.059	4.071	2.957	2.950	2.992	73,1	72,7	73,5
Mecklenburg- Vorpommern	1.206	1.226	1.234	701	709	721	58,1	57,8	58,4
Niedersachsen	5.182	5.217	5.233	3.438	3.439	3.462	66,3	65,9	66,2
Nordrhein-Westfalen	11.791	11.899	11.918	8.184	8.146	8.240	69,4	68,5	69,1
Rheinland-Pfalz	2.632	2.656	2.655	1.725	1.717	1.727	65,5	64,6	65,0
Saarland	686	695	710	496	495	496	72,3	71,2	69,9
Sachsen	2.903	2.925	2.960	1.902	1.905	1.913	65,5	65,1	64,6
Sachsen-Anhalt	1.735	1.746	1.765	1.007	1.008	1.022	58,0	57,7	57,9
Schleswig-Holstein	1.835	1.846	1.837	1.194	1.195	1.214	65,1	64,7	66,1
Thüringen	1.633	1.646	1.674	1.027	1.022	1.043	62,9	62,1	62,3
Gesamt	54.771	55.059	55.232	37.957	37.849	38.252	69,3	68,7	69,3

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen



**Beschäftigte Heimarbeiter nach Wirtschaftszweigen
in den Jahren 2002 bis 2004**

Wirtschaftszweige	Heimarbeiter						Veränderungen	
	2004		2003		2002		von 2004 zu 2003	von 2003 zu 2002
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	%	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Chemische und kunststoffverarbeitende Industrie.....	10.160	20,1	10.156	19,0	11.108	18,5	0,0	-8,6
Feinkeramik und Glasgewerbe.....	565	1,1	661	1,2	634	1,1	-14,5	+4,3
Eisen-, Metall-, Elektro- und optische Industrie.....	13.029	25,8	14.104	26,4	15.999	26,7	-7,6	-11,8
Musikinstrumente.....	168	0,3	151	0,3	262	0,4	11,3	-42,4
Spielwaren, Christbaumschmuck, Souvenirs, Festartikel (ausgenommen aus Papier und Papp).....	2.329	4,6	2.733	5,1	2.741	4,6	-14,8	-0,3
Schmuckwaren.....	864	1,7	943	1,8	1.113	1,9	-8,4	-15,3
Holzverarbeitung.....	1.996	3,9	2.389	4,5	2.539	4,2	-16,5	-5,9
Papier- und Pappverarbeitung.....	4.862	9,6	4.935	9,2	5.620	9,4	-1,5	-12,2
Lederverarbeitung.....	842	1,7	928	1,7	1.028	1,7	-9,3	-9,7
Schuhe.....	1.797	3,6	1.709	3,2	1.801	3,0	5,1	-5,1
Textilindustrie.....	1.357	2,7	1.745	3,3	1.736	2,9	-22,2	+0,5
Bekleidung, Wäsche, Heimtextilien.....	3.691	7,3	3.906	7,3	5.355	8,9	-5,5	-27,1
Nahrungs- und Genussmittel.....	88	0,2	62	0,1	66	0,1	41,9	-6,1
Büroheimarbeit.....	5.757	11,4	5.877	11,0	6.566	11,0	-2,0	-10,5
Sonstiges.....	3.086	6,1	3.203	6,0	3.393	5,7	-3,7	-5,6
Gesamt	50.591	100,0	53.502	100,0	59.961	100,0	-5,4	-10,8

Nach Angaben der Ämter für Arbeitsschutz / Gewerbeaufsichtsämter



Tabelle TA 8

Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende) mit Nachtarbeit in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen nach Alter und Geschlecht

Alter	Anteil der abhängig Erwerbstätigen mit Nachtarbeit (Arbeit zwischen 23.00 Uhr und 6.00 Uhr) in %								
	2004			2003			2002		
von ... bis unter ... Jahren	ständig/ regelmäßig	gelegent- lich	gesamt	ständig/ regelmäßig	gelegent- lich	gesamt	ständig/ regelmäßig	gelegent- lich	gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
15 - 25.....	8,3	7,1	15,4	9,3	6,9	16,2	8,3	6,4	14,7
<i>Männer</i>	9,8	9,7	19,4	10,8	9,6	20,4	9,7	8,6	18,3
<i>Frauen</i>	6,7	4,3	11,0	7,8	3,8	11,6	6,6	3,8	10,4
25 - 35.....	9,3	6,5	15,8	9,6	6,0	15,6	9,2	5,9	15,1
<i>Männer</i>	12,3	8,6	20,9	12,7	8,2	20,9	12,1	7,8	19,9
<i>Frauen</i>	5,8	4,0	9,8	6,0	3,5	9,5	5,8	3,6	9,4
35 - 45.....	9,0	6,1	15,0	9,3	5,8	15,1	9,2	5,5	14,7
<i>Männer</i>	11,9	8,3	20,3	12,3	7,9	20,2	12,1	7,6	19,7
<i>Frauen</i>	5,5	3,5	9,0	5,9	3,2	9,1	5,6	3,0	8,6
45 - 55.....	7,8	5,3	13,1	7,6	5,1	12,7	7,2	4,6	11,8
<i>Männer</i>	10,4	7,5	17,8	10,2	7,2	17,4	9,8	6,5	16,3
<i>Frauen</i>	5,0	3,0	8,0	4,8	2,7	7,5	4,4	2,5	6,9
55 - 65.....	5,5	4,0	9,4	5,2	4,1	9,3	5,2	3,8	9,0
<i>Männer</i>	6,8	5,8	12,5	6,7	5,5	12,2	6,7	5,3	12,0
<i>Frauen</i>	3,6	1,7	5,2	3,2	2,2	5,4	3,1	1,8	4,9
Gesamt									
15 - 65.....	8,3	5,8	14,1	8,5	5,6	14,1	8,2	5,3	13,5
<i>Männer</i>	10,8	7,9	18,7	11,1	7,7	18,8	10,7	7,2	17,9
<i>Frauen</i>	5,3	3,3	8,7	5,5	3,1	8,6	5,2	3,0	8,2

Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus



**Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende) mit besonderen zeitlichen Arbeitsbedingungen in Prozent
aller abhängig Erwerbstätigen nach Geschlecht**

Besondere Arbeitszeitbedingungen	Anteil der abhängig Erwerbstätigen in %								
	2004			2003			2002		
	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Samstagsarbeit.....	42,8	37,9	40,5	42,6	36,8	40,0	41,6	36,0	39,1
<i>ständig / regelmäßig</i>	18,5	22,7	20,5	18,6	22,8	20,6	18,1	22,2	20,0
<i>gelegentlich</i>	24,3	15,2	20,1	24,0	14,0	19,4	23,5	13,8	19,1
Sonn- und/oder Feiertagsarbeit.	23,9	20,3	22,2	24,8	20,4	22,7	23,7	19,3	21,7
<i>ständig / regelmäßig</i>	10,1	11,1	10,6	11,0	11,5	11,2	10,6	10,8	10,7
<i>gelegentlich</i>	13,8	9,2	11,7	13,8	8,9	11,5	13,1	8,5	11,0
Abendarbeit ¹⁾.....	40,9	30,3	36,0	40,4	29,3	35,3	38,7	28,2	33,9
<i>ständig / regelmäßig</i>	21,7	18,4	20,2	22,0	18,3	20,3	20,9	17,6	19,4
<i>gelegentlich</i>	19,2	11,9	15,8	18,4	11,0	15,0	17,8	10,6	14,5
Schichtarbeit.....	17,5	12,4	15,2	18,2	12,7	15,6	17,5	11,9	15,0
<i>ständig / regelmäßig</i>	15,6	11,3	13,6	16,1	11,5	14,0	15,5	10,8	13,4
<i>gelegentlich</i>	1,9	1,1	1,5	2,1	1,2	1,6	2,0	1,1	1,6

Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus

1) zwischen 18 und 23 Uhr



Tabelle TA 10

**Vollarbeiter, Versicherte, Versicherungsverhältnisse in 1.000, Arbeitsstunden in Mio.
in den Jahren 2002 bis 2004**

1	2004	2003	2002	Veränderung in %	
				von 2004 zu 2003	von 2003 zu 2002
				5	6
Vollarbeiter.....	36.894,3	36.389,0	36.738,2	+1,4	-1,0
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	30.208,2	29.662,7	30.004,5	+1,8	-1,1
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	1.909,0	1.981,3	1.974,2	-3,6	+0,4
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	4.777,1	4.745,0	4.759,6	+0,7	-0,3
Versicherte.....	57.803,3	57.355,9	57.627,5	+0,8	-0,5
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	42.659,6	42.164,7	42.754,6	+1,2	-1,4
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	4.202,8	4.277,6	4.232,5	-1,7	+1,1
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	10.940,9	10.913,7	10.640,4	+0,2	+2,6
Versicherungsverhältnisse.....	77.357,1	76.029,1	76.336,8	+1,7	-0,4
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	55.417,5	54.249,9	54.534,9	+2,2	-0,5
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	4.202,8	4.277,6	4.232,5	-1,7	+1,1
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand!.....	17.736,9	17.501,6	17.569,3	+1,3	-0,4
Arbeitsstunden in Mio.					
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	47.728,9	45.384,0	45.906,8	+5,2	-1,1
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	7.132,1	7.259,8	7.282,1	-1,8	-0,3

1) ohne Schüler, einschließlich Pflegepersonal (SGB VII § 2 Nr. 17)



**Meldepflichtige Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
in den Jahren 2002 bis 2004**

Unfallart	2004	2003	2002	Veränderung			
				von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Meldepflichtige Arbeitsunfälle.....	1.088.672	1.142.775	1.306.772	-54.103	-4,7	-163.997	-12,5
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	841.447	871.145	973.540	-29.698	-3,4	-102.395	-10,5
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	103.262	109.778	119.078	-6.516	-5,9	-9.300	-7,8
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	143.963	161.852	214.154	-17.889	-11,1	-52.302	-24,4
Meldepflichtige Wegeunfälle.....	190.876	202.745	223.304	-11.869	-5,9	-20.559	-9,2
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	151.330	158.301	168.353	-6.971	-4,4	-10.052	-6,0
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	2.623	3.042	3.407	-419	-13,8	-365	-10,7
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	36.923	41.402	51.544	-4.479	-10,8	-10.142	-19,7
Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle gesamt.....	1.279.548	1.345.520	1.530.076	-65.972	-4,9	-184.556	-12,1
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	992.777	1.029.446	1.141.893	-36.669	-3,6	-112.447	-9,8
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	105.885	112.820	122.485	-6.935	-6,1	-9.665	-7,9
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	180.886	203.254	265.698	-22.368	-11,0	-62.444	-23,5



Tabelle TB 2

**Neue Unfallrenten (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
in den Jahren 2002 bis 2004**

Rentenart	2004	2003	2002	Veränderung			
				von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Neue Arbeitsunfallrenten.....	24.954	26.817	28.278	-1.863	-6,9	-1.461	-5,2
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	18.138	19.646	20.603	-1.508	-7,7	-957	-4,6
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	4.819	5.083	5.611	-264	-5,2	-528	-9,4
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	1.997	2.088	2.064	-91	-4,4	+24	+1,2
Neue Wegeunfallrenten.....	7.414	7.888	7.835	-474	-6,0	+53	+0,7
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	6.272	6.608	6.640	-336	-5,1	-32	-0,5
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	122	170	151	-48	-28,2	+19	+12,6
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	1.020	1.110	1.044	-90	-8,1	+66	+6,3
Neue Arbeits- und Wegeunfallrenten gesamt.....	32.368	34.705	36.113	-2.337	-6,7	-1.408	-3,9
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	24.410	26.254	27.243	-1.844	-7,0	-989	-3,6
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	4.941	5.253	5.762	-312	-5,9	-509	-8,8
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	3.017	3.198	3.108	-181	-5,7	+90	+2,9



**Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
in den Jahren 2002 bis 2004**

Unfallart	2004	2003	2002	Veränderung			
				von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Tödliche Arbeitsunfälle ¹⁾							
gesamt.....	949	1.029	1.071	-80	-7,8	-42	-3,9
davon							
im Betrieb am Arbeitsplatz ²⁾							
zusammen.....	653	734	728	-81	-11,0	+6	+0,8
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	398	484	494	-86	-17,8	-10	-2,0
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	216	188	170	+28	+14,9	+18	+10,6
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	39	62	64	-23	-37,1	-2	-3,1
davon							
im Straßenverkehr							
bei der Arbeit							
zusammen.....	296	295	343	+1	+0,3	-48	-14,0
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	247	251	279	-4	-1,6	-28	-10,0
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	19	20	44	-1	-5,0	-24	-54,5
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	30	24	20	+6	+25,0	+4	+20,0
Tödliche Wegeunfälle.....	575	695	686	-120	-17,3	+9	+1,3
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	497	604	581	-107	-17,7	+23	+4,0
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	15	15	27	---	---	-12	-44,4
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	63	76	78	-13	-17,1	-2	-2,6
Tödliche Unfälle							
gesamt.....	1.524	1.724	1.757	-200	-11,6	-33	-1,9
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	1.142	1.339	1.354	-197	-14,7	-15	-1,1
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	250	223	241	+27	+12,1	-18	-7,5
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	132	162	162	-30	-18,5	---	---

1) Tödliche Arbeitsunfälle im Betrieb und im Straßenverkehr

2) incl. Dienstwegeunfälle, die nicht im Straßenverkehr geschahen



Tabelle TB 4

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter
in den Jahren 2002 bis 2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	2004	2003	2002
1	2	3	4	5
1	Bergbau-BG.....	26,4	26,4	29,1
2	Steinbruchs-BG.....	49,8	50,1	54,0
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	40,7	43,0	50,0
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	24,8	25,0	27,9
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	28,9	27,0	34,9
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	47,4	48,8	54,8
7	Norddeutsche Metall-BG.....	44,7	44,7	50,1
8	Süddeutsche Metall-BG.....	44,6	42,5	48,3
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	38,3	39,2	43,0
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	17,2	17,7	19,8
11	BG der chemischen Industrie.....	15,7	16,7	18,7
12	Holz-BG.....	65,5	68,1	76,2
14	Papiermacher-BG.....	32,0	33,7	37,9
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	25,0	24,7	25,2
16	Lederindustrie-BG.....	30,1	33,1	36,5
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	21,2	21,7	23,1
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	46,1	45,7	47,7
19	Fleischerei-BG.....	74,7	79,6	85,6
20	Zucker-BG.....	11,7	11,5	11,9
21	Bau-BG Hamburg.....	66,4	73,9	82,0
22	Bau-BG Hannover.....	75,5	77,0	81,2
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	65,1	65,3	67,4
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	71,6	77,7	88,9
25	Südwestliche Bau-BG.....	66,3	66,9	71,8
26	Württembergische Bau-BG.....	71,1	80,0	84,4
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	75,5	77,3	84,3
28	Tiefbau-BG.....	64,7	68,1	76,2
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	25,2	30,3	32,7
30	BG für den Einzelhandel.....	25,6	24,3	25,9
31	Verwaltungs-BG.....	15,1	15,1	15,6
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	39,5	36,9	39,6
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	42,4	44,9	48,2
34	See-BG.....	14,0	14,4	15,9
35	Binnenschiffahrts-BG.....	32,9	35,4	43,3
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	11,1	11,9	14,4
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		27,9	29,4	32,4
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		54,1	55,4	60,3
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		30,1	34,1	45,0
Unfallversicherungsträger gesamt.....		29,5	31,4	35,6



**Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1 Mio. Arbeitsstunden
in den Jahren 2002 bis 2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft ¹⁾	2004	2003	2002
1	2	3	4	5
1	Bergbau-BG	16,7	17,2	19,0
2	Steinbruchs-BG	31,5	32,7	35,3
3	BG der keramischen u. Glasindustrie	25,8	28,1	32,7
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft	15,7	16,3	18,2
5	Hütten- u. Walzwerks-BG	18,3	17,6	22,8
6	Maschinenbau- u. Metall-BG	30,0	31,9	35,8
7	Norddeutsche Metall-BG	28,3	29,2	32,8
8	Süddeutsche Metall-BG	28,3	27,8	31,6
9	Edel- u. Unedelmetall-BG	24,2	25,6	28,1
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik	10,9	11,5	12,9
11	BG der chemischen Industrie	9,9	10,9	12,2
12	Holz-BG	41,4	44,5	49,8
14	Papiermacher-BG	20,3	22,0	24,8
15	BG Druck u. Papierverarbeitung	15,9	16,1	16,4
16	Lederindustrie-BG	19,0	21,6	23,8
17	Textil- u. Bekleidungs-BG	13,4	14,2	15,1
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten	29,2	29,9	31,2
19	Fleischerei-BG	47,3	52,0	56,0
20	Zucker-BG	7,4	7,5	7,8
21	Bau-BG Hamburg	42,0	48,3	53,6
22	Bau-BG Hannover	47,8	50,3	53,0
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen	41,2	42,7	44,0
24	Bau-BG Frankfurt a.M	45,3	50,8	58,1
25	Südwestliche Bau-BG	42,0	43,7	46,9
26	Württembergische Bau-BG	45,0	52,3	55,2
27	Bau-BG Bayern und Sachsen	47,8	50,6	55,1
28	Tiefbau-BG	41,0	44,5	49,8
29	Großhandels- u. Lagerei-BG	15,9	19,8	21,4
30	BG für den Einzelhandel	16,2	15,9	16,9
31	Verwaltungs-BG	9,5	9,8	10,2
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen	25,0	24,2	25,9
33	BG für Fahrzeughaltungen	26,8	29,4	31,5
34	See-BG	8,9	9,4	10,4
35	Binnenschiffahrts-BG	20,8	23,1	28,3
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege	7,1	7,8	9,4
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		17,6	19,2	21,2
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		20,2	22,3	29,4

1) Ohne Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften



Tabelle TB 6

**Neue Arbeitsunfallrenten je 1.000 Vollarbeiter
in den Jahren 2002 bis 2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	2004	2003	2002
1	2	3	4	5
1	Bergbau-BG.....	3,0	3,0	3,4
2	Steinbruchs-BG.....	1,9	1,8	1,9
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	0,9	0,9	0,9
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	0,4	0,5	0,4
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	1,1	1,2	0,9
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	1,0	1,1	1,2
7	Norddeutsche Metall-BG.....	0,8	0,9	0,9
8	Süddeutsche Metall-BG.....	0,6	0,6	0,6
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	0,5	0,6	0,5
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	0,4	0,5	0,5
11	BG der chemischen Industrie.....	0,5	0,5	0,5
12	Holz-BG.....	1,3	1,5	1,6
14	Papiermacher-BG.....	1,2	1,2	1,5
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	0,8	0,8	0,7
16	Lederindustrie-BG.....	0,9	0,9	0,9
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	0,5	0,6	0,5
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	0,7	0,7	0,8
19	Fleischerei-BG.....	0,9	0,8	1,0
20	Zucker-BG.....	1,3	1,1	0,9
21	Bau-BG Hamburg.....	1,8	1,9	1,9
22	Bau-BG Hannover.....	1,6	1,7	1,7
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	1,6	2,1	1,9
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	2,2	2,3	2,1
25	Südwestliche Bau-BG.....	1,5	1,9	2,1
26	Württembergische Bau-BG.....	2,2	2,3	2,2
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	2,3	2,2	2,3
28	Tiefbau-BG.....	1,8	1,8	1,8
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	0,7	0,8	0,8
30	BG für den Einzelhandel.....	0,5	0,5	0,6
31	Verwaltungs-BG.....	0,2	0,3	0,3
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	0,5	0,7	0,4
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	1,5	1,5	1,5
34	See-BG.....	1,0	1,0	1,1
35	Binnenschiffahrts-BG.....	1,6	2,2	2,1
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	0,2	0,3	0,3
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		0,6	0,7	0,7
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		2,5	2,6	2,8
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		0,4	0,4	0,4
Unfallversicherungsträger gesamt.....		0,7	0,7	0,8



**Neue Arbeitsunfallrenten je 1 Mio. Arbeitsstunden
in den Jahren 2002 bis 2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft ¹⁾	2004	2003	2002
1	2	3	4	5
1	Bergbau-BG.....	1,9	1,9	2,2
2	Steinbruchs-BG.....	1,2	1,2	1,2
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	0,6	0,6	0,6
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	0,3	0,3	0,2
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	0,7	0,8	0,6
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	0,6	0,7	0,8
7	Norddeutsche Metall-BG.....	0,5	0,6	0,6
8	Süddeutsche Metall-BG.....	0,4	0,4	0,4
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	0,3	0,4	0,3
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	0,3	0,3	0,3
11	BG der chemischen Industrie.....	0,3	0,3	0,3
12	Holz-BG.....	0,8	1,0	1,0
14	Papiermacher-BG.....	0,8	0,8	1,0
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	0,5	0,5	0,5
16	Lederindustrie-BG.....	0,6	0,6	0,6
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	0,3	0,4	0,3
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	0,4	0,4	0,5
19	Fleischerei-BG.....	0,6	0,5	0,6
20	Zucker-BG.....	0,8	0,7	0,6
21	Bau-BG Hamburg.....	1,1	1,3	1,2
22	Bau-BG Hannover.....	1,0	1,1	1,1
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	1,0	1,3	1,2
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	1,4	1,5	1,4
25	Südwestliche Bau-BG.....	1,0	1,3	1,4
26	Württembergische Bau-BG.....	1,4	1,5	1,4
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	1,5	1,5	1,5
28	Tiefbau-BG.....	1,2	1,2	1,2
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	0,4	0,5	0,5
30	BG für den Einzelhandel.....	0,3	0,3	0,4
31	Verwaltungs-BG.....	0,2	0,2	0,2
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	0,3	0,4	0,3
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	0,9	1,0	1,0
34	See-BG.....	0,6	0,6	0,7
35	Binnenschiffahrts-BG.....	1,0	1,4	1,4
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	0,2	0,2	0,2
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		0,4	0,4	0,4
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		0,3	0,3	0,3

1) Ohne Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften



Tabelle TB 8

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen
2004**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Geschlecht			
		Männer	Frauen	Geschlecht unbekannt	Gesamt
1	2	3	4	5	6
00	Unbekannter Wirtschaftszweig.....	26.436	7.821	58	34.315
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd.....	77.673	22.007	---	99.680
02	Forstwirtschaft.....	7.157	485	---	7.642
05	Fischerei und Fischzucht.....	249	32	---	281
10	Kohlebergbau, Torfgewinnung.....	1.752	70	23	1.845
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.....	86	---	---	86
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze.....	---	---	---	---
13	Erzbergbau.....	4	---	---	4
14	Gewinnung von Steinen und Erden.....	2.298	69	---	2.367
15	Ernährungsgewerbe.....	30.135	13.570	11	43.716
16	Tabakverarbeitung.....	267	45	---	312
17	Textilgewerbe.....	2.359	887	---	3.246
18	Bekleidungs-gewerbe.....	553	577	---	1.130
19	Ledergewerbe.....	508	208	---	716
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln).....	12.020	652	---	12.673
21	Papiergewerbe.....	4.585	787	---	5.372
22	Verlags-gewerbe, Druckerei, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	7.319	4.507	14	11.840
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen.....	15	---	---	15
24	Chemische Industrie.....	2.823	1.416	---	4.239
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	11.298	1.665	---	12.963
26	Glas-gewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	11.493	690	---	12.184
27	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	26.122	947	59	27.127
28	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	39.612	2.389	15	42.016
29	Maschinenbau.....	34.860	1.195	15	36.070
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.....	588	239	---	827
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.....	1.953	363	---	2.316
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik.....	12	---	---	12
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik.....	7.933	2.028	---	9.961
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	12.393	1.067	---	13.460
35	Sonstiger Fahrzeugbau.....	3.855	88	---	3.944
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen.....	13.740	1.100	---	14.840
37	Recycling.....	2.535	27	---	2.562
40	Energieversorgung.....	2.216	254	---	2.469
41	Wasserversorgung.....	2.529	226	---	2.755
45	Baugewerbe.....	151.762	3.601	112	155.475



**Meldepflichtige Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen
2004**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Geschlecht			
		Männer	Frauen	Geschlecht unbekannt	Gesamt
1	2	3	4	5	6
50	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen.....	23.503	1.116	---	24.619
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	27.632	4.883	---	32.515
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen).....	17.316	24.467	15	41.799
55	Gastgewerbe.....	24.480	18.425	---	42.905
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen.....	44.453	3.406	---	47.859
61	Schifffahrt.....	798	63	---	862
62	Luftfahrt.....	2.836	841	---	3.677
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung.....	14.539	1.233	---	15.772
64	Nachrichtenübermittlung.....	4.773	5.527	---	10.300
65	Kreditgewerbe.....	1.381	2.410	---	3.792
66	Versicherungsgewerbe.....	18.142	22.825	392	41.359
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten.....	60	72	---	133
70	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	621	183	17	821
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal.....	131	44	---	175
72	Datenverarbeitung und Datenbanken.....	811	266	---	1.077
73	Forschung und Entwicklung.....	1.019	473	---	1.492
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen..	47.448	12.380	131	59.959
75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung.....	25.029	10.212	---	35.241
80	Erziehung und Unterricht.....	24.261	16.681	207	41.150
85	Gesundheit, Veterinär- und Sozialwesen.....	24.546	48.188	489	73.223
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung.....	9.557	245	---	9.802
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport).....	5.094	2.830	---	7.924
92	Kultur, Sport und Unterhaltung.....	9.956	3.463	29	13.448
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.....	5.121	4.055	44	9.220
95	Private Haushalte.....	365	701	---	1.066
99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften.....	24	---	---	24
	Gesamt	833.038	254.002	1.632	1.088.672

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



Tabelle TB 9

**Tödliche Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen
2004**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Geschlecht		
		Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5
00	Unbekannter Wirtschaftszweig.....	27	2	29
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd.....	191	27	218
02	Forstwirtschaft.....	20	---	20
05	Fischerei und Fischzucht.....	2	---	2
10	Kohlebergbau, Torfgewinnung.....	3	---	3
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.....	---	---	---
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze.....	---	---	---
13	Erzbergbau.....	4	---	4
14	Gewinnung von Steinen und Erden.....	6	---	6
15	Ernährungsgewerbe.....	7	1	8
16	Tabakverarbeitung.....	---	---	---
17	Textilgewerbe.....	3	---	3
18	Bekleidungs-gewerbe.....	---	---	---
19	Ledergewerbe.....	---	---	---
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln).....	10	---	10
21	Papiergewerbe.....	3	---	3
22	Verlags-gewerbe, Druckerei, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	3	1	4
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen.....	---	---	---
24	Chemische Industrie.....	3	---	3
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	5	1	6
26	Glas-gewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	9	---	9
27	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	19	---	19
28	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	24	2	26
29	Maschinenbau.....	17	---	17
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.....	1	---	1
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.....	1	---	1
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik.....	---	---	---
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik.....	7	2	9
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	5	---	5
35	Sonstiger Fahrzeugbau.....	1	---	1
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen.....	6	---	6
37	Recycling.....	5	---	5
40	Energieversorgung.....	7	---	7
41	Wasserversorgung.....	2	---	2
45	Baugewerbe.....	135	2	137



**Tödliche Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen
2004**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Geschlecht		
		Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5
50	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen.....	11	---	11
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	29	2	31
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen).....	16	7	23
55	Gastgewerbe.....	11	5	16
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen.....	132	7	139
61	Schifffahrt.....	7	---	7
62	Luftfahrt.....	1	---	1
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung.....	10	---	10
64	Nachrichtenübermittlung.....	---	1	1
65	Kreditgewerbe.....	1	---	1
66	Versicherungsgewerbe.....	9	9	18
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten.....	---	---	---
70	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	1	---	1
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal.....	---	---	---
72	Datenverarbeitung und Datenbanken.....	1	---	1
73	Forschung und Entwicklung.....	2	---	2
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen..	36	3	39
75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung.....	27	2	29
80	Erziehung und Unterricht.....	1	1	2
85	Gesundheit, Veterinär- und Sozialwesen.....	16	11	27
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung.....	3	---	3
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport).....	6	1	7
92	Kultur, Sport und Unterhaltung.....	4	---	4
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.....	7	1	8
95	Private Haushalte.....	3	1	4
99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften.....	---	---	---
	Gesamt	860	89	949

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



Tabelle TB 10

**Meldepflichtige Wegeunfälle und neue Wegeunfallrenten je 1.000 Versicherungsverhältnisse
in den Jahren 2002 bis 2004**

Unfallversicherungsträger	Gewichtete ¹⁾ Versicherungsverhältnisse in 1.000			Meldepflichtige Wegeunfälle je 1.000 Versicherungs- verhältnisse			Neue Wegeunfallrenten je 1.000 Versicherungsverhältnisse		
	2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Unfallversicherungsträger gesamt.....	42.966	42.947	43.488	4,44	4,72	5,13	0,17	0,18	0,18
davon:									
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	33.621	33.556	34.122	4,50	4,72	4,93	0,19	0,20	0,19
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	4.203	4.278	4.233	0,62	0,71	0,80	0,03	0,04	0,04
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	5.142	5.113	5.133	7,18	8,10	10,04	0,20	0,22	0,20

1) siehe Kapitel 2.1

Berufskrankheiten - Gesamtzahlen¹⁾
in den Jahren 2002 bis 2004

1	2004	2003	2002	Veränderung				
				von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002		
				absolut	%	absolut	%	
	5	6	7	8				
Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit.....	63.812	64.856	71.008	-1.044	-1,6	-6.152	-8,7	
davon:								
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	55.869	56.900	62.472	-1.031	-1,8	-5.572	-8,9	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	2.953	2.846	2.918	+107	+3,8	-72	-2,5	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	4.990	5.110	5.618	-120	-2,3	-508	-9,0	
Anerkannte Berufskrankheiten.....	17.413	17.425	18.352	-12	-0,1	-927	-5,1	
davon:								
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	15.832	15.758	16.669	+74	+0,5	-911	-5,5	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	639	650	635	-11	-1,7	+15	+2,4	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	942	1.017	1.048	-75	-7,4	-31	-3,0	
Neue Berufskrankheitenrenten.....	5.217	5.307	5.684	-90	-1,7	-377	-6,6	
davon:								
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	4.748	4.799	5.138	-51	-1,1	-339	-6,6	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	197	224	241	-27	-12,1	-17	-7,1	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	272	284	305	-12	-4,2	-21	-6,9	
Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit.....	2.093	2.080	2.110	+13	+0,6	-30	-1,4	
davon:								
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	1.975	1.980	2.000	-5	-0,3	-20	-1,0	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	70	51	59	+19	+37,3	-8	-13,6	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	48	49	51	-1	-2,0	-2	-3,9	

1) incl. Berufskrankheiten nach Recht der ehemaligen DDR (siehe Tabelle TC 3)

Tabelle TC 2

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten
in den Jahren 2002 bis 2004**

BK-Nr. ¹⁾	Krankheiten	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten	2.565	2.353	2.563	404	457	384	199	253	241
11	Metalle und Metalloide									
1101	Erkrankungen durch Blei oder seine Verbindungen.....	114	109	109	10	7	12	2	3	3
1102	Erkrankungen durch Quecksilber oder seine Verbindungen.....	42	26	41	---	2	6	---	1	---
1103	Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen.....	104	95	110	11	30	27	9	22	18
1104	Erkrankungen durch Cadmium oder seine Verbindungen.....	15	15	13	2	---	2	---	---	1
1105	Erkrankungen durch Mangan oder seine Verbindungen.....	10	4	9	---	2	1	---	2	1
1106	Erkrankungen durch Thallium oder seine Verbindungen.....	1	2	---	---	---	---	---	---	---
1107	Erkrankungen durch Vanadium oder seine Verbindungen.....	2	2	3	---	3	---	---	1	---
1108	Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen.....	28	29	29	9	14	10	8	6	8
1109	Erkrankungen durch Phosphor oder seine anorganischen Verbindungen.....	13	5	10	7	4	6	---	---	1
1110	Erkrankungen durch Beryllium oder seine Verbindungen.....	7	8	4	---	1	1	---	---	1
12	Erstickungsgase									
1201	Erkrankungen durch Kohlenmonoxyd.....	123	114	135	88	106	49	2	1	1
1202	Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff.....	16	16	16	3	7	6	2	1	---
13	Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige chemische Stoffe									
1301	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine.....	554	461	444	102	135	89	87	126	87
1302	Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe.....	351	341	403	51	40	39	25	27	26
1303	Erkrankungen durch Benzol, seine Homologe oder durch Styrol.....	385	307	372	34	23	45	28	20	40
1304	Erkrankungen durch Nitro- oder Aminverbindungen des Benzols oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge.....	44	28	37	4	5	2	---	1	1
1305	Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff.....	23	11	3	14	1	1	---	1	1
1306	Erkrankungen durch Methylalkohol (Methanol).....	10	13	17	1	2	1	---	---	1
1307	Erkrankungen durch organische Phosphorverbindungen.....	20	19	20	2	1	4	---	---	2
1308	Erkrankungen durch Fluor oder seine Verbindungen.....	15	23	20	3	6	4	---	2	1
1309	Erkrankungen durch Salpetersäureester.....	2	3	2	---	---	---	---	---	---
1310	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide.....	39	32	48	8	8	8	7	4	7
1311	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide.....	2	2	2	---	---	4	---	---	3
1312	Erkrankungen der Zähne durch Säuren.....	193	229	265	2	3	8	---	---	---
1313	Hornhautschädigungen des Auges durch Benzochinon.....	1	3	---	1	---	---	---	---	---
1314	Erkrankungen durch para-tertiär-Buthylphenol.....	---	---	2	1	2	1	1	2	---
1315	Erkrankungen durch Isocyanate, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	90	116	94	38	41	48	20	21	31
1316	Erkrankungen der Leber durch Dimethylformamid.....	32	24	26	---	---	---	---	---	---
1317	Polyneuropathie oder Enzephalopathie durch organische Lösungsmittel oder deren Gemische.....	329	316	329	13	14	10	8	12	7

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten
in den Jahren 2002 bis 2004**

BK-Nr. ¹⁾	Krankheiten	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten	23.601	25.101	27.523	7.883	8.158	8.491	1.186	1.273	1.415
21	Mechanische Einwirkungen									
2101	Erkrankungen der Sehnenscheiden oder des Sehnengleitgewebes sowie der Sehnen- oder Muskelansätze, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	846	920	1.120	15	20	25	3	5	7
2102	Meniskusschäden nach mehrjährigen andauernden oder häufig wiederkehrenden, die Kniegelenke überdurchschnittlich belastenden Tätigkeiten.....	1.801	1.959	2.138	301	366	399	132	149	186
2103	Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerkzeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen.....	475	530	524	122	136	134	76	93	99
2104	Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	84	102	100	18	18	22	21	16	17
2105	Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen Druck.....	540	551	617	182	191	203	2	7	6
2106	Druckschädigung der Nerven.....	105	117	111	20	15	14	4	4	8
2107	Abrissbrüche der Wirbelfortsätze.....	7	5	12	---	---	---	---	---	---
2108	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjähriges Heben oder Tragen schwerer Lasten oder durch langjährige Tätigkeiten in extremer Rumpfbeugehaltung, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	6.608	7.557	8.920	212	205	203	138	142	129
2109	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Halswirbelsäule durch langjähriges Tragen schwerer Lasten auf der Schulter, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	1.087	1.143	1.135	4	2	8	4	2	8
2110	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjährige vorwiegend vertikale Einwirkung von Ganzkörperschwingungen im Sitzen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	461	521	567	7	12	12	5	8	12
2111	Erhöhte Zahnabrasionen durch mehrjährige quarzstaubbelastende Tätigkeit.....	15	23	18	10	7	11	---	---	---
22	Druckluft									
2201	Erkrankungen durch Arbeit in Druckluft.....	14	24	7	5	11	7	1	---	1
23	Lärm									
2301	Lärmschwerhörigkeit.....	10.837	11.093	11.529	6.798	7.003	7.271	627	701	766
24	Strahlen									
2401	Grauer Star durch Wärmestrahlung.....	13	19	12	2	2	1	2	---	---
2402	Erkrankungen durch ionisierende Strahlen.....	708	537	713	187	170	181	171	146	176

noch Tabelle TC 2

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten
in den Jahren 2002 bis 2004**

BK-Nr. ¹⁾	Krankheiten	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
3	Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropenkrankheiten	4.516	3.197	3.064	1.269	1.050	1.175	226	228	210
3101	Infektionskrankheiten, wenn der Versicherte im Gesundheitsdienst, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium tätig oder durch eine andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders ausgesetzt war.....	3.126	1.967	1.786	693	418	491	180	183	159
3102	Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten.....	1.080	841	792	407	362	342	42	39	46
3103	Wurmkrankheit der Bergleute, verursacht durch Ankylostoma duodenale oder Strongyloides stercoralis.....	2	12	---	---	---	---	---	---	---
3104	Tropenkrankheiten, Fleckfieber.....	308	377	486	169	270	342	4	6	5
4	Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells und des Bauchfells	14.866	15.413	16.114	6.481	6.340	6.530	3.232	3.155	3.275
41	Erkrankungen durch anorganische Stäube									
4101	Quarzstaublungenerkrankung (Silikose).....	1.472	1.527	1.758	1.183	1.162	1.337	305	288	366
4102	Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose).....	38	55	44	35	29	31	31	27	29
4103	Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose) oder durch Asbeststaub verursachte Erkrankung der Pleura.....	3.655	3.745	3.493	2.124	2.036	1.995	417	401	438
4104	Lungenkrebs oder Kehlkopfkrebs - in Verbindung mit Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose), - in Verbindung mit Asbeststaub verursachter Erkrankung der Pleura oder - bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Asbestfaserstaub-Dosis am Arbeitsplatz von mindestens 25 Faserjahren.....	2.700	2.776	2.742	849	805	788	800	757	754
4105	Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells oder des Pericards.....	1.260	1.113	1.108	930	832	766	867	780	722
4106	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Aluminium oder seine Verbindungen.....	29	19	27	4	1	3	---	---	2
4107	Erkrankungen an Lungenfibrose durch Metallstäube bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen.....	39	51	40	5	4	1	3	2	1
4108	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Thomasmehl (Thomasphosphat).....	3	3	3	---	---	---	---	---	---
4109	Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Nickel oder seine Verbindungen.....	20	20	22	1	7	6	1	7	6
4110	Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Kokereirohgase.....	34	54	51	24	22	31	23	21	31
4111	Chronische obstruktive Bronchitis oder Emphysem von Bergleuten unter Tage im Steinkohlebergbau bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von in der Regel 100 Feinstaubjahren.....	861	987	1.084	363	415	505	306	360	409
4112	Lungenkrebs durch die Einwirkung von kristallinem Siliziumdioxid bei nachgewiesener Quarzstaublungenerkrankung (Silikose oder Siliko-Tuberkulose).....	134	129	76	78	60	20	69	45	9
42	Erkrankungen durch organische Stäube									
4201	Exogen-allergische Alveolitis.....	179	181	251	50	58	58	34	44	50
4202	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Rohbaumwoll-, Rohflachs- oder Rohhanfstaub (Byssinose).....	2	7	8	1	---	---	---	---	---
4203	Adenokarzinome der Nasenhaupt- und Nasennebenhöhlen durch Stäube von Eichen- oder Buchenholz.....	60	45	56	42	37	30	36	33	31

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten
in den Jahren 2002 bis 2004**

BK-Nr. ¹⁾	Krankheiten	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
43	Obstruktive Atemwegserkrankungen									
4301	Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen (einschl. Rhinopathie), die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	2.780	3.064	3.589	613	716	742	217	267	254
4302	Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	1.600	1.637	1.762	179	156	217	123	123	173
5	Hautkrankheiten	16.230	16.730	19.783	1.297	1.328	1.600	319	332	406
5101	Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	16.165	16.677	19.731	1.288	1.320	1.581	315	326	395
5102	Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe.....	65	53	52	9	8	19	4	6	11
6	Krankheiten sonstiger Ursache	9	5	1	---	---	---	---	---	---
6101	Augenzittern der Bergleute.....	9	5	1	---	---	---	---	---	---
Gesamt (gemäß Anlage 1 BKV).....		61.787	62.799	69.048	17.334	17.333	18.180	5.162	5.241	5.547
Fälle nach § 9 Abs. 2 SGB VII. ²⁾		---	---	---	30	27	79	20	20	63
Sonstige Anzeigen. ^{3) 4)}		2.025	2.057	1.960	---	---	---	---	---	---
Berufskrankheiten zusammen.....		63.812	64.856	71.008	17.364	17.360	18.259	5.182	5.261	5.610
Berufskrankheiten gemäß DDR-BKVO ⁵⁾.....		---	---	---	49	65	93	35	46	74
Gesamt.....		63.812	64.856	71.008	17.413	17.425	18.352	5.217	5.307	5.684

1) Nr der Liste der Berufskrankheiten nach Anlage zur Berufskrankheitenverordnung (BKV)

2) bis 31.12.1996 § 551 Abs. 2 RVO

3) Sonstige Anzeigen:

-Fälle, die bei der Registrierung noch keiner Ziffer der Berufskrankheitenliste zugeordnet werden können.

-Fälle, die nach § 9 Abs. 2 SGB VII bearbeitet werden, bei denen also keine Listen-Berufskrankheit vorliegt, sondern die ggf. „wie“ eine Berufskrankheit anerkannt und entschädigt werden.

-Fälle, bei denen sich nach Überprüfung ergibt, dass die Meldung dem Unfallversicherungsträger irrtümlich zugeleitet wurde (z.B. Antrag auf Leistungen anderer Sozialversicherungsträger)

4) Die Berufskrankheit 4112 wurde mit Wirkung vom 1.10.2002 neu in die BKV aufgenommen, die bisherige Berufskrankheit 2106 wurde auf die Druckschädigung der Nerven erweitert. Eine Anerkennung und Entschädigung war bereits vor dem 1.10.2002 im Rahmen von § 9 Abs.2 SGB VII möglich. Bis September 2002 wurden Anzeigen zu diesen Krankheiten unter "Sonstige Anzeigen" erfasst.

5) Berufskrankheiten gemäß DDR-BKVO nach Krankheitsarten sind in der Tabelle TC 3 dargestellt.

Tabelle TC 3

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten (gemäß DDR-BKVO)
in den Jahren 2002 bis 2004**

DDR BK- Nr.1)	Krankheiten ²⁾	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I.	Krankheiten durch chemische Einwirkungen									
11	Arsenwasserstoff.....	---	---	---	---	---	1	---	---	---
17	Schwefelkohlenstoff.....	---	---	---	1	---	1	1	---	---
18	Benzen.....	---	---	---	---	---	1	---	---	1
21	Aliphatische Halogenkohlenwasserstoffe (außer Vinylchlorid).....	---	---	---	1	---	2	1	---	2
22	Vinylchlorid.....	---	---	---	1	---	1	---	---	1
24	Aromatische Nitro- und Aminverbindungen.....	---	---	---	---	---	1	---	---	---
II.	Krankheiten durch Stäube									
40	Quarz.....	---	---	---	12	10	15	12	8	14
41	Asbest.....	---	---	---	5	3	2	3	2	2
III.	Krankheiten durch physikalische Einwirkungen									
50	Lärm, der Schwerhörigkeit mit sozialer Bedeutung verursacht.....	---	---	---	8	17	16	6	9	12
51	Ionisierende Strahlung.....	---	---	---	---	2	---	---	1	---
54	Teilkörpervibration.....	---	---	---	4	4	9	3	4	6
IV.	Krankheiten durch Infektionserreger und Parasiten									
60	Von Mensch zu Mensch übertragbare Infektionserreger und Parasiten.....	---	---	---	6	4	9	1	3	4
61	Vom Tier auf den Menschen übertragbare Infektionserreger und Parasiten.....	---	---	---	---	2	---	---	1	---
62	In den Tropen aufgenommene Infektionserreger und Parasiten.....	---	---	---	1	---	---	1	---	---
V.	Krankheiten durch fortgesetzte mechanische Überbelastung des Bewegungsapparates									
70	Verschleißkrankheiten der Wirbelsäule (Bandscheiben, Wirbelkörperabschlussplatten), Wirbelfortsätze, Bänder, kleine Wirbelgelenke durch langjährige mechanische Überbelastungen.....	---	---	---	1	2	7	1	1	7
71	Verschleißkrankheiten von Gliedmaßengelenken einschließlich der Zwischengelenkscheiben durch langjährige mechanische Überbelastungen.....	---	---	---	---	5	3	---	5	3
VI.	Krankheiten durch nicht einheitliche Einwirkungen									
80	Hautkrankheiten durch chemische und physikalische Einwirkungen.....	---	---	---	1	7	10	---	3	4
81	Irritative chronische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch chemische Stoffe.....	---	---	---	2	3	6	---	3	8
82	Allergische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch pflanzliche oder tierische Allergene oder durch chemische Stoffe....	---	---	---	---	1	---	---	1	1
VII.	Beruflich verursachte bösartige Neubildungen									
91	Bösartige Neubildungen durch chemische Kanzerogene der Gruppe I dieser Liste.....	---	---	---	---	---	1	---	---	1
92	Bösartige Neubildungen oder ihre Vorstufen durch ionisierende Strahlung.....	---	---	---	4	1	6	4	1	6
93	Bösartige Neubildungen durch Asbest.....	---	---	---	2	1	1	2	1	1
	Sonderentscheide gemäß §2 Abs. 2 BKVO (DDR)	---	---	---	---	3	1	---	3	1
	Gesamt (gemäß DDR-BKVO).....	---	---	---	49	65	93	35	46	74

1) Nummer der Liste der Berufskrankheiten gemäß Anlage zur BK-Verordnung der ehemaligen DDR vom 6. Mai 1981 (DDR-BKVO-Liste)

2) Inhalt dieser Tabelle sind nur Berufskrankheiten nach DDR-BKVO-Liste. Der Eintritt der Erkrankung muss vor dem 1. Januar 1992 gelegen und die Erkrankung dem zuständigen Unfallversicherungsträger vor dem 1. Januar 1994 bekannt geworden sein. Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit nach DDR-BKVO, die nicht gleichzeitig Berufskrankheiten nach BKV-Liste sind und die o.a. zeitlichen Beschränkungen nicht erfüllen, werden ab 1994 nicht mehr anerkannt.

**Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit
in den Jahren 2002 bis 2004**

Krankheiten	2004	2003	2002
1	2	3	4
Unfallversicherungsträger gesamt.....	2.093	2.080	2.110
davon:			
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt.....	1.975	1.980	2.000
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	70	51	59
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	48	49	51
BK-Nr.			
darunter: Berufskrankheiten nach BKV			
1101 Erkrankungen durch Blei oder seine Verbindungen.....	1	2	1
1103 Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen.....	7	13	14
1108 Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen.....	2	4	4
1110 Erkrankungen durch Beryllium oder seine Verbindungen.....	0	0	1
1201 Erkrankungen durch Kohlenmonoxyd.....	2	0	0
1202 Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff.....	2	4	0
1301 Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine.....	25	15	26
1302 Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe.....	6	7	7
1303 Erkrankungen durch Benzol, seine Homologe oder durch Styrol.....	16	16	22
1304 Erkrankungen durch Nitro- oder Aminoverbindungen des Benzols oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge.....	1	1	0
1305 Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff.....	0	1	0
1306 Erkrankungen durch Methylalkohol (Methanol).....	0	0	1
1307 Erkrankungen durch organische Phosphorverbindungen.....	0	1	0
1310 Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide.....	3	4	1
1315 Erkrankungen durch Isocyanate.....	1	0	2
2102 Meniskusschäden nach mehrjährigen andauernden oder häufig wiederkehrenden, die Kniegelenke überdurchschnittlich belastenden Tätigkeiten.....	1	0	0
2103 Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerk- zeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen.....	1	0	0
2108 Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjähriges Heben oder Tragen schwerer Lasten oder durch langjährige Tätigkeiten in extremer Rumpfbeugehaltung.....	1	0	0
2301 Lärmschwerhörigkeit.....	0	5	0
2402 Erkrankungen durch ionisierende Strahlen.....	133	153	162
3101 Infektionskrankheiten, wenn der Versicherte im Gesundheitsdienst, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium tätig oder durch eine andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders ausgesetzt war.....	11	7	6
3102 Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten.....	7	3	6
3104 Tropenkrankheiten, Fleckfieber.....	0	1	2

noch Tabelle TC 4

**Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit
in den Jahren 2002 bis 2004**

Krankheiten	2004	2003	2002
1	2	3	4
BK-Nr.	noch: Berufskrankheiten nach BKV		
4101 Quarzstaublungenerkrankung (Silikose).....	385	423	409
4102 Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose).....	16	15	21
4103 Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose) oder durch Asbeststaub verursachte Erkrankung der Pleura.....	76	55	60
4104 Lungenkrebs oder Kehlkopfkrebs - in Verbindung mit Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose), - in Verbindung mit Asbeststaub verursachter Erkrankung der Pleura oder - bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Asbestfaserstaub-Dosis am Arbeitsplatz von mindestens 25 Faserjahren.....	517	500	497
4105 Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells.....	577	553	489
4106 Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Aluminium oder seine Verbindungen.....	0	0	1
4107 Erkrankungen an Lungenfibrose durch Metallstäube bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen.....	1	1	0
4109 Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Nickel oder seine Verbindungen.....	3	4	3
4110 Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Kokereirohgase.....	22	15	20
4111 Chronische obstruktive Bronchitis oder Emphysem von Bergleuten unter Tage im Steinkohlebergbau bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von in der Regel 100 Feinstaubjahren.....	55	54	42
4112 Lungenkrebs durch die Einwirkung von kristallinem Siliziumdioxid bei nachgewiesener Quarzstaublungenerkrankung (Silikose oder Siliko-Tuberkulose)...!.).....	50	41	5
4201 Exogen-allergische Alveolitis.....	10	6	13
4203 Adenokarzinome der Nasenhaupt- und Nasennebenhöhlen durch Stäube von Eichen- oder Buchenholz.....	12	17	10
4301 Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen (einschl. Rhinopathie), die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	11	11	8
4302 Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	17	10	15
5102 Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe.....	0	1	0
9991 Fälle nach § 9 Abs.2 SGB VII.....	44	50	171

**Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit
in den Jahren 2002 bis 2004**

Krankheiten	2004	2003	2002
1	2	3	4
DDR			
BK-Nr.	darunter: Berufskrankheiten nach DDR-BKVO		
8001 Blei und seine anorganischen Verbindungen.....	0	0	1
8017 Schwefelkohlenstoff.....	1	1	0
8021 Aliphatische Halogenkohlenwasserstoffe (außer Vinylchlorid).....	1	0	0
8040 Quarz.....	53	56	58
8041 Asbest.....	2	3	2
8042 Aluminium.....	1	0	0
8050 Lärm, der Schwerhörigkeit mit sozialer Bedeutung verursacht.....	3	8	6
8060 Von Mensch zu Mensch übertragbare Infektionserreger und Parasiten.....	3	1	3
8070 Verschleißkrankheiten der Wirbelsäule (Bandscheiben, Wirbelkörperabschlussplatten), Wirbelfortsätze, Bänder, kleine Wirbelgelenke durch langjährige mechanische Überbelastungen.....	1	0	1
8071 Verschleißkrankheiten von Gliedmaßengelenken einschließlich der Zwischengelenkscheiben durch langjährige mechanische Überbelastungen.....	0	0	1
8081 Irritative chronische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch chemische Stoffe.....	1	4	3
8082 Allergische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch pflanzliche oder tierische Allergene oder durch chemische Stoffe.....	4	2	1
8092 Bösartige Neubildungen oder ihre Vorstufen durch ionisierende Strahlung.....	3	5	8
8093 Bösartige Neubildungen durch Asbest.....	3	3	3
8099 Sonderentscheide.....	1	4	4

1) Neuaufnahme in die BK-Liste im Jahr 2002

Tabelle TC 5

**Anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten
2004**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Berufs- krankheitenrenten		
		Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
00	Unbekannter Wirtschaftszweig.....	---	---	---	---	---	---
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd.....	429	101	530	114	26	140
02	Forstwirtschaft.....	86	6	92	11	1	12
10	Kohlebergbau, Torfgewinnung.....	1.694	1	1.695	762	1	763
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.....	10	---	10	2	---	2
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze.....	281	1	282	205	---	205
13	Erzbergbau.....	35	---	35	18	---	18
14	Gewinnung von Steinen und Erden.....	151	---	151	61	---	61
15	Ernährungsgewerbe.....	382	79	461	103	12	115
16	Tabakverarbeitung.....	2	---	2	2	---	2
17	Textilgewerbe.....	68	10	78	12	4	16
18	Bekleidungs-gewerbe.....	9	4	13	3	1	4
19	Ledergewerbe.....	11	3	14	5	1	6
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln).....	209	2	211	56	---	56
21	Papiergewerbe.....	63	3	66	9	1	10
22	Verlags-gewerbe, Druckerei, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	25	2	27	8	---	8
24	Chemische Industrie.....	235	25	261	101	13	114
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	206	28	234	58	12	70
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	490	11	501	137	6	143
27	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	654	8	662	144	3	147
28	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	934	14	948	207	2	209
29	Maschinenbau.....	833	12	845	185	1	186
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.....	5	1	6	4	---	4
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.....	66	3	69	28	2	30
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik.....	82	22	104	29	11	40
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	392	7	400	41	3	44
35	Sonstiger Fahrzeugbau.....	104	3	107	31	2	33
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen.....	227	13	240	54	1	55
37	Recycling.....	22	---	22	3	---	3
40	Energieversorgung.....	467	3	471	145	1	146
41	Wasserversorgung.....	49	---	49	7	---	7
45	Baugewerbe.....	2.961	5	2.966	698	1	699

**Anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten
2004**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Berufskrankheitenrenten		
		Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
50	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen.....	217	2	219	48	1	49
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	192	14	206	60	2	62
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen).....	61	47	107	28	21	49
55	Gastgewerbe.....	55	64	119	10	6	16
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen.....	165	2	167	57	1	58
61	Schifffahrt.....	56	1	57	14	---	14
62	Luftfahrt.....	38	10	48	6	---	6
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung.....	97	---	97	47	---	47
65	Kreditgewerbe.....	7	2	9	1	2	3
66	Versicherungsgewerbe.....	2	4	6	1	1	2
70	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	11	1	12	3	---	3
72	Datenverarbeitung und Datenbanken.....	2	---	2	---	---	---
73	Forschung und Entwicklung.....	23	9	32	12	3	15
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen..	650	35	686	175	14	190
75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung.....	70	14	84	17	5	22
80	Erziehung und Unterricht.....	53	33	86	7	3	10
85	Gesundheit, Veterinär- und Sozialwesen.....	259	947	1.206	80	247	327
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung.....	50	3	53	9	1	10
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport).....	23	10	33	2	2	4
92	Kultur, Sport und Unterhaltung.....	43	14	57	12	4	16
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.....	54	244	298	15	44	59
95	Private Haushalte.....	14	4	18	---	---	---
99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften.....	2.159	96	2.255	864	39	903
	Gesamt	15.484	1.929	17.413	4.714	503	5.217

Quelle: Hochrechnung auf Basis der Berufskrankheiten-Dokumentation des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



Tabelle TD 1

**Arbeitsunfähigkeit
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Alle Diagnosegruppen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	138,5	138,3	138,9	137,3	135,1	142,8	140,8	144,6	128,5
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	137,6	136,6	150,8	133,2	132,0	147,6	146,1	145,3	158,4
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	162,4	157,2	179,9	156,0	150,8	174,4	172,2	167,1	187,0
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	172,2	162,3	205,5	163,5	155,5	195,7	187,7	175,8	217,6
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	159,1	153,2	176,6	148,7	143,9	164,1	175,8	168,8	195,0
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	160,1	156,3	182,8	156,3	153,3	177,8	166,3	161,5	188,5
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	179,0 ²⁾	178,1	210,1 ²⁾	170,7 ²⁾	170,3	186,2 ²⁾	193,1 ²⁾	191,5	237,4 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	151,9	150,9	170,6	148,9	148,2	162,3	158,4	156,9	190,2
31	Elektroberufe.....	129,0	125,9	176,4	126,2	123,5	170,1	135,3	131,4	188,6
32	Montierer/Montiererinnen.....	172,2	154,8	207,6	161,2	147,3	195,4	192,1	171,0	223,0
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	163,1	159,4	165,0	160,3	152,4	165,2	166,5	170,9	164,8
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	156,1	151,8	161,1	147,6	144,9	151,4	169,9	165,7	173,6
39 - 43	Ernährungsberufe.....	131,5	109,6	161,1	120,1	104,3	147,8	159,1	128,8	181,3
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	133,5	133,0	165,3	131,1	130,5	175,8	138,4	138,2	149,0
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	136,3	134,3	160,1	135,1	133,5	156,3	139,7	136,6	167,9
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	145,0	143,5	183,5	144,5	142,8	191,8	146,6	146,1	158,3
51	Maler, Lackierer.....	151,9	149,2	194,6	154,1	151,0	198,9	146,0	144,0	180,1
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	162,9	149,0	182,9	154,9	144,3	172,7	175,3	157,6	195,3
53	Hilfsarbeiter.....	139,9	133,9	156,2	139,1	133,5	155,7	142,1	135,3	157,1
54, 55	Maschinisten.....	127,7	125,4	163,1	119,2	116,1	156,2	138,8	137,1	182,5
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	38,2	32,6	81,4	38,6	32,4	79,1	37,3	32,9	91,3
62 - 65	Techniker.....	89,2	79,1	129,4	90,7	79,9	128,5	86,1	77,4	131,9
66 - 68	Warenkaufleute.....	107,5	86,9	117,1	110,2	89,2	120,7	99,4	79,0	107,3
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	98,9	72,8	120,5	98,9	73,2	118,9	98,9	71,4	127,5
71 - 74	Verkehrsberufe.....	139,2	135,5	159,3	131,9	127,3	156,2	150,5	148,0	164,6
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	104,0	75,7	118,0	103,3	74,8	117,6	105,7	77,9	118,9
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	124,4	121,6	136,0	111,7	108,5	123,1	137,4	134,3	152,2
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	88,5	71,9	105,8	83,3	66,6	99,7	104,2	86,0	126,5
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	122,2	102,6	125,2	118,3	95,7	121,8	135,5	127,3	136,7
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	133,5	87,3	148,6	131,5	83,1	147,0	138,2	96,4	152,3
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	144,2	126,5	149,9	133,9	118,4	140,0	160,8	147,7	163,5
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	150,9	181,7	108,0	140,2	173,2	102,0	182,2	199,9	136,7
01 - 99	Durchschnitt.....	130,1	126,3	135,8	125,5	121,8	130,7	140,3	135,8	146,8

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



**Arbeitsunfähigkeit
- Tage je Diagnose -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Alle Diagnosegruppen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	11,8	12,1	11,0	9,3	9,4	9,0	17,0	17,0	16,9
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	13,5	13,6	11,2	10,4	10,6	8,8	18,8	19,0	16,6
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	13,9	14,2	13,1	10,6	10,8	10,0	18,5	19,1	17,0
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	12,2	12,1	12,6	9,8	9,7	9,9	16,0	16,1	15,7
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	12,5	12,5	12,5	9,7	9,7	9,4	16,5	16,5	16,3
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	13,5	13,5	13,2	10,3	10,3	9,9	18,3	18,7	16,7
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	13,8 ²⁾	13,8	15,0 ²⁾	10,7 ²⁾	10,7	10,4 ²⁾	18,5 ²⁾	18,5	19,2 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	11,5	11,6	11,0	8,8	8,8	8,6	17,2	17,2	15,7
31	Elektroberufe.....	11,2	11,2	11,4	8,6	8,6	9,2	16,7	16,9	15,3
32	Montierer/Montiererinnen.....	12,7	12,4	13,2	10,1	9,9	10,5	16,7	17,0	16,3
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	13,1	13,0	13,1	9,4	9,9	9,1	17,2	17,7	17,1
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	13,4	13,1	13,8	10,1	10,1	10,3	18,1	18,5	17,8
39 - 43	Ernährungsberufe.....	13,0	12,3	13,6	10,2	10,0	10,5	18,2	19,4	17,6
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	14,4	14,5	11,3	10,9	11,0	9,8	21,1	21,3	14,1
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	13,2	13,3	12,2	10,2	10,3	8,8	21,3	21,7	18,7
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	10,8	10,9	10,2	8,8	8,8	8,1	18,0	18,0	17,8
51	Maler, Lackierer.....	11,5	11,5	10,5	8,8	8,8	8,5	19,3	19,4	17,9
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	12,6	12,2	13,0	9,9	9,7	10,2	16,3	16,5	16,2
53	Hilfsarbeiter.....	10,6	10,6	10,7	8,9	8,8	9,0	15,5	15,9	14,7
54, 55	Maschinisten.....	14,7	15,0	10,8	10,7	10,9	9,4	19,1	19,4	14,3
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	9,9	10,2	8,6	8,2	8,4	7,6	13,9	14,3	12,4
62 - 65	Techniker.....	11,8	12,5	10,1	10,0	10,6	8,6	15,6	16,1	14,2
66 - 68	Warenkaufleute.....	11,3	10,7	11,5	9,1	8,6	9,3	18,3	18,6	18,2
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	9,1	10,0	8,6	7,6	8,0	7,4	14,4	16,4	13,3
71 - 74	Verkehrsberufe.....	14,3	14,6	13,1	11,1	11,2	10,7	18,7	19,0	16,7
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	10,0	10,4	9,9	8,1	8,2	8,0	14,5	15,7	14,1
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	15,0	15,3	14,2	11,4	11,5	11,0	18,0	18,2	17,5
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	10,6	12,0	9,6	9,0	10,3	8,1	14,5	15,5	13,6
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	11,3	12,4	11,2	9,2	10,2	9,1	17,7	18,6	17,6
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	10,8	11,4	10,7	8,8	9,2	8,7	15,1	15,5	15,0
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	13,2	12,8	13,3	9,9	10,2	9,8	17,6	18,3	17,4
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	13,3	13,5	12,6	10,5	10,6	10,2	19,5	19,0	21,4
01 - 99	Durchschnitt.....	12,1	12,5	11,5	9,4	9,7	9,1	17,3	18,0	16,3

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



Tabelle TD 3

**Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen
2004**

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾	Alle Diagnosegruppen					
		Gesamt		< 45 Jahre		≥ 45 Jahre	
		Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose
1	2	3	4	5	6	7	8
A, B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei.....	107,6	12,7	106,1	10,0	110,6	17,8
	<i>Männer</i>	<i>105,4</i>	<i>12,9</i>	<i>103,1</i>	<i>10,1</i>	<i>110,0</i>	<i>18,1</i>
	<i>Frauen</i>	<i>113,7</i>	<i>12,5</i>	<i>114,5</i>	<i>9,9</i>	<i>112,2</i>	<i>17,2</i>
C, D, E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe.....	140,1	12,1	133,4	9,4	152,8	16,6
	<i>Männer</i>	<i>136,7</i>	<i>12,2</i>	<i>130,7</i>	<i>9,5</i>	<i>148,1</i>	<i>16,8</i>
	<i>Frauen</i>	<i>150,1</i>	<i>11,9</i>	<i>141,3</i>	<i>9,2</i>	<i>166,0</i>	<i>16,1</i>
F	Baugewerbe.....	120,6	13,7	120,8	10,4	120,2	22,1
	<i>Männer</i>	<i>123,3</i>	<i>13,8</i>	<i>122,6</i>	<i>10,4</i>	<i>125,1</i>	<i>22,3</i>
	<i>Frauen</i>	<i>91,8</i>	<i>12,3</i>	<i>99,0</i>	<i>9,2</i>	<i>78,8</i>	<i>19,4</i>
G, H, I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	117,2	12,3	113,6	9,7	126,0	18,2
	<i>Männer</i>	<i>115,1</i>	<i>12,8</i>	<i>110,0</i>	<i>9,9</i>	<i>127,5</i>	<i>18,9</i>
	<i>Frauen</i>	<i>120,1</i>	<i>11,7</i>	<i>118,5</i>	<i>9,5</i>	<i>124,0</i>	<i>17,1</i>
J, K	Finanzierung, Vermietung Unternehmensdienstleister.....	112,2	10,8	109,3	8,7	120,0	16,3
	<i>Männer</i>	<i>99,4</i>	<i>11,1</i>	<i>96,6</i>	<i>8,9</i>	<i>107,4</i>	<i>16,9</i>
	<i>Frauen</i>	<i>126,0</i>	<i>10,6</i>	<i>123,5</i>	<i>8,4</i>	<i>132,6</i>	<i>15,8</i>
L-Q	Öffentliche und private Dienstleistungen.....	152,8	11,4	148,9	8,8	160,2	16,0
	<i>Männer</i>	<i>155,3</i>	<i>11,6</i>	<i>154,9</i>	<i>8,9</i>	<i>155,8</i>	<i>16,3</i>
	<i>Frauen</i>	<i>151,5</i>	<i>11,3</i>	<i>146,0</i>	<i>8,8</i>	<i>162,6</i>	<i>15,9</i>
A-Q und Übrige	Durchschnitt.....	130,1	12,1	125,5	9,4	140,3	17,3
	<i>Männer</i>	<i>126,3</i>	<i>12,5</i>	<i>121,8</i>	<i>9,7</i>	<i>135,8</i>	<i>18,0</i>
	<i>Frauen</i>	<i>135,8</i>	<i>11,5</i>	<i>130,7</i>	<i>9,1</i>	<i>146,8</i>	<i>16,3</i>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



**Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht
- Gesamt -
2004**

ICD 10	Diagnosegruppen	Altersgruppen gesamt			
		Diagnosen	AU-Tage	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose
		%	%		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	4,0	7,9	5,2	24,2
	<i>Männer</i>	3,2	6,2	4,0	24,6
	<i>Frauen</i>	5,1	10,4	6,9	23,8
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	4,1	6,6	5,4	19,2
	<i>Männer</i>	4,3	7,5	5,4	21,8
	<i>Frauen</i>	3,9	5,2	5,3	15,5
X	Krankheiten des Atmungssystems...	23,5	12,9	30,5	6,6
	<i>Männer</i>	22,8	12,3	28,8	6,7
	<i>Frauen</i>	24,3	13,7	33,0	6,5
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	11,9	6,5	15,4	6,6
	<i>Männer</i>	12,1	6,7	15,3	7,0
	<i>Frauen</i>	11,6	6,1	15,7	6,1
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes.....	18,0	25,3	23,5	17,0
	<i>Männer</i>	20,4	27,1	25,7	16,6
	<i>Frauen</i>	14,9	22,8	20,3	17,6
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	10,6	14,5	13,8	16,5
	<i>Männer</i>	13,5	18,1	17,0	16,7
	<i>Frauen</i>	6,7	9,3	9,2	16,0
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	27,9	26,3	36,3	11,4
	<i>Männer</i>	23,8	22,2	30,0	11,7
	<i>Frauen</i>	33,5	32,3	45,5	11,1
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	100,0	100,0	130,1	12,1
	<i>Männer</i>	100,0	100,0	126,3	12,5
	<i>Frauen</i>	100,0	100,0	135,8	11,5

Rundungsfehler



Tabelle TD 5

**Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht
- Altersgruppe jünger als 45 Jahre -
2004**

ICD 10	Diagnosegruppen	jünger als 45 Jahre			
		Diagnosen	AU-Tage	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose
		%	%		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltensstörungen.....	3,7	8,2	4,6	21,0
	<i>Männer</i>	2,9	6,4	3,5	21,2
	<i>Frauen</i>	4,7	10,8	6,1	20,9
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems.....	2,5	3,2	3,2	11,8
	<i>Männer</i>	2,4	3,3	2,9	13,1
	<i>Frauen</i>	2,7	3,0	3,5	10,3
X	Krankheiten des Atmungssystems...	26,3	16,2	32,9	5,8
	<i>Männer</i>	26,0	15,6	31,6	5,8
	<i>Frauen</i>	26,6	16,9	34,8	5,8
XI	Krankheiten des Verdauungssystems.....	12,4	7,3	15,6	5,5
	<i>Männer</i>	12,7	7,5	15,5	5,7
	<i>Frauen</i>	12,0	7,0	15,7	5,3
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes.....	15,2	21,4	19,1	13,3
	<i>Männer</i>	17,8	24,0	21,7	13,1
	<i>Frauen</i>	11,7	17,7	15,3	13,7
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	11,5	17,7	14,4	14,5
	<i>Männer</i>	15,1	23,3	18,4	14,9
	<i>Frauen</i>	6,6	9,8	8,7	13,4
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	28,4	26,0	35,7	8,6
	<i>Männer</i>	23,1	19,9	28,1	8,4
	<i>Frauen</i>	35,6	34,7	46,5	8,8
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	100,0	100,0	125,5	9,4
	<i>Männer</i>	100,0	100,0	121,8	9,7
	<i>Frauen</i>	100,0	100,0	130,7	9,1

Rundungsfehler



**Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht
- Altersgruppe 45 Jahre und älter -
2004**

ICD 10	Diagnosegruppen	45 Jahre und älter			
		Diagnosen	AU-Tage	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose
		%	%		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	4,5	7,6	6,4	29,1
	<i>Männer</i>	3,6	6,0	4,9	29,8
	<i>Frauen</i>	5,8	10,0	8,5	28,5
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	7,2	10,1	10,1	24,3
	<i>Männer</i>	7,9	11,8	10,8	26,9
	<i>Frauen</i>	6,2	7,6	9,2	19,8
X	Krankheiten des Atmungssystems...	18,0	9,4	25,3	9,0
	<i>Männer</i>	16,8	8,8	22,8	9,4
	<i>Frauen</i>	19,7	10,3	28,9	8,5
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	10,8	5,6	15,2	9,0
	<i>Männer</i>	10,9	6,0	14,8	9,8
	<i>Frauen</i>	10,7	5,1	15,7	7,8
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes.....	23,5	29,5	33,0	21,6
	<i>Männer</i>	25,3	30,2	34,4	21,5
	<i>Frauen</i>	21,2	28,3	31,1	21,8
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	8,9	11,1	12,5	21,5
	<i>Männer</i>	10,4	12,6	14,1	21,9
	<i>Frauen</i>	7,0	8,9	10,2	20,7
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	26,9	26,6	37,8	17,0
	<i>Männer</i>	25,1	24,4	34,0	17,5
	<i>Frauen</i>	29,5	29,8	43,2	16,5
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	100,0	100,0	140,3	17,3
	<i>Männer</i>	100,0	100,0	135,8	18,0
	<i>Frauen</i>	100,0	100,0	146,8	16,3

Rundungsfehler



Tabelle TD 7

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Atmungssystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	28,4	28,0	29,7	31,6	31,1	32,8	21,6	21,7	21,5
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	27,7	27,2	33,9	30,1	29,6	36,1	23,1	22,7	28,8
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	32,6	31,6	35,9	36,0	35,1	39,1	27,6	26,1	31,8
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	38,6	37,5	42,4	41,1	40,3	44,3	34,1	31,8	39,9
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	34,2	33,3	37,0	36,7	36,1	38,3	30,2	28,4	35,0
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	30,8	30,3	33,4	33,9	33,6	35,9	25,7	24,6	30,6
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	37,9 ²⁾	37,8	40,7 ²⁾	40,9 ²⁾	40,9	40,7 ²⁾	32,7 ²⁾	32,4	40,7 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	35,0	34,8	39,5	39,0	38,9	41,5	26,4	26,0	35,0
31	Elektroberufe.....	32,9	32,3	42,0	36,4	35,9	44,3	24,8	23,8	37,6
32	Montierer/Montiererinnen.....	36,7	34,4	41,5	38,4	36,7	42,5	33,8	29,4	40,2
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	32,9	32,6	33,0	37,3	36,7	37,7	27,7	25,7	28,4
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	32,5	33,5	31,2	35,0	36,4	33,2	28,3	27,8	28,7
39 - 43	Ernährungsberufe.....	26,0	22,7	30,5	26,2	23,8	30,4	25,6	18,6	30,7
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	24,6	24,4	35,9	27,5	27,3	40,7	18,7	18,5	28,5
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	28,0	27,4	35,2	30,9	30,2	39,1	20,0	19,3	27,2
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	33,0	32,7	41,1	35,8	35,4	46,5	23,1	23,1	24,5
51	Maler, Lackierer.....	35,5	34,9	45,6	39,9	39,2	49,5	23,3	22,8	32,3
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	34,4	32,9	36,7	36,5	36,0	37,4	31,2	27,2	35,8
53	Hilfsarbeiter.....	30,2	29,3	32,6	32,3	31,6	34,3	24,3	22,3	28,7
54, 55	Maschinisten.....	24,9	24,2	36,6	27,8	27,0	37,5	21,2	20,7	33,9
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	11,3	9,6	24,4	12,8	10,9	25,0	7,7	6,5	22,1
62 - 65	Techniker.....	24,2	21,0	36,9	27,5	24,1	39,3	17,5	15,2	30,0
66 - 68	Warenkaufleute.....	25,9	23,3	27,2	28,6	26,1	29,8	18,3	13,6	20,1
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	31,2	22,8	38,2	33,5	25,4	39,8	23,0	14,8	31,5
71 - 74	Verkehrsberufe.....	27,9	26,6	35,0	30,3	29,0	37,2	24,2	22,9	31,4
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	29,0	21,7	32,6	31,6	24,4	35,2	22,8	15,2	26,5
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	24,8	23,8	29,2	27,4	26,6	30,0	22,3	21,0	28,3
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	25,3	19,8	30,9	25,9	20,5	31,1	23,4	17,9	30,2
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	31,3	27,8	31,9	32,4	28,4	33,0	27,7	25,7	28,0
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	38,3	25,3	42,5	40,6	27,0	45,0	33,0	21,6	36,9
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	29,5	26,9	30,3	30,8	28,2	31,9	27,4	23,4	28,2
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	41,7	50,2	29,8	42,0	52,9	29,3	41,0	44,4	32,2
01 - 99	Durchschnitt.....	30,5	28,8	33,0	32,9	31,6	34,8	25,3	22,8	28,9

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems
- Tage je Diagnose -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Atmungssystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	6,9	6,9	6,8	6,0	5,9	6,2	9,7	9,8	9,3
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	7,0	7,1	6,5	6,0	6,0	5,9	9,5	9,6	8,3
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	7,4	7,5	7,1	6,4	6,4	6,2	9,5	9,9	8,5
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	7,1	7,0	7,3	6,3	6,2	6,4	8,8	9,0	8,5
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	6,9	6,8	7,0	5,8	5,8	5,9	8,9	9,0	8,7
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	7,0	7,0	7,1	5,9	5,9	6,1	9,4	9,6	8,3
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	8,2 ²⁾	8,2	8,3 ²⁾	6,8 ²⁾	6,8	7,0 ²⁾	11,0 ²⁾	11,1	9,7 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	6,3	6,3	6,4	5,4	5,4	5,5	9,2	9,2	8,8
31	Elektroberufe.....	6,2	6,1	6,9	5,4	5,3	6,0	8,9	8,9	8,9
32	Montierer/Montiererinnen.....	7,3	7,0	7,7	6,3	6,1	6,7	9,2	9,4	9,0
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	7,1	7,0	7,1	5,9	5,8	5,9	9,0	9,7	8,7
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	7,2	7,0	7,4	6,0	6,1	6,0	9,5	9,4	9,5
39 - 43	Ernährungsberufe.....	7,2	6,7	7,7	6,3	6,1	6,7	9,5	9,9	9,4
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	7,2	7,2	7,5	6,0	6,0	6,7	10,7	10,8	9,2
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	6,5	6,5	6,2	5,7	5,8	5,3	9,9	10,0	8,9
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	5,7	5,7	6,5	5,1	5,1	5,9	8,8	8,7	10,0
51	Maler, Lackierer.....	6,2	6,2	6,2	5,5	5,5	5,8	9,7	9,7	8,8
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	7,2	7,1	7,5	6,3	6,2	6,5	8,9	9,3	8,6
53	Hilfsarbeiter.....	6,7	6,6	7,0	6,1	6,0	6,3	9,1	9,4	8,8
54, 55	Maschinisten.....	7,7	7,8	6,5	6,4	6,4	6,0	10,1	10,2	8,3
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	5,8	5,8	5,9	5,3	5,3	5,5	7,8	7,8	7,7
62 - 65	Techniker.....	6,6	6,7	6,3	6,0	6,1	5,8	8,4	8,5	8,2
66 - 68	Warenkaufleute.....	6,2	5,8	6,3	5,6	5,3	5,8	8,7	9,1	8,6
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	5,6	5,6	5,6	5,2	5,1	5,2	7,9	8,3	7,7
71 - 74	Verkehrsberufe.....	7,9	8,0	7,7	6,8	6,8	6,9	10,1	10,3	9,3
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	6,0	5,9	6,0	5,3	5,3	5,4	8,0	8,5	7,8
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	8,3	8,3	8,4	6,9	6,8	7,1	10,1	10,1	10,1
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	6,1	6,4	5,9	5,5	5,8	5,4	8,1	8,3	7,9
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	6,1	6,7	6,0	5,6	6,1	5,5	8,2	9,1	8,1
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	6,1	6,2	6,1	5,6	5,6	5,6	7,6	7,7	7,6
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	7,4	7,6	7,4	6,3	6,6	6,3	9,4	10,7	9,2
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	6,3	6,2	6,3	5,5	5,5	5,7	8,4	8,3	8,8
01 - 99	Durchschnitt.....	6,6	6,7	6,5	5,8	5,8	5,8	9,0	9,4	8,5

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



Tabelle TD 9

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Psychischen und Verhaltensstörungen
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Psychische und Verhaltensstörungen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	4,7	4,4	5,7	4,6	4,1	5,9	5,0	4,9	5,3
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	3,5	3,3	7,0	3,3	3,0	6,6	4,0	3,7	8,0
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	5,9	4,8	9,2	5,2	4,4	8,2	6,8	5,5	10,6
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	6,3	5,1	10,5	5,6	4,6	9,6	7,6	6,0	11,6
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	6,5	5,6	9,2	5,5	4,7	8,0	8,2	7,2	11,0
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	5,2	4,6	9,0	4,6	4,1	8,7	6,2	5,5	9,3
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	5,1 ²⁾	5,0	10,4 ²⁾	4,7 ²⁾	4,6	9,3 ²⁾	5,9 ²⁾	5,7	11,6 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	3,9	3,7	8,1	3,3	3,2	7,1	5,0	4,7	10,5
31	Elektroberufe.....	3,3	3,0	8,5	2,8	2,5	7,5	4,5	4,1	10,4
32	Montierer/Montiererinnen.....	7,3	5,1	11,5	6,2	4,6	10,4	9,1	6,4	13,0
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	7,7	6,0	8,5	7,0	5,3	8,1	8,4	7,1	8,9
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	6,8	5,5	8,4	5,9	5,1	6,9	8,4	6,2	10,4
39 - 43	Ernährungsberufe.....	5,7	3,8	8,2	4,8	3,4	7,1	7,8	5,1	9,8
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	3,3	3,2	8,1	3,1	3,0	8,8	3,8	3,8	7,0
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	3,6	3,2	7,7	3,3	3,0	6,9	4,5	4,0	9,4
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	3,5	3,3	8,2	3,2	3,0	8,4	4,6	4,5	7,3
51	Maler, Lackierer.....	4,3	4,0	8,0	4,1	3,9	7,4	4,7	4,4	10,0
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	6,7	5,0	9,2	6,0	4,6	8,5	7,8	5,7	10,1
53	Hilfsarbeiter.....	5,7	4,9	7,9	5,5	4,8	7,8	6,3	5,5	8,3
54, 55	Maschinisten.....	5,0	4,5	12,8	5,0	4,4	12,7	5,0	4,6	13,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	1,3	1,1	3,5	1,2	1,0	3,1	1,6	1,3	5,0
62 - 65	Techniker.....	3,4	2,7	6,1	3,2	2,5	5,4	3,9	3,1	7,9
66 - 68	Warenkaufleute.....	4,9	3,1	5,7	4,7	3,0	5,6	5,3	3,6	6,0
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	3,9	2,6	5,1	3,5	2,2	4,5	5,5	3,6	7,4
71 - 74	Verkehrsberufe.....	5,4	4,8	8,4	5,0	4,4	8,2	6,0	5,5	8,7
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	4,9	2,9	5,8	4,4	2,6	5,3	5,9	3,7	7,0
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	6,2	5,5	9,1	5,4	4,7	8,0	6,9	6,2	10,5
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	4,2	3,2	5,4	3,6	2,5	4,6	6,3	4,9	8,1
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	6,3	5,3	6,4	5,6	4,6	5,7	8,7	7,8	8,8
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	7,5	4,9	8,3	6,7	4,3	7,5	9,2	6,3	10,2
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	7,1	5,1	7,8	6,2	4,5	6,9	8,6	6,5	9,0
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	5,2	5,4	5,0	4,4	4,6	4,3	7,5	7,1	8,6
01 - 99	Durchschnitt.....	5,2	4,0	6,9	4,6	3,5	6,1	6,4	4,9	8,5

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Psychischen und Verhaltensstörungen
- Tage je Diagnose -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Psychische und Verhaltensstörungen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	20,1	20,4	19,4	18,1	18,0	18,3	23,9	24,3	22,5
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	26,0	27,2	19,1	21,2	22,0	17,3	33,5	35,1	22,6
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	24,5	25,8	22,2	20,4	21,1	19,1	29,2	31,8	25,3
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	22,8	22,9	22,5	20,2	20,8	19,1	26,1	26,2	26,1
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	23,9	24,6	22,6	20,7	21,0	20,2	27,3	28,6	25,0
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	24,3	26,0	19,1	21,4	22,3	18,6	27,7	30,7	19,6
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	24,8 ²⁾	24,5	29,7 ²⁾	21,4 ²⁾	21,1	28,1 ²⁾	29,4 ²⁾	29,2	31,2 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	22,9	23,2	20,8	19,2	19,3	18,7	28,3	28,7	24,2
31	Elektroberufe.....	24,1	24,5	21,8	20,3	20,6	18,7	29,3	29,9	26,1
32	Montierer/Montiererinnen.....	23,3	23,4	23,3	20,6	21,0	20,2	26,7	27,0	26,4
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	22,3	23,5	21,9	18,2	21,5	16,9	26,3	26,0	26,4
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	24,8	24,6	24,9	22,3	23,1	21,5	27,5	27,0	27,8
39 - 43	Ernährungsberufe.....	23,6	22,5	24,3	20,2	20,3	20,1	28,7	28,2	28,9
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	23,9	24,0	20,0	20,1	20,1	20,3	29,9	30,3	19,5
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	23,6	24,3	19,9	20,2	20,7	17,6	30,4	32,1	23,5
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	21,0	21,4	16,9	17,5	17,9	13,6	29,7	29,8	28,7
51	Maler, Lackierer.....	21,1	21,1	20,9	17,8	17,7	18,7	29,1	29,5	26,5
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	22,2	22,6	21,8	19,6	19,8	19,6	25,2	26,8	24,2
53	Hilfsarbeiter.....	18,9	18,5	19,4	16,8	16,4	17,4	23,9	24,0	23,9
54, 55	Maschinisten.....	24,2	24,7	21,4	21,1	21,2	20,6	28,4	28,9	23,4
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	24,7	27,0	19,2	21,8	24,0	17,4	30,1	32,0	23,9
62 - 65	Techniker.....	25,8	27,2	23,4	23,5	24,7	21,5	29,7	30,9	27,2
66 - 68	Warenkaufleute.....	23,7	24,5	23,5	20,8	21,3	20,7	31,1	33,7	30,5
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	23,9	28,6	21,9	21,0	24,5	19,7	30,6	36,5	27,6
71 - 74	Verkehrsberufe.....	24,3	24,6	23,4	20,9	21,1	20,6	28,7	29,0	27,8
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	23,3	25,0	22,9	20,7	21,9	20,4	27,9	30,2	27,3
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	26,4	26,3	26,6	23,3	23,0	23,9	28,8	28,7	29,2
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	22,3	23,8	21,4	19,8	20,5	19,4	26,5	28,3	25,1
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	25,9	29,2	25,5	22,5	24,4	22,3	33,3	39,3	32,5
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	24,8	26,4	24,5	22,0	23,1	21,8	29,4	31,4	29,0
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	23,2	22,2	23,5	19,4	19,5	19,4	27,7	27,2	27,7
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	38,3	38,0	38,8	34,2	34,7	33,7	45,4	42,7	51,0
01 - 99	Durchschnitt.....	24,2	24,6	23,8	21,0	21,2	20,9	29,1	29,8	28,5

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



Tabelle TD 11

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Kreislaufsystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	5,9	6,1	5,6	3,6	3,3	4,2	10,9	11,4	9,2
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	5,9	5,9	6,0	3,3	3,2	4,3	11,0	11,1	9,9
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	7,9	7,8	8,3	4,5	4,0	6,0	13,0	13,6	11,3
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	7,6	7,0	9,5	4,5	4,0	6,3	13,2	13,1	13,6
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	7,4	7,3	7,8	3,9	3,6	4,9	13,1	13,4	12,1
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	7,5	7,4	8,6	4,4	4,2	5,7	12,6	12,8	11,8
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	8,2 ²⁾	8,1	11,3 ²⁾	4,4 ²⁾	4,4	7,9 ²⁾	14,6 ²⁾	14,6	15,2 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	5,9	5,8	6,7	3,2	3,1	4,4	11,6	11,6	12,2
31	Elektroberufe.....	4,6	4,5	6,9	2,6	2,5	4,9	9,2	9,1	10,7
32	Montierer/Montiererinnen.....	7,9	6,9	9,9	4,7	4,0	6,5	13,6	13,2	14,1
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	7,9	7,8	7,9	4,9	4,2	5,3	11,4	13,7	10,6
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	7,8	7,6	8,1	4,6	4,2	5,1	13,0	14,4	11,8
39 - 43	Ernährungsberufe.....	5,9	4,5	7,8	3,5	2,7	4,7	12,0	11,2	12,5
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	5,5	5,4	7,9	3,1	3,1	5,8	10,2	10,1	11,3
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	4,6	4,5	5,8	2,9	2,9	3,7	9,3	9,2	10,1
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	4,4	4,4	5,9	2,9	2,8	4,2	9,8	9,8	11,2
51	Maler, Lackierer.....	5,1	5,0	6,5	3,3	3,1	5,3	10,3	10,3	10,5
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	7,6	6,8	8,7	4,5	3,8	5,7	12,2	12,2	12,3
53	Hilfsarbeiter.....	5,5	5,1	6,7	3,8	3,3	5,2	10,3	10,4	10,2
54, 55	Maschinisten.....	6,8	6,8	5,9	3,4	3,3	4,2	11,2	11,2	10,6
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	1,6	1,5	2,2	0,9	0,8	1,7	3,2	3,1	4,5
62 - 65	Techniker.....	3,5	3,4	4,1	2,2	1,9	3,0	6,2	6,1	7,0
66 - 68	Warenkaufleute.....	4,0	3,2	4,3	3,0	2,1	3,4	6,9	7,0	6,9
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	2,9	2,6	3,2	2,1	1,5	2,6	5,9	5,7	6,1
71 - 74	Verkehrsberufe.....	7,2	7,3	6,6	3,9	3,7	4,6	12,2	12,7	9,8
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	3,8	3,3	4,0	2,5	1,8	2,9	6,8	7,0	6,7
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	8,4	8,8	7,0	3,5	3,5	3,5	13,5	13,9	11,5
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	3,0	2,9	3,1	1,7	1,4	2,0	6,9	6,9	6,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	4,2	4,1	4,2	2,9	2,4	3,0	8,5	9,9	8,2
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	4,6	3,9	4,9	3,0	2,0	3,3	8,3	8,0	8,4
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	7,0	5,8	7,3	4,0	3,2	4,3	11,7	12,5	11,6
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	5,4	6,9	3,2	3,0	3,6	2,4	12,1	13,9	7,3
01 - 99	Durchschnitt.....	5,4	5,4	5,3	3,2	2,9	3,5	10,1	10,8	9,2

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems
- Tage je Diagnose -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Kreislaufsystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	18,9	20,1	15,3	11,2	11,8	10,2	24,2	24,9	21,5
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	23,3	23,8	17,0	14,7	14,5	15,8	28,3	29,0	18,2
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	23,2	25,6	15,8	13,0	14,2	10,2	28,5	31,0	19,6
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	18,9	20,1	16,1	12,3	13,0	10,5	22,9	24,4	19,3
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	19,9	21,0	17,0	12,1	13,0	10,1	23,8	24,6	21,0
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	22,9	23,6	19,5	14,6	14,8	13,3	27,6	28,6	22,9
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	24,0 ²⁾	24,2	18,3 ²⁾	14,3 ²⁾	14,4	12,5 ²⁾	29,0 ²⁾	29,3	21,8 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	20,7	21,1	13,6	11,6	11,8	9,3	26,1	26,5	17,3
31	Elektroberufe.....	20,0	20,6	13,8	11,8	12,0	10,3	25,2	25,9	17,0
32	Montierer/Montiererinnen.....	19,0	20,7	16,5	12,6	13,6	11,0	23,0	25,3	19,8
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	19,5	25,0	16,9	10,9	12,4	10,1	23,9	31,4	20,3
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	20,0	21,5	18,5	13,4	16,1	10,3	23,9	24,7	23,1
39 - 43	Ernährungsberufe.....	18,8	20,4	17,6	12,0	12,6	11,5	23,6	27,5	21,1
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	25,0	25,2	14,5	14,6	14,7	12,4	31,4	31,7	16,1
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	22,6	23,0	19,1	12,7	13,0	8,9	31,4	31,9	26,9
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	18,6	18,8	14,1	11,4	11,6	8,7	25,9	26,2	20,2
51	Maler, Lackierer.....	20,3	21,0	12,5	11,3	11,6	8,9	28,3	28,8	18,6
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	19,2	21,4	16,8	12,2	13,3	10,9	23,3	26,0	20,2
53	Hilfsarbeiter.....	16,1	17,7	12,9	10,5	11,2	9,0	22,0	24,0	17,4
54, 55	Maschinisten.....	25,1	25,8	12,6	13,8	14,3	9,5	29,5	30,0	16,0
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	16,1	17,3	10,4	10,5	11,8	6,7	20,0	20,5	16,4
62 - 65	Techniker.....	18,7	20,4	13,0	12,6	14,2	9,1	23,0	24,1	17,9
66 - 68	Warenkaufleute.....	16,8	20,5	15,5	10,8	11,7	10,5	24,2	29,8	22,1
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	13,9	18,0	11,3	9,1	10,8	8,4	20,2	24,0	16,4
71 - 74	Verkehrsberufe.....	22,8	23,9	16,4	14,3	14,8	12,2	27,1	28,1	19,6
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	14,7	18,1	13,3	9,8	11,6	9,2	19,0	22,3	17,3
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	22,5	23,3	18,1	15,2	15,8	13,1	24,4	25,2	20,0
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	15,6	18,9	12,5	10,1	12,4	8,5	19,8	22,5	16,4
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	16,0	21,2	15,2	11,0	14,8	10,5	21,9	26,7	21,0
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	15,8	19,0	14,9	11,0	13,0	10,6	19,7	22,2	18,9
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	18,1	20,7	17,4	11,4	13,1	10,9	21,7	25,8	20,8
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	23,0	25,3	16,3	13,8	15,7	10,3	29,8	30,6	25,7
01 - 99	Durchschnitt.....	19,2	21,8	15,5	11,8	13,1	10,3	24,3	26,9	19,8

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



Tabelle TD 13

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Verdauungssystems
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Verdauungssystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	15,9	15,9	16,0	16,6	16,5	17,0	14,4	14,7	13,3
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	15,0	14,7	18,5	15,3	15,0	18,9	14,3	14,1	17,4
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	18,0	17,3	20,3	18,2	17,6	20,4	17,7	16,9	20,1
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	19,8	19,1	22,1	19,8	19,3	21,6	19,9	18,7	22,8
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	18,1	17,9	18,8	17,9	17,9	18,1	18,4	17,9	19,8
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	16,7	16,3	18,9	17,3	17,1	19,1	15,7	15,1	18,6
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	19,1 ²⁾	19,1	21,5 ²⁾	19,0 ²⁾	19,0	18,6 ²⁾	19,5 ²⁾	19,3	24,8 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	18,1	18,0	19,8	18,5	18,5	19,8	17,2	17,1	20,1
31	Elektroberufe.....	16,4	16,1	21,2	16,6	16,3	20,6	16,0	15,5	22,3
32	Montierer/Montiererinnen.....	19,1	17,7	22,1	18,7	17,7	21,2	19,9	17,6	23,2
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	18,6	19,0	18,4	19,1	19,2	19,1	18,0	18,7	17,7
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	18,0	18,5	17,3	18,0	18,7	16,9	17,9	18,1	17,8
39 - 43	Ernährungsberufe.....	14,7	13,2	16,8	14,5	13,4	16,5	15,3	12,7	17,2
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	14,8	14,7	18,6	15,5	15,4	21,1	13,3	13,3	14,7
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	15,6	15,4	18,5	16,2	15,9	19,1	14,0	13,7	17,3
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	17,9	17,7	23,1	18,5	18,3	25,3	15,6	15,6	16,5
51	Maler, Lackierer.....	19,9	19,6	23,7	21,2	20,9	25,4	16,3	16,2	17,7
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	18,4	17,6	19,6	18,3	17,9	19,0	18,6	17,1	20,2
53	Hilfsarbeiter.....	16,8	16,5	17,6	17,5	17,2	18,4	14,9	14,4	15,9
54, 55	Maschinisten.....	15,1	14,7	20,0	15,0	14,6	19,6	15,2	14,9	21,2
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	5,2	4,6	9,8	5,2	4,6	9,0	5,1	4,5	12,9
62 - 65	Techniker.....	11,6	10,4	16,3	12,1	10,9	16,3	10,6	9,5	16,4
66 - 68	Warenkaufleute.....	13,3	11,9	14,0	14,2	12,7	14,9	11,0	9,4	11,6
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	12,9	10,0	15,3	13,0	10,4	15,1	12,6	8,9	16,4
71 - 74	Verkehrsberufe.....	15,8	15,4	17,7	15,8	15,4	17,9	15,8	15,6	17,3
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	13,6	10,3	15,2	13,7	10,6	15,2	13,4	9,6	15,2
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	13,8	13,8	13,9	13,6	13,6	13,5	14,1	14,0	14,5
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	10,2	8,5	12,0	9,7	8,1	11,3	11,7	9,7	14,2
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	14,1	12,4	14,3	14,4	12,2	14,7	13,0	13,1	13,0
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	14,6	10,6	15,9	14,8	10,5	16,2	14,1	10,8	15,2
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	15,6	14,5	15,9	15,6	14,5	16,1	15,6	14,6	15,8
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	19,7	24,4	13,2	18,4	23,6	12,4	23,5	26,0	17,0
01 - 99	Durchschnitt.....	15,4	15,3	15,7	15,6	15,5	15,7	15,2	14,8	15,7

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Verdauungssystems
- Tage je Diagnose -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Verdauungssystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	6,7	7,1	5,8	5,5	5,6	5,2	9,8	10,4	7,8
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	7,2	7,4	5,5	6,0	6,1	5,1	9,7	10,0	6,6
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	7,7	8,4	6,0	6,3	6,6	5,7	9,9	11,3	6,5
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	6,9	7,1	6,4	5,8	6,0	5,5	8,8	9,4	7,6
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	6,9	7,3	6,0	5,8	6,0	5,2	8,7	9,4	7,0
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	7,5	7,7	6,2	6,0	6,1	5,4	10,2	11,0	7,3
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	7,9 ²⁾	7,9	8,5 ²⁾	6,6 ²⁾	6,6	8,4 ²⁾	10,1 ²⁾	10,2	8,5 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	6,4	6,4	5,7	5,2	5,2	5,0	9,1	9,2	7,2
31	Elektroberufe.....	6,0	6,0	5,9	5,0	5,0	5,2	8,4	8,5	7,2
32	Montierer/Montiererinnen.....	7,1	7,3	6,7	5,9	6,0	5,8	9,0	10,2	7,7
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	6,5	7,3	6,1	5,3	5,8	5,0	8,0	9,8	7,3
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	7,3	7,5	7,2	5,9	6,2	5,4	9,7	10,2	9,3
39 - 43	Ernährungsberufe.....	7,5	7,5	7,4	6,3	6,3	6,3	10,2	12,5	9,0
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	7,5	7,5	6,3	5,9	5,9	5,9	11,2	11,3	7,4
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	6,8	7,0	5,8	5,7	5,8	5,2	10,4	10,9	7,3
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	5,7	5,7	4,7	4,8	4,9	4,4	9,2	9,3	6,0
51	Maler, Lackierer.....	6,2	6,2	5,8	5,0	5,0	5,1	10,3	10,4	9,1
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	7,0	7,3	6,6	5,9	6,0	5,9	8,6	9,7	7,6
53	Hilfsarbeiter.....	6,5	6,5	6,2	5,6	5,6	5,7	9,1	9,9	7,5
54, 55	Maschinisten.....	7,9	8,1	5,5	6,0	6,1	5,0	10,3	10,5	6,7
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	5,7	5,9	4,7	5,1	5,3	4,4	7,0	7,3	5,6
62 - 65	Techniker.....	6,1	6,5	5,1	5,3	5,6	4,7	7,9	8,5	6,3
66 - 68	Warenkaufleute.....	6,1	6,0	6,2	5,4	5,3	5,5	8,7	9,6	8,4
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	5,1	5,7	4,8	4,7	4,9	4,6	6,7	8,3	5,8
71 - 74	Verkehrsberufe.....	7,9	8,1	6,9	6,5	6,6	6,1	10,1	10,4	8,3
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	5,5	6,0	5,3	4,9	5,1	4,8	7,0	8,6	6,5
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	8,8	9,1	7,9	7,0	7,1	6,5	10,6	10,9	9,5
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	6,0	6,9	5,4	5,2	5,7	4,9	8,0	9,6	6,6
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	6,2	7,3	6,1	5,5	6,4	5,3	9,1	10,4	8,9
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	6,1	7,0	5,9	5,3	5,7	5,2	7,9	9,5	7,5
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	7,3	8,0	7,1	6,1	6,6	5,9	9,3	11,5	8,8
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	6,6	6,8	6,3	5,6	5,6	5,5	9,1	9,1	9,1
01 - 99	Durchschnitt.....	6,6	7,0	6,1	5,5	5,7	5,3	9,0	9,8	7,8

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



Tabelle TD 15

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	28,6	30,8	22,7	24,8	26,8	19,9	36,5	38,5	30,2
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	32,2	32,7	25,3	27,8	28,5	19,9	40,6	40,8	37,9
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	37,9	38,0	37,6	32,0	32,8	29,4	46,8	46,3	48,2
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	37,9	36,9	41,2	31,5	31,4	32,2	49,3	48,1	52,4
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	33,3	33,0	34,1	26,8	27,2	25,7	43,7	42,7	46,4
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	35,9	35,5	38,2	31,7	31,7	31,7	42,7	42,0	45,7
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	42,0 ²⁾	42,0	41,4 ²⁾	35,6 ²⁾	35,9	26,1 ²⁾	52,7 ²⁾	52,5	58,8 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	30,2	30,3	28,1	24,8	25,0	20,9	41,8	41,7	44,8
31	Elektroberufe.....	23,8	23,4	30,4	19,1	18,8	24,2	34,6	34,0	42,5
32	Montierer/Montiererinnen.....	37,1	34,7	42,1	30,5	29,6	32,8	48,9	45,5	54,0
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	32,3	35,5	30,7	26,2	30,3	23,6	39,4	44,1	37,7
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	30,6	31,4	29,8	24,3	26,4	21,4	40,9	41,4	40,5
39 - 43	Ernährungsberufe.....	24,8	20,5	30,4	19,0	17,3	22,0	38,8	32,5	43,4
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	32,3	32,3	30,6	28,1	28,1	27,8	40,7	40,9	34,8
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	32,8	33,2	27,8	28,9	29,5	20,6	43,7	43,8	42,7
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	28,3	28,3	28,8	24,7	24,7	25,6	40,8	40,9	38,5
51	Maler, Lackierer.....	30,8	30,7	30,9	26,8	26,8	27,0	41,7	41,5	43,9
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	35,3	33,7	37,6	29,7	29,6	29,8	44,0	41,1	47,3
53	Hilfsarbeiter.....	29,3	29,5	28,8	26,6	27,2	25,0	36,8	36,6	37,5
54, 55	Maschinisten.....	28,0	28,2	24,8	22,1	22,3	19,6	35,9	35,7	39,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	4,9	4,5	8,6	4,3	3,8	7,1	6,6	5,9	15,1
62 - 65	Techniker.....	14,3	13,8	16,1	12,3	12,1	13,2	18,3	17,1	24,4
66 - 68	Warenkaufleute.....	14,8	13,0	15,6	12,8	11,9	13,3	20,4	16,9	21,7
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	11,1	9,6	12,3	9,2	8,2	10,1	17,7	13,9	21,6
71 - 74	Verkehrsberufe.....	31,0	31,3	29,6	26,8	27,3	24,3	37,5	37,4	38,3
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	13,0	10,7	14,1	10,6	9,0	11,4	18,7	15,0	20,4
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	24,5	24,9	22,9	19,0	19,7	16,3	30,1	29,9	31,1
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	11,7	11,1	12,3	9,3	9,1	9,5	18,9	16,6	21,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	16,3	16,7	16,3	12,7	13,8	12,5	28,8	27,4	29,0
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	17,2	12,4	18,8	14,0	10,4	15,2	24,4	16,8	27,0
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	27,7	27,6	27,7	20,8	23,5	19,8	38,5	38,4	38,6
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	22,5	30,3	11,4	17,4	24,9	8,8	37,1	42,1	24,1
01 - 99	Durchschnitt.....	23,5	25,7	20,3	19,1	21,7	15,3	33,0	34,4	31,1

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
- Tage je Diagnose -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	15,1	14,7	16,4	12,1	11,8	13,3	19,3	18,7	21,9
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	16,7	16,7	18,1	13,2	13,2	14,2	21,4	21,3	22,9
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	18,1	17,6	19,9	14,1	13,9	15,1	22,2	21,7	23,8
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	15,9	15,4	17,4	13,0	12,7	14,0	19,2	18,9	20,0
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	16,4	15,7	18,2	12,9	12,6	14,0	19,8	19,0	21,6
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	16,5	16,1	18,7	12,8	12,6	14,3	21,0	20,7	22,2
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	17,5 ²⁾	17,4	21,0 ²⁾	13,8 ²⁾	13,9	12,2 ²⁾	21,7 ²⁾	21,5	25,5 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	15,9	15,9	17,0	12,2	12,1	13,3	20,8	20,8	21,1
31	Elektroberufe.....	15,8	15,7	16,8	12,0	11,8	13,7	20,6	20,6	20,2
32	Montierer/Montiererinnen.....	16,7	15,6	18,5	13,4	12,8	14,9	20,3	19,6	21,3
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	18,5	16,7	19,5	13,4	13,5	13,2	22,4	20,2	23,4
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	18,7	17,5	20,1	14,1	13,4	15,2	23,1	22,7	23,4
39 - 43	Ernährungsberufe.....	17,9	16,4	19,4	13,9	13,1	14,9	22,8	22,9	22,8
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	18,7	18,7	15,6	14,0	14,0	13,0	25,2	25,3	18,9
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	18,5	18,4	20,2	13,9	13,8	15,0	27,1	27,3	25,3
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	15,4	15,4	15,6	12,0	12,0	11,9	22,7	22,7	23,1
51	Maler, Lackierer.....	16,4	16,4	16,1	12,5	12,5	12,5	23,5	23,5	23,8
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	16,7	15,3	18,5	13,2	12,6	14,3	20,4	19,0	21,7
53	Hilfsarbeiter.....	13,5	13,0	14,7	11,3	11,0	12,1	18,0	17,7	18,7
54, 55	Maschinisten.....	18,7	18,8	15,8	13,9	13,9	13,3	22,5	22,7	19,3
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	13,9	14,1	13,3	11,5	11,7	10,6	17,7	17,5	18,6
62 - 65	Techniker.....	17,0	17,6	15,2	15,2	15,9	12,9	19,6	19,8	18,7
66 - 68	Warenkaufleute.....	17,7	15,3	18,7	13,9	12,4	14,6	24,7	22,3	25,3
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	13,9	14,6	13,4	11,4	11,8	11,0	18,6	19,7	17,9
71 - 74	Verkehrsberufe.....	18,0	17,9	18,7	14,4	14,2	15,4	22,0	22,0	22,0
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	14,7	14,5	14,8	11,8	11,6	11,9	18,6	18,8	18,6
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	18,9	18,8	19,7	15,2	15,2	15,2	21,3	21,0	22,7
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	15,0	15,8	14,3	13,0	14,2	12,0	18,0	18,2	17,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	18,2	17,2	18,3	14,6	14,2	14,6	23,6	22,6	23,8
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	16,0	14,7	16,3	13,1	12,1	13,3	19,8	18,1	20,1
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	18,4	16,2	19,1	13,8	13,1	14,1	22,4	21,2	22,6
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	21,5	21,2	22,6	16,6	16,5	16,8	28,2	27,1	33,0
01 - 99	Durchschnitt.....	17,0	16,6	17,6	13,3	13,1	13,7	21,6	21,5	21,8

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



Tabelle TD 17

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Verletzungen und Vergiftungen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	19,2	21,2	13,8	20,3	22,8	14,2	16,8	18,1	12,7
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	21,1	21,7	13,1	22,9	23,8	12,2	17,6	17,8	15,1
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	19,9	22,2	12,4	21,8	24,4	12,5	17,0	18,6	12,3
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	17,3	18,5	13,2	18,6	20,1	12,8	14,8	15,3	13,8
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	16,9	18,4	12,5	18,1	20,3	11,4	15,0	15,3	14,1
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	24,2	25,7	15,3	26,8	28,4	15,5	20,0	21,0	15,0
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	27,1 ²⁾	27,4	15,0 ²⁾	29,8 ²⁾	30,2	13,9 ²⁾	22,3 ²⁾	22,5	16,4 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	22,9	23,5	12,2	25,3	26,0	12,2	17,8	18,1	12,1
31	Elektroberufe.....	16,9	17,3	11,1	18,6	19,0	11,3	13,1	13,2	10,7
32	Montierer/Montiererinnen.....	17,3	19,5	12,9	18,6	21,1	12,4	15,1	16,2	13,5
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	13,3	18,9	10,6	14,2	20,8	10,1	12,4	15,8	11,1
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	13,9	16,9	10,5	15,1	18,4	10,5	12,1	13,8	10,6
39 - 43	Ernährungsberufe.....	15,7	17,2	13,6	16,2	18,0	13,0	14,5	14,6	14,5
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	23,9	24,1	14,2	26,3	26,4	15,7	19,2	19,3	11,8
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	20,9	21,7	11,6	22,8	23,6	11,9	15,6	16,1	10,9
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	24,2	24,4	19,4	26,1	26,3	21,1	17,5	17,7	14,3
51	Maler, Lackierer.....	20,5	20,6	17,5	22,4	22,7	18,9	15,0	15,1	12,9
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	15,6	17,7	12,6	16,6	19,4	11,8	14,1	14,6	13,6
53	Hilfsarbeiter.....	16,4	18,2	11,5	17,4	19,5	11,4	13,5	14,3	11,6
54, 55	Maschinisten.....	16,1	16,4	11,4	17,0	17,5	11,1	14,9	15,0	12,2
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	3,3	3,1	4,9	3,5	3,3	4,6	2,9	2,6	6,2
62 - 65	Techniker.....	8,0	8,0	7,7	8,7	8,9	7,7	6,6	6,3	7,9
66 - 68	Warenkaufleute.....	9,4	10,1	9,0	9,8	11,0	9,1	8,3	6,9	8,8
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	6,8	6,9	6,7	6,8	7,4	6,4	6,5	5,3	7,7
71 - 74	Verkehrsberufe.....	16,8	17,5	12,7	17,7	18,7	12,3	15,4	15,8	13,2
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	6,7	6,7	6,7	6,6	7,2	6,4	6,8	5,6	7,3
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	12,7	13,3	10,0	13,2	14,4	9,1	12,1	12,3	11,1
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	8,2	9,0	7,4	8,4	9,8	7,1	7,5	6,9	8,3
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	8,8	10,4	8,5	8,5	10,5	8,2	9,7	10,0	9,6
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	8,6	7,7	8,9	8,4	8,1	8,5	9,1	6,9	9,8
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	12,1	15,8	11,0	11,9	16,2	10,2	12,4	14,7	11,9
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	15,1	21,4	6,3	15,3	23,5	5,8	14,6	16,9	8,8
01 - 99	Durchschnitt.....	13,8	17,0	9,2	14,4	18,4	8,7	12,5	14,1	10,2

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen
- Tage je Diagnose -
2004**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Verletzungen, Vergiftungen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	15,7	15,9	14,8	13,8	14,1	12,8	20,4	20,3	20,8
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	17,8	18,0	14,8	15,6	15,9	10,0	23,4	23,4	24,0
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	17,7	17,7	17,6	15,3	15,6	13,1	22,2	21,9	23,3
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	16,3	16,2	16,4	14,6	14,8	13,4	20,0	20,0	20,0
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	16,4	16,4	16,5	14,6	14,9	13,2	19,9	19,7	20,4
18	Berufe in der Holzbearbeitung...	16,4	16,4	16,3	14,3	14,5	12,6	20,9	21,0	20,7
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	15,9 ²⁾	15,9	18,3 ²⁾	14,2 ²⁾	14,2	12,0 ²⁾	19,9 ²⁾	19,8	24,4 ²⁾
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	15,0	15,0	15,0	13,4	13,4	12,8	20,0	20,0	20,1
31	Elektroberufe.....	16,5	16,4	16,8	14,5	14,5	14,0	22,9	22,9	22,4
32	Montierer/Montiererinnen.....	16,2	16,0	17,0	14,4	14,5	14,2	20,2	20,1	20,3
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	16,9	16,4	17,4	13,8	14,4	13,0	21,2	20,8	21,4
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	16,7	16,1	17,7	14,5	14,0	15,5	21,1	21,7	20,5
39 - 43	Ernährungsberufe.....	15,6	15,4	15,9	13,8	14,1	13,1	20,5	21,6	19,7
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	18,3	18,4	14,6	16,2	16,3	13,4	24,0	24,1	17,2
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	17,0	17,1	15,5	15,1	15,2	12,4	24,8	24,9	22,3
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	15,4	15,4	14,4	14,2	14,2	12,9	21,7	21,7	21,3
51	Maler, Lackierer.....	16,3	16,3	15,7	14,2	14,3	13,8	24,9	24,8	25,5
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	16,4	16,3	16,5	14,3	14,5	13,6	20,2	20,8	19,5
53	Hilfsarbeiter.....	14,2	14,2	14,4	12,9	12,9	12,4	19,1	19,2	18,7
54, 55	Maschinisten.....	19,0	19,2	15,2	16,4	16,5	14,3	23,0	23,2	17,4
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	16,4	16,9	14,3	15,1	15,5	13,0	20,6	21,0	18,2
62 - 65	Techniker.....	18,5	19,2	15,4	17,4	18,5	13,2	21,3	21,2	21,8
66 - 68	Warenkaufleute.....	15,4	15,6	15,3	13,5	14,4	12,9	21,9	22,0	21,8
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	14,6	15,6	13,7	13,1	14,1	12,2	20,4	22,5	18,9
71 - 74	Verkehrsberufe.....	18,8	19,0	17,9	16,5	16,6	15,8	22,9	23,2	21,2
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	15,5	15,9	15,3	13,4	14,2	12,9	20,4	21,0	20,2
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	18,5	18,5	18,5	16,3	16,5	15,6	20,9	20,7	21,5
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	18,0	20,0	15,6	17,2	19,6	14,1	20,7	21,4	20,0
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	15,9	17,4	15,6	14,1	16,3	13,7	21,4	21,8	21,4
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe.....	16,0	16,9	15,7	13,9	15,7	13,4	20,2	19,8	20,2
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	16,5	16,1	16,7	13,7	14,4	13,3	20,8	21,2	20,7
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	20,2	20,5	18,9	17,8	18,3	15,8	27,6	27,2	29,2
01 - 99	Durchschnitt.....	16,5	16,7	16,0	14,5	14,9	13,4	21,5	21,9	20,7

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

2) Die Zahlen für Frauen in dieser Berufsgruppe standen nicht von allen Kassen in ausreichender Güte zur Verfügung. Daher wurde bei der Darstellung ein Teil der vorhandenen Daten nicht berücksichtigt



Tabelle TD 19

**Arbeitsunfähigkeit nach Bundesländern und Geschlecht
2004**

Bundesland	Fälle		AU-Tage		Fälle je 100 Vers.	Tage je Fall
	absolut	%	absolut	%		
1	2	3	4	5	6	7
Baden-Württemberg.....	3.053.336	15,5	36.677.880	15,3	103,9	12,0
<i>Männer</i>	1.789.379	15,6	21.870.861	15,2	105,2	12,2
<i>Frauen</i>	1.263.957	15,5	14.807.019	15,4	102,0	11,7
Bayern.....	3.021.344	15,4	36.601.364	15,3	92,9	12,1
<i>Männer</i>	1.744.107	15,2	21.702.355	15,1	92,5	12,4
<i>Frauen</i>	1.277.237	15,6	14.899.009	15,5	93,4	11,7
Berlin.....	559.550	2,8	8.103.324	3,4	109,0	14,5
<i>Männer</i>	284.886	2,5	4.194.643	2,9	99,4	14,7
<i>Frauen</i>	274.664	3,4	3.908.681	4,1	121,0	14,2
Brandenburg.....	481.103	2,4	6.395.579	2,7	102,7	13,3
<i>Männer</i>	262.922	2,3	3.627.099	2,5	95,7	13,8
<i>Frauen</i>	218.181	2,7	2.768.480	2,9	112,6	12,7
Bremen.....	159.149	0,8	2.017.686	0,8	112,7	12,7
<i>Männer</i>	99.156	0,9	1.254.641	0,9	113,7	12,7
<i>Frauen</i>	59.993	0,7	763.045	0,8	110,9	12,7
Hamburg.....	350.877	1,8	4.502.730	1,9	108,6	12,8
<i>Männer</i>	190.190	1,7	2.531.222	1,8	104,0	13,3
<i>Frauen</i>	160.687	2,0	1.971.508	2,1	114,6	12,3
Hessen.....	1.409.569	7,2	16.713.438	7,0	113,3	11,9
<i>Männer</i>	827.917	7,2	10.026.858	7,0	111,5	12,1
<i>Frauen</i>	581.652	7,1	6.686.580	7,0	116,0	11,5
Mecklenburg-Vorpommern	394.560	2,0	4.768.520	2,0	108,5	12,1
<i>Männer</i>	215.661	1,9	2.740.926	1,9	101,7	12,7
<i>Frauen</i>	178.899	2,2	2.027.594	2,1	117,9	11,3
Niedersachsen.....	1.895.745	9,6	20.977.165	8,7	109,1	11,1
<i>Männer</i>	1.132.907	9,9	12.851.404	8,9	107,8	11,3
<i>Frauen</i>	762.838	9,3	8.125.761	8,5	111,1	10,7
Nordrhein-Westfalen.....	4.102.321	20,9	51.032.026	21,3	111,0	12,4
<i>Männer</i>	2.562.272	22,3	32.593.416	22,7	111,6	12,7
<i>Frauen</i>	1.540.049	18,9	18.438.610	19,2	110,0	12,0
Rheinland-Pfalz.....	916.309	4,7	10.509.951	4,4	117,3	11,5
<i>Männer</i>	563.178	4,9	6.615.846	4,6	117,2	11,7
<i>Frauen</i>	353.131	4,3	3.894.105	4,1	117,6	11,0
Saarland.....	197.100	1,0	2.846.609	1,2	97,6	14,4
<i>Männer</i>	123.811	1,1	1.849.491	1,3	96,3	14,9
<i>Frauen</i>	73.289	0,9	997.118	1,0	99,8	13,6
Sachsen.....	1.185.671	6,0	14.451.759	6,0	96,2	12,2
<i>Männer</i>	635.158	5,5	8.094.521	5,6	92,0	12,7
<i>Frauen</i>	550.513	6,7	6.357.238	6,6	101,5	11,5
Sachsen-Anhalt.....	608.721	3,1	7.718.510	3,2	104,7	12,7
<i>Männer</i>	337.985	2,9	4.490.322	3,1	99,4	13,3
<i>Frauen</i>	270.736	3,3	3.228.188	3,4	112,1	11,9
Schleswig-Holstein.....	582.197	3,0	7.103.102	3,0	105,8	12,2
<i>Männer</i>	331.808	2,9	4.103.193	2,9	103,3	12,4
<i>Frauen</i>	250.389	3,1	2.999.909	3,1	109,5	12,0
Thüringen.....	600.766	3,1	7.464.404	3,1	105,2	12,4
<i>Männer</i>	328.345	2,9	4.234.110	2,9	99,4	12,9
<i>Frauen</i>	272.421	3,3	3.230.294	3,4	113,2	11,9
unbekannt oder Ausland....	150.660	0,8	2.046.159	0,9	81,8	13,6
<i>Männer</i>	71.463	0,6	1.043.069	0,7	73,5	14,6
<i>Frauen</i>	79.197	1,0	1.003.090	1,0	91,0	12,7
Gesamt / Durchschnitt	19.668.978	100,0	239.930.206	100,0	104,7	12,2
<i>Männer</i>	11.501.145	100,0	143.823.977	100,0	103,5	12,5
<i>Frauen</i>	8.167.833	100,0	96.106.229	100,0	106,4	11,8

Rundungsfehler



**Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen
- Erwerbstätige -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
körperlich schwere Arbeit	Arb. 2)	65,3	32,4	63,7	33,4	10,3	19,3	28,3
	Bel. 3)	85,9	91,7	92,5	89,9	89,3	92,5	91,1
Lärm / laute Umgebungsgeräusche	Arb. 2)	*	49,1	57,3	23,3	15,0	24,2	30,5
	Bel. 3)	*	89,0	87,0	87,2	91,0	87,5	88,0
einseitige körperliche Belastung (ständiges Stehen/Sitzen/ ungünstige Körperhaltung)	Arb. 2)	60,4	60,5	53,5	59,9	57,2	48,6	55,6
	Bel. 3)	96,6	92,5	92,8	90,7	93,1	91,2	91,9
mangelhafte/veraltete technische Geräte	Arb. 2)	*	15,5	13,4	11,2	8,8	15,6	13,4
	Bel. 3)	*	86,3	*	91,4	91,5	92,4	90,2
Chemikalien oder Gefahrstoffe	Arb. 2)	*	22,1	12,4	7,4	6,3	14,8	13,1
	Bel. 3)	*	71,1	*	61,5	*	65,8	68,7
schlechte Luft (Gase, Zigarettenrauch)	Arb. 2)	*	24,5	18,7	15,6	8,7	10,0	15,1
	Bel. 3)	*	89,0	89,7	86,0	84,5	87,5	87,5
Zugluft/extreme Temperaturen	Arb. 2)	63,2	33,5	55,1	32,8	12,9	13,7	26,3
	Bel. 3)	83,3	90,8	89,0	90,1	92,4	89,9	89,9
Störung durch unerwünschte Unterbrechungen	Arb. 2)	*	35,7	36,1	31,3	36,0	36,1	34,7
	Bel. 3)	*	90,3	88,0	88,6	88,0	91,0	89,5
Zeitdruck	Arb. 2)	*	56,1	61,3	51,6	51,0	45,1	51,1
	Bel. 3)	*	91,9	90,6	91,7	93,5	91,4	91,9
durch kleine Fehler entstehen möglicherweise große Schäden	Arb. 2)	*	60,4	60,3	37,7	46,1	40,0	46,2
	Bel. 3)	*	85,9	86,5	85,6	87,2	86,0	86,2
viel Genauigkeit erforderlich	Arb. 2)	78,4	92,1	94,0	85,9	91,2	84,8	88,2
	Bel. 3)	*	49,9	53,3	47,1	48,1	47,2	48,3
lange Konzentrationsphasen erforderlich	Arb. 2)	69,8	87,7	83,6	78,1	87,3	82,1	82,9
	Bel. 3)	*	61,9	59,7	54,3	58,1	57,3	57,9
mehrere Aufgaben gleichzeitig	Arb. 2)	*	70,4	65,5	67,7	70,7	73,5	70,0
	Bel. 3)	*	76,7	78,5	69,4	73,3	73,7	73,7
um Arbeitspensum zu schaffen sind Qualitätsabstriche notwendig	Arb. 2)	*	12,3	13,2	11,0	10,5	17,4	13,3
	Bel. 3)	*	90,6	94,5	94,1	85,9	94,2	92,6
Bildschirm-/Computerarbeit	Arb. 2)	*	53,6	27,6	41,8	80,5	52,0	51,7
	Bel. 3)	*	53,1	50,4	45,0	57,1	50,0	51,5

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) von der Arbeitsbedingung sind ... % oft oder immer betroffen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TE 2

**Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen
- Männer -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
körperlich schwere Arbeit	Arb. 2)	*	35,4	72,4	34,4	*	18,9	35,1
	Bel. 3)	*	92,2	92,3	90,0	*	90,6	91,2
Lärm / laute Umgebungsgeräusche	Arb. 2)	*	55,8	64,8	31,2	18,8	24,9	40,9
	Bel. 3)	*	88,3	86,6	87,0	87,5	82,9	86,8
einseitige körperliche Belastung (ständiges Stehen/Sitzen/ ungünstige Körperhaltung)	Arb. 2)	*	57,0	54,3	60,7	52,6	52,0	55,8
	Bel. 3)	*	92,4	92,3	90,6	92,5	88,0	91,3
mangelhafte/veraltete technische Geräte	Arb. 2)	*	16,8	14,1	13,4	*	22,3	15,5
	Bel. 3)	*	86,0	*	90,9	*	94,0	88,7
Chemikalien oder Gefahrstoffe	Arb. 2)	*	25,3	14,1	10,8	*	14,5	15,9
	Bel. 3)	*	69,8	*	*	*	*	69,9
schlechte Luft (Gase, Zigarettenrauch)	Arb. 2)	*	28,2	20,0	19,9	*	15,8	20,1
	Bel. 3)	*	88,7	88,9	84,7	*	83,1	86,5
Zugluft/extreme Temperaturen	Arb. 2)	*	37,3	62,2	37,2	14,9	19,6	34,9
	Bel. 3)	*	89,9	88,7	91,8	93,0	87,5	89,6
Störung durch unerwünschte Unterbrechungen	Arb. 2)	*	37,7	36,3	41,1	40,9	43,0	39,4
	Bel. 3)	*	89,3	88,5	91,6	87,8	89,1	89,5
Zeitdruck	Arb. 2)	*	58,9	64,9	63,3	56,3	48,7	58,1
	Bel. 3)	*	92,0	90,6	93,2	92,5	89,5	91,8
durch kleine Fehler entstehen möglicherweise große Schäden	Arb. 2)	*	68,3	65,2	54,0	54,2	44,4	58,2
	Bel. 3)	*	85,1	85,9	84,9	83,6	80,4	84,4
viel Genauigkeit erforderlich	Arb. 2)	82,3	92,1	93,9	88,8	93,7	86,3	90,6
	Bel. 3)	*	50,6	55,3	53,1	46,2	48,4	50,6
lange Konzentrationsphasen erforderlich	Arb. 2)	*	88,6	83,6	84,3	91,6	86,6	86,7
	Bel. 3)	*	63,1	61,1	63,0	59,7	59,6	61,6
mehrere Aufgaben gleichzeitig	Arb. 2)	*	72,0	65,0	69,8	74,7	76,5	71,3
	Bel. 3)	*	77,9	79,2	75,3	72,0	76,3	76,3
um Arbeitspensum zu schaffen sind Qualitätsabstriche notwendig	Arb. 2)	*	13,1	13,9	13,2	*	17,4	13,6
	Bel. 3)	*	90,5	*	96,9	*	96,2	92,9
Bildschirm-/Computerarbeit	Arb. 2)	*	52,1	18,9	47,6	78,8	60,9	50,9
	Bel. 3)	*	51,3	*	47,9	53,4	52,7	51,7

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) von der Arbeitsbedingung sind ... % oft oder immer betroffen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein


**Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen
- Frauen -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
körperlich schwere Arbeit	Arb. 2)	*	25,8	*	32,7	*	19,5	22,2
	Bel. 3)	*	90,2	*	89,8	*	93,3	91,0
Lärm / laute Umgebungsgeräusche	Arb. 2)	*	34,1	*	18,0	11,6	23,9	21,2
	Bel. 3)	*	91,7	*	87,3	*	89,4	90,1
einseitige körperliche Belastung (ständiges Stehen/Sitzen/ ungünstige Körperhaltung)	Arb. 2)	*	68,8	*	59,4	61,3	47,3	55,5
	Bel. 3)	*	92,6	*	90,7	93,6	92,6	92,4
mangelhafte/veraltete technische Geräte	Arb. 2)	*	*	*	9,8	*	13,0	11,4
	Bel. 3)	*	*	*	91,8	*	91,3	91,9
Chemikalien oder Gefahrstoffe	Arb. 2)	*	*	*	*	*	15,0	10,6
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	65,1	67,1
schlechte Luft (Gase, Zigarettenrauch)	Arb. 2)	*	16,4	*	12,8	*	7,8	10,6
	Bel. 3)	*	90,4	*	87,4	*	91,0	89,3
Zugluft/extreme Temperaturen	Arb. 2)	*	25,2	*	29,9	*	11,4	18,5
	Bel. 3)	*	93,8	*	88,8	*	91,5	90,5
Störung durch unerwünschte Unterbrechungen	Arb. 2)	*	31,2	*	24,8	31,6	33,4	30,5
	Bel. 3)	*	92,9	*	85,4	88,2	91,9	89,6
Zeitdruck	Arb. 2)	*	50,0	*	43,8	46,4	43,8	44,9
	Bel. 3)	*	91,7	*	90,2	94,5	92,2	92,1
durch kleine Fehler entstehen möglicherweise große Schäden	Arb. 2)	*	42,5	*	26,9	38,9	38,3	35,4
	Bel. 3)	*	88,7	*	86,6	91,7	88,6	88,9
viel Genauigkeit erforderlich	Arb. 2)	*	92,4	94,7	84,0	88,9	84,3	86,0
	Bel. 3)	*	48,8	*	42,9	50,0	46,7	46,2
lange Konzentrationsphasen erforderlich	Arb. 2)	*	85,7	*	74,0	83,5	80,2	79,5
	Bel. 3)	*	59,5	*	47,7	56,5	56,3	54,3
mehrere Aufgaben gleichzeitig	Arb. 2)	*	66,9	*	66,3	67,3	72,4	68,9
	Bel. 3)	*	74,1	*	65,3	74,7	72,6	71,3
um Arbeitspensum zu schaffen sind Qualitätsabstriche notwendig	Arb. 2)	*	*	*	9,5	*	17,5	13,0
	Bel. 3)	*	*	*	91,5	*	93,5	92,4
Bildschirm-/Computerarbeit	Arb. 2)	*	56,8	*	38,0	81,8	48,5	52,4
	Bel. 3)	*	56,7	*	42,6	60,3	48,7	51,3

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) von der Arbeitsbedingung sind ... % oft oder immer betroffen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TE 4

**Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen
- jünger als 45 -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
körperlich schwere Arbeit	Arb. 2)	*	31,5	67,2	36,3	*	20,4	29,2
	Bel. 3)	*	91,3	93,8	90,1	*	93,9	91,3
Lärm / laute Umgebungsgeräusche	Arb. 2)	*	49,4	60,3	24,0	15,4	25,9	31,4
	Bel. 3)	*	88,9	88,0	86,1	89,5	87,3	87,6
einseitige körperliche Belastung (ständiges Stehen/Sitzen/ ungünstige Körperhaltung)	Arb. 2)	*	60,7	52,9	61,7	61,0	48,1	56,5
	Bel. 3)	*	92,3	94,9	90,4	93,7	93,8	92,7
mangelhafte/veraltete technische Geräte	Arb. 2)	*	15,0	*	12,4	*	15,1	12,9
	Bel. 3)	*	86,0	*	92,8	*	91,8	89,0
Chemikalien oder Gefahrstoffe	Arb. 2)	*	21,5	*	8,9	*	17,4	13,8
	Bel. 3)	*	69,2	*	*	*	68,5	68,3
schlechte Luft (Gase, Zigarettenrauch)	Arb. 2)	*	23,7	20,6	17,6	*	11,5	15,9
	Bel. 3)	*	88,4	92,6	86,9	*	88,3	87,5
Zugluft/extreme Temperaturen	Arb. 2)	*	30,8	54,2	32,2	11,5	13,2	25,2
	Bel. 3)	*	89,5	90,1	89,2	89,5	92,1	89,8
Störung durch unerwünschte Unterbrechungen	Arb. 2)	*	34,7	34,6	32,9	39,4	36,6	35,5
	Bel. 3)	*	89,7	90,0	88,7	88,7	91,5	89,8
Zeitdruck	Arb. 2)	*	56,1	62,2	54,1	51,3	46,9	52,4
	Bel. 3)	*	91,3	92,6	92,4	92,9	92,3	92,3
durch kleine Fehler entstehen möglicherweise große Schäden	Arb. 2)	*	62,6	60,2	39,7	49,4	44,7	48,9
	Bel. 3)	*	84,5	85,4	85,8	84,8	86,3	85,4
viel Genauigkeit erforderlich	Arb. 2)	*	91,4	94,3	84,9	91,3	86,1	88,2
	Bel. 3)	*	46,7	51,8	45,6	45,6	47,1	46,5
lange Konzentrationsphasen erforderlich	Arb. 2)	*	87,9	82,7	77,9	89,2	82,3	83,3
	Bel. 3)	*	59,1	57,7	53,4	56,3	57,4	56,6
mehrere Aufgaben gleichzeitig	Arb. 2)	*	72,3	68,8	70,8	75,5	77,0	73,4
	Bel. 3)	*	74,7	77,9	70,0	75,3	72,3	73,2
um Arbeitspensum zu schaffen sind Qualitätsabstriche notwendig	Arb. 2)	*	13,1	*	11,8	*	17,8	13,6
	Bel. 3)	*	86,4	*	93,5	*	95,3	92,3
Bildschirm-/Computerarbeit	Arb. 2)	*	57,3	26,6	44,3	85,2	52,5	53,8
	Bel. 3)	*	52,5	*	42,5	56,1	48,1	49,6

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) von der Arbeitsbedingung sind ... % oft oder immer betroffen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein


**Arbeitsbedingungen nach Wirtschaftszweigen
- 45 und älter -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
körperlich schwere Arbeit	Arb. 2)	*	33,9	57,8	28,4	*	17,7	26,9
	Bel. 3)	*	92,2	89,9	89,3	*	90,1	90,8
Lärm / laute Umgebungsgeräusche	Arb. 2)	*	48,7	52,3	22,1	*	21,4	29,1
	Bel. 3)	*	89,1	85,0	89,1	*	88,0	88,7
einseitige körperliche Belastung (ständiges Stehen/Sitzen/ ungünstige Körperhaltung)	Arb. 2)	*	60,2	54,5	56,8	51,4	49,4	54,2
	Bel. 3)	*	92,7	89,4	91,1	92,1	87,4	90,6
mangelhafte/veraltete technische Geräte	Arb. 2)	*	16,2	*	*	*	16,5	14,0
	Bel. 3)	*	86,6	*	*	*	93,2	91,8
Chemikalien oder Gefahrstoffe	Arb. 2)	*	22,9	*	*	*	11,0	12,1
	Bel. 3)	*	73,7	*	*	*	*	69,4
schlechte Luft (Gase, Zigarettenrauch)	Arb. 2)	*	25,8	*	12,2	*	*	13,8
	Bel. 3)	*	89,8	*	*	*	*	87,5
Zugluft/extreme Temperaturen	Arb. 2)	*	37,4	56,5	33,8	*	14,5	28,0
	Bel. 3)	*	92,3	87,4	91,6	*	86,8	90,1
Störung durch unerwünschte Unterbrechungen	Arb. 2)	*	37,2	38,7	28,4	30,6	35,3	33,4
	Bel. 3)	*	91,0	85,0	88,5	86,7	90,0	89,1
Zeitdruck	Arb. 2)	*	56,1	59,7	47,4	50,5	42,5	49,1
	Bel. 3)	*	92,7	87,0	90,4	94,4	89,9	91,3
durch kleine Fehler entstehen möglicherweise große Schäden	Arb. 2)	*	57,1	60,6	34,3	41,1	32,8	42,0
	Bel. 3)	*	88,1	88,3	85,4	91,6	85,4	87,7
viel Genauigkeit erforderlich	Arb. 2)	*	93,3	93,6	87,6	91,0	83,0	88,2
	Bel. 3)	*	54,6	55,8	49,5	52,1	47,3	51,1
lange Konzentrationsphasen erforderlich	Arb. 2)	*	87,3	85,2	78,3	84,4	81,7	82,4
	Bel. 3)	*	66,2	62,9	55,9	60,9	57,2	60,1
mehrere Aufgaben gleichzeitig	Arb. 2)	*	67,6	59,9	62,3	63,4	68,1	64,6
	Bel. 3)	*	79,9	79,8	68,2	69,6	76,0	74,6
um Arbeitspensum zu schaffen sind Qualitätsabstriche notwendig	Arb. 2)	*	*	*	*	*	16,9	12,9
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	92,5	93,1
Bildschirm-/Computerarbeit	Arb. 2)	*	48,2	*	37,6	73,4	51,3	48,5
	Bel. 3)	*	54,0	*	50,0	59,0	53,0	54,6

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) von der Arbeitsbedingung sind ... % oft oder immer betroffen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TE 6

**Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- Erwerbstätige -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
herablassende/unwürdige Behandlung	Anf. 2)	*	8,7	*	8,9	6,4	9,9	8,7
	Bel. 3)	*	97,8	*	94,5	*	93,7	94,5
Druck von Vorgesetzten	Anf. 2)	*	17,3	19,2	15,8	14,0	13,9	15,4
	Bel. 3)	*	92,7	91,3	93,8	97,3	97,3	94,7
Druck von Kollegen	Anf. 2)	*	*	*	*	*	4,0	3,9
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	93,7	93,1
Leistungswettbewerb mit Kollegen	Anf. 2)	*	9,9	*	9,2	14,1	7,7	9,8
	Bel. 3)	*	81,4	*	81,6	75,4	82,9	80,9
Zwang, ständig freundlich zu sein	Anf. 2)	*	43,6	62,7	82,0	79,3	81,3	71,4
	Bel. 3)	*	29,6	33,0	34,1	26,9	36,0	32,9
Konfrontation mit Problemen/Leid anderer	Anf. 2)	*	14,2	*	19,6	27,9	57,5	30,4
	Bel. 3)	*	78,9	*	80,2	80,2	83,5	82,1
widersprüchliche Anforderungen von unterschiedlichen Abteilungen	Anf. 2)	*	10,8	*	8,6	11,4	9,4	9,3
	Bel. 3)	*	87,3	*	82,9	81,5	82,4	84,2
widersprüchliche Anforderungen von verschiedenen Vorgesetzten	Anf. 2)	*	16,0	13,3	11,1	11,4	15,0	13,4
	Bel. 3)	*	88,5	96,4	95,6	92,4	92,4	92,5
widersprüchliche Anforderungen von Vorgesetzten/Kunden	Anf. 2)	*	11,4	14,4	16,7	16,7	15,7	15,0
	Bel. 3)	*	88,8	96,7	90,8	84,4	86,4	88,3
Treffen von schwierigen Entscheidungen	Anf. 2)	*	28,8	30,5	18,9	31,3	30,6	27,5
	Bel. 3)	*	68,8	65,4	69,5	74,5	80,8	73,6
Entwicklung neuer Ideen	Anf. 2)	*	32,5	33,3	26,3	38,5	39,1	33,9
	Bel. 3)	*	37,5	37,4	38,5	34,8	37,8	37,5
Verantwortung für Wohlbefinden anderer tragen	Anf. 2)	*	19,2	21,8	36,1	26,6	63,0	38,1
	Bel. 3)	*	61,9	64,8	51,3	56,0	59,8	58,1
Verantwortung für größeren Arbeitsbereich tragen	Anf. 2)	*	34,5	27,5	32,7	31,5	31,9	32,2
	Bel. 3)	*	65,4	66,7	62,0	60,8	61,1	62,8
Verantwortung für Waren, Geld, Projekte tragen	Anf. 2)	*	38,6	39,7	61,3	41,0	25,8	40,6
	Bel. 3)	*	62,6	68,5	54,2	59,2	53,8	58,0

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Anforderung trifft in hohem oder sehr hohem Maß zu bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



**Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- Männer -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
herablassende/unwürdige Behandlung	Anf. ²⁾	*	8,5	*	*	*	*	8,7
	Bel. ³⁾	*	96,7	*	*	*	*	93,5
Druck von Vorgesetzten	Anf. ²⁾	*	19,4	20,3	20,4	14,6	17,1	18,3
	Bel. ³⁾	*	92,8	90,4	95,0	100,0	96,1	94,4
Druck von Kollegen	Anf. ²⁾	*	*	*	*	*	*	3,7
	Bel. ³⁾	*	*	*	*	*	*	92,2
Leistungswettbewerb mit Kollegen	Anf. ²⁾	*	10,7	*	11,4	17,9	12,2	12,4
	Bel. ³⁾	*	80,5	*	*	*	*	78,4
Zwang, ständig freundlich zu sein	Anf. ²⁾	*	41,7	60,3	78,0	81,0	72,5	63,3
	Bel. ³⁾	*	33,0	37,0	39,7	31,8	41,8	37,1
Konfrontation mit Problemen/Leid anderer	Anf. ²⁾	*	15,6	*	20,6	27,7	50,9	23,6
	Bel. ³⁾	*	82,1	*	82,2	80,2	83,8	82,6
widersprüchliche Anforderungen von unterschiedlichen Abteilungen	Anf. ²⁾	*	12,0	*	12,8	15,4	15,2	12,2
	Bel. ³⁾	*	84,9	*	85,5	*	82,4	84,6
widersprüchliche Anforderungen von verschiedenen Vorgesetzten	Anf. ²⁾	*	18,2	*	14,3	13,5	22,4	16,4
	Bel. ³⁾	*	88,5	*	94,3	*	88,1	90,6
widersprüchliche Anforderungen von Vorgesetzten/Kunden	Anf. ²⁾	*	12,8	15,3	20,7	20,4	20,5	17,2
	Bel. ³⁾	*	89,0	96,4	91,1	85,7	77,2	87,2
Treffen von schwierigen Entscheidungen	Anf. ²⁾	*	35,5	33,1	32,9	44,3	47,2	38,1
	Bel. ³⁾	*	68,0	66,4	66,3	70,6	77,5	70,2
Entwicklung neuer Ideen	Anf. ²⁾	*	38,5	36,5	33,1	54,6	45,7	40,7
	Bel. ³⁾	*	37,2	38,2	42,6	35,9	42,0	39,4
Verantwortung für Wohlbefinden anderer tragen	Anf. ²⁾	*	22,0	23,1	35,3	32,9	57,9	33,1
	Bel. ³⁾	*	65,2	65,1	61,3	57,9	64,6	63,4
Verantwortung für größeren Arbeitsbereich tragen	Anf. ²⁾	*	41,8	29,1	41,7	40,5	43,5	39,8
	Bel. ³⁾	*	65,9	67,3	69,0	62,3	68,7	67,0
Verantwortung für Waren, Geld, Projekte tragen	Anf. ²⁾	*	41,6	40,5	60,7	49,5	35,7	45,3
	Bel. ³⁾	*	66,0	73,1	59,7	64,5	57,5	64,2

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Anforderung trifft in hohem oder sehr hohem Maß zu bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TE 8

**Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- Frauen -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
herablassende/unwürdige Behandlung	Anf. 2)	*	*	*	9,1	*	9,4	8,8
	Bel. 3)	*	*	*	94,1	*	96,3	95,4
Druck von Vorgesetzten	Anf. 2)	*	*	*	12,7	13,4	12,6	12,8
	Bel. 3)	*	*	*	92,6	94,8	97,9	95,1
Druck von Kollegen	Anf. 2)	*	*	*	*	*	*	4,2
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	*	93,9
Leistungswettbewerb mit Kollegen	Anf. 2)	*	*	*	7,8	*	5,9	7,4
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	88,2	84,7
Zwang, ständig freundlich zu sein	Anf. 2)	*	47,6	*	84,6	77,6	84,7	78,6
	Bel. 3)	*	*	*	30,7	22,3	34,0	29,9
Konfrontation mit Problemen/Leid anderer	Anf. 2)	*	*	*	19,0	28,1	60,1	36,5
	Bel. 3)	*	*	*	78,9	80,2	83,4	81,8
widersprüchliche Anforderungen von unterschiedlichen Abteilungen	Anf. 2)	*	*	*	*	*	7,1	6,8
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	82,5	83,6
widersprüchliche Anforderungen von verschiedenen Vorgesetzten	Anf. 2)	*	*	*	9,0	*	12,0	10,6
	Bel. 3)	*	*	*	97,0	*	95,6	95,2
widersprüchliche Anforderungen von Vorgesetzten/Kunden	Anf. 2)	*	*	*	14,1	13,4	13,9	12,9
	Bel. 3)	*	*	*	90,5	*	91,8	89,7
Treffen von schwierigen Entscheidungen	Anf. 2)	*	*	*	9,8	19,7	24,1	18,0
	Bel. 3)	*	*	*	76,7	82,4	83,3	80,1
Entwicklung neuer Ideen	Anf. 2)	*	18,7	*	21,9	24,1	36,5	27,8
	Bel. 3)	*	*	*	34,4	*	35,7	35,1
Verantwortung für Wohlbefinden anderer tragen	Anf. 2)	*	*	*	36,6	20,9	65,0	42,6
	Bel. 3)	*	*	*	45,1	*	58,2	54,3
Verantwortung für größeren Arbeitsbereich tragen	Anf. 2)	*	17,8	*	26,7	23,4	27,4	25,3
	Bel. 3)	*	*	*	54,8	58,4	56,4	56,7
Verantwortung für Waren, Geld, Projekte tragen	Anf. 2)	*	31,6	*	61,7	33,6	21,9	36,4
	Bel. 3)	*	52,5	*	50,8	52,4	51,4	51,0

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Anforderung trifft in hohem oder sehr hohem Maß zu bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



**Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- jünger als 45 -**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
herablassende/unwürdige Behandlung	Anf. 2)	*	10,1	*	10,6	*	11,2	9,7
	Bel. 3)	*	98,4	*	95,1	*	94,5	94,8
Druck von Vorgesetzten	Anf. 2)	*	16,1	*	17,3	13,8	14,2	15,5
	Bel. 3)	*	91,9	*	93,3	95,6	97,8	94,9
Druck von Kollegen	Anf. 2)	*	*	*	*	*	*	4,3
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	*	92,0
Leistungswettbewerb mit Kollegen	Anf. 2)	*	10,2	*	9,7	14,9	7,9	10,2
	Bel. 3)	*	*	*	78,7	74,0	83,1	79,3
Zwang, ständig freundlich zu sein	Anf. 2)	*	41,6	58,8	82,0	78,8	81,8	70,9
	Bel. 3)	*	29,3	*	33,8	26,9	39,4	33,6
Konfrontation mit Problemen/Leid anderer	Anf. 2)	*	13,0	*	21,1	27,9	59,6	31,3
	Bel. 3)	*	73,8	*	78,5	74,6	83,4	80,4
widersprüchliche Anforderungen von unterschiedlichen Abteilungen	Anf. 2)	*	12,5	*	9,5	11,7	11,0	10,4
	Bel. 3)	*	84,4	*	80,8	*	83,0	82,3
widersprüchliche Anforderungen von verschiedenen Vorgesetzten	Anf. 2)	*	17,9	*	11,9	11,7	17,5	14,7
	Bel. 3)	*	86,4	*	95,7	87,9	92,3	91,4
widersprüchliche Anforderungen von Vorgesetzten/Kunden	Anf. 2)	*	11,3	*	18,2	18,1	18,1	16,3
	Bel. 3)	*	89,9	*	90,0	80,9	88,6	88,3
Treffen von schwierigen Entscheidungen	Anf. 2)	*	27,0	29,8	20,1	29,9	31,3	27,3
	Bel. 3)	*	71,3	*	68,4	75,7	85,2	75,0
Entwicklung neuer Ideen	Anf. 2)	*	33,8	34,5	27,3	41,9	39,3	35,2
	Bel. 3)	*	33,7	*	38,4	32,4	36,1	34,8
Verantwortung für Wohlbefinden anderer tragen	Anf. 2)	*	16,2	20,2	36,2	26,7	66,0	38,4
	Bel. 3)	*	53,0	*	47,1	53,8	58,6	55,0
Verantwortung für größeren Arbeitsbereich tragen	Anf. 2)	*	35,0	28,1	34,8	29,7	31,6	32,5
	Bel. 3)	*	61,4	*	60,3	58,5	59,0	60,1
Verantwortung für Waren, Geld, Projekte tragen	Anf. 2)	*	40,1	40,2	63,5	42,0	25,5	41,8
	Bel. 3)	*	62,0	60,0	52,6	58,3	55,7	56,7

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Anforderung trifft in hohem oder sehr hohem Maß zu bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TE 10

**Anforderungen bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- 45 und älter-**

Arbeitsbedingungen		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentli- che und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
herablassende/unwürdige Behandlung	Anf. 2)	*	*	*	*	*	8,0	7,2
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	*	93,8
Druck von Vorgesetzten	Anf. 2)	*	19,1	*	13,2	*	13,4	15,2
	Bel. 3)	*	93,7	*	95,1	*	96,4	94,5
Druck von Kollegen	Anf. 2)	*	*	*	*	*	*	3,3
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	*	95,5
Leistungswettbewerb mit Kollegen	Anf. 2)	*	*	*	*	*	*	9,1
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	*	83,7
Zwang, ständig freundlich zu sein	Anf. 2)	*	46,6	69,5	81,9	80,1	80,5	72,2
	Bel. 3)	*	29,9	*	34,6	26,8	30,5	31,8
Konfrontation mit Problemen/Leid anderer	Anf. 2)	*	16,1	*	17,2	28,0	54,2	29,0
	Bel. 3)	*	85,1	*	83,8	88,8	83,8	85,0
widersprüchliche Anforderungen von unterschiedlichen Abteilungen	Anf. 2)	*	*	*	*	*	*	7,7
	Bel. 3)	*	*	*	*	*	*	88,3
widersprüchliche Anforderungen von verschiedenen Vorgesetzten	Anf. 2)	*	13,3	*	*	*	11,1	11,3
	Bel. 3)	*	92,7	*	*	*	92,8	94,7
widersprüchliche Anforderungen von Vorgesetzten/Kunden	Anf. 2)	*	*	*	14,4	*	12,1	12,9
	Bel. 3)	*	*	*	92,4	*	81,3	88,4
Treffen von schwierigen Entscheidungen	Anf. 2)	*	31,4	*	17,0	33,5	29,6	27,9
	Bel. 3)	*	65,6	*	71,8	72,9	73,5	71,5
Entwicklung neuer Ideen	Anf. 2)	*	30,6	*	24,7	33,2	38,8	32,0
	Bel. 3)	*	43,8	*	*	*	40,5	42,2
Verantwortung für Wohlbefinden anderer tragen	Anf. 2)	*	23,6	*	36,0	26,4	58,4	37,8
	Bel. 3)	*	71,1	*	58,4	59,5	62,0	63,0
Verantwortung für größeren Arbeitsbereich tragen	Anf. 2)	*	33,9	*	29,2	34,3	32,4	31,8
	Bel. 3)	*	71,4	*	65,4	63,9	64,4	67,1
Verantwortung für Waren, Geld, Projekte tragen	Anf. 2)	*	36,5	38,7	57,7	39,4	26,2	38,8
	Bel. 3)	*	63,6	83,3	57,1	60,8	50,9	60,2

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Anforderung trifft in hohem oder sehr hohem Maß zu bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



**Einfluss- / Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- Erwerbstätige -**

Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Bau-gewerbe	Bau-gewerbe	Handel und Gast-gewerbe und Verkehr	Finanzie-rung, Ver-mietung und Unter-nehmens-dienstleister	Öffentli-che und private Dienst-leistungen	Durch-schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
Einfluss auf Arbeitsplatzgestaltung	E/G ²⁾	58,9	63,3	61,7	62,6	47,4	53,2	57,3
	Bel. ³⁾	*	49,0	47,3	43,7	48,3	52,7	48,5
Einfluss auf Art der Arbeit	E/G ²⁾	57,9	68,4	65,9	63,2	53,6	60,8	62,1
	Bel. ³⁾	*	44,3	52,6	42,5	47,0	47,0	45,9
Einfluss auf Arbeitsmenge	E/G ²⁾	56,4	73,0	68,5	68,7	57,5	66,0	66,7
	Bel. ³⁾	*	53,8	54,1	49,0	59,3	52,4	53,0
Einfluss auf Arbeitszeitgestaltung	E/G ²⁾	56,4	57,4	60,8	57,2	34,5	50,9	52,0
	Bel. ³⁾	*	47,1	53,6	53,1	56,4	48,3	50,4
Einfluss auf Rahmenbedingungen	E/G ²⁾	57,0	63,0	58,5	58,0	44,7	54,6	55,9
	Bel. ³⁾	*	55,8	54,8	54,3	57,9	61,5	57,3
Erkennbarkeit der Arbeitsgüte	E/G ²⁾	*	21,9	12,0	24,7	16,8	22,2	20,9
	Bel. ³⁾	*	54,9	*	56,7	60,6	59,4	57,8
Möglichkeit, neues ausprobieren	E/G ²⁾	63,5	64,9	62,2	68,9	57,5	56,9	62,0
	Bel. ³⁾	*	41,4	42,2	39,6	42,6	39,0	40,5
Möglichkeit für Kurzpausen	E/G ²⁾	*	41,6	48,0	44,4	24,1	38,7	39,2
	Bel. ³⁾	*	45,6	44,5	49,0	40,1	42,9	44,8
Erhalt aller Informationen, um die Arbeit gut erldigen zu können	E/G ²⁾	*	31,0	30,4	30,3	24,3	28,2	28,9
	Bel. ³⁾	*	81,8	77,8	80,5	84,8	82,3	81,5
selbstständige Arbeitsplanung	E/G ²⁾	*	40,4	46,6	42,8	23,0	28,6	35,1
	Bel. ³⁾	*	48,6	46,6	45,3	57,8	48,2	48,2
Abwechslungsreichtum der Arbeit	E/G ²⁾	*	40,9	31,5	38,3	28,6	24,8	32,4
	Bel. ³⁾	*	56,9	56,5	52,3	56,0	53,4	54,7
Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Wissen und Können	E/G ²⁾	*	56,0	54,0	63,0	41,8	42,6	51,1
	Bel. ³⁾	*	61,9	55,4	56,9	61,1	61,3	59,3
Aufstiegsmöglichkeiten	E/G ²⁾	92,5	86,6	87,5	87,7	79,3	88,1	86,4
	Bel. ³⁾	*	52,3	41,6	45,2	42,0	44,3	45,3
Sinn der Tätigkeit	E/G ²⁾	*	16,5	*	19,2	12,8	9,1	13,7
	Bel. ³⁾	*	60,6	*	58,0	62,5	53,1	58,1

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Einfluss- bzw. Gestaltungsmöglichkeit besteht nur in geringem Maß oder gar nicht bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TE 12

**Einfluss- / Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- Männer -**

Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Bau-gewerbe	Bau-gewerbe	Handel und Gast-gewerbe und Verkehr	Finanzie-rung, Vermietung und Unter-nehmens-dienstleister	Öffentli-che und private Dienst-leistungen	Durch-schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
Einfluss auf Arbeitsplatzgestaltung	E/G ²⁾	*	61,8	63,9	57,6	44,2	51,1	56,5
	Bel. ³⁾	*	49,8	46,5	47,9	45,6	60,1	50,0
Einfluss auf Art der Arbeit	E/G ²⁾	*	65,6	67,6	57,8	45,4	59,5	59,7
	Bel. ³⁾	*	44,9	52,1	47,2	48,0	51,5	48,3
Einfluss auf Arbeitsmenge	E/G ²⁾	*	72,2	70,3	66,0	51,9	68,6	66,3
	Bel. ³⁾	*	56,2	54,2	59,1	63,8	54,8	57,2
Einfluss auf Arbeitszeitgestaltung	E/G ²⁾	*	60,5	63,3	58,7	30,7	48,0	53,5
	Bel. ³⁾	*	49,1	52,7	56,5	59,8	49,1	51,9
Einfluss auf Rahmenbedingungen	E/G ²⁾	*	62,8	60,3	55,8	42,0	56,4	56,6
	Bel. ³⁾	*	58,1	54,7	61,7	60,0	65,2	59,8
Erkennbarkeit der Arbeitsgüte	E/G ²⁾	*	19,2	*	23,8	13,9	21,6	18,5
	Bel. ³⁾	*	53,3	*	62,4	*	67,4	61,4
Möglichkeit, neues ausprobieren	E/G ²⁾	*	60,5	61,7	65,0	43,7	51,0	57,3
	Bel. ³⁾	*	43,1	44,3	41,5	47,6	42,5	43,7
Möglichkeit für Kurzpausen	E/G ²⁾	*	42,0	50,6	38,0	20,6	32,4	37,4
	Bel. ³⁾	*	44,9	42,9	51,4	*	39,6	43,8
Erhalt aller Informationen, um die Arbeit gut erldigen zu können	E/G ²⁾	*	31,2	30,7	31,1	22,5	33,8	30,2
	Bel. ³⁾	*	81,7	78,2	84,2	84,9	81,2	81,9
selbstständige Arbeitsplanung	E/G ²⁾	*	40,4	47,8	40,1	19,1	28,4	35,8
	Bel. ³⁾	*	47,9	45,6	45,9	*	51,6	48,6
Abwechslungreichtum der Arbeit	E/G ²⁾	*	39,1	28,9	34,0	21,0	21,1	30,2
	Bel. ³⁾	*	56,3	55,8	54,5	*	61,7	56,7
Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Wissen und Können	E/G ²⁾	*	50,6	52,1	54,1	32,0	36,9	46,3
	Bel. ³⁾	*	62,4	54,5	61,1	61,5	67,1	60,8
Aufstiegsmöglichkeiten	E/G ²⁾	94,8	84,4	86,4	85,7	74,8	84,4	83,7
	Bel. ³⁾	*	53,7	43,0	48,9	42,9	52,6	48,8
Sinn der Tätigkeit	E/G ²⁾	*	13,8	*	13,0	*	*	11,0
	Bel. ³⁾	*	61,6	*	*	*	*	64,6

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Einfluss- bzw. Gestaltungsmöglichkeit besteht nur in geringem Maß oder gar nicht bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



**Einfluss- / Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- Frauen -**

Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Bau-gewerbe	Bau-gewerbe	Handel und Gast-gewerbe und Verkehr	Finanzie-rung, Vermietung und Unter-nehmens-dienstleister	Öffentli-che und private Dienst-leistungen	Durch-schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
Einfluss auf Arbeitsplatzgestaltung	E/G ²⁾	*	67,0	*	65,9	50,3	54,0	58,1
	Bel. ³⁾	*	47,4	*	41,3	50,7	50,0	47,3
Einfluss auf Art der Arbeit	E/G ²⁾	*	75,0	*	66,8	60,8	61,3	64,3
	Bel. ³⁾	*	43,2	*	39,8	46,6	45,3	43,9
Einfluss auf Arbeitsmenge	E/G ²⁾	*	75,1	*	70,6	62,5	65,0	67,1
	Bel. ³⁾	*	48,3	*	42,9	56,2	51,4	49,2
Einfluss auf Arbeitszeitgestaltung	E/G ²⁾	*	50,6	*	56,2	38,1	52,1	50,7
	Bel. ³⁾	*	41,8	*	50,7	54,3	48,0	49,0
Einfluss auf Rahmenbedingungen	E/G ²⁾	*	63,7	*	59,5	47,2	53,9	55,3
	Bel. ³⁾	*	50,5	*	49,8	56,4	60,0	55,0
Erkennbarkeit der Arbeitsgüte	E/G ²⁾	*	28,7	*	25,2	19,4	22,5	23,2
	Bel. ³⁾	*	57,3	*	53,2	*	56,5	55,2
Möglichkeit, neues ausprobieren	E/G ²⁾	*	75,3	*	71,5	69,7	59,1	66,2
	Bel. ³⁾	*	38,3	*	38,5	40,1	37,8	38,1
Möglichkeit für Kurzpausen	E/G ²⁾	*	41,2	*	48,6	27,4	41,1	40,9
	Bel. ³⁾	*	48,1	*	47,8	42,9	43,9	45,8
Erhalt aller Informationen, um die Arbeit gut erldigen zu können	E/G ²⁾	*	30,7	*	29,8	26,1	26,1	27,7
	Bel. ³⁾	*	82,1	*	77,9	85,0	82,8	81,1
selbstständige Arbeitsplanung	E/G ²⁾	*	40,6	*	44,5	26,7	28,7	34,5
	Bel. ³⁾	*	50,0	*	45,0	57,4	46,9	47,9
Abwechslungsreichtum der Arbeit	E/G ²⁾	*	44,9	*	41,2	35,4	26,3	34,5
	Bel. ³⁾	*	58,6	*	51,1	56,2	50,8	53,3
Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Wissen und Können	E/G ²⁾	*	68,8	*	68,9	50,6	44,9	55,5
	Bel. ³⁾	*	60,8	*	54,7	61,0	59,5	58,2
Aufstiegsmöglichkeiten	E/G ²⁾	*	91,9	94,6	89,1	83,2	89,5	88,8
	Bel. ³⁾	*	49,3	*	42,8	41,5	41,2	42,3
Sinn der Tätigkeit	E/G ²⁾	*	23,1	*	23,3	15,9	9,6	16,2
	Bel. ³⁾	*	*	*	51,1	*	53,6	54,3

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Einfluss- bzw. Gestaltungsmöglichkeit besteht nur in geringem Maß oder gar nicht bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TE 14

**Einfluss- / Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- jünger als 45 -**

Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Bau-gewerbe	Bau-gewerbe	Handel und Gast-gewerbe und Verkehr	Finanzie-rung, Vermietung und Unter-nehmens-dienstleister	Öffentli-che und private Dienst-leistungen	Durch-schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
Einfluss auf Arbeitsplatzgestaltung	E/G ²⁾	*	62,3	57,6	62,8	45,5	53,8	56,7
	Bel. ³⁾	*	49,1	46,4	44,2	48,9	52,1	48,4
Einfluss auf Art der Arbeit	E/G ²⁾	*	68,2	65,0	63,3	55,3	59,7	61,8
	Bel. ³⁾	*	44,9	54,4	45,4	45,8	46,2	46,4
Einfluss auf Arbeitsmenge	E/G ²⁾	*	72,7	68,0	70,0	57,2	66,2	66,8
	Bel. ³⁾	*	54,4	55,1	51,5	57,7	53,6	53,8
Einfluss auf Arbeitszeitgestaltung	E/G ²⁾	*	54,5	60,9	59,3	32,0	52,5	52,0
	Bel. ³⁾	*	47,1	58,0	55,6	54,8	49,2	51,7
Einfluss auf Rahmenbedingungen	E/G ²⁾	*	61,8	56,2	58,8	41,3	53,6	54,7
	Bel. ³⁾	*	59,0	53,8	55,5	56,7	62,3	58,2
Erkennbarkeit der Arbeitsgüte	E/G ²⁾	*	21,5	*	24,2	16,2	21,8	20,4
	Bel. ³⁾	*	53,4	*	58,3	*	58,7	57,0
Möglichkeit, neues ausprobieren	E/G ²⁾	*	63,9	58,7	66,9	55,0	55,6	60,2
	Bel. ³⁾	*	43,6	42,1	42,1	43,2	41,3	42,1
Möglichkeit für Kurzpausen	E/G ²⁾	*	37,1	44,3	42,1	19,8	34,5	35,5
	Bel. ³⁾	*	46,9	*	51,4	*	48,8	47,3
Erhalt aller Informationen, um die Arbeit gut erldigen zu können	E/G ²⁾	*	29,4	27,7	29,7	24,1	27,1	27,7
	Bel. ³⁾	*	87,8	81,9	82,5	89,1	86,9	85,5
selbstständige Arbeitsplanung	E/G ²⁾	*	40,1	46,3	42,9	21,3	29,4	34,9
	Bel. ³⁾	*	51,4	48,3	47,6	60,0	49,5	49,8
Abwechslungsreichtum der Arbeit	E/G ²⁾	*	40,2	30,3	39,5	28,5	25,4	32,6
	Bel. ³⁾	*	61,6	*	59,3	61,0	56,1	59,1
Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Wissen und Können	E/G ²⁾	*	54,3	49,6	62,3	37,3	40,5	48,9
	Bel. ³⁾	*	66,4	58,9	63,8	67,4	67,5	64,7
Aufstiegsmöglichkeiten	E/G ²⁾	*	82,6	83,7	83,9	74,8	84,7	82,6
	Bel. ³⁾	*	59,6	46,3	52,2	47,5	49,8	51,3
Sinn der Tätigkeit	E/G ²⁾	*	14,8	*	19,0	13,4	7,2	12,7
	Bel. ³⁾	*	61,5	*	62,6	*	*	60,8

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Einfluss- bzw. Gestaltungsmöglichkeit besteht nur in geringem Maß oder gar nicht bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



**Einfluss- / Gestaltungsmöglichkeiten bei der Arbeit nach Wirtschaftszweigen
- 45 und älter -**

Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten		Wirtschaftszweige ¹⁾						
		A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
		Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Bau-gewerbe	Bau-gewerbe	Handel und Gast-gewerbe und Verkehr	Finanzie-rung, Ver-mietung und Unter-nehmens-dienstleister	Öffentli-che und private Dienst-leistungen	Durch-schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	8
Einfluss auf Arbeitsplatzgestaltung	E/G ²⁾	*	64,7	68,6	62,3	50,5	52,2	58,3
	Bel. ³⁾	*	48,9	48,6	42,9	47,5	53,7	48,6
Einfluss auf Art der Arbeit	E/G ²⁾	*	68,5	67,3	63,0	50,9	62,5	62,5
	Bel. ³⁾	*	43,5	49,5	37,6	49,1	48,1	45,2
Einfluss auf Arbeitsmenge	E/G ²⁾	*	73,4	69,5	66,7	57,9	65,7	66,5
	Bel. ³⁾	*	52,8	52,3	44,8	61,7	50,5	51,6
Einfluss auf Arbeitszeitgestaltung	E/G ²⁾	*	61,7	60,8	53,7	38,4	48,5	52,1
	Bel. ³⁾	*	47,0	*	48,6	58,5	46,8	48,3
Einfluss auf Rahmenbedingungen	E/G ²⁾	*	64,8	62,3	56,7	49,8	56,3	57,7
	Bel. ³⁾	*	51,3	56,3	52,3	59,4	60,4	55,9
Erkennbarkeit der Arbeitsgüte	E/G ²⁾	*	22,4	*	25,5	17,8	22,9	21,8
	Bel. ³⁾	*	57,0	*	54,2	*	60,6	59,0
Möglichkeit, neues ausprobieren	E/G ²⁾	*	66,4	67,9	72,3	61,4	58,7	64,8
	Bel. ³⁾	*	38,2	*	35,9	41,8	35,7	38,1
Möglichkeit für Kurzpausen	E/G ²⁾	*	48,3	54,2	48,2	30,7	45,0	45,0
	Bel. ³⁾	*	44,0	*	45,5	*	35,9	41,8
Erhalt aller Informationen, um die Arbeit gut erldigen zu können	E/G ²⁾	*	33,5	35,1	31,5	24,7	29,9	30,7
	Bel. ³⁾	*	73,9	*	77,2	78,5	75,8	75,7
selbstständige Arbeitsplanung	E/G ²⁾	*	40,8	47,1	42,5	25,7	27,5	35,3
	Bel. ³⁾	*	44,4	*	41,5	*	46,2	45,9
Abwechslungreichtum der Arbeit	E/G ²⁾	*	41,9	33,5	36,4	28,6	24,0	32,2
	Bel. ³⁾	*	50,3	*	39,6	*	49,0	47,8
Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Wissen und Können	E/G ²⁾	*	58,4	61,3	64,3	48,7	46,0	54,5
	Bel. ³⁾	*	55,6	*	45,8	53,5	53,0	51,7
Aufstiegsmöglichkeiten	E/G ²⁾	*	92,6	94,0	94,2	86,1	93,4	92,3
	Bel. ³⁾	*	42,6	*	34,9	34,6	36,5	36,8
Sinn der Tätigkeit	E/G ²⁾	*	19,0	*	19,6	*	12,1	15,4
	Bel. ³⁾	*	*	*	*	*	*	54,7

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2) Einfluss- bzw. Gestaltungsmöglichkeit besteht nur in geringem Maß oder gar nicht bei ... % der Betroffenen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TF 1

**Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen
- Erwerbstätige -**

Beschwerden	Wirtschaftszweige ¹⁾						
	A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
	Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Baugewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
Kreuzschmerzen.....	71,9	56,6	67,1	61,6	47,8	54,1	56,8
Nacken-/Schulterschmerzen.....	*	60,1	56,6	58,3	59,7	59,1	58,8
Taubheit in Armen/Händen.....	*	15,5	18,9	13,8	12,2	13,9	14,4
Taubheit in Beinen/Füßen.....	*	14,0	15,8	15,9	8,9	9,1	12,4
Kopfschmerzen.....	*	33,7	28,8	37,4	38,3	38,7	36,4
Herzschmerzen/-stiche.....	*	6,4	*	5,4	*	6,6	6,0
Augenschmerzen/-brennen.....	*	26,9	16,5	18,8	30,4	19,0	22,0
Haut-/Juckreizungen.....	*	12,1	12,5	7,3	6,4	8,1	8,9
Einschlafstörungen.....	*	19,5	12,0	21,1	17,9	19,2	18,9
Schlafstörungen.....	*	21,5	15,1	19,5	17,5	21,0	19,8
Hohe Angespanntheit.....	*	28,8	29,0	27,7	30,0	29,0	28,7
Vorzeitige Müdigkeit.....	*	37,5	36,5	33,7	34,1	35,7	35,6
Magen-/Verdauungs- beschwerden.....	*	15,3	13,2	14,3	13,1	15,9	14,7
Hörverschlechterung.....	*	16,8	16,3	8,4	6,5	8,9	10,6
Nervosität/Reizbarkeit.....	*	27,0	23,5	25,5	22,5	24,0	24,8
Niedergeschlagenheit.....	*	16,8	17,5	19,3	18,3	16,5	17,5
Schwindelgefühle.....	*	6,8	*	7,4	6,4	6,8	6,6
Atembeschwerden.....	*	5,3	*	*	*	*	3,4
andere Beschwerden.....	*	6,6	*	5,7	*	5,0	5,6
überhaupt keine Beschwerden.	*	9,8	*	9,8	13,4	13,0	11,2

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

*) Häufigkeit zu klein



**Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen
- Männer -**

Beschwerden	Wirtschaftszweige ¹⁾						
	A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
	Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Baugewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
Kreuzschmerzen.....	*	57,6	72,5	60,5	42,5	51,7	57,5
Nacken-/Schulterschmerzen.....	*	55,2	55,0	52,2	50,1	51,9	52,9
Taubheit in Armen/Händen.....	*	13,6	19,7	13,5	*	14,0	14,1
Taubheit in Beinen/Füßen.....	*	13,5	17,2	14,7	*	*	12,6
Kopfschmerzen.....	*	29,8	28,1	32,1	32,3	30,1	30,5
Herzschmerzen/-stiche.....	*	*	*	*	*	*	7,2
Augenschmerzen/-brennen.....	*	24,3	15,3	18,5	26,2	20,9	21,1
Haut-/Juckreizungen.....	*	12,9	14,2	7,7	*	*	10,5
Einschlafstörungen.....	*	20,1	*	23,6	17,3	22,5	19,6
Schlafstörungen.....	*	21,5	14,4	24,8	16,8	26,1	21,4
Hohe Angespanntheit.....	*	30,8	29,2	33,7	32,5	31,4	31,3
Vorzeitige Müdigkeit.....	*	35,9	37,5	34,7	29,7	33,9	34,7
Magen-/Verdauungs- beschwerden.....	*	15,8	*	18,1	13,9	21,2	16,7
Hörverschlechterung.....	*	20,5	17,8	11,1	*	*	14,4
Nervosität/Reizbarkeit.....	*	28,8	23,3	29,4	23,6	24,9	26,7
Niedergeschlagenheit.....	*	16,5	18,1	17,1	17,8	16,7	17,1
Schwindelgefühle.....	*	*	*	*	*	*	5,4
Atembeschwerden.....	*	*	*	*	*	*	4,0
andere Beschwerden.....	*	6,9	*	*	*	*	6,8
überhaupt keine Beschwerden.	*	10,0	*	*	16,8	12,2	11,0

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TF 3

**Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen
- Frauen -**

Beschwerden	Wirtschaftszweige ¹⁾						
	A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
	Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Baugewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
Kreuzschmerzen.....	*	54,6	*	62,3	52,3	55,0	56,1
Nacken-/Schulterschmerzen.....	*	71,6	*	62,3	68,3	61,9	64,2
Taubheit in Armen/Händen.....	*	20,5	*	13,9	13,2	13,8	14,7
Taubheit in Beinen/Füßen.....	*	*	*	16,7	*	9,4	12,2
Kopfschmerzen.....	*	42,9	*	40,9	43,8	42,1	41,9
Herzschmerzen/-stiche.....	*	*	*	*	*	5,7	5,0
Augenschmerzen/-brennen.....	*	32,8	*	19,0	34,0	18,2	22,8
Haut-/Juckreizungen.....	*	*	*	7,0	*	7,3	7,5
Einschlafstörungen.....	*	18,3	*	19,4	18,3	17,9	18,2
Schlafstörungen.....	*	21,5	*	15,9	18,1	19,1	18,3
Hohe Angespanntheit.....	*	24,0	*	23,8	27,8	28,1	26,3
Vorzeitige Müdigkeit.....	*	41,0	*	33,1	38,0	36,4	36,3
Magen-/Verdauungs- beschwerden.....	*	*	*	11,8	12,3	13,8	13,0
Hörverschlechterung.....	*	*	*	6,6	*	8,2	7,2
Nervosität/Reizbarkeit.....	*	22,7	*	22,8	21,5	23,7	23,0
Niedergeschlagenheit.....	*	17,7	*	20,7	18,8	16,4	17,9
Schwindelgefühle.....	*	*	*	8,1	*	7,1	7,8
Atembeschwerden.....	*	*	*	*	*	*	2,9
andere Beschwerden.....	*	*	*	*	*	*	4,4
überhaupt keine Beschwerden.	*	*	*	9,7	*	13,3	11,4

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

*) Häufigkeit zu klein



**Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen
- jünger als 45 -**

Beschwerden	Wirtschaftszweige ¹⁾						
	A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
	Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Baugewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
Kreuzschmerzen.....	*	53,8	66,9	61,1	45,7	52,9	55,3
Nacken-/Schulterschmerzen.....	*	58,7	53,5	58,5	60,8	59,5	58,6
Taubheit in Armen/Händen.....	*	11,8	*	12,0	9,3	11,1	11,6
Taubheit in Beinen/Füßen.....	*	9,9	*	14,6	*	7,3	10,3
Kopfschmerzen.....	*	37,0	30,8	43,1	42,2	42,9	40,6
Herzschmerzen/-stiche.....	*	*	*	*	*	*	4,5
Augenschmerzen/-brennen.....	*	25,8	*	19,7	28,7	17,3	21,3
Haut-/Juckreizungen.....	*	12,2	*	8,1	*	7,5	9,0
Einschlafstörungen.....	*	17,3	*	18,2	15,8	16,8	16,4
Schlafstörungen.....	*	17,3	*	18,8	15,4	16,4	16,8
Hohe Angespanntheit.....	*	27,4	25,8	28,4	29,9	28,8	28,3
Vorzeitige Müdigkeit.....	*	35,3	34,6	35,6	36,6	37,3	36,3
Magen-/Verdauungs- beschwerden.....	*	14,7	*	14,9	11,7	15,7	14,5
Hörverschlechterung.....	*	11,8	*	*	*	6,7	7,6
Nervosität/Reizbarkeit.....	*	23,3	20,4	26,2	21,8	23,2	23,6
Niedergeschlagenheit.....	*	15,9	*	20,0	18,4	16,6	17,7
Schwindelgefühle.....	*	*	*	6,7	*	6,3	5,9
Atembeschwerden.....	*	*	*	*	*	*	2,2
andere Beschwerden.....	*	*	*	*	*	*	5,1
überhaupt keine Beschwerden.	*	11,7	*	9,2	13,3	13,0	11,6

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TF 5

**Häufig an Arbeitstagen auftretende Beschwerden nach Wirtschaftszweigen
- 45 und älter -**

Beschwerden	Wirtschaftszweige ¹⁾						
	A, B	C, D, E	F	G, H, I	J, K	L - Q	A - Q
	Land-, Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Baugewerbe	Handel und Gast- gewerbe und Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung und Unter- nehmens- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leistungen	Durch- schnitt / Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
Kreuzschmerzen.....	*	60,6	67,5	62,4	51,1	55,8	59,0
Nacken-/Schulterschmerzen.....	*	62,3	61,8	57,9	58,0	58,3	59,1
Taubheit in Armen/Händen.....	*	21,0	*	16,7	16,7	18,1	18,8
Taubheit in Beinen/Füßen.....	*	20,0	*	18,2	*	11,8	15,6
Kopfschmerzen.....	*	28,9	*	27,8	32,2	32,3	29,9
Herzschmerzen/-stiche.....	*	*	*	*	*	9,5	8,5
Augenschmerzen/-brennen.....	*	28,6	*	17,3	33,1	21,5	23,1
Haut-/Juckreizungen.....	*	11,9	*	*	*	9,1	8,8
Einschlafstörungen.....	*	22,7	*	25,9	21,1	22,9	22,7
Schlafstörungen.....	*	27,7	*	20,5	20,8	28,1	24,5
Hohe Angespanntheit.....	*	30,8	34,4	26,5	30,3	29,4	29,3
Vorzeitige Müdigkeit.....	*	40,8	39,5	30,6	30,3	33,2	34,4
Magen-/Verdauungs- beschwerden.....	*	16,2	*	13,5	15,1	16,2	15,1
Hörverschlechterung.....	*	24,1	*	12,6	*	12,2	15,3
Nervosität/Reizbarkeit.....	*	32,5	*	24,1	23,7	25,3	26,6
Niedergeschlagenheit.....	*	18,1	*	18,2	18,3	16,2	17,3
Schwindelgefühle.....	*	*	*	*	*	*	7,8
Atembeschwerden.....	*	*	*	*	*	*	5,3
andere Beschwerden.....	*	*	*	*	*	*	6,3
überhaupt keine Beschwerden.	*	*	*	10,7	*	13,0	10,7

Quelle: Erhebung "Was ist gute Arbeit?" (vgl. Kap. 3.6.1)

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

*) Häufigkeit zu klein



**Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 2002 bis 2004**

	Betriebe mit ... Beschäftigten					
	1 bis 19	20 bis 199	200 bis 999	1.000 und mehr	Sonstige ¹⁾	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7
Zahl der besichtigten Betriebe						
2004	132.558	36.554	6.559	962	---	176.633
2003	143.445	38.921	6.915	1.033	---	190.314
2002	149.126	40.664	7.128	1.064	---	197.982
Gesamtzahl der Besichtigungen						
2004	175.193	64.598	16.806	4.562	188.148	449.307
2003	188.208	66.666	18.097	5.253	186.299	464.523
2002	192.821	68.429	18.352	5.451	194.512	479.565

1) Hierbei handelt sich um Besichtigungen von Baustellen, überwachungsbedürftigen Anlagen außerhalb von Betrieben u.ä.



Tabelle TG 2

**Personalstand der Gewerbeaufsicht nach Ländern
in den Jahren 2002 bis 2004**

Bundesland	Jahr	Personal gesamt					Ärzte	Gewerbe- aufsichts- beamte in der Ausbildung
		Gewerbeaufsichtsbeamte				gesamt		
		höherer	gehobener	mittlerer	Dienst			
		Dienst						
1	2	3	4	5	6	7	8	
Personal gesamt.....	2004	970	2.276	857	4.103	133	99	
	2003	983	2.289	844	4.116	147	118	
	2002	1.014	2.300	869	4.183	146	146	
davon in:								
Baden-Württemberg... ²⁾	2004	237	363	113	713	15	---	
	2003	242	369	114	725	15	---	
	2002	245	373	119	737	15	---	
Bayern.....	2004	100	315	160	575	27	6	
	2003	96	287	160	543	27	22	
	2002	97	275	156	528	27	49	
Berlin.....	2004	20	97	14	131	10	---	
	2003	19	98	16	133	12	---	
	2002	19	99	19	137	11	2	
Brandenburg.....	2004	45	113	8	166	8	8	
	2003	43	124	8	175	9	4	
	2002	44	119	9	172	9	7	
Bremen.....	2004	5	34	4	43	2	1	
	2003	5	35	5	45	2	2	
	2002	8	26	13	47	2	3	
Hamburg.....	2004	19	76	1	96	6	6	
	2003	20	74	1	95	6	---	
	2002	20	74	1	95	6	---	
Hessen.....	2004	52	99	18	169	9	---	
	2003	47	92	16	155	11	---	
	2002	51	102	21	174	8	1	
Mecklenburg-Vorpommern.....	2004	35	100	14	149	8	3	
	2003	35	101	15	151	9	8	
	2002	35	101	15	151	9	8	
Niedersachsen... ³⁾	2004	97	268	84	449	8	2	
	2003	101	275	88	464	8	4	
	2002	104	273	92	469	8	5	
Nordrhein-Westfalen.....	2004	104	336	280	720	11	61	
	2003	109	368	265	742	13	58	
	2002	108	360	263	731	14	53	
Rheinland-Pfalz.....	2004	47	90	62	199	5	---	
	2003	44	81	57	182	5	---	
	2002	43	80	57	180	5	---	
Saarland... ¹⁾	2004	4	13	15	32	4	5	
	2003	4	13	15	32	4	5	
	2002	11	28	19	58	4	2	
Sachsen.....	2004	94	94	30	218	5	---	
	2003	101	99	31	231	8	---	
	2002	103	106	31	240	8	---	
Sachsen-Anhalt.....	2004	74	134	36	244	8	1	
	2003	75	134	36	245	8	2	
	2002	79	140	37	256	10	3	
Schleswig-Holstein.....	2004	6	32	17	55	3	1	
	2003	6	29	17	52	3	3	
	2002	9	29	17	55	3	3	
Thüringen.....	2004	31	112	1	144	4	5	
	2003	36	110	---	146	7	10	
	2002	38	115	---	153	7	10	

1) Behörden nehmen auch Umweltschutz wahr

2) Personal neben Arbeitsschutz auch zuständig für Immissionsschutz, Industrieabwasser und Abfall

3) Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mittel- und Ortsinstanzen nehmen auch die Aufgaben in Umweltschutzangelegenheiten wahr. Für die Zentralinstanz werden die ausgebildeten Aufsichtskräfte im MU und MFAS erfasst.



**Beanstandungen der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 2002 bis 2004**

Bundesland	Jahr	Festgestellte Beanstan- dungen gesamt	davon Beanstandungen aufgrund von		
			Unfallverhütung und Gesund- heitsschutz	sozialem Arbeitsschutz	Arbeitsschutz in der Seeschifffahrt
1	2	3	4	5	6
Beanstandungen gesamt.....	2004	818.554	709.625	108.839	90
	2003	850.202	732.420	117.735	47
	2002	898.002	763.361	134.626	15
davon in:					
Baden-Württemberg.....	2004	33.902	29.540	4.362	---
	2003	48.084	42.600	5.484	---
	2002	57.182	50.447	6.735	---
Bayern.....	2004	238.103	203.333	34.770	---
	2003	263.353	223.947	39.406	---
	2002	267.586	216.623	50.963	---
Berlin.....	2004	20.282	19.788	494	---
	2003	19.929	18.950	979	---
	2002	19.081	18.197	884	---
Brandenburg.....	2004	34.053	27.844	6.209	---
	2003	42.731	35.192	7.539	---
	2002	48.419	40.187	8.232	---
Bremen.....	2004	3.678	3.593	84	1
	2003	4.831	4.600	231	---
	2002	4.877	4.680	197	---
Hamburg.....	2004	5.061	4.869	164	28
	2003	5.997	5.743	216	38
	2002	7.738	7.457	268	13
Hessen.....	2004	53.300	47.898	5.402	---
	2003	67.775	63.670	4.105	---
	2002	55.518	51.216	4.302	---
Mecklenburg-Vorpommern.....	2004	24.701	23.379	1.306	16
	2003	29.837	27.896	1.941	---
	2002	32.699	30.985	1.714	---
Niedersachsen.....	2004	46.952	35.257	11.658	37
	2003	47.613	35.922	11.687	4
	2002	52.500	40.874	11.626	---
Nordrhein-Westfalen.....	2004	184.659	164.402	20.257	---
	2003	140.293	119.194	21.099	---
	2002	147.091	125.262	21.829	---
Rheinland-Pfalz.....	2004	31.506	28.869	2.637	---
	2003	32.933	29.764	3.169	---
	2002	33.596	30.963	2.633	---
Saarland.....	2004	23.341	12.529	10.812	---
	2003	22.294	12.223	10.071	---
	2002	19.043	10.054	8.989	---
Sachsen.....	2004	40.061	38.258	1.803	---
	2003	42.152	40.073	2.079	---
	2002	53.009	50.152	2.857	---
Sachsen-Anhalt.....	2004	39.467	36.428	3.039	---
	2003	37.813	34.611	3.202	---
	2002	41.945	38.602	3.343	---
Schleswig-Holstein.....	2004	15.461	14.568	885	8
	2003	15.655	14.409	1.241	5
	2002	22.243	20.466	1.775	2
Thüringen.....	2004	24.027	19.070	4.957	---
	2003	28.912	23.626	5.286	---
	2002	35.475	27.196	8.279	---



Tabelle TG 4

**Durchsetzungsmaßnahmen der Gewerbeaufsicht¹⁾
in den Jahren 2002 bis 2004**

Bundesland	Jahr	Zahl der			
		Anordnungen	Verwarnungen	Bußgeldbescheide	Strafanzeigen
1	2	3	4	5	6
Anordnungen, Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen gesamt.....	2004	10.610	819	1.114³⁾	193
	2003	12.943	1.354	1.292 ³⁾	106
	2002	15.756	1.402 ³⁾	1.537 ³⁾	104
davon in:					
Baden-Württemberg.....	2004	100	2)	2)	6
	2003	158	90	2)	6
	2002	228	2)	2)	6
Bayern.....	2004	5.371	169	142	33
	2003	6.135	217	252	7
	2002	6.500	330	317	7
Berlin.....	2004	321	12	42	36
	2003	512	42	46	25
	2002	506	107	112	44
Brandenburg.....	2004	603	83	22	1
	2003	596	68	42	2
	2002	929	105	53	---
Bremen.....	2004	140	35	21	2
	2003	140	18	5	---
	2002	122	12	10	2
Hamburg.....	2004	175	3	12	---
	2003	307	2	5	---
	2002	548	9	13	---
Hessen.....	2004	88	34	85	17
	2003	108	53	52	25
	2002	85	62	94	3
Mecklenburg-Vorpommern.....	2004	501	63	65	3
	2003	961	75	90	3
	2002	902	103	73	---
Niedersachsen.....	2004	334	77	140	12
	2003	318	84	187	6
	2002	322	66	188	4
Nordrhein-Westfalen.....	2004	200	160	287	80
	2003	316	475	371	25
	2002	842	281	335	27
Rheinland-Pfalz.....	2004	254	26	143	---
	2003	312	26	115	2
	2002	322	19	159	---
Saarland.....	2004	1	2	12	---
	2003	8	2	12	---
	2002	34	1	41	2
Sachsen.....	2004	2.117	90	55	1
	2003	2.557	127	62	2
	2002	3.678	189	61	3
Sachsen-Anhalt.....	2004	229	47	30	1
	2003	349	37	26	3
	2002	519	84	58	5
Schleswig-Holstein.....	2004	13	---	10	---
	2003	1	---	6	---
	2002	31	2	11	---
Thüringen.....	2004	163	18	48	1
	2003	165	38	21	---
	2002	188	32	12	1

1) Auf den Gebieten „Unfallverhütung und Gesundheitsschutz“ sowie „Arbeitsschutz in der Seefahrt“

2) Daten wurden nicht erhoben

3) ohne Baden-Württemberg



Tabelle TH 1

**Personalstand der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2002 bis 2004**

	Gewerbliche Berufs- genossenschaften			Landwirtschaftl. Berufs- genossenschaften			Unfallversiche- rungsträger der öffentlichen Hand			Gesamt		
	2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zahl der Beschäftigten der Versicherungsträger in Aufsichts- und Beratungsdiensten (einschließlich Büro- und Schreibpersonal) insgesamt.....	4.394	4.395	4.371	504	507	508	646	638	632	5.544	5.540	5.511
davon: Aufsichtspersonen ¹⁾ mit Besichtigungstätigkeit.....	2.301	2.319	2.316	404	400	406	422	413	411	3.127	3.132	3.133

1) Terminologie SGB VII



**Unternehmen und Vollarbeiter bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften
in den Jahren 2002 bis 2004**

Zahl der Unternehmen und Zahl der Vollarbeiter in Unternehmen	2004	2003	2002
1	2	3	4
Unternehmen gesamt.....	3.118.693	3.039.358	3.028.799
Vollarbeiter¹⁾ gesamt.....	28.292.099	27.799.392	28.116.720
davon mit:			
0 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	869.531	800.363	772.936
Vollarbeiter.....	459.448	445.500	448.182
1 bis 9 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	1.806.767	1.834.583	1.825.794
Vollarbeiter.....	5.286.784	5.242.789	5.431.613
10 bis 49 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	283.927	281.319	302.315
Vollarbeiter.....	5.536.470	5.495.639	5.849.602
50 bis 249 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	57.989	57.652	59.679
Vollarbeiter.....	5.727.587	5.694.737	5.891.830
250 bis 499 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	7.817	7.774	7.793
Vollarbeiter.....	2.628.515	2.609.074	2.595.051
500 und mehr abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	5.565	5.664	5.264
Vollarbeiter.....	8.445.461	8.293.857	7.882.094
unbekannte Unternehmensgröße			
Unternehmen.....	87.097	52.003	55.018
Vollarbeiter.....	207.834	17.796	18.348

1) Nur abhängig beschäftigte Versicherte, versicherte Unternehmer und nichtgewerbsmäßig versicherte Bauarbeiter (Eigenleistungen am Bau)

2) Aufgrund geänderter Kategorien in 2002 sind die Vorjahreswerte nicht mehr vergleichbar



Tabelle TH 3

**Aufsichtstätigkeit der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2002 bis 2004**

Aufsichtstätigkeit	Gewerbliche Berufsgenossenschaften		
	2004	2003	2002
1	2	3	4
Zahl der von Aufsichtspersonen¹⁾ vorgenommenen Besichtigungen gesamt	660.156	671.055	689.342
davon			
in Unternehmen mit:			
0 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	44.605	45.080	51.860
1-9 abhängig beschäftigten Vollarbeitern	267.726	262.868	275.748
10-49 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	179.588	182.788	187.901
50-249 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	96.048	96.716	98.832
250-499 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	25.601	22.997	24.670
500 und mehr abhängig beschäftigten Vollarbeiter.....	30.881	29.839	25.305
unbekannter Unternehmensgröße.....	15.707	30.767	25.026
Zahl der besichtigten Unternehmen gesamt.....	366.588	361.842	370.551
davon			
in Unternehmen mit:			
0 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	31.043	31.384	30.178
1-9 abhängig beschäftigten Vollarbeitern	212.722	208.243	213.121
10-49 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	84.048	84.121	87.281
50-249 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	28.449	28.184	29.531
250-499 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	5.219	4.981	5.392
500 und mehr abhängig beschäftigten Vollarbeiter.....	4.446	4.281	4.413
unbekannter Unternehmensgröße.....	661	648	635
Zahl der untersuchten Unfälle einschließlich der Teilnahme an Unfalluntersuchungen nach § 103 Abs. 2 SGB VII²⁾	54.393	57.262	60.286



**Aufsichtstätigkeit der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2002 bis 2004**

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften ³⁾			Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand			Gesamt		
2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
5	6	7	8	9	10	11	12	13
176.013	182.997	190.206	12.478	12.129	13.033	848.647	866.181	892.581
			895	731	817	45.500	45.811	52.677
			1.580	1.483	1.616	269.306	264.351	277.364
			1.470	1.687	1.614	181.058	184.475	189.515
			1.727	1.868	1.869	97.775	98.584	100.701
			1.173	1.280	1.271	26.774	24.277	25.941
			4.875	5.080	5.742	35.756	34.919	31.047
			758		104	16.465	30.767	25.130
118.527	117.773	119.292	5.530	5.121	5.478	490.645	484.736	495.321
			756	458	467	31.799	31.842	30.645
			1.321	1.225	1.306	214.043	209.468	214.427
			1.090	1.079	1.041	85.138	85.200	88.322
			1.094	1.106	1.297	29.543	29.290	30.828
			608	560	602	5.827	5.541	5.994
			661	693	731	5.107	4.974	5.144
					34	661	648	669
12.586	12.010	11.113	3.507	3.051	3.197	70.486	72.323	74.596

1) Terminologie SGB VII, bisher „Technische Aufsichtsbeamte“

2) bis 31.12.1996 § 1562 RVO

3) Im Bereich der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften wird eine Aufteilung nach Größe der Unternehmen nicht vorgenommen.

4) Aufgrund geänderter Kategorien in 2002 sind die Vorjahreswerte nicht mehr vergleichbar



Tabelle TH 4

**Beitragszuschläge und Beitragsnachlässe nach § 162 Abs. 1 SGB VII ¹⁾
bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften ²⁾
2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Beitragszuschläge			Beitragsnachlässe		
		Anzahl der Fälle	Beitrag in EUR	% vom Umlagesoll	Anzahl der Fälle	Beitrag in EUR	% vom Umlagesoll
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Bergbau-BG.....	73	19.808.321	8,66	405	19.808.321	8,66
2	Steinbruchs-BG.....	604	3.572.076	2,57	717	181.482	0,13
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	446	2.167.360	2,15	3.420	3.480.065	3,45
4	BG der Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	---	---	---	4.410	7.324.964	13,73
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	48	698.528	0,83	130	1.637.674	1,96
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	3.915	6.610.961	1,23	31.981	26.246.284	4,89
7	Norddeutsche Metall-BG.....	2.892	3.428.098	0,94	23.548	16.284.798	4,48
8	Süddeutsche Metall-BG.....	6.491	7.135.087	1,05	52.312	30.925.547	4,56
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	471	1.376.140	1,90	3.540	5.299.928	7,31
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	---	---	---	79.820	90.000.000	12,32
11	BG der chemischen Industrie.....	2.070	25.537.725	5,99	9.558	69.879.020	16,40
12	Holz-BG.....	5.228	4.361.726	1,81	42.073	7.206.202	2,98
14	Papiermacher-BG.....	80	1.343.523	3,44	236	1.686.704	4,32
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	2.898	2.351.160	1,85	37.790	5.072.865	3,98
16	Lederindustrie-BG.....	1.199	357.565	1,08	7.603	2.055.545	6,22
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	6.740	337.000	0,31	---	---	---
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	---	---	---	253.314	21.545.182	4,26
19	Fleischerei-BG.....	---	---	---	19.431	7.014.504	9,02
20	Zucker-BG.....	18	745.228	10,37	35	1.491.953	20,75
21	Bau-BG Hamburg.....	1.240	2.891.184	2,86	---	---	---
22	Bau-BG Hannover.....	4.782	8.207.010	3,04	---	---	---
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	3.502	6.614.767	2,25	27.674	10.890.062	3,70
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	2.030	2.686.767	1,79	---	---	---
25	Südwestliche Bau-BG.....	1.724	2.975.590	2,73	16.039	3.344.897	3,07
26	Württembergische Bau-BG.....	1.263	2.694.418	2,71	---	---	---
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	3.676	9.027.423	2,90	---	---	---
28	Tiefbau-BG.....	1.447	7.650.216	2,65	---	---	---
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	9.098	6.251.464	1,18	---	---	---
30	BG für den Einzelhandel.....	---	---	---	234.568	23.778.842	7,24
31	Verwaltungs-BG.....	962	965.519	0,12	---	---	---
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	180	1.055.257	2,30	1.562	3.834.955	8,37
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	21.020	5.924.424	1,23	165.075	13.625.562	2,84
34	See-BG.....	419	28.324	0,07	---	---	---
35	Binnenschiffahrts-BG.....	152	355.950	2,95	2.078	752.446	6,23
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	12.854	1.068.734	0,21	---	---	---
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	97.522	138.227.544	---	1.017.319	373.367.802	---

1) bis 31.12.1996 § 725 Abs. 2 RVO

2) Die Angaben der einzelnen Berufsgenossenschaften können nicht miteinander verglichen werden.



**Durchsetzungsmaßnahmen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2002 bis 2004**

Maßnahmen	Gewerbliche Berufsgenossenschaften			Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften			Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand		
	2004	2003	2002	2004	2003	2002	2004	2003	2002
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bußgeldbescheide gegen Mitglieder (Unternehmer) nach § 209 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3 SGB VII.....	1.222	1.248	1.308	491	562	408	---	---	---
Bußgeldbescheide gegen Versicherte nach § 209 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3 SGB VII.....	647	594	759	7	8	---	---	2	---
Anordnungen nach § 17 Abs. 1 SGB VII.....	28.885	32.111	39.483	48.199	48.574	49.856	2.877	2.561	3.371
Anordnungen nach § 19 Abs. 2 SGB VII.....	4.452	5.514	5.558	1.411	1.501	1.330	208	223	253
Beanstandungen.....	637.355	678.211	754.435	418.404	422.278	421.006	48.768	45.930	43.351

**Anzahl der Sicherheitsbeauftragten
in den Jahren 2002 bis 2004**

Unfallversicherungsträger	Sicherheitsbeauftragte		
	2004	2003	2002
1	2	3	4
Unfallversicherungsträger gesamt.....	560.820	554.060	551.062
davon:			
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	385.962	375.494	375.942
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	6.435	7.910	6.824
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand (ohne Schüler-Unfallversicherung).....	93.741	90.661	94.084
in Kindergärten, Schulen und Hochschulen.....	74.682	79.995	74.212



Tabelle TI 1

**Schulungskurse
2004**

Schulungskurse	Dauer der Schulungskurse			Gesamt
	bis 1 Tag	2 bis 3 Tage	4 und mehr Tage	
1	2	3	4	5
Gewerbliche Berufsgenossenschaften				
Zahl der Kurse zusammen.....	6.198	7.184	4.741	18.123
Teilnehmer zusammen.....	133.787	136.988	66.340	337.115
davon				
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte				
Zahl der Kurse.....	1.951	1.500	61	3.512
Teilnehmer.....	40.485	26.378	1.055	67.918
Kurse für Sicherheitsbeauftragte				
Zahl der Kurse.....	563	1.659	584	2.806
Teilnehmer.....	11.204	32.856	12.870	56.930
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG				
Zahl der Kurse.....	231	468	763	1.462
Teilnehmer.....	4.798	9.457	15.067	29.322
Kurse für sonstige Betriebsangehörige				
Zahl der Kurse.....	3.453	3.557	3.333	10.343
Teilnehmer.....	77.300	68.297	37.348	182.945
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften				
Zahl der Kurse zusammen.....	2.491	1.179	55	3.725
Teilnehmer zusammen.....	62.635	20.098	274	83.007
davon				
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte				
Zahl der Kurse.....	786	870	---	1.656
Teilnehmer.....	24.425	14.732	---	39.157
Kurse für Sicherheitsbeauftragte				
Zahl der Kurse.....	20	29	2	51
Teilnehmer.....	682	857	2	1.541
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG				
Zahl der Kurse.....	16	4	52	72
Teilnehmer.....	457	144	254	855
Kurse für sonstige Betriebsangehörige				
Zahl der Kurse.....	1.669	276	1	1.946
Teilnehmer.....	37.071	4.365	18	41.454



**Schulungskurse
2004**

Schulungskurse	Dauer der Schulungskurse			Gesamt
	bis 1 Tag	2 bis 3 Tage	4 und mehr Tage	
1	2	3	4	5
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand				
Zahl der Kurse zusammen.....	1.316	999	140	2.455
Teilnehmer zusammen.....	26.071	16.824	1.443	44.338
davon				
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte				
Zahl der Kurse.....	268	218	1	487
Teilnehmer.....	5.744	3.596	20	9.360
Kurse für Sicherheitsbeauftragte				
Zahl der Kurse.....	310	260	45	615
Teilnehmer.....	6.393	4.439	601	11.433
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG				
Zahl der Kurse.....	50	146	41	237
Teilnehmer.....	996	2.551	376	3.923
Kurse für sonstige Betriebsangehörige				
Zahl der Kurse.....	688	375	53	1.116
Teilnehmer.....	12.938	6.238	446	19.622



Tabelle TK 1

**Aufwendungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2003 und 2004**

Pos.-Nr. des Konten- rahmens	Aufwendungen (Ausgaben)	EUR		Veränderungen von 2004 zu 2003	
		2004	2003	absolut	%
1	2	3	4	5	6
40	Ambulante Heilbehandlung.....	861.696.707	840.645.021	+ 21.051.686	+ 2,5
45	Zahnersatz.....	13.488.280	13.236.439	+ 251.841	+ 1,9
46	Stationäre Behandlung.....	837.979.903	824.952.973	+ 13.026.929	+ 1,6
47	Verletztengeld und besondere Unterstützung.....	533.903.266	579.347.835	- 45.444.569	- 7,8
48	Sonstige Heilbehandlungskosten und ergänzende Leistungen zur Heilbehandlung.....	575.032.196	585.112.348	- 10.080.151	- 1,7
49	Berufshilfe und ergänzende Leistungen zur Berufshilfe.....	281.048.222	301.605.399	- 20.557.178	- 6,8
50	Renten an Verletzte und Hinterbliebene.....	5.804.425.401	5.830.222.112	- 25.796.710	- 0,4
51	Beihilfen an Hinterbliebene.....	20.215.805	19.710.215	+ 505.589	+ 2,6
52	Abfindungen an Verletzte und Hinterbliebene.....	124.479.219	126.794.869	- 2.315.649	- 1,8
53	Unterbringung in Alters- und Pflegeheimen.....	386.818	452.203	- 65.385	- 14,5
57	Sterbegeld.....	18.540.369	18.767.649	- 227.280	- 1,2
58	Mehrleistungen.....	14.101.708	13.729.841	+ 371.867	+ 2,7
59	Unfallverhütung und Erste Hilfe.....	861.751.747	854.025.277	+ 7.726.469	+ 0,9
60 - 62	Aufwendungen für das Vermögen.....	178.482.102	100.284.947	+ 78.197.155	+ 78,0
63	Rechnungsmäßiges Defizit der eigenen Unternehmen.....	3.093.143	2.841.068	+ 252.074	+ 8,9
64	Beitragsausfälle ¹⁾	416.748.167	426.741.126	- 9.992.959	- 2,3
65	Beitragsnachlässe.....	309.006.345	358.438.835	- 49.432.490	- 13,8
67	Zuführungen zu den Betriebsmitteln und der Rücklage.....	284.086.553	423.033.148	- 138.946.595	- 32,8
69	Sonstige Aufwendungen ²⁾	2.035.384.779	2.363.550.877	- 328.166.098	- 13,9
70 , 71	Persönlicher Verwaltungsaufwand.....	873.849.363	901.891.152	- 28.041.788	- 3,1
72 , 73	Sächlicher Verwaltungsaufwand.....	256.859.209	271.911.430	- 15.052.221	- 5,5
74	Laufende Aufwendungen für die Selbstverwaltung.....	7.917.289	7.807.558	+ 109.731	+ 1,4
75	Vergütungen an andere für Verwaltungs- arbeiten (ohne Unfallverhütung).....	151.893.769	161.657.849	- 9.764.079	- 6,0
76	Kosten der Rechtsverfolgung.....	11.198.297	11.300.702	- 102.405	- 0,9
77	Kosten der Unfalluntersuchungen und der Feststellung der Entschädigungen.....	78.612.153	83.878.549	- 5.266.396	- 6,3
78	Vergütungen für die Auszahlung von Renten.....	1.731.841	1.618.287	+ 113.554	+ 7,0
79	Vergütungen an andere für den Beitragseinzug.....	53.917	50.213	+ 3.704	+ 7,4
690	abzüglich Lastenausgleich.....	500.835.708	554.753.290	- 53.917.581	- 9,7
691	abzüglich Konkursausfallgeld.....	1.525.994.551	1.783.822.766	- 257.828.215	- 14,5
Nettoaufwendungen gesamt.....		12.529.136.308	12.785.031.866	- 255.895.559	- 2,0

1) Hierbei handelt es sich um Beträge, die durch die Umlage des Vorjahres nicht aufgebracht wurden und deshalb zur Ermittlung der Umlage des Berichtsjahres als Aufwendungen erneut eingesetzt werden müssen.

2) In dieser Position ist der Betrag aus dem Lastenausgleich der Versicherungsträger untereinander (z.B. gemäß Artikel 3 des Unfallversicherungs-Neuregelungsgesetzes) enthalten; wegen der den Versicherungsträgern vorgeschriebenen Bruttobuchung ist die Gesamtsumme der Aufwendungen um diesen Betrag überhöht. Um die Nettoaufwendungen zu erhalten, muss die Summe des Finanzausgleichs abgesetzt werden; ferner ist in der Position 69 noch das Konkursausfallgeld enthalten.



**Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe
2003 und 2004**

in 1.000 EUR (Kontengruppe 59)

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften		Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		Unfallversicherungs-träger der öffentlichen Hand		Unfallversicherungs-träger gesamt	
	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kosten für die Herstellung von Unfallverhütungsvorschriften (§ 15, § 209 SGB VII) ¹⁾ (Kontenart 590).....	3.714	3.675	115	91	739	1.113	4.568	4.879
Kosten der Überwachung u. Beratung der Unternehmen (§§ 17 bis 20 SGB VII) ²⁾ (Kontenart 591).....	403.585	399.446	40.858	40.574	54.851	51.893	499.293	491.914
Kosten der Ausbildung (Kontenart 592).....	122.251	120.858	1.322	1.507	7.819	9.295	131.392	131.660
Zahlungen an Verbände für Prävention (Kontenart 593).....	63.747	61.954	3.782	4.123	5.295	5.189	72.824	71.266
Kosten der arbeitsmedizinischen Dienste (Kontenart 594).....	55.140	56.999	119	73	632	703	55.892	57.776
Kosten der Sicherheitstechnischen Dienste (Kontenart 596).....	8.841	9.207	654	665	296	323	9.792	10.194
Sonstige Kosten der Prävention (Kontenart 597).....	59.045	59.316	1.299	823	4.787	4.721	65.132	64.860
Kosten der Ersten Hilfe (§ 15 SGB VII) ³⁾ (Kontenart 598).....	17.931	16.690	294	300	4.635	4.486	22.860	21.477
Kosten gesamt (Kontengruppe 59)....	734.254	728.146	48.444	48.157	79.054	77.722	861.752	854.025

1) bis 31.12.1996 §§ 708 bis 711 RVO

2) bis 31.12.1996 §§ 712 bis 717 RVO

3) bis 31.12.1996 § 721 RVO



Tabelle TK 3

**Renten
in den Jahren 2002 bis 2004**

1	2004 ¹⁾	2003 ¹⁾	2002 ¹⁾	Veränderung in %	
				von 2004 zu 2003	von 2003 zu 2002
	2	3	4	5	6
Renten an Verletzte und Kranke					
Unfallversicherungsträger.....	943.596	954.691	967.701	- 1,2	- 1,3
davon:					
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	715.017	722.215	731.200	- 1,0	- 1,2
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	141.909	144.093	146.731	- 1,5	- 1,8
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	86.670	88.383	89.770	- 1,9	- 1,5
Renten an Hinterbliebene					
Unfallversicherungsträger.....	149.526	151.826	154.040	- 1,5	- 1,4
davon:					
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	123.878	125.582	127.092	- 1,4	- 1,2
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	13.268	13.585	13.910	- 2,3	- 2,3
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	12.380	12.659	13.038	- 2,2	- 2,9

1) Stand: 31.12. des Jahres


Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Land-, Forstwirtschaft und Fischerei nach Diagnosegruppen

2004

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	0,2	5,0	0,01	0,02
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	0,4	7,8	0,02	0,03
X	Krankheiten des Atmungssystems.	0,5	10,7	0,03	0,04
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	0,3	6,5	0,02	0,02
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	1,2	25,0	0,06	0,08
XIX	Verletzungen und Vergiftungen....	1,0	20,3	0,05	0,07
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	1,2	24,6	0,06	0,08
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	4,8	100,0	0,25	0,33

Rundungsfehler

Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) nach Diagnosegruppen

2004

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	7,1	6,6	0,85	1,21
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	7,5	7,1	0,91	1,29
X	Krankheiten des Atmungssystems.	13,4	12,6	1,61	2,28
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	6,9	6,5	0,83	1,18
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	28,6	26,9	3,44	4,89
XIX	Verletzungen und Vergiftungen....	16,3	15,3	1,96	2,79
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	26,5	25,0	3,19	4,54
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	106,3	100,0	12,79	18,17

Rundungsfehler



Tabelle TK 6

Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Baugewerbe nach Diagnosegruppen

2004

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	1,1	4,3	0,09	0,11
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	1,7	6,6	0,14	0,17
X	Krankheiten des Atmungssystems.	2,5	9,7	0,20	0,25
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	1,5	6,0	0,12	0,15
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	7,7	30,2	0,62	0,78
XIX	Verletzungen und Vergiftungen....	5,8	22,9	0,47	0,59
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	5,2	20,4	0,42	0,52
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	25,5	100,0	2,05	2,57

Rundungsfehler

Tabelle TK 7

Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Handel, Gastgewerbe und Verkehr nach Diagnosegruppen

2004

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	7,8	7,8	0,56	0,78
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	6,6	6,6	0,48	0,67
X	Krankheiten des Atmungssystems.	12,6	12,6	0,90	1,27
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	6,6	6,6	0,47	0,67
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	24,8	24,7	1,78	2,50
XIX	Verletzungen und Vergiftungen....	14,9	14,9	1,07	1,50
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	26,8	26,8	1,93	2,71
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	100,1	100,0	7,18	10,09

Rundungsfehler



**Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister nach Diagnosegruppen
2004**

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	4,8	9,0	0,45	1,23
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	3,2	6,0	0,30	0,82
X	Krankheiten des Atmungssystems.	7,9	14,8	0,73	2,01
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	3,7	6,9	0,34	0,95
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	12,2	22,7	1,13	3,10
XIX	Verletzungen und Vergiftungen....	6,9	12,7	0,63	1,74
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	15,0	27,9	1,39	3,81
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	53,9	100,0	4,97	13,65

Rundungsfehler

Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig öffentliche und private Dienstleistungen nach Diagnosegruppen

2004

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	15,0	10,1	1,26	1,60
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	9,0	6,1	0,75	0,96
X	Krankheiten des Atmungssystems.	21,1	14,3	1,78	2,26
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	9,5	6,4	0,80	1,02
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	34,3	23,2	2,89	3,68
XIX	Verletzungen und Vergiftungen....	16,1	10,9	1,36	1,73
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	42,8	28,9	3,60	4,58
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	147,8	100,0	12,43	15,83

Rundungsfehler



Tabelle TL 1

**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Meldepflichtige Arbeitsunfälle			Neue Arbeitsunfallrenten			Tödl. Arbeitsunfälle	
		absolut	auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden	je 1.000 Vollarbeiter	absolut	auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden	je 1.000 Vollarbeiter	absolut	auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Bergbau-BG.....	2.065	16,71	26,39	238	1,93	3,04	5	0,04
2	Steinbruchs-BG.....	6.585	31,54	49,83	251	1,20	1,90	10	0,05
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	6.666	25,77	40,72	144	0,56	0,88	3	0,01
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	3.901	15,67	24,75	70	0,28	0,44	6	0,02
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	2.129	18,31	28,93	81	0,70	1,10	5	0,04
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	44.016	30,01	47,42	904	0,62	0,97	22	0,02
7	Norddeutsche Metall-BG.....	28.593	28,27	44,66	515	0,51	0,80	20	0,02
8	Süddeutsche Metall-BG.....	73.408	28,25	44,64	939	0,36	0,57	26	0,01
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	7.727	24,24	38,30	93	0,29	0,46	5	0,02
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	37.066	10,90	17,23	942	0,28	0,44	41	0,01
11	BG der chemischen Industrie.....	14.173	9,93	15,70	443	0,31	0,49	13	0,01
12	Holz-BG.....	28.856	41,43	65,46	571	0,82	1,30	14	0,02
14	Papiermacher-BG.....	1.851	20,26	32,01	70	0,77	1,21	2	0,02
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	13.027	15,85	25,04	399	0,49	0,77	3	---
16	Lederindustrie-BG.....	2.570	19,03	30,07	76	0,56	0,89	3	0,02
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	6.945	13,39	21,16	180	0,35	0,55	4	0,01
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	75.062	29,21	46,14	1.076	0,42	0,66	22	0,01
19	Fleischerei-BG.....	18.929	47,27	74,69	221	0,55	0,87	4	0,01
20	Zucker-BG.....	91	7,39	11,68	10	0,81	1,28	---	---
21	Bau-BG Hamburg.....	8.931	42,02	66,39	239	1,12	1,78	5	0,02
22	Bau-BG Hannover.....	30.224	47,80	75,53	635	1,00	1,59	17	0,03
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	23.460	41,23	65,14	586	1,03	1,63	22	0,04
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	13.307	45,30	71,58	405	1,38	2,18	12	0,04
25	Südwestliche Bau-BG.....	10.103	41,96	66,30	230	0,96	1,51	8	0,03
26	Württembergische Bau-BG.....	10.031	45,00	71,10	313	1,40	2,22	10	0,04
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	27.311	47,80	75,52	832	1,46	2,30	27	0,05
28	Tiefbau-BG.....	15.573	40,95	64,71	442	1,16	1,84	23	0,06
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	54.087	15,94	25,18	1.463	0,43	0,68	56	0,02
30	BG für den Einzelhandel.....	39.139	16,18	25,57	738	0,31	0,48	27	0,01
31	Verwaltungs-BG.....	128.159	9,54	15,08	2.039	0,15	0,24	53	---
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	5.009	25,03	39,54	64	0,32	0,51	3	0,01
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	54.898	26,84	42,41	1.879	0,92	1,45	140	0,07
34	See-BG.....	460	8,89	14,04	33	0,64	1,01	5	0,10
35	Binnenschiffahrts-BG.....	390	20,82	32,89	19	1,01	1,60	4	0,21
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	46.705	7,05	11,14	998	0,15	0,24	25	---
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	841.447	17,63	27,85	18.138	0,38	0,60	645	0,01
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	103.262	---	54,09	4.819	---	2,52	235	---
	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	143.963	20,19	30,14	1.997	0,28	0,42	69	0,01
	Unfallversicherungsträger gesamt/Durchschnitt.....	1.088.672	---	29,51	24.954	---	0,68	949	---



**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Meldepflichtige Wegeunfälle		Neue Wegeunfallrenten		tödliche Wegeunfälle
		absolut	je 1.000 gewichtete 1) Versicherungs- verhältnisse	absolut	je 1.000 gewichtete 1) Versicherungs- verhältnisse	
		9	10	11	12	
1	Bergbau-BG.....	370	3,99	41	0,44	8
2	Steinbruchs-BG.....	489	3,36	47	0,32	9
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	736	3,95	39	0,21	2
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	891	4,49	37	0,19	2
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	289	3,75	14	0,18	1
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	4.656	4,62	256	0,25	12
7	Norddeutsche Metall-BG.....	3.728	5,52	187	0,28	12
8	Süddeutsche Metall-BG.....	9.326	5,36	398	0,23	38
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	1.040	4,73	41	0,19	4
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	8.694	4,04	424	0,20	36
11	BG der chemischen Industrie.....	4.498	5,00	242	0,27	16
12	Holz-BG.....	2.059	4,16	93	0,19	12
14	Papiermacher-BG.....	230	3,71	13	0,21	1
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	2.437	3,25	137	0,18	14
16	Lederindustrie-BG.....	412	3,99	24	0,23	---
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	1.563	4,76	92	0,28	8
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	11.573	3,92	426	0,14	45
19	Fleischerei-BG.....	1.783	5,62	85	0,27	6
20	Zucker-BG.....	22	2,39	5	0,54	---
21	Bau-BG Hamburg.....	921	4,63	43	0,22	3
22	Bau-BG Hannover.....	2.331	4,02	96	0,17	7
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	2.111	3,99	95	0,18	3
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	924	3,43	38	0,14	4
25	Südwestliche Bau-BG.....	790	3,70	31	0,15	4
26	Württembergische Bau-BG.....	551	2,76	41	0,21	8
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	1.973	3,77	114	0,22	18
28	Tiefbau-BG.....	1.134	3,58	54	0,17	7
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	9.215	4,29	383	0,18	28
30	BG für den Einzelhandel.....	11.254	5,59	525	0,26	35
31	Verwaltungs-BG.....	36.931	4,81	1.035	0,13	85
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	999	6,86	42	0,29	4
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	4.914	3,80	219	0,17	16
34	See-BG.....	93	2,93	11	0,35	---
35	Binnenschifffahrts-BG.....	22	1,24	2	0,11	---
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	22.371	4,43	942	0,19	49
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	151.330	4,50	6.272	0,19	497
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	2.623	0,62	122	0,03	15
	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	36.923	7,18	1.020	0,20	63
	Unfallversicherungsträger gesamt/Durchschnitt.....	190.876	4,44	7.414	0,17	575

1) siehe Kapitel 2.1



noch Tabelle TL 1

**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Anzeigen auf Verdacht einer BK	Anerkannte BK	Neue BK-Renten	Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der BK	Vollarbeiter	Versicherte	Unternehmen
		14	15	16	17			
1	Bergbau-BG.....	3.965	2.050	989	654	78.238	92.772	257
2	Steinbruchs-BG.....	481	315	89	26	132.152	153.759	5.591
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	845	344	106	52	163.690	190.416	9.327
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	216	141	34	20	157.600	199.136	6.224
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	514	222	86	62	73.584	103.712	187
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	3.602	1.416	348	139	928.204	1.014.117	38.619
7	Norddeutsche Metall-BG.....	2.745	1.347	405	144	640.232	683.744	29.135
8	Süddeutsche Metall-BG.....	4.396	1.457	260	90	1.644.588	1.773.509	62.458
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	507	94	16	2	201.725	222.583	4.943
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	2.861	968	371	158	2.151.515	2.164.652	97.857
11	BG der chemischen Industrie.....	2.742	961	423	198	902.923	943.784	13.264
12	Holz-BG.....	1.546	461	109	32	440.820	495.535	53.273
14	Papiermacher-BG.....	153	56	6	4	57.820	62.635	358
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	661	53	14	2	520.161	755.364	48.298
16	Lederindustrie-BG.....	224	43	11	3	85.458	103.341	14.412
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	912	216	74	33	328.267	328.633	73.532
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	3.617	538	132	6	1.626.676	2.951.222	401.559
19	Fleischerei-BG.....	584	75	5	---	253.432	317.123	19.864
20	Zucker-BG.....	24	11	3	3	7.794	10.658	67
21	Bau-BG Hamburg.....	737	308	72	32	134.520	198.871	37.795
22	Bau-BG Hannover.....	1.681	420	129	60	400.151	580.407	115.355
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	1.797	461	129	44	360.160	529.433	92.393
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	876	220	55	14	185.911	269.195	49.778
25	Südwestliche Bau-BG.....	709	199	26	4	152.376	213.661	35.524
26	Württembergische Bau-BG.....	538	167	48	18	141.075	199.600	31.259
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	1.681	401	100	30	361.649	523.503	93.942
28	Tiefbau-BG.....	1.422	568	78	13	240.666	323.943	14.695
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	1.484	423	154	68	2.147.761	2.149.004	120.016
30	BG für den Einzelhandel.....	1.582	127	46	9	1.530.883	2.014.231	295.220
31	Verwaltungs-BG.....	1.826	341	58	10	8.499.966	16.588.181	662.582
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	142	35	12	10	126.666	146.896	1.787
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	1.219	186	56	16	1.294.491	1.294.488	179.037
34	See-BG.....	180	49	16	10	32.762	42.840	3.363
35	Binnenschifffahrts-BG.....	16	2	1	---	11.856	17.685	2.483
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	9.384	1.157	287	9	4.192.422	5.001.008	504.239
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		55.869	15.832	4.748	1.975	30.208.194	42.659.641	3.118.693
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		2.953	639	197	70	1.908.989	4.202.753	1.681.061
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		4.990	942	272	48	4.777.145	10.940.936	26.157
Unfallversicherungsträger gesamt.....		63.812	17.413	5.217	2.093	36.894.328	57.803.330	4.825.911



**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtausgaben in EUR ¹⁾	darunter (Spalte 21) Kosten für Erste Hilfe und Unfallverhütung in EUR ²⁾
		21	22	23
1	Bergbau-BG.....	123.615.473	671.918.702	15.428.576
2	Steinbruchs-BG.....	208.801.166	182.496.158	14.716.966
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	258.630.233	129.163.169	7.243.344
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	249.009.078	71.966.279	8.644.447
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	116.262.388	107.693.361	5.243.180
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	1.466.562.617	690.034.142	43.691.481
7	Norddeutsche Metall-BG.....	1.011.566.564	473.833.363	29.620.602
8	Süddeutsche Metall-BG.....	2.598.448.979	870.098.299	47.552.961
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	318.726.230	96.436.597	7.732.415
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	3.399.393.305	967.803.311	44.244.324
11	BG der chemischen Industrie.....	1.426.618.617	574.666.677	38.123.315
12	Holz-BG.....	696.496.161	316.526.102	22.612.374
14	Papiermacher-BG.....	91.355.440	49.678.141	4.474.671
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	821.854.195	176.323.418	12.223.802
16	Lederindustrie-BG.....	135.023.122	45.802.121	4.382.590
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	518.661.386	145.002.107	7.998.100
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	2.570.148.712	674.510.368	50.765.173
19	Fleischerei-BG.....	400.422.402	135.695.540	10.354.654
20	Zucker-BG.....	12.315.193	10.020.289	914.046
21	Bau-BG Hamburg.....	212.540.734	147.785.370	12.266.022
22	Bau-BG Hannover.....	632.237.718	377.868.510	26.317.544
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	569.052.279	363.826.196	23.189.770
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	293.739.683	189.253.196	13.763.703
25	Südwestliche Bau-BG.....	240.754.674	146.393.015	11.143.802
26	Württembergische Bau-BG.....	222.898.369	133.116.346	10.386.169
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	571.404.841	387.054.606	25.142.779
28	Tiefbau-BG.....	380.251.727	346.469.079	36.357.054
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	3.393.462.222	767.557.481	27.307.699
30	BG für den Einzelhandel.....	2.418.794.824	440.326.197	16.583.418
31	Verwaltungs-BG.....	13.429.946.912	1.195.658.251	69.678.017
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	200.133.680	58.848.849	4.485.431
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	2.045.295.464	629.983.421	21.090.430
34	See-BG.....	51.763.881	45.649.355	5.742.407
35	Binnenschifffahrts-BG.....	18.733.297	21.131.267	2.275.462
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	6.624.026.546	717.508.266	52.557.246
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		47.728.948.112	12.358.097.547	734.253.974
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		---	1.022.179.652	48.443.813
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		7.132.102.620	1.175.689.368	79.053.960
Unfallversicherungsträger gesamt.....		---	14.555.966.567	861.751.747

1) Umfasst die Summe der Kontenklassen 4/5 (Leistungen), 6 (Vermögensaufwendungen) und 7 (Verwaltungskosten).

Beim BUK enthält die Summe in den Kostengruppen 59 (Prävention) und 70-75 (Verwaltung) auch Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung. Eine getrennte Ausweisung ist für diese Kostengruppen nicht möglich.

2) Umfasst die Kontengruppe 59 (Prävention).

Beim BUK sind die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung enthalten. Eine getrennte Ausweisung ist nicht möglich.



noch Tabelle TL 1

**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Aufsichtspersonen 1)	Besichtigte Unternehmen	Besichtigungen in den Unternehmen	Untersuchte Unfälle	Bußgeldbescheide gegen	
						Mitglieder (Unternehmen)	Versicherte
		24	25	26	27	28	29
1	Bergbau-BG.....	38	140	904	301	---	---
2	Steinbruchs-BG.....	51	5.515	9.717	1.463	8	---
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	29	2.487	3.231	1.118	---	---
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	28	698	959	175	---	---
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	10	147	177	163	---	---
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	194	16.336	20.167	4.912	4	---
7	Norddeutsche Metall-BG.....	114	15.070	29.352	854	1	---
8	Süddeutsche Metall-BG.....	160	18.944	19.640	1.961	1	---
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	29	1.215	1.448	942	---	---
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	143	10.997	18.551	1.419	28	---
11	BG der chemischen Industrie.....	97	7.747	9.570	3.819	2	---
12	Holz-BG.....	118	22.117	36.422	1.408	2	---
14	Papiermacher-BG.....	13	274	552	558	---	---
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	48	5.481	6.362	1.349	8	---
16	Lederindustrie-BG.....	21	1.240	1.844	134	---	---
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	42	14.271	15.042	4.341	4	1
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	128	28.491	32.366	6.900	27	---
19	Fleischerei-BG.....	33	4.174	5.227	622	---	---
20	Zucker-BG.....	3	61	158	43	---	---
21	Bau-BG Hamburg.....	47	5.533	29.376	720	19	2
22	Bau-BG Hannover.....	74	10.708	40.515	717	62	11
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	82	27.175	60.681	1.824	625	186
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	52	16.484	36.458	453	229	44
25	Südwestliche Bau-BG.....	41	8.825	13.984	941	26	4
26	Württembergische Bau-BG.....	46	11.687	23.765	847	47	38
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	76	13.103	34.634	744	30	44
28	Tiefbau-BG.....	90	5.428	49.771	1.380	13	104
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	113	28.321	45.136	5.454	41	8
30	BG für den Einzelhandel.....	63	51.351	52.354	2.907	10	---
31	Verwaltungs-BG.....	134	8.436	28.987	3.507	---	---
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	15	267	383	976	---	---
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	68	15.610	16.043	851	27	202
34	See-BG.....	21	3.363	11.143	43	8	3
35	Binnenschiffahrts-BG.....	11	628	970	51	---	---
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	69	4.264	4.267	496	---	---
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		2.301	366.588	660.156	54.393	1.222	647
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		404	118.527	176.013	12.586	491	7
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		422	5.530	12.478	3.507	---	---
Unfallversicherungsträger gesamt.....		3.127	490.645	848.647	70.486	1.713	654

1) Hier ist das Personal aufgeführt, das Betriebsbesichtigungen oder dgl. durchführt



**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2004**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Sicherheits- beauftragte	Schulungskurse	In Kursen geschulte Personen	In Erster Hilfe unterwiesene Personen
		30	31	32	33
1	Bergbau-BG.....	4.800	734	9.724	8.637
2	Steinbruchs-BG.....	5.543	495	7.876	5.628
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	4.511	167	3.202	5.715
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	6.669	136	2.463	19.196
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	4.163	--- ¹⁾	--- ¹⁾	5.343
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	22.324	732	15.975	25.548
7	Norddeutsche Metall-BG.....	16.694	603	10.711	19.193
8	Süddeutsche Metall-BG.....	25.461	1.194	24.397	42.912
9	Edel- u. Unedelmetall-BG.....	4.678	207	4.305	6.478
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	36.148	1.901	39.482	95.110
11	BG der chemischen Industrie.....	43.395	694	17.626	19.432
12	Holz-BG.....	7.332	2.721	25.398	5.584
14	Papiermacher-BG.....	3.285	81	1.771	3.703
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	7.162	192	2.931	8.596
16	Lederindustrie-BG.....	1.598	83	1.362	2.126
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	3.907	199	3.316	5.223
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	18.682	330	5.614	24.338
19	Fleischerei-BG.....	1.506	336	14.858	2.517
20	Zucker-BG.....	441	7	182	506
21	Bau-BG Hamburg.....	834	474	9.064	2.284
22	Bau-BG Hannover.....	2.775	461	8.709	4.961
23	Bau-BG Rheinland und Westfalen.....	2.081	886	15.190	6.446
24	Bau-BG Frankfurt a.M.....	1.141	274	6.302	2.875
25	Südwestliche Bau-BG.....	928	539	12.264	1.879
26	Württembergische Bau-BG.....	1.335	366	6.997	2.105
27	Bau-BG Bayern und Sachsen.....	5.372	558	13.377	4.961
28	Tiefbau-BG.....	2.673	670	16.030	6.862
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	25.642	292	7.076	29.330
30	BG für den Einzelhandel.....	9.683	504	10.344	43.566
31	Verwaltungs-BG.....	46.121	1.298	23.039	71.455
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	1.040	86	2.041	6.248
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	8.832	124	2.426	12.322
34	See-BG.....	3.513	7	82	965
35	Binnenschiffahrts-BG.....	157	28	479	693
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	55.536	744	12.502	186.133
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		385.962	18.123	337.115	688.870
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		6.435	3.725	83.007	8.987
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		93.741	2.455	44.338	154.081
Unfallversicherungsträger gesamt.....		486.138	24.303	464.460	851.938

1) Gemeinsame Meldung der Hütten- und Walzwerk-BG und der Maschinenbau- und Metall-BG.
Die Werte sind unter Maschinenbau- und Metall-BG ausgewiesen.



**Entwicklung der Basiszahlen
ab 1960**

Jahr	Vollarbeiter in 1.000	Versicherte ¹⁾ in 1.000	Versicherungsverhältnisse in 1.000 ²⁾³⁾	Zahl der Arbeitsstunden in Mio
1	2	3	4	5
1960	24.883	32.864		
1961	24.324	33.371		
1962	24.440	31.384		
1963	24.345	33.304		
1964	24.859	32.568		
1965	24.951	32.606		
1966	25.028	32.493		
1967	24.129	31.763		
1968	24.327	32.128		
1969	25.599	32.194		36.368
1970	25.218	32.550		37.496
1971	24.828	30.764		37.638
1972	24.668	30.588		37.443
1973	24.965	31.989		37.797
1974	24.228	31.290		36.634
1975	23.301	31.690		34.473
1976	24.458	30.945		34.815
1977	24.340	31.034		35.103
1978	24.668	31.363		35.467
1979	25.237	31.964		36.319
1980	25.597	32.854		36.683
1981	25.448	32.759		36.360
1982	24.967	32.921		35.480
1983	24.555	33.174		34.623
1984	25.072	34.380		35.593
1985	25.616	35.079		36.334
1986	28.532	37.734	31.028	37.614
1987	28.654	38.852	31.970	37.766
1988	29.168	39.721	33.212	38.666
1989	29.760	40.302	33.973	39.372
1990	30.717	41.134	34.987	40.639
1991	37.126	50.539	44.609	47.600
1992	37.456	52.514	44.968	48.545
1993	37.122	51.844	44.099	46.611
1994	37.015	49.320	43.792	46.648
1995	37.622	55.055	44.237	47.608
1996	38.442	55.422	44.189	47.541
1997	38.074	56.854	44.457	47.234
1998	37.587	56.341	44.179	47.174
1999	37.759	58.072	44.537	47.762
2000	37.802	57.960	44.668	47.499
2001	37.553	58.105	44.314	47.022
2002	36.738	57.627	43.488	45.907
2003	36.389	57.356	42.947	45.384
2004	36.894	57.803	42.966	47.729

1) Der Rückgang der Versichertenzahl 1971 gegenüber 1970 ist darauf zurückzuführen, dass die Berufsschüler aufgrund des Gesetzes über Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kindern in Kindergärten vom 18. März 1971 bei der Schülerunfallversicherung ausgewiesen werden.

2) gewichtete Versicherungsverhältnisse wie in Kapitel 2.1 beschrieben

3) In den Zahlen der Spalte 4 sind Doppelversicherte mit einem Anteil von ca. 10% enthalten.



Tabelle TM 2

**Entwicklung der Arbeitsunfälle absolut und je 1.000 Vollarbeiter
ab 1960**

1)

Jahr	meldepflichtige Arbeitsunfälle		Neue Arbeitsunfallrenten		Tödliche Arbeitsunfälle				
	absolut	je 1.000 Voll- arbeiter	absolut	je 1.000 Voll- arbeiter	gewerb- liche Berufs- genossen- schaften	landwirt- schaftl. Berufs- genossen- schaften	Unfallver- sicherungs- träger der öffentlichen Hand	Gesamt	je 1.000 Voll- arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1960	2.711.078	109,0	94.881	3,81	3.021	1.681	191	4.893	0,197
1961	2.870.765	118,0	95.406	3,92	3.130	1.584	206	4.920	0,202
1962	2.722.415	111,4	99.694	4,08	3.567	1.658	221	5.446	0,223
1963	2.618.544	107,6	92.328	3,79	2.873	1.651	307	4.831	0,198
1964	2.694.962	108,4	87.345	3,51	3.086	1.580	275	4.941	0,199
1965	2.655.363	106,4	88.895	3,56	3.018	1.511	255	4.784	0,192
1966	2.542.299	101,6	86.750	3,47	3.094	1.528	227	4.849	0,194
1967	2.181.464	90,4	81.077	3,36	2.920	1.402	202	4.524	0,187
1968	2.263.841	93,1	75.701	3,11	2.693	1.315	282	4.290	0,176
1969	2.359.956	92,2	76.384	2,98	2.622	1.391	276	4.289	0,168
1970	2.391.757	94,8	77.935	3,09	2.696	1.321	245	4.262	0,169
1971	2.337.926	94,2	76.833	3,09	2.992	1.348	248	4.588	0,185
1972	2.237.366	90,7	72.030	2,92	2.706	1.133	243	4.082	0,165
1973	2.281.268	91,4	68.887	2,76	2.691	1.085	235	4.011	0,161
1974	1.989.315	82,1	67.825	2,80	2.449	967	228	3.644	0,150
1975	1.760.713	75,6	61.590	2,64	2.069	871	197	3.137	0,135
1976	1.828.743	74,8	59.278	2,42	2.049	895	210	3.154	0,129
1977	1.809.810	74,4	58.933	2,42	1.989	802	179	2.970	0,122
1978	1.817.510	73,7	56.408	2,29	1.927	716	182	2.825	0,115
1979	1.901.602	75,3	59.371	2,35	1.996	633	193	2.822	0,112
1980	1.917.211	74,9	57.873	2,26	1.807	612	178	2.597	0,101
1981	1.763.167	69,3	57.501	2,26	1.689	563	198	2.450	0,096
1982	1.593.446	63,8	55.362	2,22	1.492	520	184	2.196	0,088
1983	1.510.924	61,5	51.341	2,09	1.406	498	165	2.069	0,084
1984	1.517.008	60,5	50.284	2,01	1.319	460	139	1.918	0,076
1985	1.536.090	60,0	49.681	1,94	1.204	445	146	1.795	0,070
1986	1.581.423	55,4	48.883	1,71	1.069	349	118	1.536	0,054
1987	1.568.813	54,8	47.337	1,65	1.057	399	111	1.567	0,055
1988	1.578.995	54,1	46.192	1,58	1.130	363	112	1.605	0,055
1989	1.601.847	53,8	43.707	1,47	1.098	330	87	1.515	0,051
1990	1.672.480	54,4	43.027	1,40	1.086	350	122	1.558	0,051
1991	2.016.153	54,3	43.791	1,18	1.062	336	98	1.496	0,040
1992	2.069.422	55,2	45.619	1,22	1.310	309	133	1.752	0,047
1993	1.932.407	52,1	48.424	1,30	1.414	324	129	1.867	0,050
1994	1.903.557	51,4	46.646	1,26	1.250	340	122	1.712	0,046
1995	1.813.982	48,2	46.338	1,23	1.196	270	130	1.596	0,042
1996	1.657.556	43,1	46.341	1,21	1.120	250	153	1.523	0,040
1997	1.598.972	42,0	38.393	1,01	1.004	284	115	1.403	0,037
1998	1.585.364	42,2	34.811	0,93	948	247	92	1.287	0,034
1999	1.560.063	41,3	33.001	0,87	977	223	93	1.293	0,034
2000	1.513.723	40,0	30.834	0,82	825	235	93	1.153	0,031
2001	1.395.592	37,2	29.201	0,78	811	237	59	1.107	0,029
2002	1.306.772	35,6	28.278	0,77	773	214	84	1.071	0,029
2003	1.142.775	31,4	26.817	0,74	735	208	86	1.029	0,028
2004	1.088.672	29,5	24.954	0,68	645	235	69	949	0,026

1) s. TM 1: Vollarbeiter in 1.000



**Entwicklung der Arbeitsunfälle der gewerblichen Berufsgenossenschaften
absolut und je 1 Mio. Arbeitsstunden ¹⁾
ab 1969**

Jahr	Meldepflichtige Arbeitsunfälle		Neue Arbeitsunfallrenten		Tödliche Arbeitsunfälle	
	absolut	je 1 Mio. Arbeitsstunden	absolut	je 1 Mio. Arbeitsstunden	absolut	je 1 Mio. Arbeitsstunden
1	2	3	4	5	6	7
1969	1.969.909	54,2	48.902	1,34	2.622	0,072
1970	2.010.395	53,6	51.496	1,37	2.696	0,072
1971	1.959.759	52,1	51.499	1,37	2.992	0,079
1972	1.868.546	49,9	49.326	1,32	2.706	0,072
1973	1.854.677	49,1	47.267	1,25	2.691	0,071
1974	1.627.880	44,4	46.238	1,26	2.449	0,067
1975	1.406.998	40,8	42.025	1,22	2.069	0,060
1976	1.471.240	42,3	39.459	1,13	2.049	0,059
1977	1.456.301	41,5	40.009	1,14	1.989	0,057
1978	1.454.617	41,0	38.827	1,09	1.927	0,054
1979	1.524.928	42,0	40.796	1,12	1.996	0,055
1980	1.541.214	42,0	40.051	1,09	1.807	0,049
1981	1.397.976	38,4	40.056	1,10	1.689	0,046
1982	1.228.317	34,6	39.478	1,11	1.492	0,042
1983	1.144.814	33,1	35.119	1,01	1.406	0,041
1984	1.153.321	32,4	34.749	0,98	1.319	0,037
1985	1.166.468	32,1	34.431	0,95	1.204	0,033
1986	1.212.064	32,2	33.737	0,90	1.069	0,028
1987	1.211.517	32,1	32.537	0,86	1.057	0,028
1988	1.234.634	31,9	32.256	0,83	1.130	0,029
1989	1.262.374	32,1	30.840	0,78	1.098	0,028
1990	1.331.395	32,8	30.142	0,74	1.086	0,027
1991	1.587.177	33,3	30.612	0,64	1.062	0,022
1992	1.622.732	33,4	32.932	0,68	1.310	0,027
1993	1.510.745	32,4	35.553	0,76	1.414	0,030
1994	1.489.360	31,9	34.659	0,74	1.250	0,027
1995	1.415.381	29,7	34.464	0,72	1.196	0,025
1996	1.266.458	26,6	33.966	0,71	1.120	0,024
1997	1.221.530	25,9	28.135	0,60	1.004	0,021
1998	1.198.608	25,4	25.549	0,54	948	0,020
1999	1.185.382	24,8	24.338	0,51	977	0,020
2000	1.144.262	24,1	22.678	0,48	825	0,017
2001	1.060.625	22,6	21.354	0,45	811	0,017
2002	973.540	21,2	20.603	0,45	773	0,017
2003	871.145	19,2	19.646	0,43	735	0,016
2004	841.447	17,6	18.138	0,38	645	0,014

1) s. TM 1: Mio. Arbeitsstunden



Tabelle TM 4

**Entwicklung der Arbeitsunfälle nach Unfallversicherungsträgern
je 1.000 Vollarbeiter ¹⁾
ab 1960**

Wirt- schafts- zweige Jahr	Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
	Bergbau	Steine und Erden	Gas, Fernwärme und Wasser	Metall	Feinme- chanik u. Elektro- technik	Chemie	Holz	Papier und Druck	Textil und Leder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1960	256,0	226,4	80,8	212,8	93,8	109,4	175,2	85,5	60,7
1965	250,3	180,6	73,6	177,7	77,3	104,8	175,0	84,9	67,8
1970	230,4	156,3	71,9	163,2	57,7	98,7	153,0	67,8	50,5
1975	158,5	115,6	58,6	114,4	38,4	63,7	126,9	52,9	44,0
1980	139,8	120,2	63,7	115,9	35,0	54,5	150,2	71,3	50,4
1985	111,2	84,0	49,3	86,7	26,1	38,5	133,8	53,5	41,8
1990	77,2	83,7	42,6	77,8	27,0	34,6	107,9	46,7	39,8
1991	73,2	79,1	33,1	76,5	26,0	33,9	111,6	46,6	37,6
1992	76,9	84,6	34,0	80,3	27,0	32,4	121,4	46,9	38,2
1993	67,0	80,3	32,3	70,3	25,4	27,7	112,8	41,3	34,8
1994	64,9	76,7	32,6	69,4	25,0	27,3	100,1	40,2	33,0
1995	61,3	77,2	31,6	67,3	24,9	27,3	87,2	39,7	32,7
1996	45,9	67,8	31,1	58,3	22,7	23,3	79,3	32,6	29,8
1997	43,1	67,4	31,2	57,7	22,3	22,0	82,9	30,6	29,3
1998	39,6	67,0	31,2	57,2	21,9	22,6	84,0	29,3	29,8
1999	36,2	67,7	29,7	58,4	21,1	21,9	83,9	29,3	29,3
2000	32,6	61,5	27,0	54,6	21,4	21,0	82,6	28,1	28,5
2001	30,5	54,8	27,0	52,2	20,5	20,3	80,0	27,7	27,9
2002	29,1	51,8	27,9	49,8	19,8	18,7	76,2	26,4	25,9
2003	26,4	46,2	25,0	44,1	17,7	16,7	68,1	25,6	24,0
2004	26,4	44,8	24,8	44,7	17,2	15,7	65,5	25,7	23,0

1) s. TM 1: Vollarbeiter in 1.000



**Entwicklung der Arbeitsunfälle nach Unfallversicherungsträgern
je 1.000 Vollarbeiter ¹⁾
ab 1960**

Gewerbliche Berufsgenossenschaften						Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	Durchschnitt	Jahr
Nahrungs- und Genuss- mittel	Bau	Handel und Verwal- tung	Verkehr	Gesund- heits- dienst	Gesamt				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
104,6	224,2	69,3	136,0	25,4	133,0	73,8	53,8	109,0	1960
99,0	214,0	57,5	112,6	24,7	119,0	77,8	61,2	106,0	1965
99,8	170,8	54,1	104,5	18,7	103,0	90,1	49,8	95,0	1970
93,1	119,9	39,3	82,5	18,3	73,0	93,9	52,6	76,0	1975
103,4	155,1	40,8	81,5	22,3	76,0	99,8	51,0	75,0	1980
85,1	128,1	31,8	69,5	20,7	57,0	102,6	51,4	60,0	1985
75,2	119,6	30,0	55,3	27,9	52,1	99,0	48,7	54,4	1990
75,5	113,1	31,2	55,6	28,0	53,0	89,3	46,3	54,3	1991
70,3	124,0	31,0	59,4	27,5	54,2	88,5	47,6	55,2	1992
63,2	120,9	29,7	59,9	24,6	50,9	81,1	46,0	52,1	1993
60,4	119,7	29,7	60,9	23,8	50,1	78,1	47,1	51,4	1994
58,5	109,7	26,5	56,5	22,5	46,7	75,1	46,0	48,2	1995
53,4	99,4	23,2	55,5	17,1	40,5	72,9	47,0	43,1	1996
54,0	101,1	21,4	54,0	17,2	39,6	68,6	45,6	42,0	1997
54,2	96,9	23,0	51,3	16,1	39,4	66,6	48,8	42,2	1998
55,4	97,4	22,2	50,5	16,8	38,7	67,6	46,4	41,3	1999
55,8	90,4	22,3	50,0	15,9	37,1	65,3	48,0	40,0	2000
54,5	82,2	21,0	46,4	15,5	34,5	60,9	44,2	37,2	2001
52,4	78,9	19,8	46,7	14,4	32,4	60,3	45,0	35,6	2002
49,9	73,1	18,7	43,5	11,9	29,4	55,4	34,1	31,4	2003
49,8	70,3	18,2	41,5	11,1	27,9	54,1	30,1	29,5	2004

1) s. TM 1: Vollarbeiter in 1.000



Entwicklung der Wegeunfälle absolut und je 1.000 bzw. je 1 Mio. Versicherungsverhältnisse¹⁾
ab 1960

Jahr	Meldepflichtige Wegeunfälle		Neue Wegeunfallrenten		Tödliche Wegeunfälle	
	absolut	je 1.000 Versicherte / Versicherungsverhältnisse ²⁾	absolut	je 1.000 Versicherte / Versicherungsverhältnisse ²⁾	absolut	je 1 Mio. Versicherte / Versicherungsverhältnisse ²⁾
1	2	3	4	5	6	7
1960	283.605	8,63	18.360	0,56	1.716	52,22
1961	283.665	8,50	19.152	0,57	1.891	56,67
1962	271.208	8,64	19.203	0,61	1.763	56,18
1963	288.164	8,65	19.007	0,57	1.576	47,32
1964	267.971	8,23	17.450	0,54	1.813	55,67
1965	255.297	7,83	17.086	0,52	1.809	55,48
1966	239.942	7,38	17.785	0,55	1.923	59,18
1967	209.512	6,60	15.946	0,50	1.853	58,34
1968	223.799	6,97	15.544	0,48	1.684	52,42
1969	243.916	7,58	15.713	0,49	1.740	54,05
1970	255.480	7,85	17.584	0,54	1.852	56,90
1971	221.592	7,20	16.056	0,52	1.879	61,08
1972	213.468	6,98	14.652	0,48	1.825	59,66
1973	228.542	7,14	13.843	0,43	1.695	52,99
1974	186.827	5,97	12.894	0,41	1.374	43,91
1975	171.520	5,41	11.896	0,38	1.400	44,18
1976	188.179	6,08	11.745	0,38	1.373	44,37
1977	186.432	6,01	12.166	0,39	1.305	42,05
1978	194.291	6,19	12.171	0,39	1.357	43,27
1979	233.674	7,31	14.807	0,46	1.261	39,45
1980	195.595	5,95	12.253	0,37	1.197	36,43
1981	197.613	6,03	12.726	0,39	1.187	36,23
1982	176.316	5,36	13.333	0,40	1.043	31,68
1983	162.794	4,91	11.209	0,34	1.020	30,75
1984	158.151	4,60	11.351	0,33	978	28,45
1985	178.538	5,09	11.168	0,32	831	23,69
1986	169.590	5,47	10.721	0,35	766	24,69
1987	185.538	5,80	10.765	0,34	726	22,71
1988	174.202	5,25	9.724	0,29	755	22,73
1989	173.285	5,10	8.716	0,26	742	21,84
1990	187.835	5,37	8.410	0,24	714	20,41
1991	245.127	5,50	9.077	0,20	730	16,36
1992	262.196	5,83	10.515	0,23	910	20,24
1993	266.949	6,05	11.727	0,27	973	22,06
1994	246.414	5,63	11.333	0,26	956	21,83
1995	268.732	6,07	11.298	0,26	942	21,29
1996	260.192	5,89	12.172	0,28	842	19,05
1997	239.970	5,40	10.148	0,23	885	19,91
1998	249.484	5,65	9.234	0,21	810	18,33
1999	248.324	5,58	8.836	0,20	855	19,20
2000	235.117	5,26	8.254	0,18	820	18,36
2001	234.115	5,28	7.700	0,17	767	17,31
2002	223.304	5,13	7.835	0,18	686	15,77
2003	202.745	4,72	7.888	0,18	695	16,18
2004	190.876	4,44	7.414	0,17	575	13,38

1) s. TM 1 Versicherte / Versicherungsverhältnisse in 1.000

2) Vor 1986 werden Versicherte berücksichtigt, ab 1986 Versicherungsverhältnisse, die wie in Kapitel 2.1 beschrieben gewichtet werden

Entwicklung der anerkannten Berufskrankheiten nach Unfallversicherungsträgern ab 1978

Jahr	Gewerbliche Berufs- genossenschaften	Landwirtschaftliche Berufs- genossenschaften	Unfallversicherungs- träger der öffentlichen Hand	Gesamt
1	2	3	4	5
1978	13.214	--- 1)	787	14.001 1)
1979	13.486	307	774	14.567
1980	12.046	346	700	13.092
1981	12.187	357	725	13.269
1982	11.522	404	814	12.740
1983	9.934	516	696	11.146
1984	8.195	412	670	9.277
1985	6.869	394	623	7.886
1986	7.317	539	490	8.346
1987	7.275	496	397	8.168
1988	7.367	410	375	8.152
1989	9.051	497	427	9.975
1990	9.363	543	478	10.384
1991	10.479	527	472	11.478
1992	12.227	662	618	13.507
1993	17.293	815	617	18.725
1994	19.419	691	898	21.008
1995	21.886	1.362	1.050	24.298
1996	21.985	1.063	1.226	24.274
1997	21.187	858	1.387	23.432
1998	18.614	760	1.360	20.734
1999	17.046	777	1.579	19.402
2000	16.414	693	1.582	18.689
2001	16.888	658	1.053	18.599
2002	16.669	635	1.048	18.352
2003	15.758	650	1.017	17.425
2004	15.832	639	942	17.413

1) Zahl für Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften nicht bekannt

**Entwicklung ausgewählter Berufskrankheitengruppen
ab 1995**

Jahr	Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten			Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropenkrankheiten			Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells und des Bauchfells			Hautkrankheiten		
	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1995	40.094	10.222	2.484	3.665	1.353	234	18.017	8.039	2.869	21.268	2.376	802
1996	37.231	10.613	2.717	3.330	1.242	198	18.330	7.896	3.055	22.528	2.084	672
1997	35.502	9.802	2.384	3.752	1.240	227	17.737	7.595	2.909	21.966	2.319	713
1998	32.946	9.026	1.958	3.727	1.486	213	20.192	7.420	3.053	23.398	1.877	597
1999	34.241	8.460	1.680	3.527	1.315	208	18.723	7.181	3.121	22.228	1.752	530
2000	34.293	8.264	1.478	3.449	1.265	235	17.832	6.632	3.032	20.984	1.699	491
2001	30.251	8.508	1.430	3.274	1.159	189	16.731	6.868	3.323	21.494	1.533	445
2002	27.523	8.491	1.415	3.064	1.175	210	16.114	6.530	3.275	19.783	1.600	406
2003	25.101	8.158	1.273	3.197	1.050	228	15.413	6.340	3.155	16.730	1.328	332
2004	23.601	7.883	1.186	4.516	1.269	226	14.866	6.481	3.232	16.230	1.297	319

Tabelle TM 8

**Entwicklung der Berufskrankheiten
 ab 1960**

Jahr	Angezeigte Verdachtsfälle		Anerkannte Berufskrankheiten		Zahl der BK-Renten an Versicherte am Ende des Vorjahres		Neue Rentenfälle		Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit	
	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1960	33.727	---	---	---	---	---	7.529	---	---	---
1961	33.184	---	---	---	---	---	7.306	---	---	---
1962	29.261	---	---	---	---	---	6.938	---	---	---
1963	27.947	---	---	---	---	---	6.779	---	---	---
1964	28.042	---	---	---	---	---	6.284	---	---	---
1965	27.467	---	---	---	---	---	6.464	---	---	---
1966	26.061	---	---	---	---	---	6.152	---	---	---
1967	26.280	---	---	---	---	---	5.836	---	---	---
1968	25.793	---	---	---	---	---	5.316	---	---	---
1969	27.427	---	---	---	---	---	5.464	---	---	---
1970	25.960	---	---	---	---	---	5.173	---	---	---
1971	27.200	---	---	---	---	---	5.374	---	---	---
1972	30.273	---	---	---	---	---	5.488	---	---	---
1973	32.496	29.465	---	---	78.717	72.961	5.580	---	---	---
1974	35.823	32.462	---	---	77.715	71.803	6.072	---	---	---
1975	38.296	34.980	---	---	77.222	71.235	6.104	---	---	---
1976	40.036	36.552	---	---	76.433	70.470	6.474	---	---	---
1977	48.189	44.477	---	---	76.310	70.331	7.581	---	---	---
1978	45.483	41.470	14.001	13.214	78.388	72.372	7.248	---	---	---
1979	45.469	41.168	14.567	13.486	79.266	73.272	6.446	---	---	---
1980	45.113	40.866	13.092	12.046	80.128	74.130	6.235	---	---	---
1981	42.654	38.303	13.269	12.187	81.001	74.987	6.120	---	---	---
1982	37.361	33.137	12.740	11.522	81.766	75.675	5.652	---	---	---
1983	35.353	30.716	11.146	9.934	82.248	76.026	4.792	---	---	---
1984	35.408	31.235	9.277	8.195	81.893	75.653	4.407	---	---	---
1985	37.455	32.844	7.886	6.869	81.128	74.814	3.971	---	---	---
1986	44.706	39.706	8.346	7.317	80.333	74.094	3.779	3.317	1.596	1.548
1987	47.265	42.625	8.168	7.275	79.395	73.206	3.760	3.321	1.506	1.455
1988	51.747	46.280	8.152	7.367	78.275	71.983	4.048	3.660	1.403	1.363
1989	54.467	48.975	9.975	9.051	78.049	71.736	4.400	3.941	1.324	1.281
1990	57.740	51.105	10.384	9.363	78.044	71.657	4.452	4.008	1.440	1.391
1991	68.858	61.156	11.197	10.479	84.633	71.451	5.049	4.570	1.382	1.317
1992	85.680	73.568	13.507	12.227	152.065	135.878	5.918	5.201	1.702	1.570
1993	108.989	92.058	18.725	17.293	148.328	132.599	6.401	5.668	2.192	2.040
1994	97.923	83.847	21.008	19.419	148.526	132.602	7.237	6.432	2.389	2.255
1995	91.561	78.429	24.298	21.886	142.059	125.242	7.587	6.705	2.489	2.327
1996	93.861	82.349	24.274	21.985	145.481	127.468	8.005	7.076	2.396	2.272
1997	88.797	77.310	23.432	21.187	144.143	126.152	7.867	6.983	2.185	2.071
1998	85.787	74.470	20.734	18.614	143.267	126.139	6.379	5.691	2.040	1.933
1999	83.738	72.722	19.402	17.046	142.092	123.969	5.993	5.309	2.043	1.930
2000	81.542	71.172	18.689	16.414	140.880	122.827	5.570	4.901	1.886	1.785
2001	76.612	66.784	18.599	16.888	138.055	120.401	5.750	5.189	1.904	1.794
2002	71.008	62.472	18.352	16.669	135.434	117.999	5.684	5.138	2.110	2.000
2003	64.856	56.900	17.425	15.758	132.354	115.277	5.307	4.799	2.080	1.980
2004	63.812	55.869	17.413	15.832	129.075	112.401	5.217	4.748	2.093	1.975

**Entwicklung ausgewählter Berufskrankheiten
ab 1975**

Jahr	2301 Lärmschwerhörigkeit			4101 Silikose			4103 Asbestose		
	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1975	12.418	--	2.028	6.324	--	1.092	216	--	75
1976	13.789	--	2.452	4.901	--	976	206	--	84
1977	20.592	--	3.514	4.418	--	1.054	266	--	62
1978	18.120	--	3.286	4.071	--	1.002	332	--	84
1979	17.663	--	2.635	3.738	--	940	320	--	94
1980	16.256	--	2.639	3.820	--	1.003	387	--	96
1981	14.164	--	2.408	3.491	--	930	488	--	112
1982	10.790	--	2.087	3.233	--	1.009	588	--	105
1983	9.640	--	1.512	3.207	--	842	585	--	131
1984	8.617	--	1.268	3.268	--	782	533	--	144
1985	8.828	--	1.180	3.146	--	631	705	--	154
1986	10.039	--	992	3.119	--	653	917	--	165
1987	10.516	--	1.023	2.888	--	606	1.106	--	175
1988	10.826	--	1.052	2.709	--	599	1.454	--	234
1989	10.147	--	1.185	2.753	--	545	1.800	--	266
1990	10.018	--	1.039	2.499	--	454	2.233	--	312
1991	10.329	--	1.149	2.726	--	454	2.588	--	375
1992	12.243	--	1.232	2.924	--	475	2.954	--	362
1993	13.983	--	1.277	3.320	--	466	3.245	--	376
1994	14.281	--	1.286	3.274	--	552	3.877	--	404
1995	13.941	8.483	1.334	3.388	2.655	558	3.717	2.181	401
1996	13.155	8.532	1.401	3.499	2.640	503	4.017	2.085	465
1997	12.689	7.976	1.215	2.997	2.436	366	4.086	2.139	480
1998	12.400	7.439	1.012	2.813	2.100	391	4.034	2.215	458
1999	12.448	7.039	953	2.382	1.901	381	3.860	2.165	423
2000	12.728	6.872	838	2.050	1.627	370	3.770	1.818	389
2001	12.114	7.294	789	1.748	1.548	397	3.814	1.999	407
2002	11.529	7.271	766	1.758	1.337	366	3.493	1.995	438
2003	11.093	7.003	701	1.527	1.162	288	3.745	2.036	401
2004	10.837	6.798	627	1.472	1.183	305	3.655	2.124	417

noch Tabelle TM 9

**Entwicklung ausgewählter Berufskrankheiten
 ab 1975**

Jahr	4104 Lungen-/Kehlkopfkrebs, Asbest			4105 Mesotheliom, Asbest			5101 Hauterkrankungen		
	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1975	22	--	15	--	--	--	7.778	--	390
1976	30	--	23	--	--	--	8.820	--	361
1977	27	--	17	19	--	9	10.001	--	378
1978	21	--	12	29	--	20	10.259	--	399
1979	28	--	21	45	--	34	11.144	--	460
1980	54	--	19	51	--	38	12.028	--	423
1981	59	--	24	83	--	69	12.120	--	506
1982	66	--	28	102	--	57	10.944	--	507
1983	63	--	33	125	--	75	10.170	--	455
1984	105	--	38	162	--	118	10.890	--	441
1985	103	--	45	279	--	126	11.602	--	460
1986	150	--	38	259	--	172	13.737	--	462
1987	232	--	53	326	--	198	15.499	--	408
1988	383	--	100	435	--	228	16.737	--	508
1989	495	--	125	405	--	273	18.333	--	663
1990	626	--	129	467	--	296	20.670	--	753
1991	622	--	171	541	--	315	22.844	--	750
1992	785	--	223	551	--	350	24.056	--	761
1993	1.062	--	388	605	--	416	22.157	--	789
1994	1.395	--	545	702	--	495	21.405	--	839
1995	1.562	650	648	723	504	503	21.224	2.360	793
1996	1.772	730	726	773	529	535	22.486	2.061	657
1997	1.996	686	672	795	567	534	21.922	2.307	701
1998	2.540	747	723	906	602	575	23.349	1.855	582
1999	2.569	806	776	951	639	617	22.164	1.735	521
2000	2.841	740	697	997	701	670	20.931	1.680	476
2001	2.726	796	770	1.064	717	705	21.440	1.515	437
2002	2.742	788	754	1.108	766	722	19.731	1.581	395
2003	2.776	805	757	1.113	832	780	16.677	1.320	326
2004	2.700	849	800	1.260	930	867	16.165	1.288	315



**Entwicklung der Aufwendungen der Unfallversicherungsträger
ab 1960**

Jahr	Aufwendungen der UV-Träger in EUR			
	Gesamt	davon Berufs- krankheiten	davon Renten, Beihilfe, Abfindungen	davon Prävention
1	2	3	4	5
1960	914.577.443			
1961	1.067.835.139			
1962	1.128.188.033			
1963	1.216.468.200			
1964	1.523.172.771			
1965	1.687.496.868			
1966	1.867.436.331			
1967	1.941.736.245			
1968	2.473.886.768			
1969	2.611.426.954			
1970	2.495.545.448			
1971	2.671.378.419			
1972	2.970.442.220	390.820.345	1.656.808.074	74.373.129
1973	3.314.570.600	420.588.340	1.855.954.817	86.013.439
1974	3.726.139.709	458.327.657	2.023.202.389	99.837.921
1975	4.191.073.812	495.389.957	2.278.326.271	115.917.698
1976	4.561.126.491	544.515.843	2.498.256.194	122.610.679
1977	4.708.604.747	579.828.393	2.674.731.933	136.829.085
1978	4.987.795.383	603.852.653	2.840.809.302	147.562.489
1979	5.353.142.192	601.919.466	2.999.640.736	162.858.743
1980	5.690.679.753	644.671.366	3.138.113.247	181.705.329
1981	5.912.357.474	674.354.582	3.291.518.197	200.655.024
1982	6.086.674.657	701.801.918	3.475.209.946	217.071.934
1983	6.078.297.495	700.659.880	3.502.149.546	228.790.298
1984	6.222.873.959	693.023.220	3.565.711.172	239.725.401
1985	6.369.776.568	687.947.156	3.580.949.720	254.320.862
1986	6.558.537.153	681.890.111	3.612.874.627	273.449.588
1987	6.760.481.069	699.603.771	3.665.109.889	292.753.022
1988	6.983.015.003	726.166.782	3.737.088.209	308.015.395
1989	7.277.482.290	752.532.952	3.804.988.009	327.904.559
1990	7.972.360.663	837.383.043	3.895.280.489	360.167.685
1991	9.587.083.949	954.358.485	4.398.582.593	447.697.443
1992	10.507.679.236	1.110.838.962	4.869.075.391	509.400.269
1993	11.262.855.682	1.235.817.637	5.198.916.764	572.315.587
1994	11.691.505.364	1.326.261.316	5.473.516.807	596.517.792
1995	12.138.838.983	1.395.432.485	5.597.183.053	643.323.017
1996	12.132.789.080	1.431.456.606	5.685.310.184	666.357.215
1997	12.050.571.423	1.482.839.740	5.785.437.921	682.943.748
1998	11.981.940.758	1.453.554.254	5.804.980.011	701.235.833
1999	11.945.830.639	1.444.708.773	5.804.701.759	724.192.592
2000	12.100.732.775	1.463.993.714	5.813.979.824	759.974.417
2001	12.428.158.368	1.504.384.383	5.853.047.577	777.726.765
2002	12.792.495.780	1.550.151.795	5.929.922.618	816.415.453
2003	12.785.031.866	1.579.123.029	5.976.727.196	854.025.277
2004	12.529.136.308	1.555.322.749	5.949.120.426	861.751.747



Tabelle TM 11

Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende), die ständig bzw. regelmäßig unter besonderen zeitlichen Arbeitsbedingungen arbeiten, in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen

Jahr	Besondere Arbeitszeitbedingungen														
	Nachtarbeit ³⁾			Samstagsarbeit			Sonn- und/oder Feiertagsarbeit			Abendarbeit ⁴⁾			Schichtarbeit		
	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1993 ¹⁾	10,6	5,0	8,2	15,3	21,0	17,7	8,5	9,0	8,7	wurde nicht erfaßt			13,7	8,6	11,5
1995	10,8	5,2	8,4	16,1	21,2	18,3	8,8	9,3	9,0	wurde nicht erfaßt			13,1	8,6	11,2
1996 ²⁾	9,1	4,4	7,1	16,7	21,9	19,0	9,4	10,0	9,6	17,3	14,2	15,9	13,2	8,8	11,3
1997	9,2	4,5	7,2	16,7	21,7	19,0	9,4	10,0	9,7	18,0	15,1	16,7	14,2	9,3	12,0
1998	9,6	4,5	7,3	17,2	21,2	18,9	9,6	9,7	9,6	19,0	15,9	17,6	14,0	9,1	11,8
1999	9,8	4,6	7,5	17,3	21,3	19,1	9,7	10,0	9,8	19,4	16,0	17,9	14,2	9,5	12,1
2000	9,9	4,9	7,7	17,6	21,8	19,5	9,7	10,2	9,9	19,6	16,7	18,3	14,3	9,9	12,3
2001	10,4	5,1	8,0	18,0	22,3	19,9	10,1	10,5	10,3	20,4	16,8	18,8	16,0	11,4	13,9
2002	10,7	5,2	8,2	18,1	22,2	20,0	10,6	10,8	10,7	20,9	17,6	19,4	15,5	10,8	13,4
2003	11,1	5,5	8,5	18,6	22,8	20,6	11,0	11,5	11,2	22,0	18,3	20,3	16,1	11,5	14,0
2004	10,8	5,3	8,3	18,5	22,7	20,5	10,1	11,1	10,6	21,7	18,4	20,2	15,6	11,3	13,6

Quelle: Statistisches Bundesamt
1992, 1994 kein Nachweis in der Statistik

1) Mikrozensusgesetz vom 10.06.1985, geän. 17.12.1990 (bis 1995)

2) Mikrozensusgesetz vom 17.01.1996 (bis 2004)

3) Abhängige Erwerbstätige im Alter von 15 - 65 Jahre

Mikrozensus 1992 - 1995: 22.00 - 06.00 Uhr

Mikrozensus ab 1996: 23.00 - 06.00 Uhr

4) zwischen 18.00 Uhr und 23.00 Uhr



Unfälle (Schul- und Wegeunfälle) der Schüler, Studenten und Kinder in Tageseinrichtungen¹⁾
- Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand -
in den Jahren 2002 bis 2004

1	2004	2003	2002	Veränderung			
				von 2004 zu 2003		von 2003 zu 2002	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Meldepflichtige Unfälle.....	1.456.576	1.501.559	1.565.562	-44.983	-3,0	-64.003	-4,1
davon:							
Schulunfälle.....	1.328.808	1.361.305	1.425.909	-32.497	-2,4	-64.604	-4,5
Wegeunfälle.....	127.768	140.254	139.653	-12.486	-8,9	+ 601	+ 0,4
Neue Unfallrenten.....	1.747	1.776	1.601	-29	-1,6	+ 175	+ 10,9
davon:							
Schulunfälle.....	1.288	1.276	1.081	+ 12	+ 0,9	+ 195	+ 18,0
Wegeunfälle.....	459	500	520	-41	-8,2	-20	-3,8
Tödliche Unfälle.....	85	134	111	-49	-36,6	+ 23	+ 20,7
davon:							
Schulunfälle.....	6	13	14	-7	-53,8	-1	-7,1
Wegeunfälle.....	79	121	97	-42	-34,7	+ 24	+ 24,7

1) ab 1997 Kindergärten, Krippen und Horte (Erweiterung gemäß § 2 Abs.1 Nr.8a SGB VII)



Tabelle TS 2

**Unfälle aus der Schülerunfallversicherung
2004**

Art der schulischen Veranstaltung	Meldepflichtige Schulunfälle					
	männlich		weiblich		gesamt	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7
Unterricht (außer Spiel und Sport)	146.322	17,7	90.577	14,4	236.899	16,3
Spiel und Sport	331.951	40,1	286.188	45,5	618.138	42,4
Besondere Veranstaltung	28.440	3,4	24.189	3,8	52.629	3,6
Pause	202.005	24,4	126.166	20,1	328.170	22,5
Verkehr und Aufenthalt innerhalb der Schulanlage	39.494	4,8	30.108	4,8	69.602	4,8
Weg außerhalb der Schulanlage (außer Schulweg)	1.795	0,2	1.261	0,2	3.056	0,2
ohne Angabe der Art der schulischen Veranstaltung	11.684	1,4	8.629	1,4	20.314	1,4
Schulunfälle gesamt	761.690	92,0	567.118	90,2	1.328.808	91,2
Schulwegeunfälle gesamt	66.207	8,0	61.561	9,8	127.768	8,8
Unfälle gesamt	827.898	100,0	628.678	100,0	1.456.576	100,0

Rundungsfehler

Tabelle TS 3

**Schulwegeunfälle
2004**

Verkehrsmittel	Meldepflichtige Schulwegeunfälle					
	männlich		weiblich		gesamt	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7
Ohne Verkehrsmittel	26.920	40,7	26.231	42,6	53.151	41,6
Fahrrad	17.546	26,5	13.385	21,7	30.931	24,2
Moped/Mofa	1.853	2,8	856	1,4	2.709	2,1
Motorrad/Motorroller	1.772	2,7	1.170	1,9	2.941	2,3
Pkw/Kleinbus	6.265	9,5	8.471	13,8	14.736	11,5
Sonstige private Verkehrsmittel	826	1,2	484	0,8	1.310	1,0
privates Verkehrsmittel ohne nähere Angaben	142	0,2	85	0,1	228	0,2
Schulbus	4.218	6,4	4.528	7,4	8.745	6,8
sonstiger Bus (ohne Schienenbus)	1.424	2,2	1.395	2,3	2.819	2,2
Schienengebundenes Fahrzeug	769	1,2	968	1,6	1.737	1,4
sonstige öffentliche Verkehrsmittel	171	0,3	142	0,2	313	0,2
Schulweg ohne nähere Angaben	4.302	6,5	3.845	6,2	8.147	6,4
Gesamt	66.207	100,0	61.561	100,0	127.768	100,0

Rundungsfehler



Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Tageseinrichtungen¹⁾
Versicherte, Unfälle, Berufskrankheiten sowie Aufwendungen
ab 1972

Jahr	Versicherte in 1.000	Meldepflichtige		Anzeigen auf Verdacht einer Berufs- krankheit	Neue Rentenfälle			Tödliche		Auf- wendungen in 1.000 ²⁾ EUR
		Schul- unfälle	Wege- unfälle		Schul- unfälle	Wege- unfälle	Berufs- krank- heiten	Schul- unfälle	Wege- unfälle	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1972	12.600	452.662	72.498	14	759	782	2	43	314	37.007
1973	13.170	517.659	79.895	44	1.374	1.248	2	34	291	55.509
1974	14.000	566.920	79.862	9	1.602	1.408	---	40	276	73.639
1975	14.595	599.581	85.219	19	1.706	1.585	4	33	308	90.969
1976	14.487	665.284	89.308	12	1.828	1.632	6	24	295	103.218
1977	14.800	731.174	92.787	22	2.028	1.871	1	38	289	117.846
1978	14.318	750.540	96.795	54	1.987	1.753	4	19	309	128.323
1979	14.400	801.017	107.059	72	2.171	1.859	11	30	207	142.586
1980	14.366	874.023	107.320	66	2.154	1.670	11	25	184	163.348
1981	14.344	878.677	102.362	86	2.250	1.572	12	19	160	178.748
1982	14.068	885.912	102.688	102	2.019	1.512	10	26	170	195.372
1983	13.714	889.077	104.154	73	2.096	1.552	3	20	191	205.461
1984	12.998	908.002	99.772	98	2.129	1.529	9	21	141	214.738
1985	12.747	904.094	101.506	92	2.258	1.523	3	18	164	223.202
1986	12.612	881.969	94.423	85	2.193	1.345	3	5	119	184.904
1987	12.137	897.810	94.137	90	2.267	1.253	3	21	112	187.292
1988	12.104	902.057	92.292	73	2.272	1.189	2	19	106	188.764
1989	11.909	884.182	89.036	96	1.961	1.034	3	19	69	181.921
1990	11.957	879.163	90.298	141	1.710	935	7	6	65	185.785
1991	14.878	977.129	105.920	163	1.762	873	5	14	75	207.328
1992	15.844	1.217.928	118.379	162	1.806	899	5	16	114	253.493
1993	16.153	1.289.485	126.619	169	1.764	893	6	14	91	286.659
1994	16.337	1.343.003	125.425	95	1.944	915	3	13	112	315.113
1995	16.452	1.338.643	135.707	92	1.935	810	1	25	107	321.311
1996	16.809	1.369.534	141.575	58	1.926	882	3	18	115	327.715
1997	17.540	1.439.713	148.258	90	1.784	725	1	20	120	342.708
1998	17.659	1.481.248	151.970	105	1.333	644	---	18	119	351.837
1999	17.584	1.512.084	151.280	84	1.204	552	2	22	120	357.250
2000	17.363	1.463.423	140.275	85	1.107	512	1	19	93	358.957
2001	17.444	1.441.817	141.995	68	1.074	498	3	14	106	360.963
2002	17.480	1.425.909	139.653	106	1.081	520	---	14	97	369.834
2003	17.444	1.361.305	140.254	120	1.276	500	2	13	121	391.482
2004	17.416	1.328.808	127.768	106	1.288	459	1	6	79	408.128

1) ab 1997 Kindergärten, Krippen und Horte (Erweiterung gemäß §2 Abs.1 Nr.8a SGB VII)

2) Umfasst seit 1986 die Kostenklasse 4/5 (Leistungen - ohne Kostengruppe 59) und die Kostengruppen 76 bis 79. Die Aufwendungen für die Kostengruppen 59 (Prävention) und 70-76 (Verwaltung) können nicht getrennt für die Schülerunfallversicherung ausgewiesen werden. Sie sind in den Gesamtaufwendungen für die Unfallversicherung enthalten.

**Verzeichnis der Arbeitsschutzvorschriften des Bundes**

(Stand: 06. Dezember 2005)

Inhaltsverzeichnis

A Grundlegende und ermächtigende Gesetze 192**B Verordnungen, Allgemeine Verwaltungsvorschriften und Technische Regeln 193**

1.	Acetylen	193
2.	Arbeitsstätten	194
3.	Arbeitsunfälle	195
4.	Arbeitszeit	195
5.	Aufzugsanlagen	196
6.	Aufsichtsbehörden	196
7.	Baustellen	197
8.	Bergbau	197
9.	Berufskrankheiten	197
10.	Betriebssicherheit	197
11.	Bildschirmarbeit	197
12.	Biologische Arbeitsstoffe	198
13.	Brennbare Flüssigkeiten	199
14.	Dampfkesselanlagen	200
15.	Druckbehälter, Druckgasbehälter und Füllanlagen	204
16.	Druckluft	214
17.	Gas	214
18.	Gefahrstoffe	216
19.	Gentechnik	220
20.	Gerätesicherheit	220
21.	Getränkeschankanlagen	221
22.	Jugendarbeitsschutz	224
23.	Ladenschluss	224
24.	Lastenhandhabung	224
25.	Mutterschutz	224
26.	Schutzausrüstung	224
27.	Seeschifffahrt und Binnenschifffahrt	224
28.	Sonn- und Feiertagsarbeit	225
29.	Sprengstoff	225

A Grundlegende und ermächtigende Gesetze

1.	Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) vom 7. August 1996 (BGBl. I S. 1246), zuletzt geändert durch Artikel 11 Nr. 20 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950)
2.	Siebttes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII) vom 7. August 1996 (BGBl. I S. 1254), zuletzt geändert durch Artikel. 2 des Gesetzes vom 8. September 2005 (BGBl. I S. 2729)

3.	Bundesberggesetz (BBergG) vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310), zuletzt geändert durch Artikel 37 des Gesetzes vom 21. Juli 2005 (BGBl. I S. 1818)
4.	Heimarbeitsgesetz vom 14. März 1951 (BGBl. I S. 191), zuletzt geändert durch Artikel 82 des Gesetzes vom 23. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2848)
5.	Seemannsgesetz (SeemG) vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S.713), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Juni 2005 (BGBl. I S. 1530)
6.	Gesetz über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz – GPSG) vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2) zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 33 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970)
7.	Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Arbeitssicherheitsgesetz - ASiG) vom 12. Dezember 1973 (BGBl. I S. 1885), zuletzt geändert durch Artikel 178 Verordnung vom 25.11.2003 (BGBl. I S. 2304)
8.	Gesetz zum Schutz der erwerbstätigen Mutter (Mutterschutzgesetz - MuSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 20. Juni 2002 (BGBl. I. S. 2318), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 14. November 2003 (BGBl. I S. 2190)
9.	Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 7d des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S.1666)
10.	Arbeitszeitgesetz (ArbZG) vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170), zuletzt geändert durch Artikel 4b des Gesetzes vom 24. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3002)
11.	Gesetz über den Ladenschluss (LadSchlG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744) geändert durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954)



12. Gesetz über das Fahrpersonal von Kraftfahrzeugen und Straßenbahnen (Fahrpersonalgesetz - FPersG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 640), zuletzt geändert durch Artikel 1b des Gesetzes vom 3. Mai 2005 (BGBl. I S. 1221)
13. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG) 16. September 1980 (BGBl. I S. 1718) i.d.F. der Bekanntmachung vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2090), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618)
14. Gesetz zur Regelung von Fragen der Gentechnik (Gentechnikgesetz - GenTG) vom 20. Juni 1990 (BGBl. I S. 1080) i.d.F. der Bekanntmachung vom 16. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2066), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2004 (BGBl. 2005 I S. 186)
15. Gesetz über die friedliche Verwendung der Kernenergie und den Schutz gegen ihre Gefahren (Atomgesetz - AtG -) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2365)
16. Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz - SprengG) vom 13. September 1976 (BGBl. I S. 2737) i.d.F. der Bekanntmachung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3518), zuletzt geändert durch Artikel 35 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818)
17. Gesetz über Medizinprodukte (Medizinproduktegesetz - MedProdG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 7. August 2002 (BGBl. I S. 3146) geändert durch Artikel 109 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304).
18. Gesetz über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt (Binnenschifffahrtsaufgabengesetz - BinSchAufgG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 5. Juli 2001 (BGBl. I S. 2026), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juli 2005 (BGBl. I S. 2186)
19. Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1865)
20. Gesetz über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Seeschifffahrt (Seeaufgabengesetz - SeeAufgG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2876), zuletzt geändert durch Artikel 47 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818)
21. Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten (EMVG) vom 18. September 1998 (BGBl. I S. 2882), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 5 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970)

B Verordnungen, Allgemeine Verwaltungsvorschriften und Technische Regeln

1. Acetylen

Technische Regeln für Acetylenanlagen und Calciumcarbidlager (TRAC), aufgestellt vom Deutschen Acetylenausschuß (DAcA), veröffentlicht durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung in der Fachbeilage Arbeitsschutz zum Bundesarbeitsblatt sowie im Bundesarbeitsblatt¹:

TRAC 001	"Allgemeines, Aufbau und Anwendung der TRAC", Ausgabe September 1975 (ArbSch. 9/1975 S. 359), zuletzt geändert BArbBl. 11/1982 S. 48
TRAC 201	"Acetylenentwickler" Ausgabe September 1973 (ArbSch. 10/1973 S. 417), zuletzt geändert BArbBl. 10/1990 S. 65
TRAC 202	"Acetylenkühler, -trockner und -reiniger" Ausgabe Februar 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 324), zuletzt geändert BArbBl. 10/1990 S. 65

¹ siehe zur Rechtsgrundlage Nr. B 10

TRAC 203	"Acetylenverdichter" Ausgabe Mai 1974 (ArbSch. 5/1974 S. 150), zuletzt geändert BArbBl. 10/1990 S. 65
TRAC 204	"Acetylenleitungen" Ausgabe Oktober 1990 (BArbBl. 10/1990 S. 65)
TRAC 205	"Acetylenpeicher" Ausgabe September 1973 (ArbSch. 10/1973 S. 417), zuletzt geändert BArbBl. 10/1990 S. 65
TRAC 206	"Acetylenflaschenbatterieanlagen" Ausgabe Oktober 1988 (BArbBl. 10/1988 S. 45), zuletzt geändert BArbBl. 5/1994 S. 42
TRAC 207	"Sicherheitseinrichtungen" Ausgabe Mai 1978 (BArbBl. 1/1979 S. 77), zuletzt geändert BArbBl. 7-8/1999 S. 94
TRAC 208	"Acetyleneinzelflaschenanlagen" Ausgabe Oktober 1988 (BArbBl. 10/1988 S. 49), zuletzt geändert BArbBl. 3/1999, S. 83
TRAC 209	"Anlagen zur Herstellung und Abfüllung von unter Druck gelöstem Acetylen (Acetylenwerke, Dissousgaswerke)" Ausgabe November 1982 (BArbBl. 11/1982 S. 39)
TRAC 301	"Calciumcarbidlager" Ausgabe Juni 1971 (ArbSch. 7- 8/1971 S. 227), zuletzt geändert BArbBl. 10/1988 S. 44
TRAC 302	"Kalkschlammgruben" Ausgabe Mai 1978 (BArbBl. 1/1979 S.77), zuletzt geändert BArbBl. 11/1982 S. 48
TRAC 401	"Richtlinie für die Prüfungen von Acetylenanlagen durch Sachverständige (Prüfrichtlinie)" Ausgabe Mai 1978 (BArbBl. 1/1979 S. 77), zuletzt geändert BArbBl. 7-8/1999 S. 94
TRAC 402	"Richtlinie für die Prüfung von Acetylenflaschenbatterieanlagen durch Sachkundige (Sachkundigen- Prüfrichtlinie)" Ausgabe November 1982 (BArbBl. 11/1982 S. 39)

TRAC 410	"Richtlinie für das Verfahren der Bauartzulassung von Acetylenanlagen" Ausgabe Juli 1980 (BArbBl. 7- 8/1980 S. 123)
-------------	---

2. Arbeitsstätten

2.1 Verordnung über Arbeitsstätten (ArbStättV) vom
12. August 2004 (BGBl. I Nr. 44, S. 2179)

2.2 Arbeitsstätten-Richtlinien (ASR)
Bekanntmachungen des BMA, veröffentlicht im
Bundesarbeitsblatt:

ASR 5	"Lüftung" Ausgabe Oktober 1979 (BArbBl. 10/1979 S. 103), berichtigt BArbBl. 12/1984 S. 85
ASR 6	"Raumtemperaturen" Ausgabe Mai 2001 (BArbBl. 6-7/2001 S. 94
ASR 7/1	"Sichtverbindung nach Außen" Ausgabe April 1976 (ArbSch. 4/1976 S. 130)
ASR 7/3	"Künstliche Beleuchtung" Ausgabe November 1993 (BArbBl. 11/1993 S. 40)
ASR 7/4	"Sicherheitsbeleuchtung" Ausgabe März 1981 (BArbBl. 3/1981 S. 68), berichtigt BArbBl. 9/1988 S. 46
ASR 8/1	"Fußböden" Ausgabe Mai 1977 (ArbSch. 5/1977 S. 98), berichtigt BArbBl. 3/1981 S. 68, BArbBl. 12/1984 S. 85 und BArbBl. 9/1988 S. 46
ASR 8/4	"Lichtdurchlässige Wände" Ausgabe Februar 1977 (ArbSch. 2/1977 S. 50), berichtigt BArbBl. 3/1981 S. 68
ASR 8/5	"Nicht durchtrittsichere Dächer" Ausgabe Februar 1977 (ArbSch. 2/1977 S. 52), berichtigt BArbBl. 3/1981 S. 68
ASR 10/1	"Türen, Tore" Ausgabe September 1985 (BArbBl. 9/1985 S. 79), berichtigt BArbBl. 9/1988 S. 46
ASR 10/5	"Glastüren, Türen mit Glaseinsatz" Ausgabe April 1976 (ArbSch 4/1976 S. 132), berichtigt ArbSch. 9/1976 S. 318 und BArbBl. 3/1981 S. 68

- | | |
|---|--|
| <p>ASR 10/6 "Schutz gegen Ausheben, Herausfallen und Herabfallen von Türen und Toren"
Ausgabe Oktober 1979 (BArbBl. 10/1979 S. 103), berichtigt BArbBl. 12/1984 S. 85</p> <p>ASR 11/1-5 "Kraftbetätigte Türen und Tore"
Ausgabe September 1985 (BArbBl. 9/1985 S. 81)</p> <p>ASR 12/1-3 "Schutz gegen Absturz und herabfallende Gegenstände"
Ausgabe Oktober 1986 (BArbBl. 10/1986 S. 71)</p> <p>ASR 13/1,2 "Feuerlöscheinrichtungen"
Ausgabe Juni 1997 (BArbBl. 7-8/1997 S. 70)</p> <p>ASR 17/1,2 "Verkehrswege"
Ausgabe Januar 1988 (BArbBl. 1/1988 S. 34), berichtigt BArbBl. 9/1988 S. 46</p> <p>ASR 18/1-3 "Fahrtreppen und Fahrsteige"
Ausgabe Mai 1977 (ArbSch. 5/1977 S. 99), berichtigt BArbBl. 3/1981 S. 68</p> <p>ASR 20 "Steigeisengänge und Steigleitern"
Ausgabe Juni 1997 (BArbBl. 7-8/1997 S. 66)</p> <p>ASR 25/1 "Sitzgelegenheiten"
Ausgabe Oktober 1985 (BArbBl. 12/1985 S. 106), berichtigt BArbBl. 9/1988 S. 46</p> <p>ASR 29/1-4 "Pausenräume"
Ausgabe Mai 1977 (ArbSch. 6/1977 S. 141), berichtigt ArbSch. 10/1977 S. 282, BArbBl. 12/1984 S. 85 und BArbBl. 9/1988 S. 46</p> <p>ASR 31 "Liegerräume"
Ausgabe Mai 1977 (ArbSch. 6/1977 S. 142)</p> <p>ASR 34/1-5 "Umkleideräume"
Ausgabe Juni 1976 (ArbSch. 6/1976 S. 215), berichtigt BArbBl. 7-8/1979 S. 65, 3/1981 S. 68 und BArbBl. 9/1988 S. 46</p> <p>ASR 35/1-4 "Waschräume"
Ausgabe September 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 320), berichtigt ArbSch. 10/1977 S. 282, BArbBl. 7-8/1979 S. 65, 3/1981 S. 68 und BArbBl. 9/1988 S. 47</p> | <p>ASR 35/5 "Waschgelegenheiten außerhalb von erforderlichen Waschräumen"
Ausgabe Mai 1976 (ArbSch. 5/1976 S. 178), berichtigt ArbSch. 9/1976 S. 318 und 10/1977 S. 282</p> <p>ASR 37/1 "Toilettenräume"
Ausgabe September 1976 (ArbSch. 9/1976 S. 322), berichtigt ArbSch. 5/1977 S. 98, 10/1977 S. 282 und BArbBl. 7-8/1979 S. 65</p> <p>ASR 38/2 "Sanitätsräume"
Ausgabe Oktober 1986 (BArbBl. 10/1986 S. 62)</p> <p>ASR 39/1,3 "Mittel und Einrichtungen zur Ersten Hilfe"
Ausgabe August 1996 (BArbBl. 10/1996 S. 86)</p> <p>ASR 41/3 "Künstliche Beleuchtung für Arbeitsplätze und Verkehrswege im Freien"
Ausgabe November 1993 (BArbBl. 11/1993 S. 44)</p> <p>ASR 45/1-6 "Tagesunterkünfte auf Baustellen"
Ausgabe November 1977 (ArbSch. 11/1977 S. 333), berichtigt BArbBl. 12/1984 S. 85 und BArbBl. 9/1988 S. 47</p> <p>ASR 47/1-3,5 "Waschräume für Baustellen"
Ausgabe November 1977 (ArbSch. 11/1977 S. 334)</p> <p>ASR 48/1,2 "Toiletten und Toilettenräume auf Baustellen"
Ausgabe November 1977 (ArbSch. 11/1977 S. 335)</p> |
|---|--|

3. Arbeitsunfälle

Verordnung über die Anzeige von Versicherungsfällen in der gesetzlichen Unfallversicherung (Unfallversicherungs-Anzeigenverordnung - UVAV) vom 23. Januar 2002 (BGBl. I S. 554) geändert durch Artikel 324 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), zuletzt geändert durch Artikel 324 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304)

4. Arbeitszeit

- 4.1 Fahrpersonalverordnung (FPersV) vom 22. August 1969 (BGBl. I S. 1307, ber. S. 1791) in der Fassung vom 27. Juni 2005 (BGBl. I S. 1882)

4.2 Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates vom 20. Dezember 1985 über die Harmonisierung bestimmter Sozialvorschriften im Straßenverkehr (ABl. EG Nr. L 370/1; berichtigt ABl. EG 1986 Nr. L 206/36)

4.3 Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 des Rates vom 20. Dezember 1985 über das Kontrollgerät im Straßenverkehr (ABl. EG Nr. L 370/8), zuletzt geändert durch VO (EG) Nr. 2135/98 vom 24. September 1998 (ABl. EG Nr. L 274/1)

5. Aufzugsanlagen

Technische Regeln für Aufzüge (TRA), aufgestellt vom Deutschen Aufzugausschuß (DAA), veröffentlicht durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung in der Fachbeilage Arbeitsschutz zum Bundesarbeitsblatt sowie im Bundesarbeitsblatt²:

- TRA 001 "Technisches Regelwerk für Aufzüge, Allgemeines, Aufbau, Anwendung"
Ausgabe November 1990 (BArbBl. 11/1990), geändert BArbBl. 12/1990 S. 35, 50
- TRA 003 "Berechnung der Treibscheibe"
Ausgabe September 1981 (BArbBl. 9/1981 S. 83)
- TRA 006 "Wesentliche Änderungen"
Ausgabe Juli 1986 (BArbBl. 7-8/1986 S. 60)
- TRA 007 "Betrieb"
Ausgabe Oktober 1985 (BArbBl. 10/1985 S. 74), geändert BArbBl. 5/1994 S. 63
- TRA 101 "Richtlinie für die Prüfung von Bauteilen nach § 17 der Aufzugsverordnung (AufzV)"
Ausgabe Juli 1980 (BArbBl. 11/1980 S. 77), zuletzt geändert BArbBl. 6/1988 S. 41
- TRA 102 "Richtlinie für die Prüfung von Aufzugsanlagen"
Ausgabe April 1981 (BArbBl. 7-8/1981 S. 38), zuletzt geändert BArbBl. 11/1997 S. 76
- TRA 104 "Richtlinie für die Prüfung von Fassadenaufzügen mit motorbetriebenem Hubwerk"
Ausgabe April 1981 (BArbBl. 7-8/1981 S. 42), geändert BArbBl. 5/1983 S. 56

TRA 105 "Richtlinie für die Prüfung von Bauaufzügen mit Personenbeförderung"
Ausgabe April 1981 (BArbBl. 7-8/1981 S. 47), geändert BArbBl. 5/1982 S. 104

TRA 106 "Leitsysteme für Fernnotrufe"
Ausgabe März 1990 (BArbBl. 3/1990 S. 87), geändert BArbBl. 12/1995 S. 47

TRA 200 "Personenaufzüge, Lastenaufzüge, Güteraufzüge"
Ausgabe Mai 1992 (BArbBl. 5/1992 S. 30), zuletzt geändert BArbBl. 12/1995 S. 47

TRA 300 "Vereinfachte Güteraufzüge, Behälteraufzüge, Unterfluraufzüge"
Ausgabe Mai 1992 (BArbBl. 5/1992 S. 49), geändert BArbBl. 12/1995 S. 49

TRA 400 "Kleingüteraufzüge"
Ausgabe Mai 1992 (BArbBl. 5/1992 S. 62), zuletzt geändert BArbBl. 12/1995 S. 49

TRA 500 "Personen-Umlaufaufzüge"
Ausgabe September 1972 (ArbSch. 10-11/1972, S. 393), geändert BArbBl. 10/1985 S. 81

TRA 600 "Mühlenaufzüge"
Ausgabe Mai 1992 (BArbBl. 5/1992 S. 73), geändert BArbBl. 12/1995 S. 49

TRA 700 "Lagerhausaufzüge"
Ausgabe Mai 1992 (BArbBl. 5/1992 S. 80)

TRA 900 "Fassadenaufzüge mit motorbetriebenem Hubwerk"
Ausgabe Mai 1992 (BArbBl. 5/1992 S. 86), geändert BArbBl. 12/1995 S. 49

TRA 1100 "Bauaufzüge mit Personenbeförderung"
Ausgabe Mai 1992 (BArbBl. 5/92 S. 97), zuletzt geändert BArbBl. 12/1995 S. 50

TRA 1300 "Vereinfachte Personenaufzüge"
Ausgabe Mai 1994 (BArbBl. 5/1994 S. 49), geändert BArbBl. 12/1995 S. 50

6. Aufsichtsbehörden

² siehe zur Rechtsgrundlage Nr. B 11

- 6.1 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Träger der Unfallversicherung und der Gewerbeaufsichtsbehörden i.d.F. der Änderungs-Verwaltungsvorschrift vom 28. November 1977 (Bundesanzeiger Nr. 225, S. 1)
- 6.2 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Technischen Aufsichtsbeamten der Träger der Unfallversicherung mit den Betriebsvertretungen i.d.F. der Änderungs-Verwaltungsvorschrift vom 28. November 1977 (Bundesanzeiger Nr. 225, S. 1)
- 6.3 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Berufsgenossenschaften und der für die Bergaufsicht zuständigen Behörden vom 12. Februar 1986 (BAnz. Nr. 32, S. 1803)
- 6.4 Verordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten im Bereich des technischen Arbeitsschutzes bei Eisenbahnen des Bundes (Eisenbahn-Arbeitsschutzzuständigkeitsverordnung-EArbSchZV) vom 8. November 1994 (BGBl. I S. 3435)
- 6.5 Vereinbarung über eine Statistik der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung über Arbeits- und Wegeunfälle vom 24. April 1997 (BArbBl. Nr. 7-8/1997 S. 46)
- 6.6 Erste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Regelung der Unfallverhütung im Bundesdienst (1. AVU Bund) vom 15. Januar 1998 (GMBI 1998 S. 215)

7. Baustellen

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung - BaustellV) vom 10. Juni 1998 (BGBl. I S. 1283), geändert durch Artikel 15 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758)

8. Bergbau

- 8.1 Bergverordnung zum Schutz der Gesundheit gegen Klimaeinwirkungen (Klima-Bergverordnung - KlimaBergV) vom 9. Juni 1983 (BGBl. I S. 685)
- 8.2
- 8.3 Bergverordnung für den Festlandsockel (Festlandsockel-Bergverordnung - FlsBergV) vom 21. März 1989 (BGBl. I S. 554), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 30 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970)

- 8.4 Bergverordnung zum gesundheitlichen Schutz der Beschäftigten (Gesundheitsschutz-Bergverordnung - GesBergV) vom 31. Juli 1991 (BGBl. I S. 1751), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10. August 2005 (BGBl. I S. 2452)
- 8.5 Bergverordnung für alle bergbaulichen Bereiche (Allgemeine Bundesbergverordnung - ABergV) vom 23. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1466), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. August 2005 (BGBl. I S. 2452)

9. Berufskrankheiten

Berufskrankheiten-Verordnung (BKV) vom 31. Oktober 1997 (BGBl. I S. 2623), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 5. September 2002 (BGBl. I S. 3541)

10. Betriebssicherheit

- 10.1 Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Bereitstellung von Arbeitsmitteln und deren Benutzung bei der Arbeit, über Sicherheit beim Betrieb überwachungsbedürftiger Anlagen und über die Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes (Betriebssicherheitsverordnung - BetrSichV) vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 42 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970)
- 10.2 Technische Regeln für Betriebssicherheit (TRBS), aufgestellt vom Ausschuss für Betriebssicherheit (ABS), veröffentlicht durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit im Bundesanzeiger sowie im Bundesarbeitsblatt:

TRBS 1203 Befähigte Personen
– Allgemeine Anforderungen –
vom 18. November 2004
(BAnz. S. 23797)

TRBS 1203 Befähigte Personen
Teil 1 – Besondere Anforderungen –
Explosionsgefährdungen
vom 18. November 2004
(BAnz. S. 23797)

TRBS 1203 Befähigte Personen
Teil 2 – Besondere Anforderungen –
Druckgefährdungen
vom 18. November 2004
(BAnz. S. 23797, 23798)

11. Bildschirmarbeit

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit an Bildschirmgeräten (Bildschirmarbeitsverordnung - BildscharbV-) vom 4. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1843), geändert durch Artikel 304 der Verordnung vom 21. November 2003 (BGBl. I S. 2304)

12. Biologische Arbeitsstoffe

12.1 Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen (Biostoffverordnung - BioStoffV) vom 27. Januar 1999 (BGBl. I S. 50), zuletzt geändert durch Artikel 8 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758)

12.2 Technische Regeln für biologische Arbeitsstoffe (TRBA), aufgestellt vom Ausschuss für biologische Arbeitsstoffe (ABAS), veröffentlicht im Bundesarbeitsblatt durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung (jetzt: Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit):

- TRBA 001 Allgemeines und Aufbau des Technischen Regelwerks zur Biostoffverordnung - Anwendung von Technische Regeln für Biologische Arbeitsstoffe (TRBA) (Hinweise des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung) (BArbBl. 5/2000 S. 52)
- TRBA 002 Übersicht über den Stand der Technischen Regeln für Biologische Arbeitsstoffe (Hinweise des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung) (BArbBl. 11/2003 S. 73)
- TRBA 100 Schutzmaßnahmen für gezielte und nicht gezielte Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen in Laboratorien (BArbBl. 4/2002, S. 122)
- TRBA 105 Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen der Risikogruppe 3 (BArbBl. 4/1998, S. 78) zuletzt geändert BArbBl. 5/2000 S. 50
- TRBA 120 Versuchstierhaltung (BArbBl. 5/2000 S. 48)
- TRBA 210 Abfallsortieranlagen: Schutzmaßnahmen (BArbBl. 6/1999, S. 77) geändert BArbBl. 8/01 S. 79

- TRBA 211 Biologische Abfallbehandlungsanlagen: Schutzmaßnahmen (BArbBl. 8/2001, S. 83) geändert BArbBl. 10/02 S. 8 4
- TRBA 212 Thermische Abfallbehandlungsanlagen: Schutzmaßnahmen (BArbBl. 10/2003 S. 39)
- TRBA 220 Sicherheit und Gesundheit bei Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen in abwassertechnischen Anlagen (BArbBl. 4/2002, S. 128)
- TRBA 230 Landwirtschaftliche Nutztierhaltung (BArbBl. 6/2000 S. 57)
- TRBA 240 Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit mikrobiell kontaminiertem Archivgut (BArbBl. Heft 3/2003 S.60)
- TRBA 250 Biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen und der Wohlfahrtspflege (BArbBl. Heft 11/2003 S. 53)
- TRBA 310 Arbeitsmedizinische Vorsorge nach Anhang VI Gentechnik-Sicherheitsverordnung (BArbBl. 7-8/1997 S. 87) 1. Ergänzung BArbBl. 3/1998 S. 67, 2. Ergänzung BArbBl. 12/1998 S. 36
- TRBA 400 Handlungsanleitung zur Gefährdungsbeurteilung bei Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen (BArbBl. 8/2001 S. 89)
- TRBA 405 Anwendung von Messverfahren und technischen Kontrollwerten für luftgetragene Biologische Arbeitsstoffe (BArbBl. 5/2001 S. 58) geändert BArbBl. 3/2003 S. 59
- TRBA 450 Einstufungskriterien für Biologische Arbeitsstoffe (BArbBl. 6/2000, S. 58) mit Änderungen und Ergänzungen: BArbBl. 4/02, S. 127, BArbBl. 10/02 S. 86, zuletzt geändert BArbBl. 11/04 S. 25
- TRBA 460 Einstufung von Pilzen in Risikogruppen (BArbBl. 10/2002 S. 78)

TRBA 462	Einstufung von Viren in Risikogruppen (BArbBl. 12/1998 S. 41)	Beschluss 609	Arbeitsschutz beim Auftreten von Influenza unter besonderer Berücksichtigung des Atemschutzes (Homepage der BAuA)
TRBA 464	Einstufung von Parasiten in Risikogruppen (BArbBl. 4/02, S. 134) geändert BArbBl. 10/2002 S. 86)	Bericht	Irritativ-toxische Wirkungen von luftgetragenen biologischen Arbeitsstoffen am Beispiel der Endotoxine BArbBl. 6/2005 S. 49)
TRBA 466	Einstufung von Bakterien in Risikogruppen (BArbBl. 10/2002 S. 87, neugefasst BArbBl. 11/04 S. 25)	Bericht	Gefährdung (BArbBl. 6/2005 S. 60)
TRBA 500	Allgemeine Hygienemaßnahmen: Mindestanforderungen (BArbBl. 6/1999 S. 81)		
Beschluss 601	Sicherheitstechnische Anforderungen zur Tuberkulosedagnostik in Laboratorien (BArbBl. 6/00, S. 53, zuletzt geändert BArbBl. 5/01 S. 61)		
Beschluss 602	Spezielle Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten vor Infektionen durch BSE/TSE-Erreger (BArbBl. 10/03 S. 34)		
Beschluss 603	Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Transmissibler Spongiformer Enzephalopathie (TSE) assoziierten Agenzien in Laboratorien (BArbBl. 3/03 S. 55)		
Beschluss 604	Sicherheitstechnische Anforderungen zur Milzbranddiagnostik in Laboratorien (BArbBl. 4/02 S. 139, geändert BArbBl. 3/03 S. 60)		
Beschluss 605	Tätigkeiten mit poliovildvirus-infiziertem und/oder potentiell infektiösem Material einschließlich der sicheren Lagerung von Poliovildviren in Laboratorien (BArbBl. 10/02 S. 146-148)		
Beschluss 606	Biologische Arbeitsstoffe mit sensibilisierender Wirkung (BArbBl. 3/03 S. 66)		
Beschluss 607	Anforderungen an Sortieranlagen (BArbBl. 10/03 S. 65)		
Beschluss 608	Empfehlung spezieller Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten vor Infektionen durch den Erreger der Klassischen Geflügelpest (BArbBl. 10/03 S. 68)		
		13. Brennbare Flüssigkeiten	
		13.1	Verordnung für Anlagen zur Lagerung, Abfüllung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten - VbF) i.d.F. der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1937), geändert durch Artikel 334 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785), ist entsprechend Artikel 8 der Verordnung vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777, 3815) zum 1. Januar 2003 außer Kraft getreten, mit Ausnahme des § 7 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit den §§ 5 und 6, des § 9 Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 in Verbindung mit Abs. 3 sowie des § 24 Satz 1, die für Rohrfernleitungsanlagen im Sinne des Artikels 4 § 2 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2, welche der Verteidigung oder der Erfüllung zwischenstaatlicher Verpflichtungen dienen, bis zum Inkrafttreten einer ablösenden gesetzlichen Regelung zur Zulassung dieser Anlagen und zur Aufsicht über diese Anlagen entsprechend fortgelten. Zuletzt geändert durch Artikel 82 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818)
		13.2	Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten (TRbF), aufgestellt vom Deutschen Ausschuss für brennbare Flüssigkeiten (DABF), veröffentlicht durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung in der Fachbeilage Arbeitsschutz zum Bundesarbeitsblatt sowie im Bundesarbeitsblatt ³ :
		TRbF 01	"Allgemeines, Aufbau und Anwendung der TRbF" Hinweise des BMA, Ausgabe Juli 2002 (BArbBl. 7-8/2002 S. 143).
		TRbF 20	"Läger", Ausgabe März 2001 (BArbBl. 4/2001 S. 60), zuletzt geändert BArbBl. 6/2002 S. 63.

³ siehe zur Rechtsgrundlage Nr. B 11 und B 19.2

- TRbF 30 "Füllstellen, Entleerstellen, Flugfeldbetankungsstellen" Ausgabe Februar 2002 (BArbBl. 2/2002 S. 66), geändert BArbBl. 6/2002 S. 68.
- TRbF 40 "Tankstellen", Ausgabe März 2002 (BArbBl. 3/2002 S. 72) zuletzt geändert BArbBl. 6/2002 S. 69.
- TRbF 50 "Rohrleitungen" Ausgabe Juni 2002 (BArbBl. 6/2002 S. 69).
- TRbF 60 "Ortsbewegliche Behälter" Ausgabe Juni 2002 (BArbBl. 6/2002 S. 80).

14. Dampfkesselanlagen

Technische Regeln für Dampfkessel (TRD), aufgestellt vom Deutschen Dampfkesselausschuß (DDA), veröffentlicht durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung in der Fachbeilage Arbeitsschutz zum Bundesarbeitsblatt sowie im Bundesarbeitsblatt⁴:

- TRD 001 "Aufbau und Anwendung der TRD" Ausgabe Juni 1970 (ArbSch. 1970 S. 234), zuletzt geändert BArbBl. 7-8/1997 S. 76
- TRD 001 Anlage 1 "Zusammenstellung wichtiger Normen, Merkblätter u. dgl." Ausgabe Februar 1997 (BArbBl. 2/1997 S. 70), ersatzlos aufgehoben BArbBl. 6/2000 S. 62;
- TRD 001 Anlage 2 "Übersicht über das TRD-Regelwerk" Ausgabe November 1988 (BArbBl. 11/1988 S. 45)
- TRD 100 "Allgemeine Grundsätze für Werkstoffe" Ausgabe April 1975 (ArbSch. 7-8/1975 S. 287), zuletzt geändert BArbBl. 7-8/1991 S. 72
- TRD 101 "Bleche, Preß- und Kumpelteile" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 30)
- TRD 102 "Nahtlose und elektrisch preßgeschweißte Rohre aus Stahl" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 31), geändert BArbBl. 6/1998 S. 79

- TRD 103 "Stahlguß" Ausgabe Juni 1998 (BArbBl. 6/1998 S. 81)
- TRD 106 "Schrauben und Muttern aus Stahl" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 33)
- TRD 107 "Kesselteile aus Formstahl und Schmiedestücken" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 36)
- TRD 108 "Gußeisen mit Lamellengraphit und Gußeisen mit Kugelgraphit" Ausgabe Juli 1981 (BArbBl. 7-8/1981 S. 61), zuletzt geändert BArbBl. 5/1988 S. 52
- TRD 110 "Armaturengehäuse" Ausgabe Juni 1989 (BArbBl. 6/1989 S. 103), zuletzt geändert BArbBl. 7-8/1996 S. 78
- TRD 110 Anlage 1 "Richtlinien für die Bauteilprüfung von Armaturen" Ausgabe Mai 1974 (ArbSch. 5/1974 S. 154)
- TRD 201 "Schweißen von Bauteilen aus Stahl; Fertigung - Prüfung" Ausgabe Juni 1989 (BArbBl. 6/1989 S. 106), zuletzt geändert BArbBl. 6/1998 S. 80
- TRD 201 Anlage 1 "Schweißen von Bauteilen aus Stahl - Richtlinien für die Verfahrensprüfung" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 39), zuletzt geändert BArbBl. 9/1999 S. 111
- TRD 201 Anlage 2 "Schweißen von Bauteilen aus Stahl - Richtlinien für die Prüfung und Überwachung von Kesselschweißern" Ausgabe Juli 1997 (BArbBl. 7-8/1997 S. 77)
- TRD 201 Anlage 3 "Schweißen von Bauteilen aus Stahl - Richtlinien für die Prüfung an geschweißten Schüssen, Trommeln und Sammlern mit höherbewerteten Längsschweißnähten - Arbeitsprüfungen -" Ausgabe Juni 1989 (BArbBl. 6/1989 S. 113)
- TRD 202 "Prüfung von Fertigteilen aus Stahlblech" Ausgabe Februar 1971 (ArbSch. 6/1971 S. 186), geändert ArbSch. 4/1976 S. 134

⁴ siehe zur Rechtsgrundlage Nr. B 11



TRD 203	"Nahtlose Sammler und ähnliche Hohlkörper mit einem Innendurchmesser unter 600 mm; Fertigung und Prüfung" Ausgabe April 1980 (BArbBl. 5/1980 S. 91), zuletzt geändert BArbBl. 6/1998 S. 80	TRD 309	"Schrauben" Ausgabe Juni 1965 (Beiheft zu ArbSch. 9/1965), zuletzt geändert ArbSch. 4/1975 S. 142
TRD 300	"Festigkeitsberechnung von Dampfkesseln" Ausgabe April 1975 (ArbSch. 7-8/1975 S. 288), zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 108	TRD 320	"Glatte Vierkantrohre und Teilkammern unter innerem Überdruck" Ausgabe April 1975 (ArbSch. 7-8/1975 S. 290)
TRD 301	"Zylinderschalen unter innerem Überdruck" Ausgabe April 1975 (ArbSch. 7-8/1975 S. 293), zuletzt geändert BArbBl. 12/1997 S. 71	TRD 401	"Ausrüstung für Dampferzeuger der Gruppe IV" Ausgabe Dezember 1987 (BArbBl. 12/1987 S. 40), zuletzt geändert BArbBl. 9/2000 S. 48
TRD 301 Anlage 1	"Berechnung auf Wechselbeanspruchung durch schwellenden Innendruck bzw. durch kombinierte Innendruck- und Temperaturänderungen" Ausgabe April 1975 (ArbSch. 7-8/1975 S. 299), zuletzt geändert BArbBl. 7-8/1996 S. 78	TRD 401 Anlage 1	„Anforderungen an ovale Hand-, Kopf- und Mannloch-Verschlußsysteme von Dampfkesselanlagen“ Ausgabe Mai 1999 BArbBl. 5/1999 S. 92)
TRD 301 Anlage 2	"Berechnung von Rohrbögen" Ausgabe Oktober 1976 (ArbSch. 1/1977 S. 22), zuletzt geändert BArbBl. 4/1992 S. 80	TRD 402	"Ausrüstung von Dampfkesselanlagen mit Heißwassererzeugern der Gruppe IV" Ausgabe Dezember 1987 (BArbBl. 12/1987 S. 44), zuletzt geändert BArbBl. 5/1999 S. 92
TRD 303	"Kugelschalen und gewölbte Böden unter innerem und äußerem Überdruck" Ausgabe Mai 1976 (ArbSch. 7-8/1976 S. 247), zuletzt geändert BArbBl. 5/1991 S. 68	TRD 403	"Aufstellung von Dampfkesselanlagen mit Dampfkesseln der Gruppe IV" Ausgabe Juni 1984 (BArbBl. 6/1984 S. 64), geändert BArbBl. 5/1986 S. 51
TRD 303 Anlage 1	"Berechnung von Kugelschalen mit Ausschnitten gegen Dehnungswechselbeanspruchung der Lochränder innen" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 41)	TRD 411	"Ölfeuerungen an Dampfkesseln" Ausgabe Juli 1985 (BArbBl. 7-8/1985 S. 44), zuletzt geändert BArbBl. 2/1997 S. 69
TRD 304	"Gewölbte Flammrohrböden" Ausgabe August 1964 (Beiheft zu ArbSch. 9/1965), zuletzt geändert ArbSch. 4/1975 S. 142	TRD 411 Anlage 1	"Ölschlammverbrennungsanlagen an Dampfkesseln auf Seeschiffen" Ausgabe März 1992 (BArbBl. 4/1992 S. 83)
TRD 305	"Ebene Wandungen, Verankerungen und Versteifungsträger" Ausgabe Juni 1977 (ArbSch. 8-9/1977 S. 210), zuletzt geändert BArbBl. 7-8/1996 S. 78	TRD 412	"Gasfeuerungen an Dampfkesseln" Ausgabe Juli 1985 (BArbBl. 7-8/1985 S. 56), zuletzt geändert BArbBl. 6/1998 S. 80
TRD 306	"Zylinderförmige Schalen unter äußerem Überdruck" Ausgabe Juni 1977 (ArbSch. 8-9/1977 S. 214)	TRD 413	"Kohlenstaubfeuerungen an Dampfkesseln" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 45)
		TRD 414	"Holzfeuerungen an Dampfkesseln" Ausgabe Juli 1985 (BArbBl. 7-8/1985 S. 72), geändert BArbBl. 7-8/1996 S. 80

TRD 415	"Wirbelschichtfeuerungen an Dampfkesseln" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 51), geändert BArbBl. 8/2001 S. 108	TRD 460	Anlagen zur Verminderung von luftverunreinigenden Stoffen in Rauchgasen von Dampfkesselanlagen - Rauchreinigungsanlagen" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 81)
TRD 421	"Sicherheitseinrichtungen gegen Drucküberschreitung - Sicherheitsventile - für Dampfkessel der Gruppen I, III, IV" Ausgabe Mai 1982 (BArbBl. 5/1982 S. 76), zuletzt geändert BArbBl. 12/1998 S. 72	TRD 500	"Prüfung von Dampfkesselanlagen - Allgemeines" Ausgabe Juni 1983 (BArbBl. 6/1983 S. 58)
TRD 431	"Rauchgas-Wasservorwärmer für Dampfkessel der Gruppe IV" Ausgabe Juli 1985 (BArbBl. 7-8/1985 S. 80), geändert BArbBl. 5/1990 S. 76	TRD 501	"Vorprüfung der Unterlagen des Erlaubnis-antrages oder der Anzeige - Prüfung der Ausrüstung, der Aufstellung und der Betriebsverhältnisse" Ausgabe Juni 1983 (BArbBl. 6/1983 S. 60)
TRD 451	"Anlagen zur Lagerung von druckverflüssigtem Ammoniak für Dampfkesselanlagen - Druckbehälter -" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 57)	TRD 502	"Vorprüfung der Unterlagen des Erlaubnis-antrages - Prüfung der Bemessung der druckführenden Teile und der Konstruktion" Ausgabe Oktober 1978 (ArbSch. 10/1978 S. 373), geändert BArbBl. 6/1983 S. 57
TRD 451 Anlage 1	"Anlagen zur drucklosen Lagerung von Ammoniak-Wassergemischen für Dampfkesselanlagen - Lagerbehälter -" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 62)	TRD 503	"Prüfung vor Inbetriebnahme - Bauprüfung und Wasserdruckprüfung" Ausgabe Oktober 1978 (ArbSch. 10/1978 S. 373), zuletzt geändert BArbBl. 3/1996 S. 99
TRD 451 Anlage 2	"Anlagen zur Lagerung von Ammoniak-Wassergemischen in Druckbehältern für Dampfkesselanlagen - Aufstellung, Ausrüstung, Betrieb -" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 64)	TRD 504	"Prüfung vor Inbetriebnahme - Abnahmeprüfung" Ausgabe Mai 1980 (BArbBl. 6/1980 S. 86), geändert BArbBl. 6/1983 S. 57
TRD 452	"Anlagen zur Lagerung von druckverflüssigtem Ammoniak für Dampfkesselanlagen - Aufstellung, Ausrüstung, Betrieb -" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 67)	TRD 505	"Wiederkehrende Prüfung - äußere Prüfung" Ausgabe Mai 1980 (BArbBl. 6/1980 S. 87), zuletzt geändert BArbBl. 12/1998 S. 72
TRD 452 Anlage 1	"Anlagen zur drucklosen Lagerung von Ammoniak-Wassergemischen für Dampfkesselanlagen - Aufstellung, Ausrüstung Betrieb -" Ausgaben Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 71)	TRD 506	"Wiederkehrende Prüfung - innere Prüfung" Ausgabe September 1981 (BArbBl. 9/1981 S. 86), zuletzt geändert BArbBl. 1/1999 S. 69
TRD 452 Anlage 2	Anlagen zur Lagerung von Ammoniak-Wassergemischen in Druckbehältern für Dampfkesselanlagen - Aufstellung, Ausrüstung, Betrieb -" Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 76)	TRD 507	"Prüfung - Wiederkehrende Prüfung - Wasserdruckprüfung" Ausgabe Juni 1983 (BArbBl. 6/1983 S. 60), geändert BArbBl. 10/1997 S. 86



- | | |
|--|--|
| <p>TRD 508 "Zusätzliche Prüfungen an Bauteilen, berechnet mit zeitabhängigen Festigkeitskennwerten" Ausgabe Oktober 1978 (ArbSch. 10/1978 S. 375), geändert BArbBl. 7-8/1986 S. 50</p> <p>TRD 508
Anlage 1 "Zusätzliche Prüfungen an Bauteilen - Verfahren zur Berechnung von Bauteilen mit zeitabhängigen Festigkeitskennwerten" Ausgabe Juli 1986 (BArbBl. 7-8/1986 S. 50)</p> <p>TRD 509 "Richtlinie für das Verfahren der Bauartzulassung von Dampfkesselanlagen oder deren Teilen" Ausgabe September 1982 (BArbBl. 9/1982 S. 73), zuletzt geändert BArbBl. 6/1998 S. 80</p> <p>TRD 511 "Prüfung von Dampfkesselanlagen mit Dampfkesseln der Gruppen I, II oder III" Ausgabe Juni 1983 (BArbBl. 6/1983 S. 61)</p> <p>TRD 520 "Richtlinie für das Verfahren der Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb und für das Verfahren der Anzeige von Dampfkesselanlagen" Ausgabe September 1981 (BArbBl. 9/1981 S. 89), zuletzt geändert BArbBl. 5/1991 S. 68</p> <p>TRD 601
Blatt 1 "Betrieb der Dampfkesselanlagen - Teil I - Allgemeine Anweisung für den Betreiber von Dampfkesselanlagen für Dampfkessel der Gruppe IV" Ausgabe Juni 1983 (BArbBl. 6/1983 S. 47), zuletzt geändert BArbBl. 5/1988 S. 53</p> <p>TRD 601
Blatt 2 "Betrieb der Dampfkesselanlagen - Teil II - Allgemeine Anweisung für die Wartung von Dampfkesselanlagen - Betriebsvorschriften für Dampfkessel der Gruppe IV" Ausgabe September 1986 (BArbBl. 9/1986 S. 78), zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 108</p> <p>TRD 601
Blatt 3 "Erprobung der Dampfkesselanlagen" Ausgabe April 1980 (BArbBl. 7-8/1980 S. 60)</p> | <p>TRD 602
Blatt 1 "Eingeschränkte Beaufsichtigung von Dampfkesselanlagen mit Dampferzeugern der Gruppe IV" Ausgabe Mai 1982 (BArbBl. 5/1982 S. 83), geändert BArbBl. 4/1983 S. 56</p> <p>TRD 602
Blatt 2 "Eingeschränkte Beaufsichtigung von Dampfkesselanlagen mit Heißwassererzeugern der Gruppe IV" Ausgabe Mai 1982 (BArbBl. 5/1982 S. 85)</p> <p>TRD 602
Blatt 1
und
Blatt 2
Anlage 1 "Zusätzliche Anforderungen zu TRD 602 für Dampfkessel der Gruppe IV mit Rostfeuerungen für Kohle" Ausgabe Februar 1971 (ArbSch. 6/1971 S. 187), geändert BArbBl. 5/1981 S. 70</p> <p>TRD 603
Blatt 1 "Zeitweiliger Betrieb einer Dampfkesselanlage mit einem Dampferzeuger der Gruppe IV mit herabgesetztem Betriebsdruck ohne Beaufsichtigung" Ausgabe Juli 1981 (BArbBl. 7-8/1981 S. 84), geändert BArbBl. 3/1982 S. 96</p> <p>TRD 603
Blatt 2 "Zeitweiliger Betrieb einer Dampfkesselanlage mit einem Heißwassererzeuger mit herabgesetzter Vorlauftemperatur ohne Beaufsichtigung" Ausgabe Juli 1981 (BArbBl. 7-8/1981 S. 85), zuletzt geändert BArbBl. 5/1985 S. 68</p> <p>TRD 604
Blatt 1 "Betrieb von Dampfkesselanlagen mit Dampferzeugern der Gruppe IV ohne ständige Beaufsichtigung" Ausgabe September 1986 (BArbBl. 9/1986 S. 82), zuletzt geändert BArbBl. 9/2000 S. 48</p> <p>TRD 604
Blatt 1
Anlage 1 "Zusätzliche Anforderungen zu TRD 604 Blatt 1 an Dampfkesselanlagen mit Dampferzeugern der Gruppe IV mit Rostfeuerungen für Kohle" Ausgabe Dezember 1987 (BArbBl. 12/1987 S. 58), geändert BArbBl. 7-8/1989 S. 102</p> <p>TRD 604
Blatt 1
Anlage 2 "Betrieb von Dampfkesselanlagen und Dampferzeugern der Gruppe IV ohne ständige Beaufsichtigung - Abgasbeheizte Dampferzeuger auf Schiffen" Ausgabe Juli 1986 (BArbBl. 9/1986 S. 70), zuletzt geändert BArbBl. 5/1988 S. 53</p> |
|--|--|

- | | | |
|---|---|--|
| <p>TRD 604
Blatt 2</p> <p>TRD 604
Blatt 2
Anlage 1</p> <p>TRD 611</p> <p>TRD 612</p> <p>TRD 701</p> <p>TRD 702</p> <p>TRD 702
Anlage 1</p> <p>TRD 702
Anlage 2</p> <p>TRD 721</p> | <p>"Betrieb von Dampfkesselanlagen mit Heißwassererzeugern der Gruppe IV ohne ständige Beaufsichtigung"
Ausgabe September 1986 (BArbBl. 9/1986 S. 85), zuletzt geändert BArbBl. 3/1996 S. 100</p> <p>"Zusätzliche Anforderungen an TRD 604 Blatt 2 an Dampfkesselanlagen mit Heißwassererzeugern der Gruppe IV mit Rostfeuerungen für Kohle"
Ausgabe Dezember 1987 (BArbBl. 12/1987 S. 61)</p> <p>"Speisewasser und Kesselwasser von Dampferzeugern der Gruppe IV"
Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 84), geändert BArbBl. 8/2001 S. 108</p> <p>"Wasser für Heißwassererzeuger der Gruppen II bis IV"
Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 88), geändert BArbBl. 8/2001 S. 108</p> <p>"Dampfkesselanlagen mit Dampferzeugern der Gruppe II"
Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 88), zuletzt geändert 10/1997 S. 87</p> <p>"Dampfkesselanlagen mit Heißwassererzeugern der Gruppe II"
Ausgabe Juli 1985 (BArbBl. 7-8/1985 S. 90), zuletzt geändert BArbBl. 6/1998 S. 80</p> <p>"Zusätzliche Anforderungen zu TRD 702 an Dampfkesselanlagen mit Heißwassererzeugern der Gruppe II mit automatischen oder teil-automatischen Feuerungen für Kohle"
Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 94)</p> <p>"Dampfkesselanlagen mit Heißwassererzeugern der Gruppe II - Zusätzliche Anforderungen"
Ausgabe Dezember 1996 (BArbBl. 12/1996 S. 96)</p> <p>"Sicherheitseinrichtungen gegen Drucküberschreitung - Sicherheitsventile - für Dampfkessel der Gruppe II"
Ausgabe Mai 1982 (BArbBl. 5/1982 S. 98), geändert BArbBl. 7-8/1997 S. 77</p> | <p>TRD 801 "Dampfkessel der Gruppe I"
Ausgabe Mai 1990 (BArbBl. 5/1990 S. 77), geändert 7-8/1996 S. 83</p> <p>TRD 802 "Dampfkessel der Gruppe III"
Ausgabe Juli 1985 (BArbBl. 7-8/1985 S. 99), zuletzt geändert BArbBl. 10/1997 S. 86</p> <p>15. Druckbehälter, Druckgasbehälter und Füllanlagen</p> <p>15.1 Technische Regeln zur Druckbehälterverordnung - Druckbehälter - (TRB), aufgestellt vom Fachausschuß Druckbehälter bei der Berufsgenossenschaftlichen Zentrale für Sicherheit und Gesundheit (BGZ) des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, veröffentlicht vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt⁵:</p> <p>TRB 001 "Allgemeines, Aufbau und Anwendung der TRB"
Ausgabe Mai 1983 (BArbBl. 5/1983 S. 55), zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 107</p> <p>TRB 002 "Allgemeines - Erläuterungen zu Begriffen der Druckbehälterverordnung"
Ausgabe Februar 1984 (BArbBl. 2/1984 S. 91), zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 107</p> <p>TRB 010 "Allgemeines - Zusammenstellung der in den TRB in Bezug genommenen technischen Normen und Vorschriften"
ersatzlos aufgehoben
BArbBl. 6/1998 S. 74</p> <p>TRB 100 "Werkstoffe"
Ausgabe Juli 1980 (BArbBl. 7-8/1980 S. 64), zuletzt geändert BArbBl. 2/1995 S. 100</p> <p>TRB 200 "Herstellung"
Ausgabe Juli 1980 (BArbBl. 7-8/1980 S. 65), zuletzt geändert BArbBl. 5/1993 S. 46</p> <p>TRB 300 "Berechnung"
Ausgabe Juli 1980 (BArbBl. 7-8/1980 S. 65), zuletzt geändert BArbBl. 9/1995 S. 87</p> |
|---|---|--|

⁵ siehe zur Rechtsgrundlage Nr. B 11



- | | |
|---|---|
| <p>TRB 401 "Ausrüstung der Druckbehälter - Kennzeichnung"
Ausgabe November 1983
(BArbBl. 11/1983 S. 47), zuletzt geändert BArbBl. 2/1989 S. 107</p> <p>TRB 402 "Ausrüstung der Druckbehälter - Öffnungen und Verschlüsse"
Ausgabe September 1995 (BArbBl. 9/1995 S. 87), geändert BArbBl. 2/1997 S. 50</p> <p>TRB 403 "Ausrüstung der Druckbehälter - Einrichtungen zum Erkennen und Begrenzen von Druck und Temperatur"
Ausgabe Januar 1984 (BArbBl. 1/1984 S. 45), zuletzt geändert BArbBl. 9/2002 S. 129</p> <p>TRB 404 "Ausrüstung der Druckbehälter - Ausrüstungsteile"
Ausgabe Januar 1984 (BArbBl. 1/1984 S. 47), zuletzt geändert BArbBl. 9/2002 S. 129</p> <p>TRB 500 "Verfahrens- und Prüfrichtlinien für Druckbehälter"
Ausgabe März 1984 (BArbBl. 3/1984 S. 80), zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 107</p> <p>TRB 502 "Sachkundiger nach § 32 DruckbehV"
Ausgabe September 1983 (BArbBl. 9/1983 S. 86), zuletzt geändert BArbBl. 4/1996 S. 52</p> <p>TRB 502 Anlage 1 "Aufgaben des Sachkundigen nach der DruckbehV"
Bekanntmachung September 1983 (BArbBl. 9/1983 S. 87), geändert BArbBl. 4/1996 S. 52</p> <p>TRB 502 Anlage 2 "Muster für die Übertragung von Prüfaufträgen an Sachkundige nach § 32 DruckbehV"
Bekanntmachung September 1983 (BArbBl. 9/1983 S. 88)</p> <p>TRB 505 "Verfahren und Registrieren der Baumusterprüfung sowie Prüfung von Druckbehältern durch den Hersteller"
Ausgabe März 1984 (BArbBl. 3/1984 S. 82), zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 107</p> <p>TRB 511 "Prüfungen durch Sachverständige - Erstmalige Prüfung - Vorprüfung"
Ausgabe November 1983 (BArbBl. 11/1983 S. 50), zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 107</p> | <p>TRB 512 "Prüfungen durch Sachverständige - Erstmalige Prüfung - Bauprüfung und Druckprüfung"
Ausgabe November 1983 (BArbBl. 11/1983 S. 51) zuletzt geändert BArbBl. 3/2000 S. 66</p> <p>TRB 512 Anlage "Muster für eine Bescheinigung über die erstmalige Prüfung eines Druckbehälters nach § 9 Abs. 1 DruckbehV"
Ausgabe November 1983 (BArbBl. 11/1983 S. 53)</p> <p>TRB 513 "Prüfungen durch Sachverständige - Abnahmeprüfung"
Ausgabe November 1983 (BArbBl. 11/1983 S. 54), geändert BArbBl. 2/1989 S. 110</p> <p>TRB 513 Anlage "Muster für eine Bescheinigung über die Abnahmeprüfung eines Druckbehälters nach § 9 Abs. 1 DruckbehV"
Ausgabe November 1983 (BArbBl. 11/1983 S. 55)</p> <p>TRB 514 "Prüfungen durch Sachverständige - Wiederkehrende Prüfungen"
Ausgabe November 1983 (BArbBl. 11/1983 S. 56), zuletzt geändert BArbBl. 4/1999 S. 52</p> <p>TRB 515 "Prüfungen durch Sachverständige - Prüfung in besonderen Fällen"
Ausgabe November 1983 (BArbBl. 11/1983 S. 57), geändert BArbBl. 2/1989 S. 110</p> <p>TRB 521 "Bescheinigung der ordnungsmäßigen Herstellung"
Ausgabe September 1983 (BArbBl. 9/1983 S. 88), zuletzt geändert BArbBl. 6/1997 S. 47</p> <p>TRB 522 "Prüfung durch den Hersteller - Druckprüfung"
Ausgabe September 1983 (BArbBl. 9/1983 S. 88), zuletzt geändert BArbBl. 3/2000 S. 66</p> <p>Anlage zu TRB 521 -522 "Muster für Herstellerbescheinigungen"
Ausgabe September 1983 (BArbBl. 9/1983 S. 89), geändert BArbBl. 5/1993 S. 49</p> <p>TRB 531 "Prüfungen durch Sachkundige - Abnahmeprüfung"
Ausgabe Dezember 1983 (BArbBl. 12/1983 S. 71), zuletzt geändert BArbBl. 5/1993 S. 49</p> |
|---|---|

TRB 532	"Prüfungen durch Sachkundige - Wiederkehrende Prüfungen" Ausgabe Dezember 1983 (BArbBl. 12/1983 S. 72), zuletzt geändert BArbBl. 4/1999 S. 52	Anlage 6 zu TRB 610	Bemessung der Abblaseleistung von Sicherheitsventilen bei Wärme- eintrag in einen Lagerbehälter infolge Brandbelastung Bekanntmachung (BArbBl. 11/1995 S. 78)
TRB 533	"Prüfungen durch Sachkundige - Prüfung in besonderen Fällen" Ausgabe Dezember 1983 (BArbBl. 12/1983 S. 74), geändert BArbBl. 5/1993 S. 49	Anlage 7 zu TRB 610	Geometrische Darstellung der Bereiche mit möglicher Gesundheitsgefährdung nach Abschnitten 5.2.3.2.1 und 5.2.3.2.4 Bekanntmachung (BArbBl. 11/1995 S. 79)
TRB 600	"Aufstellung der Druckbehälter" Ausgabe Januar 1984 (BArbBl. 1/1984 S. 45), zuletzt geändert BArbBl. 6/1998 S. 74	TRB 700	"Betrieb von Druckbehältern" Ausgabe November 1983 (BArbBl. 11/1983 S. 48), zuletzt geändert BArbBl. 10/1998 S. 93
TRB 601	"Aufstellung der Druckbehälter - Kathodischer Korrosionsschutz für erdgedeckte Druckbehälter" Ausgabe Dezember 1987 (BArbBl. 12/1987 S. 68), geändert BArbBl. 9/2002 S. 129	TRB 701	"Druckbehälter in verfahrenstechnischen Anlagen" Ausgabe Februar 1997 (BArbBl. 2/1997 S. 57), zuletzt geändert BArbBl. 1/2001 S. 73
TRB 610	"Druckbehälter - Aufstellung von Druckbehältern zum Lagern von Gasen" Ausgabe November 1995 (BArbBl. 11/1995 S. 56), zuletzt geändert BArbBl. 9/2002 S. 129	TRB 801	"Besondere Druckbehälter nach Anhang II zu § 12 DruckbehV" Ausgabe Februar 1984 (BArbBl. 2/1984 S. 92), zuletzt geändert BArbBl. 3/2000 S. 76
Anlage 1 zu TRB 610	Einstufung der Gase nach gefährlichen Eigenschaften Bekanntmachung (BArbBl. 11/1995 S. 65)	TRB 801 Nr. 1	Außenliegende Heiz- oder Kühleinrichtungen Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 49
Anlage 2 zu TRB 610	Physikalische Daten der Gase Bekanntmachung (BArbBl. 11/1995 S. 68)	TRB 801 Nr. 2	Innenliegende Heiz- oder Kühlrohre Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 50
Anlage 3a zu TRB 610	Kenndaten verflüssigter Gase mit einer kritischen Temperatur $\geq -10^{\circ}\text{C}$ Bekanntmachung (BArbBl. 11/1995 S. 72)	TRB 801 Nr. 3	Druckwasserbehälter Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 50
Anlage 3b zu TRB 610	Kenndaten verflüssigter Gase mit einer kritischen Temperatur $< -10^{\circ}\text{C}$ Bekanntmachung (BArbBl. 11/1995 S. 75)	TRB 801 Nr. 4	Druckbehälter mit Gaspolster in Druckflüssigkeitsanlagen Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 50
Anlage 4 zu TRB 610	Geometrische Darstellung der explosionsgefährdeten Bereiche nach Abschnitt 4.2.1.1.2 (s.a. Beispielsammlung zu den Ex-L, Abschn. E 2) Bekanntmachung (BArbBl. 11/1995 S. 77)	TRB 801 Nr. 5	Druckbehälter elektrischer Schaltgeräte und -anlagen Bekanntmachung 5/1993 S. 51, geändert BArbBl. 11/1995 S. 55
Anlage 5 zu TRB 610	Festlegung der Schutzabstände nach Abschnitt 3.2.3.3.1 für Lagerbehälter bei vorhandenen Brandlasten Bekanntmachung (BArbBl. 11/1995 S. 77)	TRB 801 Nr. 6	Druckausgleichsgefäße für Öl-, Gasinnen- und Gasaußen-Druck- kabel Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 52
		TRB 801 Nr. 7	Druckluftbehälter in Schienen- und Kraftfahrzeugen Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 52, geändert 11/1995 S. 56



TRB 801 Nr. 8	Druckbehälter auf Montage- und Baustellen Bekanntmachung BArbBl. 1/1996 S. 75	TRB 801 Nr. 20	Druckbehälter mit Einbauten Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 57
TRB 801 Nr. 9	Lufterhitzer und damit verbundene Druckbehälter, die mit Druckluft aus Verdichtern mit ölgeschmierten Druckräumen beschickt werden Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 53	TRB 801 Nr. 21	Druckkissen Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 57
TRB 801 Nr. 10	Druckspritzbehälter Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 53	TRB 801 Nr. 22	Ortsfeste Druckbehälter für körnige oder staubförmige Güter Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 58
TRB 801 Nr. 11	Offene dampfmantelbeheizte Kochgefäße für Konserven, Zucker oder Fleischwaren Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 53	TRB 801 Nr. 23	Fahrzeugbehälter für flüssige, körnige oder staubförmige Güter Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 58, zuletzt geändert BArbBl. 3/2000 S. 76
TRB 801 Nr. 12	Druckbehälter zum Sterilisieren oder Dämpfen von Lebensmitteln oder Getränken Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 54	TRB 801 Nr. 24	Plattenwärmetauscher Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 59
TRB 801 Nr. 13	Lagerbehälter für Getränke Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 54	TRB 801 Nr. 25	Druckbehälter für nicht korrodierend wirkende Gase oder Gasgemische Bekanntmachung BArbBl. 1/1996 S. 77
TRB 801 Nr. 14	Druckbehälter in Kälteanlagen und Wärmepumpenanlagen Bekanntmachung BArbBl. 6/1998 S. 74, zuletzt geändert BArbBl. 9/2002 S. 129	TRB 801 Nr. 25 Anlage	Flüssiggaslagerbehälteranlagen Ausgabe Dezember 1991 BArbBl. 12/1991 S. 53, zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 107
TRB 801 Nr. 15	Druckbehälter, die Schwellbeanspruchungen ausgesetzt sind Bekanntmachung BArbBl. 1/1996 S. 76, geändert BArbBl. 6/1998 S. 77	TRB 801 Nr. 26	Druckbehälter für Gase oder Gasgemische mit Betriebstemperaturen unter -10 °C Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 59, zuletzt geändert BArbBl. 9/2002 S. 129
TRB 801 Nr. 16	Schalldämpfer Bekanntmachung BArbBl. 1/1996 S. 76	TRB 801 Nr. 27	Druckbehälter für Gase oder Gasgemische in flüssigem Zustand Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 60, zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 107
TRB 801 Nr. 17	Druckbehälter mit Schnellverschlüssen Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 55	TRB 801 Nr. 28	Brennkammern, Gaserhitzer und Wärmeübertrager von Gasturbinenanlagen Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 61
TRB 801 Nr. 18	Druckbehälter für Feuerlöschgeräte und Löschmittelbehälter Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 55, geändert BArbBl. 5/1995 S. 40	TRB 801 Nr. 29	Rotierende dampfheheizte Zylinder Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 61, geändert BArbBl. 11/1995 S. 56
TRB 801 Nr. 19	Druckbehälter mit Auskleidung oder Ausmauerung Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 56	TRB 801 Nr. 30	Steinhärtekessel Bekanntmachung BArbBl. 4/1991 S. 61, geändert BArbBl. 11/1995 S. 56
		TRB 801 Nr. 31	Vulkanisierpressen und -formen Bekanntmachung BArbBl. 5/1993 S. 61

- | | |
|--|--|
| <p>TRB 801
Nr. 32 Druckbehälter aus Glas
Bekanntmachung BArbBl. 3/2000
S. 76</p> <p>TRB 801
Nr. 33 Druckbehälter aus
glasfaserverstärkten Kunststoffen
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 62</p> <p>TRB 801
Nr. 34 Druckbehälter, die durch
Spannungsrißkorrosion gefährdet
sind
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 62</p> <p>TRB 801
Nr. 34 Ammoniaklagerbehälteranlagen
Ausgabe Juli 1996 BArbBl. 7-
Anlage 8/1996 S. 75, geändert BArbBl.
9/2002 S. 129</p> <p>TRB 801
Nr. 35 Staubfilter in Gasleitungen
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 62</p> <p>TRB 801
Nr. 36 Druckbehälter in Prüfständen für
Raketentriebwerke
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 63</p> <p>TRB 801
Nr. 37 Druckbehälter in
Wärmeübertragungsanlagen
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 63, geändert
BArbBl. 6/1998 S. 78</p> <p>TRB 801
Nr. 38 Versuchsautoklaven
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 64, geändert
BArbBl. 6/1998 S. 78</p> <p>TRB 801
Nr. 39 Druckbehälter von Isostatpressen
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 65</p> <p>TRB 801
Nr. 40 Mit Wasser oder Wasserdampf
gespeiste Wärmespeicher und
Dampfumformer
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 65</p> <p>TRB 801
Nr. 41 Dampfspeicherbehälter in feuerlosen
Lokomotiven
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 66</p> <p>TRB 801
Nr. 42 Druckbehälter kerntechnischer
Anlagen
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 66, geändert BArbBl. 11/1995
S. 56</p> <p>TRB 801
Nr. 43 Heizplatten in
Wellpappenerzeugungsanlagen
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 66</p> | <p>TRB 801
Nr. 44 Wassererwärmungsanlagen für
Trink- oder Brauchwasser
Bekanntmachung BArbBl. 5/1993
S. 66</p> <p>TRB 801
Nr. 45 Gehäuse von Ausrüstungsteilen
Bekanntmachung BArbBl. 4/1996
S. 53, zuletzt geändert
BArbBl. 9/2002 S. 129</p> <p>TRB 851 "Einrichtungen zum Abfüllen von
Druckgasen aus Druckgasbehältern
in Druckbehälter - Errichten"
Ausgabe Februar 1997
(BArbBl. 2/1997 S. 61), zuletzt
geändert
BArbBl. 9/2002 S. 129</p> <p>TRB 852 "Einrichtungen zum Abfüllen von
Druckgasen aus Druckgasbehältern
in Druckbehälter - Betreiben"
Ausgabe Februar 1997
(BArbBl. 2/1997 S. 67)</p> <p>16.2 Technische Regeln zur Druckbehälterverordnung
- Rohrleitungen - (TRR), aufgestellt vom
Fachausschuß Druckbehälter bei der Zentralstelle
für Unfallverhütung und Arbeitsmedizin des
Hauptverbandes der gewerblichen
Berufsgenossenschaften, veröffentlicht vom
Bundesministerium für Arbeit und
Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt⁶:</p> <p>TRR 100 "Bauvorschriften Rohrleitungen aus
metallischen Werkstoffen"
Ausgabe Mai 1993 (BArbBl. 5/1993
S. 31), zuletzt geändert
BArbBl. 9/2002 S. 125</p> <p>TRR 110 "Bauvorschriften Rohrleitungen aus
textilverstärkten Duroplasten (GFK)
mit und ohne Auskleidung"
Ausgabe September 1997
(BArbBl. 9/1997 S. 74), geändert
BArbBl. 5/1998 S. 112</p> <p>TRR 120 "Bauvorschriften Rohrleitungen aus
thermoplastischen Kunststoffen"
Ausgabe September 1997
(BArbBl. 9/1997 S. 78), zuletzt
geändert BArbBl. 9/2002 S. 125</p> <p>TRR 512 "Prüfungen durch Sachverständige -
Erstmalige Prüfung"
Ausgabe Oktober 1995
(BArbBl. 10/1995 S. 58)</p> <p>TRR 513 "Prüfungen durch Sachverständige -
Abnahmeprüfung"
Ausgabe Januar 1995
(BArbBl. 5/1995 S. 40)</p> |
|--|--|

⁶ siehe zur Rechtsgrundlage Nr. B 11

<p>TRR 514 "Prüfungen durch Sachverständige - Wiederkehrende Prüfungen" Ausgabe Januar 1995 (BArbBl. 5/1995 S. 41)</p> <p>TRR 515 "Rohrleitungen nach §§ 30 a (3) und 30 b (3) DruckbehV - Schriftliche Festlegungen und Prüfungen durch den Sachverständigen - " Ausgabe Oktober 1995 (BArbBl. 10/1995 S. 60)</p> <p>TRR 521 "Bescheinigung der ordnungsgemäßen Herstellung/Errichtung und Druckprüfung" Ausgabe Oktober 1995 (BArbBl. 10/1995 S. 61)</p> <p>Anlage zu TRR 521 "Muster für die Bescheinigung der ordnungsgemäßen Herstellung/Errichtung und Druckprüfung sowie für Teilbescheinigungen" Ausgabe Oktober 1995 (BArbBl. 10/1995 S. 62), geändert BArbBl. 7-8/1996 S. 77</p> <p>TRR 531 "Prüfungen durch Sachkundige - Abnahmeprüfung" Ausgabe Januar 1995 (BArbBl. 5/1995 S. 42), berichtigt BArbBl. 7-8/ 1995 S. 71</p> <p>TRR 532 "Prüfungen durch Sachkundige - Wiederkehrende Prüfungen" Ausgabe Januar 1995 (BArbBl. 5/1995 S. 43), zuletzt geändert BArbBl. 1/2001 S. 74</p> <p>16.3 Technische Regeln Druckgase (TRG), aufgestellt vom Deutschen Druckgasauschuß (DGA), ab 1. Juli 1980 vom Deutschen Druckbehälterausschuß (DBA), veröffentlicht vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung in der Fachbeilage Arbeitsschutz zum Bundesarbeitsblatt sowie im Bundesarbeitsblatt⁷:</p> <p>TRG 001 "Allgemeines - Aufbau und Anwendung der TRG" Ausgabe September 1989 (BArbBl 9/1989 S. 50)</p>	<p>TRG 002 "Allgemeines Verzeichnis der in den TRG aufgeführten Normen, Richtlinien, Merkblätter, Technischen Regeln und Vorschriften" Ausgabe November 1988 (BArbBl. 11/1988 S. 51), ersatzlos aufgehoben BArbBl. 6/2000 S. 62</p> <p>TRG 100 "Druckgase - Allgemeine Bestimmungen für Druckgase" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 81)</p> <p>TRG 100 Anlage 1 "Allgemeine Bestimmungen für Druckgase - Verzeichnis der Druckgase" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 83), zuletzt geändert BArbBl. 6/1998 S. 79</p> <p>TRG 101 "Druckgase - Gase" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 91), geändert BArbBl. 6/1988 S. 41</p> <p>TRG 101 Anlage 1 "Gase; Liste 1: Gase mit t_k kleiner $-10\text{ }^\circ\text{C}$, Gruppen 1.1 und 1.2" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 93), zuletzt geändert BArbBl. 6/1988 S. 41</p> <p>TRG 101 Anlage 2 "Gase; Liste 2: Gase mit $-10\text{ }^\circ\text{C}$ kleiner/gleich $t_k +70\text{ }^\circ\text{C}$, Gruppen 2.1 bis 2.3" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 95), zuletzt geändert BArbBl. 10/1998 S. 98</p> <p>TRG 101 Anlage 3 "Gase; Liste 3: Gase mit t_k größer/gleich $+70\text{ }^\circ\text{C}$, Gruppen 3.1 bis 3.3" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 97), zuletzt geändert BArbBl. 1/1997 S. 54</p> <p>TRG 101 Anlage 4 "Gase; Liste 4: Unter Druck gelöste Gase, Gruppe 4" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 102)</p> <p>TRG 102 "Druckgase - Gasgemische" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 103)</p>
--	---

⁷ siehe zur Rechtsgrundlage Nr. B 11

TRG 102 Anlage 1	"Gasgemische, Technische Gasgemische" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 106), zuletzt geändert BArbBl. 6/1998 S. 79	TRG 202	"Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Werkstoffe, Hohlkörper aus Stahl für nahtlose Behälter" Ausgabe August 1974 (ArbSch. 10/1974 S. 301)
TRG 102 Anlage 2	"Gasgemische, Gasgemische-Diagramm" Ausgabe Januar 1972 (ArbSch. 2/1972 Beilage S. 17)	TRG 202 Anlage 1	"Hohlkörper aus Stahl für nahtlose Behälter - Zulässige Stähle nach Normen" Ausgabe August 1974 (ArbSch. 10/1974 S. 302) geändert BArbBl. 6/1979 S. 92
TRG 103	"Druckgase - Flüssige tiefkalte Druckgase" Ausgabe Januar 1972 (ArbSch. 2/1972 Beilage S. 17)	TRG 203	"Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Werkstoffe, Stähle für tiefe Temperaturen" Ausgabe August 1974 (ArbSch. 10/1974 S. 302), geändert ArbSch. 10/1975 S. 353
TRG 103 Anlage 1	"Liste 1: Flüssige tiefkalte Druckgase, unbrennbar" Ausgabe Januar 1972 (ArbSch. 2/1972 Beilage S. 18)	TRG 203 Anlage 1	"Stähle für tiefe Temperaturen - Zulässige Stähle nach Normen" Ausgabe August 1974 (ArbSch. 10/1974 S. 303), zuletzt geändert ArbSch. 6/1979 S. 92
TRG 103 Anlage 2	"Liste 2: Flüssige tiefkalte Druckgase, brennbar" Ausgabe Januar 1972 (ArbSch. 2/1972 Beilage S. 20), zuletzt geändert BArbBl. 6/1988 S. 41	TRG 220	"Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Berechnen der Druckgasbehälter" Ausgabe Oktober 1992 (BArbBl. 10/1992 S. 63)
TRG 104	"Druckgase - wahlweise Verwendung von Druckgasbehältern" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 116)	TRG 240	"Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Herstellen und betriebsfertiges Herrichten" Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 401)
TRG 104 Anlage 1	"Wahlweise Verwendung von Druckgasbehältern - Gruppen" Ausgabe März 1985 (BArbBl. 3/1985 S. 117), geändert BArbBl. 2/1992 S. 89	TRG 240 Anlage 1	"Herstellen und betriebsfertiges Herrichten - Zeichnungen und dazugehörige Unterlagen" Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 401)
TRG 200	"Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Werkstoffe" Ausgabe August 1977 (ArbSch. 7-8/1977 S. 225)	TRG 241	"Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Herstellen - Schweißen und andere Fügeverfahren" Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 402)
TRG 201	"Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Werkstoffe, Bleche aus Stahl für geschweißte Behälter" Ausgabe August 1974 (ArbSch. 10/1974 S. 300)	TRG 241 Anlage 1	"Herstellen geschweißter oder nach einem anderen Verfahren gefügter Behälter - Verfahrensprüfung für Schweißverbindungen" Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 403)
TRG 201 Anlage 1	"Bleche aus Stahl für geschweißte Behälter - Zulässige Stähle nach Normen" Ausgabe August 1974 (ArbSch. 10/1974 S. 300), geändert BArbBl. 6/1979 S. 92		



- | | | | |
|---------------------|--|---------------------|---|
| TRG 242 | "Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Herstellen - Wärmebehandlung"
Ausgabe September 1975
(ArbSch. 10/1975 S. 404), geändert
BArbBl. 4/1981 S. 54) | TRG 300 | "Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Druckgaspackungen"
Ausgabe Februar 1992
(BArbBl. 2/1992 S. 89), geändert
BArbBl. 10/1996 S. 129 |
| TRG 250 | "Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter-Ausrüstung der Druckgasbehälter"
Ausgabe September 1975
(ArbSch. 10/1975 S. 405) | TRG 300
Anlage 1 | "Druckgase für Druckgaspackungen"
Ausgabe Februar 1992
(BArbBl. 2/1992 S. 93), zuletzt geändert
BArbBl. 1/1997 S. 59 |
| TRG 252 | "Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Ausrüstung - Verschlüsse; Besichtigungs-, Befahr- und Reinigungsöffnungen"
Ausgabe September 1975
(ArbSch. 10/1975 S. 406) | TRG 301 | "Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Druckgaskartuschen, Halterungen und Entnahmeeinrichtungen"
Ausgabe Mai 1985 (BArbBl. 5/1985 S. 49) |
| TRG 253 | "Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Ausrüstung - Absperreinrichtungen"
Ausgabe September 1975
(ArbSch. 10/1975 S. 407), zuletzt geändert
BArbBl. 9/1999 S. 107 | TRG 301
Anlage 1 | "Druckgase für Druckgaskartuschen"
Ausgabe Mai 1985 (BArbBl. 5/1985 S. 53), zuletzt geändert
BArbBl. 1/1997 S. 59 |
| TRG 254 | "Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Ausrüstung - Sicherheitsventile und Berstscheiben-Einrichtungen"
Ausgabe September 1975
(ArbSch. 10/1975 S. 408), zuletzt geändert
BArbBl. 9/1989 S. 49 | TRG 303 | "Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Einwegflaschen"
Ausgabe Juli 1978 (ArbSch. 9/1978 S. 309) |
| TRG 256 | "Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Ausrüstung - Sonstige Ausrüstung"
Ausgabe September 1975
(ArbSch. 10/1975 S. 409) | TRG 310 | "Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Flaschen aus Stahl"
Ausgabe November 1978
(ArbSch. 11/1978 S. 414), zuletzt geändert
BArbBl. 5/1990 S. 80 |
| TRG 270 | "Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Kennzeichnen der Druckgasbehälter"
Ausgabe Dezember 1992
(BArbBl. 10/1992 S. 67), geändert
BArbBl. 1/1997 S. 59 | TRG 311 | "Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Flaschen, Acetylenflaschen"
Ausgabe November 1985
(BArbBl. 11/1985 S. 55), geändert
BArbBl. 4/2000 S. 51 |
| TRG 270
Anlage 1 | "Kennzeichnen der Druckgasbehälter - Erläuterungen und Maßgaben zur Tafel 1"
Ausgabe Oktober 1992
(BArbBl. 10/1992 S. 70), geändert
BArbBl. 1/1997 S. 59 | TRG 311
Anlage 1 | "Acetylenflaschen - Kennzeichen auf Acetylenflaschen"
Ausgabe Dezember 1974
(ArbSch. 1/1975 S. 55) |
| TRG 280 | "Allgemeine Anforderungen an Druckgasbehälter - Betreiben von Druckgasbehältern"
Ausgabe September 1989
(BArbBl. 9/1989 S. 51), geändert
BArbBl. 10/1995 S. 66 | TRG 311
Anlage 2 | "Acetylenflaschen - Zugelassene poröse Massen"
Ausgabe November 1985
(BArbBl. 11/1985 S. 58), geändert
BArbBl. 1/1997 S. 59 |
| | | TRG 330 | "Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Fässer aus Stahl"
Ausgabe November 1978
(ArbSch. 11/1978 S. 416), zuletzt geändert
BArbBl. 4/2002 S. 140 |

TRG 360	"Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Druckgasbehälter für flüssige, tiefkalte Druckgase" Ausgabe Dezember 1987 (BArbBl. 12/1987 S. 62), geändert BArbBl. 2/1992 S. 88/89	TRG 404 Anlage 3	"Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Anforderungen an Schutzgehäuse von Abgabeeinrichtungen" Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 103)
TRG 370	"Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Flaschenbündel" Ausgabe Dezember 1987 (BArbBl. 12/1987 S. 65)	TRG 404 Anlage 4	"Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Maßnahmen zum Schutz oberirdischer Treibgas-Lagerbehälter gegen Brandeinwirkung" Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 103)
TRG 380	"Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter - Treibgastanks" Ausgabe September 1983 (BArbBl. 9/1983 S. 78), zuletzt geändert BArbBl. 2/1992 S. 89	TRG 404 Anlage 5	„Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Kupplungsanschluß“ Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 103)
TRG 400	"Füllanlagen - Allgemeine Bestimmungen für Füllanlagen" Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 98)	TRG 404 Anlage 6	„Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Muster-Betriebsanleitung“ Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 103)
TRG 401	"Füllanlagen - Errichten von Füllanlagen" Ausgabe März 1999 (BArbBl. 3/1999 S. 63)	TRG 404 Anlage 7	„Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Alarm- und Gefahrenabwehrplan“ Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 103)
TRG 402	"Füllanlagen - Betreiben von Füllanlagen" Ausgabe September 1999 (BArbBl. 9/1999 S. 107)	TRG 404 Anlage 8	„Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Schema Kompaktanlagen“ Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 103)
TRG 402 Anlage 1	"Betreiben von Füllanlagen - Volumetrisches Füllen von Handwerkerflaschen mit Flüssiggas" Ausgabe September 1989 (BArbBl. 9/1989 S. 49)	TRG 405	"Füllanlagen - Füllen ausländischer, für das Ausland bestimmter und sonstiger in § 20 DruckbehV genannter Druckgasbehälter" Ausgabe September 1982 (BArbBl. 9/1982 S. 94)
TRG 403	"Füllanlagen - Anlagen zum Füllen von Druckgaspackungen und Druckgaskartuschen" Ausgabe Mai 1985 (BArbBl. 5/1985 S. 55)	TRG 500	"Druckbehälter ortsbeweglicher Feuerlöscher (Prüfüberdruck kleiner/gleich 40 bar und Fassungsraum kleiner/gleich 20 l)" Ausgabe August 1977 (ArbSch. 7-8/1977 S. 228), geändert BArbBl. 3/1983 S. 77
TRG 404	"Füllanlagen - Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Treibgastankstellen" Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 99), geändert BArbBl. 4/2000 S. 51	TRG 510	"Sonstige Regeln für besondere Druckgasbehälter - Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden durch Ribbildung bei Druckgasbehältern für Wasserstoff" Ausgabe Mai 1985 (BArbBl. 5/1985 S. 56)
TRG 404 Anlage 1	"Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Muster von Füllanweisungen" Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 103)		
TRG 404 Anlage 2	"Anlagen zum Füllen von Treibgastanks - Muster von Füllanweisungen" Ausgabe Oktober 1998 (BArbBl. 10/1998 S. 103)		



TRG 601	"Verzinkte Druckgasbehälter" Ausgabe Januar 1985 (BArbBl. 1/1985 S. 49), geändert BArbBl. 1/1997 S. 63	TRG 760 Anlage 1	"Prüfen im Bauartzulassungsverfahren und erstmaliges Prüfen - Nahtlose Gasflaschen aus Stahl" Ausgabe Januar 1985 (BArbBl. 1/1985 S. 47), geändert BArbBl. 1/1987 S. 72
TRG 602	"Campingflaschen" Ausgabe Januar 1985 (BArbBl. 1/1985 S. 50)	TRG 760 Anlage 3	"Prüfen im Bauartzulassungsverfahren und erstmaliges Prüfen - Geschweißte Flaschen und Treibgastanks aus Stahl" Ausgabe Mai 1990 (BArbBl. 5/1990 S. 80)
TRG 603	"Erstmalige Prüfung von Druckgasbehältern" Ausgabe Januar 1985 (BArbBl. 1/1985 S. 52)	TRG 760 Anlage 4	"Prüfen im Bauartzulassungsverfahren von Einwegflaschen und Druckgasbehältern ortsbeweglicher Feuerlöscher" Ausgabe Januar 1987 (BArbBl. 1/1987 S. 73)
TRG 700	"Richtlinie für das Verfahren der Bauartzulassung von Druckgas- behältern" Ausgabe August 1977 (ArbSch. 8- 9/1977 S. 229)	TRG 760 Anlage 5	"Prüfen im Bauartzulassungsverfahren und erstmaliges Prüfen - Geschweißte Fässer aus Stahl" Ausgabe September 1988 (BArbBl. 9/1988 S. 49)
TRG 700 Anlage 1	"Verzicht auf das Prüfen durch den Sachverständigen (§ 22 Abs. 3 Satz 2 DruckbehV)" Ausgabe Januar 1987 (BArbBl. 1/1987 S. 72)	TRG 760 Anlage 7	"Prüfen im Bauartzulassungsverfahren und erstmaliges Prüfen - Geschweißte Tanks von Eisenbahnkesselwagen, Straßentankfahrzeugen, Aufsetztanks und Tankcontainern für tiefkalten Betrieb Ausgabe Mai 1997 (BArbBl. 6/1997 S. 48)
TRG 701	"Richtlinie für das Verfahren der Bauartzulassung von Druckgas- kartuschen und ihrer Ausrüstung" Ausgabe Mai 1985 (BArbBl. 5/1985 S. 57)	TRG 760 Anlage 8	"Prüfen im Bauartzulassungsverfahren und erstmaliges Prüfen -Druckgasbehälter nach TRG 360 für flüssige tiefkalte Druckgase -" Ausgabe Oktober 1995 (BArbBl. 10/1995 S. 63)
TRG 702	"Richtlinie für das Verfahren der Bauartzulassung von porösen Massen und Lösungsmitteln für Acetylenflaschen" Ausgabe November 1974 (ArbSch. 1/1975 S. 52)	TRG 760 Anlage 10	"Prüfen nach Änderung oder Instandsetzung" Ausgabe Oktober 1995 (BArbBl. 10/1995 S. 63)
TRG 710	"Richtlinie für das Verfahren der Bauartzulassung von Ausrüstungs- teilen der Druckgasbehälter" Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 395)	TRG 761	"Richtlinie für die Prüfung von Druckgaskartuschen, ihrer Halte- rungen und ihrer Entnahmeeinrichtungen durch den Sachverständigen im Bauartzulassungsverfahren" Ausgabe Mai 1985 (BArbBl. 5/1985 S. 59)
TRG 730	"Richtlinie für das Verfahren der Erlaubnis zum Errichten und zum Betreiben von Füllanlagen" Ausgabe September 1988 (BArbBl. 9/1988 S. 47), geändert BArbBl. 2/1992 S. 89		
TRG 760	"Richtlinie für das Prüfen von Druckgasbehältern durch den Sach- verständigen; Prüfen im Bauartzulassungsverfahren, erstmaliges Prüfen und Prüfen nach Änderung und Instandsetzung" Ausgabe Januar 1985 (BArbBl. 1/1985 S. 45), zuletzt geändert BArbBl. 11/1997 S. 76		

- | | |
|--|---|
| <p>TRG 762 "Richtlinie für das Prüfen von porösen Massen und von Lösungsmitteln für Acetylenflaschen durch die Bundesanstalt für Materialprüfung"
Ausgabe November 1974 (ArbSch. 1/1975 S. 53)</p> <p>TRG 763 "Richtlinie für das Prüfen von Acetylenflaschen durch den Sachverständigen"
Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 411), geändert BArbBl. 2/1992 S. 88</p> <p>TRG 765 "Richtlinie für die wiederkehrenden Prüfungen von Druckgasbehältern durch den Sachverständigen"
Ausgabe September 1988 (BArbBl. 9/1988 S. 51), zuletzt geändert BArbBl. 11/1997 S. 76</p> <p>TRG 770 "Richtlinie für das Prüfen von Ausrüstungsteilen der Druckgasbehälter durch den Sachverständigen"
Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 397)</p> <p>TRG 770 Anlage 1 "Prüfen der Baumuster - Spindelventile für Gasflaschen"
Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 398)</p> <p>TRG 770 Anlage 2 "Prüfen der Baumuster - Absperreinrichtungen für Fässer und Fahrzeugbehälter"
Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 399)</p> <p>TRG 770 Anlage 3 "Prüfen der Baumuster-Sicherheitsventile in Absperrventilen für Propan/Butan-Flaschen"
Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 400)</p> <p>TRG 770 Anlage 4 "Prüfen der Baumuster - Berstscheiben-Einrichtungen für Flaschen für Kohlendioxid (Kohlensäure)"
Ausgabe September 1975 (ArbSch. 10/1975 S. 400)</p> <p>TRG 790 "Richtlinie für das Prüfen von Füllanlagen durch den Sachverständigen"
Ausgabe Oktober 1972 (ArbSch. 12/1972 S. 453)</p> | <p>TRG 801 "Umsetzung von EG-Einzelrichtlinien - Nahtlose Gasflaschen aus Stahl"
Ausgabe Juni 1986 (BArbBl. 6/1986 S. 46)</p> <p>TRG 802 "Umsetzung von EG-Einzelrichtlinien - Nahtlose Gasflaschen aus unlegiertem Aluminium und Aluminiumlegierungen"
Ausgabe Juni 1986 (BArbBl. 6/1986 S. 52)</p> <p>TRG 803 "Umsetzung von EG-Einzelrichtlinien - Geschweißte Gasflaschen aus unlegiertem Stahl"
Ausgabe Juni 1986 (BArbBl. 6/1986 S. 62)</p> <p>16. Druckluft</p> <p>16.1 Verordnung über Arbeiten in Druckluft (Druckluftverordnung - DruckLV-) vom 4. Oktober 1972 (BGBl. I S. 1909), zuletzt geändert durch Artikel 10a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666)</p> <p>16.2 Richtlinie für die ärztliche Untersuchung von Arbeitnehmern, die mit Arbeiten in Druckluft beschäftigt werden, Bekanntmachung des BMA vom 19. März 1973 (ArbSch. S. 194)</p> <p>16.3 Richtlinie für das Ausschleusen mit Sauerstoff nach Arbeiten in Druckluft, Bekanntmachung des BMA vom 28. August 1974 (ArbSch. S. 295)</p> <p>16.4 Richtlinie über die Voraussetzungen für die Ausstellung eines Befähigungsscheines nach § 18 Abs. 2 der Druckluftverordnung, Bekanntmachung des BMA vom 27. Februar 1975 (ArbSch. S. 274)</p> <p>17. Gas</p> <p>17.1 Verordnung über Gashochdruckleitungen vom 17. Dezember 1974 (BGBl. I S. 3591), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 45 des Gesetzes vom 07. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970), ist gemäß Artikel 8 der Verordnung vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777, 3815) zum 3. Oktober 2002 außer Kraft getreten, außer für Gashochdruckleitungen, die</p> <p style="margin-left: 20px;">a) der Versorgung mit Gas im Sinne des Energiewirtschaftsgesetzes dienen oder</p> <p style="margin-left: 20px;">b) von der Verordnung über Rohrfernleitungsanlagen nicht erfasst sind</p> <p>17.2 Technische Regeln für Gashochdruckleitungen (TRGL), aufgestellt vom Ausschuss für Gashochdruckleitungen</p> |
|--|---|

	(AGL), veröffentlicht durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung in der Fachbeilage Arbeitsschutz zum Bundesarbeitsblatt sowie im Bundesarbeitsblatt:		
TRGL 001	"Textaufbau und Anwendung der TRGL", Ausgabe August 1978 (BArbBl. 2/1978 S. 74), geändert BArbBl. 7-8/1981 S. 96	TRGL 141	"Schutz der Rohrleitungen gegen Korrosion" Ausgabe Januar 1977 (ArbSch. S. 162), geändert BArbBl. 7-8/1981 S. 96
TRGL 001 Anlage 1	"Übersicht über den Stand der TRGL", Ausgabe Januar 1987 (BArbBl. 1/1987 S. 75)	TRGL 151	"Bau-, Schweiß- und Verlegearbeiten" Ausgabe Juni 1977 (ArbSch. S. 328), zuletzt geändert BArbBl. 6/2000 S. 62
TRGL 001 Anlage 2	"Einheitliche Begriffserklärungen für TRGL", Ausgabe Februar 1979 (BArbBl. 7-8/1979 S. 76), geändert BArbBl. 7-8/1981 S. 96	TRGL 151 Anlage 1	"Muster eines Rohrbuches" Ausgabe Juni 1977 (ArbSch. S. 328), geändert BArbBl. 7-8/1981 S. 96
TRGL 101	"Allgemeine Anforderungen an Gashochdruckleitungen" Ausgabe Januar 1978 (ArbSch. S. 249), geändert BArbBl. 7-8/1981 S. 96	TRGL 161	"Überwachung der Bau-, Schweiß- und Verlegearbeiten" Ausgabe Juni 1977 (ArbSch. S. 328), zuletzt geändert BArbBl. 1/1987 S. 75
TRGL 111	"Leitungsführung", Ausgabe August 1978 (BArbBl. 2/1979 S. 74), zuletzt geändert BArbBl. 1/1987 S. 75	TRGL 161 Anlage 1	"Überwachungsplan" Ausgabe Januar 1978 (ArbSch. S. 249)
TRGL 121	"Konstruktion und Berechnung" Ausgabe Juni 1977 (ArbSch. S. 328), geändert BArbBl. 7-8/1981 S. 96	TRGL 171	"Druckprüfung" Ausgabe August 1978 (BArbBl. 2/1979 S. 74)
TRGL 131	"Rohre - Werkstoffe, Herstellung, Prüfung" Ausgabe Januar 1977 (ArbSch. S. 162), zuletzt geändert BArbBl. 1/1987 S. 75	TRGL 181	"Ausrüstung" Ausgabe Januar 1977 (ArbSch. S. 162), zuletzt geändert BArbBl. 4/1985 S. 82
TRGL 132	"Rohrleitungsteile - Werkstoffe, Herstellung, Prüfung" Ausgabe Juni 1977 (ArbSch. S. 328), geändert BArbBl. 7-8/1981 S. 96	TRGL 181 Anlage 1	„Erläuterungen zu TRGL 181 Nummer 5: Einrichtungen zum Feststellen von Verlusten“ Ausgabe Oktober 1982 (BArbBl. 10 S. 71)
TRGL 133	"Flansche, Dichtungen, Schrauben und Muttern - Werkstoffe, Herstellung, Prüfung" Ausgabe Januar 1978 (ArbSch. S. 249), zuletzt geändert BArbBl. 1/1987 S. 75	TRGL 191	"Betrieb und Überwachung" Ausgabe Januar 1977 (ArbSch. S. 162), zuletzt geändert BArbBl. 11/1992 S. 29
TRGL 134	"Isolierverbindungen" Ausgabe Januar 1978 (ArbSch. S. 249), geändert BArbBl. 1/1987 S. 75	TRGL 192	"Überwachung im Einwirkungsbereich des Bergbaues" Ausgabe November 1985 (BArbBl. 11 S. 69)
		TRGL 192 Anlage 1	"Erläuterungen zur TRGL 192" Ausgabe November 1985 (BArbBl. 11 S. 69)
		TRGL 195	"Instandhaltungsarbeiten an Gashochdruckleitungen" Ausgabe Juni 1977 (ArbSch. S. 328)

- | | | | |
|----------|---|--|---|
| TRGL 201 | "Allgemeine Anforderungen an Stationen"
Ausgabe Januar 1978 (ArbSch. S. 249), zuletzt geändert
BArbBl. 4/1985 S. 82 | TRGL 501
Anlage 1 | "- Muster - Gutachtliche Äußerung"
Ausgabe Februar 1979
(BArbBl. 7-8/1979 S. 76) |
| TRGL 211 | "Bauliche Anforderungen an Stationen"
Ausgabe Januar 1978 (ArbSch. S. 249), geändert
BArbBl. 7-8/1981 S. 96 | TRGL 501
Anlage 2 | "- Muster - Vorabbescheinigung"
Ausgabe Februar 1979
(BArbBl. 7-8/1979 S. 76) |
| TRGL 221 | "Maschinen in Verdichter- und Pumpstationen"
Ausgabe Januar 1978 (ArbSch. S. 249) | TRGL 501
Anlage 3 | "- Muster - Schlußbescheinigung"
Ausgabe Februar 1979
(BArbBl. 7-8/1979 S. 76) |
| TRGL 231 | "Druckbehälter in Stationen"
Ausgabe Februar 1981
(BArbBl. 7-8/1981 S. 96) | TRGL 511 | "Richtlinie über Anzeigeunterlagen"
Ausgabe August 1978
(BArbBl. 2/1979 S. 74), geändert
BArbBl. 7-8/1981 S. 96 |
| TRGL 241 | "Rohre und Rohrleitungsteile in Stationen - Werkstoffe, Berechnung, Prüfung"
Ausgabe August 1978
(BArbBl. 2/1979 S. 74), zuletzt geändert
BArbBl. 1/1987 S. 75 | TRGL 521 | "Richtlinie für Änderungen und Erweiterungen von sowie Arbeiten an Gashochdruckleitungen"
Ausgabe August 1978
(BArbBl. 2/1979 S. 74) |
| TRGL 242 | "Rohre und Rohrleitungsteile in Stationen - Errichtung, Prüfung"
Ausgabe August 1978
(BArbBl. 2/1979 S. 74), zuletzt geändert
BArbBl. 1/1987 S. 75 | 18. Gefahrstoffe | |
| TRGL 251 | "Elektrische Einrichtungen in Stationen"
Ausgabe August 1978
(BArbBl. 2/1979 S. 74), geändert
BArbBl. 7-8/1981 S. 96 | 18.1 Zwölfte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Störfall-Verordnung - 12. BImSchV) vom 26. April 2000 (BGBl. I S. 603) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Juni 2005 (BGBl. I S. 1598) | |
| TRGL 261 | "Sicherheitstechnische Ausrüstung von Stationen"
Ausgabe Februar 1979
(BArbBl. 7-8/1979 S. 76) | 18.2 Verordnung zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) vom 26. Oktober 1993 (BGBl. I S. 1783) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15. November 1999 (BGBl. I S. 2233, 2000 I S. 739), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3855) | |
| TRGL 291 | "Betrieb und Überwachung von Stationen"
Ausgabe August 1978
(BArbBl. 2/1979 S. 74), geändert
BArbBl. 7-8/1981 S. 96 | 18.3 Verzeichnis der gemäß § 9 Abs. 6 GefStoffV akkreditierten Messstellen und Prüflaboratorien (BArbBl. 10/2005 S. 70) | |
| TRGL 295 | "Instandhaltungsarbeiten in Stationen"
Ausgabe August 1978
(BArbBl. 2/1979 S. 74), geändert
BArbBl. 7-8/1981 S. 96 | 18.4 Technische Regeln für gefährliche Stoffe (TRGS), aufgestellt vom früheren Ausschuß für gefährliche Arbeitsstoffe (AgA) sowie vom Ausschuß für Gefahrstoffe (AGS), veröffentlicht durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt, Fachbeilage Arbeitsschutz, sowie im Bundesarbeitsblatt | |
| TRGL 501 | "Richtlinie für die Prüfung von Gashochdruckleitungen (Prüfrichtlinie)"
Ausgabe August 1978
(BArbBl. 2/1979 S. 74), geändert
BArbBl. 7-8/1981 S. 96 | TRGS 001 | "Allgemeines, Aufbau, Anwendung und Wirksamwerden der TRGS (Hinweise des BMA)" Ausgabe März 1996 (BArbBl. 3/1996 S. 77), geändert BArbBl. 12/2000 S. 53 |



- | | | | |
|----------|---|----------|--|
| TRGS 002 | "Übersicht über den Stand der Technischen Regeln für Gefahrstoffe" Ausgabe Mai 2002 (BArbBl. 5/2002 S. 80) | TRGS 402 | "Ermittlung und Beurteilung der Konzentrationen gefährlicher Stoffe in der Luft in Arbeitsbereichen" Ausgabe November 1997 (BArbBl. 11/1997 S. 27)
Anhang 1 und 2 (BArbBl. 10/1988 S. 40), Anhang 3 (BArbBl. 9/1993 S. 77)
zuletzt geändert BArbBl. 3/1997 S. 76 |
| TRGS 101 | "Begriffsbestimmungen" Ausgabe Juli 1995 (BArbBl. 7-8/1995 S. 53), zuletzt geändert BArbBl. 11/1996 S. 64 | TRGS 403 | "Bewertung von Stoffgemischen in der Luft am Arbeitsplatz" Ausgabe Oktober 1989 (BArbBl. 10/1989 S. 71) |
| TRGS 102 | "Technische Richtkonzentrationen (TRK) für gefährliche Stoffe" Ausgabe September 1993 (BArbBl. 9/1993, S. 65), zuletzt geändert BArbBl. 4/1997 S. 57 | TRGS 420 | Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen durch Gefahrstoffe am Arbeitsplatz: Verfahrens- und stoffspezifische Kriterien (VSK) für die betriebliche Arbeitsbereichsüberwachung " Ausgabe September 1999 (BArbBl. 9/1999 S. 53), zuletzt geändert BArbBl. 1/2003 S. 58, berichtigt BArbBl. 2/2003 S. 128. |
| TRGS 150 | "Unmittelbarer Hautkontakt mit Gefahrstoffen, die durch die Haut resorbiert werden können – Hautresorbierbare Gefahrstoffe" Ausgabe Juni 1996 (BArbBl. 6/1996 S. 31) | TRGS 430 | "Isocyanate - Exposition und Überwachung" Ausgabe März 2002 (BArbBl. 3/2002 S. 45) |
| TRGS 200 | "Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen" Ausgabe März 2002 (BArbBl. 3/2002 S. 53), berichtigt BArbBl. 1/2003 S. 110 | TRGS 440 | "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen durch Gefahrstoffen am Arbeitsplatz: Vorgehensweise (Ermittlungspflichten)" Ausgabe März 2001 (BArbBl. 3/2001 S. 105), zuletzt geändert BArbBl. 3/2002 S. 68 |
| TRGS 201 | "Einstufung und Kennzeichnung von Abfällen zur Beseitigung beim Umgang", Ausgabe Juli 2002 (BArbBl. 7-8/2002 S. 140) | TRGS 500 | „Schutzmaßnahmen: Mindeststandards“ Ausgabe März 1998 (BArbBl. 3/1998 S. 57) |
| TRGS 220 | "Sicherheitsdatenblatt für gefährliche Stoffe und Zubereitungen", Ausgabe April 2002 (BArbBl. 4/2002 S. 112), geändert BArbBl. 7-8/2002 S. 142, berichtigt BArbBl. 1/2003 S. 110. | TRGS 505 | "Blei und bleihaltige Gefahrstoffe" Ausgabe April 1996 (BArbBl. 4/1996 S. 41) |
| TRGS 300 | "Sicherheitstechnik" Ausgabe Januar 1994 (BArbBl. 1/1994 S. 39), geändert BArbBl. 5/1995 S. 39 | TRGS 507 | "Oberflächenbehandlung in Räumen und Behältern" Ausgabe Juni 1996 (BArbBl. 6/1996 S. 33) |
| TRGS 400 | „Ermitteln und Beurteilen der Gefährdung am Arbeitsplatz: Anforderungen“, Ausgabe März 1998 (BArbBl. 3/1998 S. 53), geändert BArbBl. 3/1999 S. 62 | TRGS 511 | "Ammoniumnitrat" Ausgabe Juni 2004 (BArbBl. 6/2004, S. 43) |
| | | TRGS 512 | "Begasungen" Ausgabe Mai 2002 (BArbBl. 5/2002 S. 82), geändert BArbBl. 6/2004 S. 54 |

TRGS 513	"Begasungen mit Ethylenoxid und Formaldehyd in Sterilisations- und Desinfektionsanlagen " Ausgabe Juni 1996 (BArbBl. 6/1996 S. 53), mit Änderungen und Ergänzungen BArbBl. 2/2000 S. 80	TRGS 525	„Umgang mit Gefahrstoffen in Einrichtungen zur humanmedizinischen Versorgung“ Ausgabe Mai 1998 (BArbBl. 5/1998, S. 99)
TRGS 514	"Lagern sehr giftiger und giftiger Stoffe in Verpackungen und ortsbeweglichen Behältern" Ausgabe September 1998 (BArbBl. 9/1998 S. 54)	TRGS 526	„Laboratorien“ Ausgabe Dezember 2000 (BArbBl. 12/2000 S. 44), geändert BArbBl. Heft 6-7/2001 S. 105
TRGS 515	"Lagern brandfördernder Stoffe in Verpackungen und ortsbeweglichen Behältern", Ausgabe September 1998 (BArbBl. 9/1998 S. 60), geändert BArbBl. 10/2002 S. 76	TRGS 530	"Friseurhandwerk" Ausgabe September 2001 (BArbBl. 9/2001 S. 79), geändert BArbBl. 1/2003 S. 60
TRGS 516	"Antifouling-Farben" Ausgabe Juli 1996 (BArbBl. 7-8/1996 S. 67)	TRGS 531	"Gefährdung der Haut durch Arbeiten im feuchten Milieu (Feuchtarbeiten)" Ausgabe September 1996 (BArbBl. 9/1996 S. 65)
TRGS 518	"Elektroisierflüssigkeiten, die mit PCDD oder PCDF verunreinigt sind" Ausgabe April 1994 (BArbBl. 4/1994 S. 50)	TRGS 540	„Sensibilisierende Stoffe“ Ausgabe Februar 2000 (BArbBl. 2/2000 S. 73)
TRGS 519	"Asbest: Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten" Ausgabe September 2001 (BArbBl. 9/2001 S. 64), zuletzt berichtigt BArbBl. 1/2003 S. 110	TRGS 551	"Teer und andere Pyrolyseprodukte aus organischem Material" Ausgabe Juli 1999 (BArbBl. 7-8/1999 S. 39), geändert BArbBl. 6/2003 S. 90
TRGS 520	"Errichtung und Betrieb von Sammelstellen und zugehörigen Zwischenlagern für Kleinmengen gefährlicher Abfälle", Ausgabe März 1999 (BArbBl. 3/1999 S. 45)	TRGS 552	"N-Nitrosamine", Ausgabe März 1996 (BArbBl. 3/1996 S. 65) zuletzt geändert BArbBl. 9/1998 S. 79
TRGS 521	"Faserstäube", Ausgabe Mai 2002 (BArbBl. 5/2002 S. 96)	TRGS 553	"Holzstaub“, Ausgabe März 1999 (BArbBl. 3/1999 S. 52), zuletzt geändert BArbBl. 1/2003 S. 60
TRGS 522	"Raumdesinfektion mit Formaldehyd" Ausgabe Juni 1992 (BArbBl. 6/1992 S. 35), zuletzt geändert BArbBl. 9/2001 S. 86	TRGS 554	"Dieselmotoremissionen (DME)" März 2001 (BArbBl. 3/2001 S. 112)
TRGS 523	„Schädlingsbekämpfung mit sehr giftigen, giftigen und gesundheitsschädlichen Stoffen und Zubereitungen“ Ausgabe März 1996 (BArbBl. 3/1996, S. 79), zuletzt geändert BArbBl. 11/2003 S. 77	TRGS 555	"Betriebsanweisung und Unterweisung nach § 20 GefStoffV", Ausgabe Dezember 1997 (BArbBl. 12/1997 S. 49)
TRGS 524	„Sanierung und Arbeiten in kontaminierten Bereichen“ Ausgabe März 1998 (BArbBl. 3/1998, S. 60)	TRGS 557	"Dioxine (polyhalogenierte Dibenzo-p-Dioxine und Dibenzo-Furane)" Ausgabe Juli 2000 (BArbBl. 7-8/2000 S. 37)
		TRGS 560	"Luftrückführung beim Umgang mit krebserzeugenden Arbeitsstoffen" Ausgabe Mai 1996 (BArbBl. 5/1996, S. 54)



- | | | | |
|----------|---|----------|--|
| TRGS 602 | "Ersatzstoffe und Verwendungsbeschränkungen - Zinkchromate und Strontiumchromat als Pigmente für Korrosionsschutz - Beschichtungsstoffe" Ausgabe Mai 1988 (BArbBl. 5/1988 S. 46) | TRGS 615 | "Verwendungsbeschränkungen für Korrosionsschutzmittel, bei deren Einsatz N-Nitrosamine auftreten können" Ausgabe September 2003 (BArbBl. 9/2003 S. 42) |
| TRGS 608 | "Ersatzstoffe, Ersatzverfahren und Verwendungsbeschränkungen für Hydrazin in Wasser- und Dampfsystemen" Ausgabe April 1991 (BArbBl. 4/1991 S. 36), geändert BArbBl. 4/1993 S. 69 | TRGS 616 | "Ersatzstoffe, Ersatzverfahren und Verwendungsbeschränkungen für Polychlorierte Biphenyle (PCB)", Ausgabe Mai 1994 (BArbBl. 5/1994 S. 43) |
| TRGS 609 | "Ersatzstoffe, Ersatzverfahren und Verwendungsbeschränkungen für Methyl- und Ethylglykol sowie deren Acetate", Ausgabe Juni 1992 (BArbBl. 6/1992 S. 41) | TRGS 617 | "Ersatzstoffe und Ersatzverfahren für stark lösemittelhaltige Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett und andere Holzfußböden" Ausgabe September 1993 (BArbBl. 9/1993 S. 61) |
| TRGS 610 | "Ersatzstoffe und Ersatzverfahren für stark lösemittelhaltige Vorstriche und Klebstoffe für den Bodenbereich", Ausgabe März 1998 (BArbBl. 3/1998 S. 48), berichtigt (BArbBl. 5/1998 S. 112) | TRGS 618 | "Ersatzstoffe und Verwendungsbeschränkungen für Chrom(VI)-haltige Holzschutzmittel", Ausgabe Dezember 1997 (BArbBl. 12/1997 S. 63) |
| TRGS 611 | "Verwendungsbeschränkungen für wassermischbare bzw. wassergemischte Kühlschmierstoffe, bei deren Einsatz N-Nitrosamine auftreten können", Ausgabe Oktober 2002 (BArbBl. 10/2002 S. 67) | TRGS 619 | "Ersatzstoffe für Keramikfasern im Ofen- und Feuerfestbau", Ausgabe Juli 2005 (BArbBl. //2005 S. 60) |
| TRGS 612 | "Ersatzstoffe, Ersatzverfahren und Verwendungsbeschränkungen für dichlormethanhaltige Abbeizmitteln" Ausgabe März 2002 (BArbBl. 3/2002 S. 64) | TRGS 710 | „Biomonitoring“, Ausgabe Februar 2000 (BArbBl. 2/2000 S. 60) |
| TRGS 613 | "Ersatzstoffe, Ersatzverfahren und Verwendungsbeschränkungen für chromathaltige Zemente und chromathaltige zementhaltige Zubereitungen", Ausgabe Oktober 2002 (BArbBl. 10/2002 S. 72) | TRGS 900 | "Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte -", Ausgabe Oktober 2000 (BArbBl. 10/2000 S. 34) zuletzt geändert BArbBl. 5/2004 S. 55, berichtigt BArbBl. 7-8/2004 S. 65 |
| TRGS 614 | "Verwendungsbeschränkungen für Azofarbstoffe, die in krebserzeugende aromatische Amine gespalten werden können", Ausgabe März 2001 (BArbBl. 3/2001 S. 129) | TRGS 901 | "Begründung und Erläuterungen zu Grenzwerten in der Luft am Arbeitsplatz" Ausgabe April 1997 BArbBl. 4/1997 S. 42) zuletzt geändert BArbBl. 6/2004 S. 58 |
| | | TRGS 903 | "Biologische Arbeitsplatztoleranzwerte - BAT-Werte -", Ausgabe April 2001 (BArbBl. 4/2001 S. 53), zuletzt geändert BArbBl. 5/2004 S. 62, berichtigt BArbBl. 1/2003 S. 110 und 7-8/2004 S. 65 |

- TRGS 905 "Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe" Ausgabe März 2001 (BArbBl. 3/2001 S. 97), zuletzt geändert BArbBl. 7/2005 S. 68, berichtigt BArbBl. 8-9/2005 S. 141
- TRGS 906 Verzeichnis krebserzeugender Tätigkeiten oder Verfahren nach §3 Abs. 2 Nr. 3 GefStoffV (BArbBl. 7/2005 S. 79), berichtigt BArbBl. 10/2005 S. 78
- TRGS 907 "Verzeichnis sensibilisierender Stoffe", Ausgabe Oktober 2002 (BArbBl. 10/2002 S. 74)
- TRGS 954 „Empfehlungen zur Erteilung von Ausnahmegenehmigungen von § 15a Abs. 1 GefStoffV für den Umgang mit asbesthaltigen mineralischen Rohstoffen und Erzeugnissen in Steinbrüchen“ Ausgabe März 2001 (BArbBl. 3/2001, S. 133), zuletzt geändert BArbBl. 8/2001 S. 111

19. Gentechnik

Verordnung über die Sicherheitsstufen und Sicherheitsmaßnahmen bei gentechnischen Arbeiten in gentechnischen Anlagen (Gentechnik-Sicherheitsverordnung - GenTSV) vom 24. Oktober 1990 (BGBl. I S. 2340) i.d.F. der Bekanntmachung vom 14. März 1995 (BGBl. I S. 297) zuletzt geändert durch Artikel 13 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758)

- TRBA 310 "Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen nach Anhang VI GenTSV" Ausgabe April 1997 (BArbBl. 7-8/1997 S. 87), geändert und ergänzt BArbBl 3/1998, S. 67 bis 70, zuletzt geändert und ergänzt BArbBl 12/1998, S. 36 bis 39

20. Gerätesicherheit

- 20.1 Verordnung über das Inverkehrbringen elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen (Erste Verordnung zum Gesetz über technische Arbeitsmittel - 1.GPSGV) vom 11. Juni 1979 (BGBl. I S. 629), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 16)
- 20.2 Prüfstellenverzeichnis vom 1. Dezember 1998 (BArbBl. 4/1999 S. 47),

- 20.3 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Zweiten Abschnitts des Gerätesicherheitsgesetzes vom 10. Januar 1996 (BAnz. S. 446)
- 20.4 Verzeichnisse A, B (BArbBl. 9/2003 S. 49, S. 75) und Verzeichnis C (BArbBl. 11/2000 S. 54) der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Gesetz über technische Arbeitsmittel
- Verzeichnis Gasverbrauchseinrichtungen (BArbBl. 2/2004 S. 85), zuletzt geändert durch Bekanntmachung des BMWA vom 30. April 2004 (BArbBl. 6/2004 S. 65)
- Verzeichnis Persönliche Schutzausrüstungen (BArbBl. 1/2004 S. 52) zuletzt geändert durch Bekanntmachung des BMWA vom 10. März 2004 (BArbBl. 4/2004 S. 37)
- Verzeichnis Maschinen (BArbBl. 3/2004 S. 68), zuletzt geändert durch Bekanntmachung des BMWA vom 12. August 2004 (BArbBl. 9/2004 S. 58)
- Verzeichnis Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen (BArbBl. 1/2003 S. 61) zuletzt geändert durch Bekanntmachung des BMWA vom 4. August 2004 (BArbBl. 9/2004 S. 48)
- Verzeichnis Spielzeug (BArbBl. 10/2002 S. 148) zuletzt geändert durch Bekanntmachung des BMWA vom 30. Januar 2004 (BArbBl. 3/2004 S. 41)
- 20.5 Zweite Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung über die Sicherheit von Spielzeug - 2. GPSGV) vom 21. Dezember 1989 (BGBl. I S. 2541), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 16)
- 20.6 Dritte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Maschinenlärminformations-Verordnung - 3. GPSGV) vom 18. Januar 1991 (BGBl. I S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 16)
- 20.7 Sechste Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von einfachen Druckbehältern - 6. GPSGV) vom 25. Juni 1992 (BGBl. I S. 1171), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 16)
- 20.8 Siebte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von Gasverbrauchseinrichtungen - 7. GPSGV)

- vom 26. Januar 1993 (BGBl. I S. 131), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 17)
- 20.9 Achte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von persönlichen Schutzausrüstungen - 8. GPSGV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 1997 (BGBl. I S. 316), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 17)
- 20.10 Neunte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung für das Inverkehrbringen von Maschinen - 9. GPSGV) vom 12. Mai 1993 (BGBl. I S. 704), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758)
- 20.11 Zehnte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von Sportbooten - 10. GPSGV) vom 9. Juli 2004 (BGBl. I S. 1605)
- 20.12 Elfte Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von Geräten und Schutzsystemen für explosionsgefährdete Bereiche) (Explosionsschutzverordnung – 11. GPSGV), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 17)
- 20.13 Zwölfte Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Aufzugsverordnung - 12. GPSGV) vom 17. Juni 1998 (BGBl. I S. 1393), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 BGBl. I S. 2, 18)
- 20.14 Dreizehnte Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Aerosolpackungsverordnung -13. GPSGV) vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777, 3805), geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 18)
- 20.15 Vierzehnte Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Druckgeräteverordnung - 14. GPSGV) vom 27. September 2002 (BGBl. I. S. 3777, 3806), geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 18)
- 21. Getränkeschankanlagen**
- 21.1 Verordnung über Getränkeschankanlagen (Getränkeschankanlagenverordnung – SchankV) i.d.F. der Bekanntmachung vom 19. Juni 1998 (BGBl. I S. 1421), zuletzt geändert durch Artikel 11 § 8 des Gesetzes vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3082), ist entsprechend Artikel 8 der Verordnung vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777, 3815) zum 1. Januar 2003 außer Kraft getreten, mit Ausnahme der hygienischen Anforderungen an Getränkeschankanlagen in § 1 Abs. 1 bis 3, 5, §§ 2, 3 Abs. 1 und 3, §§ 4, 5 Abs. 1, § 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2, § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, § 8 Abs. 3, § 9 Abs. 1 und 5, §§ 10, 11, 12 Abs. 1, §§ 14, 16, 18, 21 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 und 3 und § 22, die am 30. Juni 2005 außer Kraft treten.
- 21.2 Technische Regeln für Getränkeschankanlagen (TRSK), aufgestellt vom Deutschen Ausschuss für Getränkeschankanlagen (DAGSch), veröffentlicht im BAnz.⁸:
- | | |
|----------|--|
| TRSK 001 | Allgemeines - Aufbau und Anwendung der TRSK, Ausgabe Dezember 1993 |
| TRSK 100 | Anforderungen an Werkstoffe, Ausgabe Oktober 1999 |
| TRSK 200 | Anforderungen an Getränke- und Grundstoffbehälter, Ausgabe Oktober 1999 |
| TRSK 201 | Anforderungen an Getränkebehälter der Gruppe I, Ausgabe Januar 1999 |
| TRSK 202 | Anforderungen an Getränke- und Grundstoffbehälter der Gruppe IIa, Ausgabe Oktober 1999 |
| TRSK 203 | Anforderungen an Getränke- und Grundstoffbehälter der Gruppe III, Ausgabe Oktober 1999 |
| TRSK 204 | Anforderungen an Getränke- und Grundstoffbehälter der Gruppen IIb, IVa und IVb, Ausgabe Oktober 1999 |
| TRSK 205 | Anforderungen an Getränke- und Grundstoffbehälter ohne Betriebsüberdruck, Ausgabe Oktober 1999 |
| TRSK 300 | Anforderungen an Bauteile und Anlagen, Ausgabe Oktober 1999 |
| TRSK 301 | Anforderungen an Druckminderer und Zwischendruckregler, Ausgabe Januar 1999 |

⁸ siehe zur Rechtsgrundlage Nr. B 11

TRSK 302	Anforderungen an Sicherheitsventile, Ausgabe Januar 1999	TRSK 401	Errichtung von Getränkeschankanlagen; - Anforderungen an die Aufstellung von Druckgasbehältern, Ausgabe April 2000
TRSK 303	Anforderungen an Absperr- und Umschalteinrichtungen für Druckgasleitungen, Ausgabe Oktober 1999	TRSK 402	Errichtung von Getränkeschankanlagen; - Anforderungen an die Aufstellung von Druckbehältern für Druckgase, Ausgabe Februar 2001
TRSK 304	Anforderungen an Überdruckmeßgeräte (Manometer), Ausgabe Januar 1999	TRSK 403	Errichtung von Getränkeschankanlagen; - Anforderungen an Installation, Betrieb und Instandhaltung von Kohlendioxid-Warngeräten, Ausgabe April 2000
TRSK 305	Anforderungen an Rückschlagsicherungen für Hinterdruckgasleitungen, Ausgabe Januar 1999	TRSK 411	Errichtung von Getränkeschankanlagen; - Anforderungen an die Aufstellung von Getränke- oder Grundstoffbehältern, Ausgabe April 2000
TRSK 306	Anforderungen an Behälter- und Leitungsanschlussteile, Ausgabe Oktober 1999	TRSK 412	Errichtung von Getränkeschankanlagen; - Anforderungen an Schanktisch einschließlich Zapfstelle und Spüleinrichtung, Ausgabe April 2000
TRSK 307	Anforderungen an Absperrrichtungen für Getränkeleitungen, Ausgabe Januar 1999	TRSK 421	Errichtung von Getränkeschankanlagen; - Anforderungen an den Aufbau des druckgasseitigen Teils von Getränkeschankanlagen, Ausgabe April 2000
TRSK 308	Anforderungen an Leitungen, Leitungsverteiler und Verbindungsstücke, Ausgabe Oktober 1999	TRSK 422	Errichtung von Getränkeschankanlagen; - Anforderungen an den Aufbau des getränke- und/oder grundstoffseitigen Teils von Getränkeschankanlagen, Ausgabe April 2000
TRSK 309	Anforderungen an Flüssigkeitspumpen, Ausgabe Januar 1999	TRSK 500	Betrieb von Getränkeschankanlagen, Ausgabe April 2000
TRSK 310	Anforderungen an Durchflußmengenmesser, Ausgabe Januar 1999	TRSK 500	Betriebsanweisung für den Umgang mit Druckgasbehältern von Getränkeschankanlagen, Ausgabe April 2000
TRSK 311	Anforderungen an Mischaggregate, Ausgabe Oktober 1999	TRSK 501	Reinigung von Getränkeschankanlagen, Ausgabe April 2000
TRSK 312	Anforderungen an verwendungsfertige Getränkeschankanlagen, Ausgabe Oktober 1999		
TRSK 313	Ortsfeste elektrische Geräte zur Warnung vor gesundheitsgefährdenden Kohlendioxidkonzentrationen; - Anforderungen an das Betriebsverhalten und Prüfverfahren, Ausgabe April 2000		
TRSK 314	Anforderungen an Handpumpen, Ausgabe Oktober 1999		
TRSK 400	Errichtung von Getränkeschankanlagen; - Allgemeine Anforderungen, Ausgabe April 2000		

TRSK 502	Betrieb von mobilen Getränkeschankanlagensystemen, Ausgabe Februar 2001	TRSK 604 Anlage 1	Muster des Baumusterprüfberichtes nach § 7 Abs. 6 Nr. 1 SchankV im Umfang der erstmaligen Prüfung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 600	Prüfung von Getränkeschankanlagen (Prüfrichtlinie), Ausgabe Januar 1999	TRSK 604 Anlage 2	Muster des Baumusterprüfberichtes nach § 7 Abs. 6 Nr. 1 SchankV im Umfang der erstmaligen Prüfung einschließlich Prüfung der Ausrüstung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 601	Führung und Aufbewahrung des Betriebsbuches, Ausgabe April 2000	TRSK 604 Anlage 3	Muster der Herstellerbescheinigung für nicht ausgerüstete Getränke- oder Grundstoffbehälter der Gruppen IIb und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 601 Anlage	Muster des Betriebsbuches für eine Getränkeschankanlage, Ausgabe April 2000	TRSK 604 Anlage 4	Muster der Herstellerbescheinigung für betriebsfähig ausgerüstete Getränke- oder Grundstoffbehälter der Gruppen IIb und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 602	Baumusterprüfung von verwendungsfertigen Getränkeschankanlagen, Bauteilgruppen und Bauteilen, Ausgabe Januar 1999	TRSK 605	Abnahmeprüfung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb, IVa und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 602 Anlage 1	Übersicht über die durchzuführenden Prüfungen, Ausgabe Januar 1999	TRSK 605 Anlage 1	Muster der Bescheinigung über die Abnahmeprüfung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb, IVa und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 602 Anlage 2	Muster für die Baumusterprüfungbescheinigung nach § 6 Abs. 2 SchankV für verwendungsfertige Getränkeschankanlagen, Bauteilgruppen und Bauteile, Ausgabe Januar 1999	TRSK 605 Anlage 2	Muster der Bescheinigung über die Prüfung der Aufstellung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb, IVa und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 602 Anlage 3	Prüfrichtlinien, Ausgabe Januar 1999	TRSK 606	Wiederkehrende Prüfungen von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb, IVa und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 602 Anlage 4	Liste der für einen Baumusterprüfantrag benötigten Unterlagen und Bauteile, Ausgabe Januar 1999	TRSK 606 Anlage	Muster der Bescheinigung über die wiederkehrende Prüfung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb, IVa und IVb, Ausgabe April 2000
TRSK 603	Erstmalige Prüfung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb und IVb ohne Baumusterprüfung, Ausgabe April 2000		
TRSK 603 Anlage	Muster für die Bescheinigung über die erstmalige Prüfung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb und IVb nach § 7 Abs. 4 SchankV, Ausgabe April 2000		
TRSK 604	Baumusterprüfung und Registrierung von Getränke- oder Grundstoffbehältern der Gruppen IIb und IVb, Ausgabe April 2000		

- TRSK 607 Sachkundiger nach § 16 SchankV, Ausgabe Januar 1999
- TRSK 607 Muster für die Übertragung von Anlage Prüfaufgaben an Sachkundige nach § 16 SchankV, Ausgabe Januar 1999
- TRSK 608 Durchführung von Lehrgängen für Sachkundige nach § 16 der SchankV, Ausgabe Juni 1998
- TRSK 608 Grundlehrgang Anlage 1 Ausgabe Juni 1998,
- TRSK 608 Aufbaulehrgang I, Anlage 2 Ausgabe Juni 1998
- TRSK 608 Aufbaulehrgang II, Anlage 3 Ausgabe Juni 1998
- TRSK 608 Sonderlehrgang, Anlage 4 Ausgabe Juni 1998
- TRSK 608 Ausstattung der Räume mit Anlage 5 Ausbildungseinrichtungen und Lehrmitteln, Ausgabe Juni 1998
- TRSK 608 Antrag auf Zulassung zu einem Anlage 6 Lehrgang für Sachkundige nach § 16 SchankV (für Beschäftigte), Ausgabe Juni 1998
- TRSK 608 Antrag auf Zulassung zu einem Anlage 6a Lehrgang für Sachkundige nach § 16 SchankV (für Selbständige), Ausgabe Juni 1998
- TRSK 608 Zeugnismuster über die Teilnahme Anlage 7 an einem Lehrgang für Sachkundige nach § 16 SchankV, Ausgabe Juni 1998

22. Jugendarbeitsschutz

- 22.1 Verordnung über den Kinderarbeitsschutz (Kinderarbeitsschutzverordnung - KindArbSchV) vom 23. Juni 1998 (BGBl. I S. 1508)
- 22.2 Verordnung über die ärztlichen Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (Jugendarbeitsschutzuntersuchungsverordnung – JarbSchUV) vom 16. Oktober 1990 (BGBl. I S. 2221)
- 22.3 Verordnung über das Verbot der Beschäftigung von Personen unter 18 Jahren mit sittlich gefährdenden Tätigkeiten (JarbSchSittV) vom 3. April 1964 (BGBl. I S. 262), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 8. Oktober 1986 (BGBl. I S. 1634)

23. Ladenschluss

Verordnung über den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen (SonntVerkV) vom 21. Dezember 1957 (BGBl. I S. 1881), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juli 1996 (BGBl. I S. 1186)

24. Lastenhandhabung

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der manuellen Handhabung von Lasten bei der Arbeit (Lastenhandhabungsverordnung - LasthandhabV) vom 4. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1842), geändert durch Artikel 395 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785), zuletzt geändert durch Art. 303 V v. 25.11.2003 BGBl. I S.2304

25. Mutterschutz

Verordnung über den Mutterschutz für Beamtinnen (MuSchBV) i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. November 2004 (BGBl. I S. 2828)

26. Schutzausrüstung

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Benutzung persönlicher Schutzausrüstungen bei der Arbeit (PSA-Benutzungsverordnung - PSA-BV) vom 4. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1841)

27. Seeschifffahrt und Binnenschifffahrt

- 27.1 Verordnung betreffend die Übersicht über die Arbeitsorganisation und die Arbeitszeitzachweise in der Seeschifffahrt - See-Arbeitszeitzachweisverordnung - See-ArbZNV) vom 5. Juli 2002 (BGBl. I S. 2571)
- 27.2 Schiffssicherheitsverordnung (SchSV) vom 18. September 1998 (BGBl. I S. 3023), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 19. September 2005 (BGBl. I S. 2787)
- 27.3 Verordnung über die Seediensttauglichkeit (SeeDTaugIV) vom 19. August 1970 (BGBl. I S. 1241), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 76 des Gesetzes zur Modernisierung des Kostenrechts vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718)
- 27.4 Verordnung über die Unterbringung der Besatzungsmitglieder an Bord von Kauffahrteischiffen (LogisV) vom 8. Februar 1973 (BGBl. I S. 66), zuletzt geändert durch Artikel 332 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304)
- 27.5 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Aufsicht über die Durchführung der Arbeitsschutzvorschriften des Seemannsgesetzes vom 28. Dezember 1962 (BAnz. 1963 Nr. 4)

- 27.6 Binnenschiffs-Untersuchungsordnung (BinSchUO) vom 17. März 1988 (BGBl. I S. 238), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. August 2005 (BGBl. I S. 2487)
- 27.7 Verordnung zur Einführung der Rheinschiffs-Untersuchungsordnung (RheinSchUEV) vom 19. Dezember 1994 (BGBl. II S. 3822), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19. September 2005 (BGBl. II S. 1044)
- 28. Sonn- und Feiertagsarbeit**
- 28.1 Verordnung über Ausnahmen vom Verbot der Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen in der Eisen- und Stahlindustrie i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Juli 1968 (BGBl. S. 885), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170)
- 28.2 Verordnung über Ausnahmen vom Verbot der Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen in der Papierindustrie vom 20. Juli 1963 (BGBl. I S. 491) zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170)
- 29. Sprengstoff**
- 29.1 Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 23. November 1977 i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Juni 2005 (BGBl. I S. 1626)
- 29.2 Zweite Verordnung zum Sprengstoffgesetz (2. SprengV) vom 23. November 1977 i.d.F. der Bekanntmachung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3543), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juni 2005 (BGBl. I S. 1626)
- 29.3 Dritte Verordnung zum Sprengstoffgesetz (3. SprengV) vom 23. Juni 1978 (BGBl. I S. 783)
- 29.4 Kostenverordnung zum Sprengstoffgesetz (SprengKostV) vom 14. April 1978 (BGBl. I S. 503 i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 216), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Juni 2005 (BGBl. I S. 1626)
- 29.5 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Sprengstoffgesetz i.d.F. vom 10. März 1987 (BAnz. Nr. 60a)
- 29.6 Sprengstofflager-Richtlinien (SprengLR), veröffentlicht durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung im Einvernehmen mit dem Bundesminister des Innern, nach Anhören des Sachverständigenausschusses für explosionsgefährliche Stoffe und im Benehmen mit den für den Arbeitsschutz zuständigen obersten Landesbehörden in der Fachbeilage Arbeitsschutz zum Bundesarbeitsblatt sowie im Bundesarbeitsblatt:
- SprengLR 010 "Richtlinie für das Zuordnen explosionsgefährlicher Stoffe zu Lagergruppen", Ausgabe April 1978 (ArbSch. 6/1978 S. 231, geändert ArbSch. 12/1978 S. 449)
- SprengLR 011 "Richtlinie für das Zuordnen sonstiger explosionsgefährlicher Stoffe zu Lagergruppen", Ausgabe Mai 1981 (BArbBl. 5/1981 S. 70), berichtigt BArbBl. 6/1981 S. 88, geändert BArbBl. 11/1991 S. 40
- SprengLR 210 "Richtlinie Bauweise und Einrichtung der Lager für Sprengstoffe und Zündmittel", Ausgabe September 1978 (ArbSch. S. 305)
- SprengLR 220 "Richtlinie Bauweise und Einrichtung der Lager für pyrotechnische Sätze und Gegenstände", Ausgabe Dezember 1979 (BArbBl. 2/1980 S. 101)
- SprengLR 230 "Richtlinie Diebstahlsicherung der Lager für Explosivstoffe und Gegenstände mit Explosivstoff", Ausgabe Dezember 1979 (BArbBl. 2/1980 S. 101)
- SprengLR 240 "Richtlinie Lagerung von Airbag- und Gurtstraffer-Einheiten", Ausgabe Juni 1997 (BArbBl. 9/1997 S. 82), berichtigt BArbBl. 11/1997 S. 75
- SprengLR 300 "Richtlinie Aufbewahrung sonstiger explosionsgefährlicher Stoffe" Ausgabe September 1991 (BArbBl. 11/1991 S. 40)



SprengLR 310	"Richtlinie Bauweise und Einrichtung der Lager für sonstige explosionsgefährliche Stoffe (Lagergruppen I-III)", Ausgabe Januar 1986 (BArbBl. 1/1986 S. 67)	SprengLR 360	"Richtlinie Aufbewahrung sonstiger explosionsgefährlicher Stoffe, die sich wie Explosivstoffe der Lagergruppe 1.3 verhalten", Ausgabe September 1984 (BArbBl. 9/1984 S. 54)
SprengLR 340	"Richtlinie für die Zusammenlagerung sonstiger explosionsgefährlicher Stoffe (Lagergruppen I-III)", Ausgabe Januar 1986 (BArbBl. 1/1986 S. 67)	SprengLR 410	"Richtlinie Aufbewahrung kleiner Mengen", Ausgabe Februar 1982 (BArbBl. 2/1982 S. 72)
SprengLR 350	"Richtlinie Abstände der Lager für sonstige explosionsgefährliche Stoffe (Lagergruppen I-III)", Ausgabe Januar 1986 (BArbBl. 1/1986 S. 67)		

Auf der Homepage des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (www.bmas.bund.de) finden Sie eine Auswahl der hier aufgeführten Gesetze und Verordnungen im vollen Wortlaut zur Ansicht oder zum Download.

Auch auf der deutschen Homepage des Informationsnetzwerkes Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (www.osha.de) finden Sie in der Rubrik „Recht“ eine Auswahl der hier aufgeführten Gesetze, Verordnungen und technischen Regeln im vollen Wortlaut zur Ansicht und zum Download. Darüber können Sie sich über ausgewählte Bereiche des geltenden Rechts und der vorbereitenden gemeinschaftlichen Rechtsakte der Europäischen Union zum Thema Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit sowie über das autonome Recht der Unfallversicherungsträger informieren.



Mustervorschriften der Unfallversicherungsträger

(Stand 30. November 2005)

Gewerbliche Berufsgenossenschaften				Gewerbliche Berufsgenossenschaften			
Titel	Fassung	neue BGV-Nr.	bisherige VBG-Nr.	Titel	Fassung	neue BGV-Nr.	bisherige VBG-Nr.
Anlagen für Gase der öffentlichen Gasversorgung	01.04.1998	C 6	52	Herstellen und Bearbeiten von Aluminiumpulver	01.01.1997	D 13	56
Arbeiten an Masten, Freileitungen und Oberleitungsanlagen	01.01.1997	D 32	89	Hochöfen und Direktreduktionsschachtöfen	01.01.1997	C 20	28
Arbeiten im Bereich von Gleisen	01.01.1997	D 33	38a	Kälteanlagen, Wärmepumpen und Kühleinrichtungen ¹	01.01.1997	D 4	20
Arbeiten mit Flüssigkeitsstrahlern ¹	01.01.1997	D 15	87	Kassen	01.01.1997	C 9	120
Arbeiten mit Schussapparaten	01.01.1997	D 9	45	Kernkraftwerke	01.01.1997	C 16	30
Arbeitsmedizinische Vorsorge	01.01.1997	A 4	100	Kohlenstaubanlagen ¹	01.01.1997	C 15	3
Bauarbeiten	01.01.1997	C 22	37	Krane	01.10.2000	D 6	9
Bauaufzüge ¹	01.04.2000	D 7	35	Lärm	01.01.1997	B 3	121
Bauwirtschaft (Überleitungsvorschrift)	01.06.2005	A 10		Laserstrahlung	01.01.1997	B 2	93
Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit	01.01.2005	A 2		Leitern und Tritte	01.01.1997	D 36	74
Druckluftbehälter auf Wasserfahrzeugen	01.01.1997	D 22	18	Luftfahrt	01.01.1997	C 10	78
Elektrische Anlagen und Betriebsmittel	01.01.1997	A 3	4	Maschinenanlagen auf Wasserfahrzeugen und schwimmenden Geräten	01.01.1997	D 20	107b
Elektromagnetische Felder	01.06.2001	B 11	-	Metallhütten	01.01.1997	C 19	33
Explosivstoffe - Allgemeine Vorschriften	01.04.2001	B 5	55a	Munition	01.01.1997	D 44	55m
Fahrzeuge	01.01.1997	D 29	12	Organische Peroxide	01.01.1997	B 4	58
Feste einheitliche Sprengstoffe	01.01.1997	D 39	55e	Pulverzündschnüre und Sprengschnüre	01.01.1997	D 42	55j
Flurförderzeuge	01.01.1997	D 27	36	Sauerstoff ¹	01.01.1997	B 7	62
Gase ¹	01.01.1997	B 6	61	Schausteller- und Zirkusunternehmen	01.01.1997	C 2	72
Grundsätze der Prävention	01.01.2004	A 1	1	Schienenbahnen	01.10.1997	D 30	11
Hafenarbeit	01.04.2001	C 21	75	Schiffbau	01.04.1998	C 28	34
				Schleif- und Bürstenwerkzeuge ¹	01.10.2001	D 12	49
				Schwarzpulver	01.01.1997	D 37	55b
				Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren ¹	01.04.2001	D 1	15

**Gewerbliche Berufsgenossenschaften**

Titel	Fassung	neue BGV- Nr.	bishe- rige VBG- Nr.
Schwimmende Geräte	01.01.1997	D 21	40a
Seilschwebbahnen und Schleplifte	01.01.1997	D 31	11c
Sicherheits- und Ge- sundheitsschutz- kennzeichnung am Arbeitsplatz	01.01.2002	A 8	125
Silos ¹	01.04.2002	C 12	112
Spielhallen, Spiel- casinos und Auto- matensäle von Spielbanken	01.04.1997	C 3	105
Sprengarbeiten	01.01.1997	C 24	46
Sprengkörper und Hohlkörper im Schrott	01.04.1982	D 23	111
Sprengöle und Nit- ratsprengstoffe	01.01.1997	D 40	55f
Stahlwerke	01.01.1997	C 17	29
Steinbrüche, Gräbe- reien und Halden	01.04.1998	C 11	42
Taucherarbeiten	01.04.2001	C 23	39
Treibladungspulver	01.01.1997	D 38	55c
Trockner für Beschichtungsstoffe ¹	01.01.1997	D 24	24
Unfallverhütungs- vorschriften für Un- ternehmen der Seefahrt (UVV See)	01.05.1999	-	108
Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung	01.04.1998	C 1	70
Verarbeiten von Beschichtungsstoffen ¹	01.01.1997	D 25	23
Verhütung und Bekämpfung des Milzbrandes ¹	01.01.1997	B 8	84
Verpackungs- und Verpackungshilfs- maschinen ¹	01.01.1997	D 17	76
Verwendung von Flüssiggas	01.01.1997	D 34	21
Wach- und Siche- rungsdienste	01.01.1997	C 7	68

Gewerbliche Berufsgenossenschaften

Titel	Fassung	neue BGV- Nr.	bishe- rige VBG- Nr.
Wärmebehandlung von Aluminium oder Aluminium- knetlegierungen in Salpeterbädern	01.01.1997	D 14	57a
Wärme- und Heiz- kraftwerke	01.01.1997	C 14	2
Wasserfahrzeuge mit Betriebserlaubnis auf Binnengewässern	01.11.1999	D 19	107
Winden, Hub- und Zuggeräte	01.01.1997	D 8	8
Zelte und Tragluft- bauten	01.01.1997	C 25	73
Zubereitungen aus Salpetersäureestern für Arzneimittel	01.10.1998	D 35	59
Zündstoffe	01.01.1997	D 41	55h

¹ Diese Unfallverhütungsvorschriften werden 2006 außer Kraft gesetzt.

Gemeinde-Unfallversicherungsverbände		
Titel	Fassung	GUV-V Nr.
Abwassertechnische Anlagen	01.01.1997	C 5
Arbeitsmedizinische Vorsorge	01.01.1997	A 4
Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit	01.06.2003	A 6/7
Chlorung von Wasser	01.01.1997	D 5
Feuerwehren	01.01.1997	C 53
Forsten	01.01.1997	C 51
Müllbeseitigung	01.01.1997	C 27
Schulen	01.10.2002	S 1
Straßenreinigung	01.01.1997	7.9

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften

Titel	Fassung	VSG-Nr.
Allgemeine Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz	01.01.2000	1.1
Arbeitsstätten, bauliche Anlagen und Einrichtungen	01.01.2000	2.1
Elektrische Anlagen und Betriebsmittel	01.01.2000	1.4
Erste Hilfe	01.01.2000	1.3
Friedhöfe und Krematorien	01.01.2000	4.7
Garräume	01.01.2000	2.4
Gartenbau, Obstbau und Parkanlagen	01.01.2000	4.2
Gefahrstoffe	01.01.2000	4.5
Gewächshäuser	01.01.2000	2.6

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften

Titel	Fassung	VSG-Nr.
Güllelagerung, Gruben, Kanäle	01.01.2000	2.8
Jagd	01.01.2000	4.4
Lagerstätten	01.01.2000	2.2
Leitern und Tritte	01.01.2000	2.3
Technische Arbeitsmittel	01.01.2000	3.1
Tierhaltung	01.01.2000	4.1
Weinberganlagen	01.01.2000	2.5
Werkstätten und Reparaturarbeiten	01.01.2000	4.6

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften

Titel	Fassung	UVV-Nr.
Eigenbauarbeiten	01.01.1997	2.7
Forsten	01.01.1997	4.3
Gräbereien und Steinbrüche	01.01.1997	4.6
Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung	01.04.1997	1.5
Sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung und spezielle arbeitsmedizinische Vorsorge bei besonderer Gesundheitsgefährdung am Arbeitsplatz	01.04.2005	1.2